



Goos &
Koenemann
Niederwalluf a. Rh.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Hochschule Weihenstephan

Digital version sponsored by:

private

Lieferungs- und Versandbedingungen

Diese Bedingungen sind zwischen Käufer und Lieferer rechtlich bindend.

Allgemeine Bedingungen des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer :

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Goldmark, 1 Goldmark = $10\frac{1}{42}$ Dollar, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück (einer Art und Form oder bei dem Lieferanten überlassener Sortenwahl), der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Preislisten und Angebote verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und wird nicht zurückgenommen.

Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. — Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder hierfür Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über zehn nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Gm. nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. D. B. maßgebend.

Preise ungültig

Zusätze

- Zu 1: Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrags in allen Fällen vorbehalten.
- Zu 4: Gerichtsstand für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
- Zu 5: Bei Gewährung einer Zahlungsfrist ist der Rechnungsbetrag nach Ablauf derselben mit 1% über dem jeweiligen Reichsbankdiskont zu verzinsen. Bei Regulierung mittels Akzepts sind die Diskontspesen zurückzuerstatten.
- Zu 13: Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware hat frachtfrei zu erfolgen.

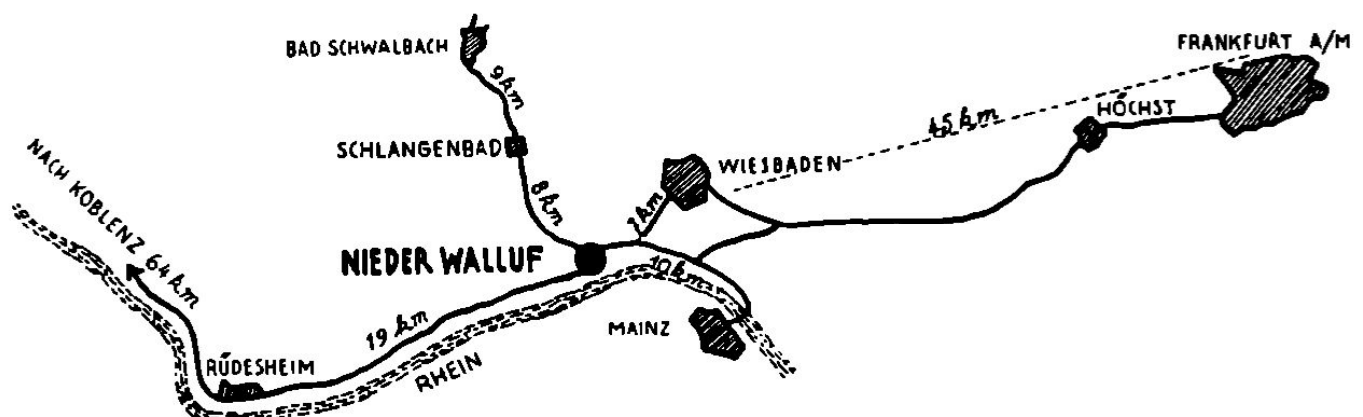
Eigene Bedingungen

- Zu 1: Für am Fernsprecher erteilte Aufträge, sofern sie nicht schriftlich wiederholt werden, übernehmen wir keine Gewähr für etwaige, durch Mißverständnisse verursachte Fehler in der Ausführung.
- Zu 5: Unsere Rechnungen sind mit dem Tage der Ausstellung fällig und nach Empfang der Ware zahlbar.
Zahlungen erbitten wir entweder durch Postanweisung an uns, oder durch Zahlkarte auf unser Postscheckkonto Nr. 977 Postscheckamt Frankfurt a. M. oder auf unser Bankkonto „Dresdner Bank Filiale Wiesbaden“. Porto- und sonstige Abzüge werden von uns nicht anerkannt.
- Zu 7: Für Schäden, die auf dem Transport entstanden sind, haften nicht wir, sondern die betreffende Transportanstalt (Bahn, Schifffahrtsgesellschaft usw.). Man richte seine Beschwerden dorthin.
Bei Anlieferung durch unsere Kraftwagen werden die Selbstkosten in Rechnung gestellt.
- Zu 8: Es ist uns gestattet, besonders empfindliche Pflanzen extra auf dem uns am geeignetsten erscheinenden Wege zu senden.

Die Gärtnerei

liegt in **Niederwalluf**, einer Eisenbahnstation an der Hauptstrecke Frankfurt a. M. – Rüdesheim und ist von Mainz und Wiesbaden durch stündlichen Vorortsverkehr in 30 bzw. 20 Minuten, mit dem Auto von Wiesbaden in 10 Minuten zu erreichen. Das Verwaltungsgebäude liegt ca. 1/2 km vom Bahnhof entfernt.

Besucher unserer Anlagen sind jederzeit willkommen.



Neuzüchtungen

(Zehnerpreis ab 5 Stück, Hundertpreis ab 25 Stück einer Sorte)

a) Eigene Neuheiten 1930/1931

	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Armeria maritima rosea compacta früh- und reichblühend stehen die frisch-karminrosafarbenen Blütenköpfe auf ca. 20 cm hohen Stielen, sodaß eine kleine Gruppe ausgezeichnete Fernwirkung hat, was die Züchtung für alpine Gärten wertvoll macht. Mai-Juni	0.80	7.—	65.—
Helonium hybr. Peregrina Meterhohe Stiele tragen die mächtigen Dolden dieser frühblühenden Hybride. Die großen Einzelblüten sind dunkelkastanienbraun mit schmalen gelblichen Rand; das dunkelste, bis heute erreichte Heloniumbraun. Juli-August	1.50	13.50	—.—
Helianthemum chamaecystus Hexengold Das helle Terracotta mit Lachsschein der in zahlloser Menge erscheinenden Blüten ist eine neue Farbe bei den Sonnenröschen, die geeignet ist, in benachbarter Pflanzung mit anderen Sorten diese und sich selbst in der Farbwirkung bedeutend zu steigern	1.—	9.—	80.—
Iris germanica Asmund Trotz gewisser Ähnlichkeit in Wuchs und Farbe mit unserer Züchtung „Forsete“ geben wir diese Sorte heraus. Sie hat denselben lavendelblauen Dom, dagegen erscheint das Lavendelblau der Hängeblätter mit seinem rötlichen Schimmer noch tiefer und wärmer als bei Forsete. Dazu tritt im Gegensatz zu ihrer Schwester der goldgelbe Bart, der der ganzen Blume eine warme freundliche Note gibt	2.—	18.—	160.—
— Brising Purpurviolette Hängeblätter mit 7—8 mm breitem weißen Rand und stark getigelter Aderung, darüber ein hellcremefarbener Dom, mittelhoch, großblumig und reichblühend. In der Wirkung bestechend und neu	3.—	27.—	240.—
— Fylla Diese reichblühende, niedrigwachsende Gruppensorte hat hellgelbe Domblätter, während die kastanienbraunen, breit hellgelb geränderten Hängeblätter die eigentliche Hauptwirkung dieser Züchtung als Gruppensorte bedingen. Diesem Kontrast verdankt die Sorte ihr Temperament	2.50	22.50	200.—
— Ivald mit klargelbem Dom auf bräunlichgelbem Grund, weißgeaderten Hängeblättern. Der Gesamteindruck der Blüte ist klar gelb. Die Sorte ist höher, wächst kräftiger und hat größere Blumen als Iris germanica aurea. Neu ist ferner die staunenswert lange Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen im Wasser, worin sie alle anderen Sorten übertrifft	2.—	18.—	160.—
— Norräna Diese Züchtung bedeutet ein weiterer Fortschritt in der Blütengröße; außergewöhnlich lange und breite Hängeblätter in violetter Farbe mit breitem weißen Rand. Der hohe Dom ist licht lavendel mit goldenem Schimmer, dazu mittelhoch und reichblühend, eine der hervorragendsten Wallufer Züchtungen	4.—	36.—	320.—
— Rheinsage Die erste Iris mit Anklang an Lachsfarbe, große Blumen an kräftigen Stielen. Der Dom cremegolden mit lila Hauch. Die Hängeblätter lachskarmin und stark getigert. Der goldgelbe Bart tritt aus seiner bräunlich geaderten Umgebung stark hervor	5.—	45.—	400.—

Eigene Neuheiten

Paeonia sinensis Franz Hals

1 St. 10 St. 100 St.
RM RM RM

Während die einfachblühenden Pfingstrosen im allgemeinen ihre Blumen in nicht ganz geöffneter Hohlform zur Schau bringen, sieht man sie bei dieser neuen Züchtung als flache weit ausgebreitete Schalen. Dadurch wirken die an und für sich schon größeren Blumen noch gewaltiger. Das Auffallendste sind die mächtigen goldgelben Staubfadenkränze, es gibt kaum ein freudigeres Farbenspiel in der botanischen Natur, als dieser Gegensatz zwischen Staubfäden und Blumenblättern. Neu ist ferner die Tatsache, daß die Sorte in Büscheln blüht, also daß stets mehrere Blüten am gleichen Stiel erscheinen. Der letztere verholzt stark, seine aufrechte Haltung macht die Züchtung besonders standfest. Also Reichblütigkeit und hoher Wuchs sind außerdem bemerkenswerte Eigenschaften . . . 3.— 27.— 240.—

— — Marxburg

Gefüllt blühend in herrlichem glänzend dunkelamarantrot, eine nicht häufig anzutreffende Farbe unter den gefüllt blühenden Pfingstrosen 6.— 55.—

— — Silberschmelze

Die dichtgefüllten und hochgebauten Blüten sind im Aufblühen rosa cremeweiß und werden später reinweiß. Durch die starke Wölbung der einzelnen Blumenblätter entsteht die wundervolle Ballform. Einzelne Blättchen der Blüte sind karminrot gerändert, was ihr etwas ungemein duftiges gibt. Die Reichblütigkeit macht „Silberschmelze“ zur Gruppensorte geeignet. Unstreitig eine der besten Wallufer Züchtungen . . . 8.— 65.—

Papaver orientale Sturmflackel, Bild Seite 43

Diese Neuzüchtung bedeutet ein gewaltiger Fortschritt, denn sie ist von niederem, dabei aufrecht straffem Wuchs in Verbindung mit erstaunlicher Reichblütigkeit. Man zählte an einer Pflanze 18 Blütenstiele, wovon 16 offene Blüten trugen, 1 eine Knospe und 1 eine Samenkapsel. Die Einzelblüten sind mittelgroß, aber von derartig feuriger Leuchtkraft, daß bei längerem Hinsehen fast die Augen schmerzen. Die Verwendung der orientalischen Mohnen in Staudenrabatten war bisher insofern etwas schwierig, als die Pflanzen während und nach der Blüte durch das Auseinanderfallen der den schweren Blüten nicht gewachsenen Stiele oft ein unerfreuliches Bild ergaben. Man verwendete deshalb diese Mohnsorten möglichst abseits, etwa vor Nadelhölzern alleinstehend oder ähnlich. Im Hinblick hierauf ist der Wert der neuen Sorte „Sturmflackel“ mit ihren obengenannten Eigenschaften ohne weiteres klar. . . 3.— 27.— 240.—

Pyrethrum hybr. Donatis

Die gelbe Mitte mit weißer Krause ist von einem prächtigen karminrosa Strahlenkranz umgeben, derselbe mißt 10 — 12 cm im Durchmesser. Die großen Blumen stellen sich in der Vase flach wie Scheiben und haben auf Ausstellungen stets besonderes Aufsehen erregt. Zudem ist „Donatis“ lang gestielt und reichblühend, ca. 70 cm. Mai-Juni . . . 1.50 13.50 120.—

— — Tucan

Die frühblühendste in unserem Sortiment, deshalb besonders wertvoll zur Schnittblumengewinnung. Wunderbar leuchtend karminrot, einfach mit krauser gelber Mitte, sehr reichblühend, 60 cm. Mai . 1.20 11.— 100.—

Dahlie Neroberg

Riesenblütige Hybride in hellorange mit zartrosa Hauch; Beachtung verdient der straffe, gedrungene Wuchs in Verbindung mit großer Reichblütigkeit . . . 5.— 45.—

Neuheiten anderer Züchter

b) Neuheiten anderer Züchter

		1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Aster Amellus				
—	Blaustern , von den vielen bisher verbreiteten Aster-Amellus-Sorten ist diese Neuheit auffallend verschieden. Die etwa 40 cm hohen Büsche blühen verhältnismäßig früh, das heißt von Mitte August ab mit einer solchen Fülle von Blüten, daß sie dichten Sträußen ähneln. Die Farbe der feinstrahligen mittelgroßen Blumen ist leuchtend violett; ganz hervorragende Gruppen- und Rabattensorte	1.50	13.50	120.—
Aster subcoeruleus				
—	Wartburgstern , übertrifft an Größe und Schönheit der Blüten alle bisher bekannten Sorten. Höhe etwa 70 cm. Blütezeit Juni	1.—	9.—	80.—
Astilbe				
—	Arendsi Anita Pfeifer , aufrechte, breite Rispen in leuchtend lachsrosa, 70 bis 80 cm. Juli	1.50	13.50	120.—
—	Brautschleier , zierlich überhängende, schneeweiße Blütenrispen, 50—60 cm. Juli-August	1.20	11.—	100.—
—	Else Schluck , dichte, gut verzweigte, leuchtend karminrote Rispen, 70—80 cm. Juli	1.50	13.50	120.—
—	Erna Dick , schlanke, fedrige Rispen von zartlila Färbung mit Lachsschein, 80—100 cm. Juli	1.50	13.50	120.—
—	Gertrud Brix , leuchtend dunkelkarminpurpur, schlanke, fedrige Rispen, übertrifft selbst die Sorte Granat und wurde von der englischen kgl. Gartenbaugesellschaft mit einem Wertzeugnis ausgezeichnet, 70 cm. Anfang Juli	2.—	18.—	160.—
—	Ilse Haack , die späteste der weißblühenden Sorten, 100 bis 120 cm. August	1.20	11.—	100.—
—	hybr. Bremen , leuchtend dunkellachskarmin, für mittelfrühe Treiberei geeignet, 40 cm. Juli	1.20	11.—	100.—
—	Europa , wegen ihrer überaus schnellen Entwicklung in der Treiberei besonders wertvoll. Die herrlichen, dichtfedrigen Rispen von pyramidalen Form haben reine, hellrosa Farbe, 40—50 cm. Juni	1.50	13.50	120.—
—	Köln , bei weitem die dunkelste aller Treibsorten; gedrungene, dichte leuchtend dunkelscharlachkarminfarbene Rispen über kompaktem Laubbusch, 40 bis 50 cm. Juni	1.50	13.50	120.—
Delphinium hybridum				
—	Berghimmel , warmhellblau, völlig mehltaufrei, von ungewöhnlicher Wuchskraft und Windfestigkeit. Die unteren Blumen der Rispe fallen nicht eher ab, ehe die lange, edel geformte Rispe ganz erblüht ist. Von guter Fernwirkung; Höhe ca. 200 cm. Blütezeit Juni-August	1.50	13.50	120.—
—	Dein blaues Wunder , tief azurblau, sehr reichblühend, ca. 160 cm. Juni-Juli	6.—	54.—	480.—
—	Größenwahn , rein hellblaue Riesenrispe, 240 cm. Juli. Bedarf kaum einer Stütze	6.—	54.—	480.—
—	Havelland , prachtvolle Rispen in kornblumenblau mit Perlmutterschein. Die Wüchsigkeit dieser leuchtenden Sorte zeigt sich auch im reichen Nachflor	3.—	27.—	240.—
—	Kirchenfenster , ein schwarzblauer Rittersporn, der die Fehler der meisten dunklen Sorten nicht aufzeigt; mehltaufrei, auch bei ungünstiger Witterung in der Farbe nicht nachlassend, gesund und wüchsig	4.—	36.—	320.—
—	Leuchtturm , hellblau mit schwarzgrüner Mitte. Die gute Verteilung der Einzelblüte an der wohlproportionierten Rispe ist besonders hervorzuheben	3.—	27.—	240.—
—	Morgenstrahl , hellblau mit rosa Schein, der im Verblühen nachläßt; blüht 10 Tage später als „Berghimmel“, ca. 160 cm hoch	3.—	27.—	240.—

Neuheiten anderer Züchter

		1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Delphinium hybridum				
—	—	Purpurritter , ein eigenartiges Farbspiel zwischen purpurviolett und enzianblau; kräftig und gesund		
		5.—	27.—	240.—
		Die obengenannten 8 Delphiniensorten erhielten Wertzeugnisse des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues.		
Dianthus hybr.				
—	—	Mignon , eine niedrige Steingartennelke in leuchtend purpurrosa; blüht Mai-Juli und bringt einen Nachflor im Sept.		
		0.60	5.50	50.—
Gaillardia hybr.				
—	—	Colibri , bildet dichte niedrige Büsche von 20—25 cm Höhe. Blüten gelbrot, diese erscheinen ca. 3 Monate ununterbrochen. Juni-August		
		1.—	9.—	
Saxifraga decipiens hybr.				
—	—	Rosakönigin , diese späteste von allen moosartigen Saxifragen fällt durch kräftigen Wuchs und klare, leuchtend rosa Farbe auf, 20 cm. Mai		
		0.80	7.20	64.—
—	—	Schneeteppich , wohl keine der moosartigen Steinbrecharten zeichnet sich durch eine so außerordentliche Reichblütigkeit aus. Die großen edlen Blumen sind von reinweißer Farbe und sitzen auf den reichverzweigten Stielen so dicht gedrängt, daß während der Blütezeit die Belaubung völlig verschwindet, 20—25 cm. April-Mai		
		0.80	7.20	64.—
—	—	Schwefelblüte , die mattschwefelgelbe Farbe dieser Züchtung hebt sich namentlich von dem schneeeigen Weiß der vorigen Sorte gut ab. Die mittelgroßen Blumen erscheinen an reichverzweigten Stielen, 15—20 cm. April-Mai . . .		
		0.80	7.20	64.—
Sempervivum hybr.				
—	—	Gamma , mittelgroße Rosetten von fast schwarzbrauner Farbe, in der Mitte weiß übersponnen		
		0.80	7.20	64.—
Yucca filamentosa elegantissima				
		Straff aufrechtstehende, bläulichgrüne Blätter, prachtvoll große Blütenstände, vollständig winterhart		
		3.—	27.—	
Dahlie				
—	Liebling , außen silbrigrosa, innen weiß, von edler Kaktusform, sehr blühwillig, die steifen Stiele erheben sich frei über das Laub, auch abgeschnitten sind die Blumen von guter Haltbarkeit	3.—	27.—	
—	Magenta , magentarot, gut gefüllt, gute Stiele und sehr reichblühend	3.—	27.—	
—	Nymphe , lilarosa, etwas dunkler als Remembrance, von gesundem, kräftigem Wuchs, die gutgefüllten Blumen werden an langen, steifen Stielen frei über dem Laub getragen . .	3.—	27.—	
Gartenrose				
—	E. G. Hill (Teehybr.), reinrot, nie verblauend oder verbrennend, duftend, große Blumen auf kräftigen Stielen, reichblühend	2.—	18.—	
—	Joanna Hill (Teehybr.), große, gefüllte, duftende und haltbare Blumen, in der Mitte kräftig gelb, außen heller werdend, stark wachsend	2.—	18.—	
—	Talisman (Teehybr.), die Farbe ist scharlach, rosa, kupfrig und goldgelb, auffallend schön und gesund, genügend gefüllt, haltbar, stark riechend	2.—	18.—	
Vielblumige Zwergrose (Polyantha)				
—	Gloria Mundi , feurig orange in gewaltigen Dolden, nie verbrennend und reichblühend	2.—	18.—	
—	Paul Grampel , Farbe wie das bekannte Pelargonium Meteor, mit schönen Dolden	4.—	36.—	
Schlingrose				
—	Helene van Vliet , hochlachsrosa mit schönen, großen Dolden, von kräftigem Wuchs	2.50	22.50	

Blütenstauden und Felsenpflanzen

1. Abteilung

Stauden

Stauden sind

jahrelang ausdauernde Blüten- und Blattpflanzen, welche in jedem Frühjahr erneut austreiben, im Spätherbst in den Boden einziehen und hier in dem sehr widerstandsfähigen Wurzelstock den Winter überdauern. Eines besonderen Schutzes bedürfen dieselben (von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen) selbst in rauen Lagen nicht. Durch ihr mannigfaltiges Farbenspiel und die Möglichkeit einer für alle Gartenverhältnisse passend zu gestaltenden Auswahl sind sie heute der schönste und, da die Anschaffung für viele Jahre nützlich ist, zugleich der billigste Gartenschmuck. Zur Erzielung einer guten Wirkung sollte man nicht zu viele verschiedene Sorten wählen, wohl aber von jeder einzelnen wenigstens 3–5 Stück tuffweise zusammenpflanzen, diese Tuffs dann nach Farbe, Höhe und Blütezeit zusammenpassend. Der Schlüssel am Ende des Kataloges erleichtert die richtige Wahl.

Die Pflanzzeiten für Stauden sind die Monate September bis November und noch später, je nach Witterungsverhältnissen, ferner März mit Mai. Die Pflanzen selbst entstammen mittelschwerem Lehmboden, sind also sehr widerstandsfähig und abgehärtet, so daß sie unter allen anderen Boden- und klimatischen Bedingungen unseres Landes freudig weiter wachsen werden.

1) Zusammenstellungen von Stauden nach unserer Wahl

In jedem Jahr werden die neuesten Züchtungen des In- und Auslandes unseren Sortimenten eingegliedert. Ältere Sorten, die durch erstere übertroffen sind, werden ausgemerzt. Wir sind demnach in der Lage, in den „Zusammenstellungen unserer Wahl“ nur gute, bewährte Sorten zu verwenden.

Wir bieten an:

100 Stauden für Rabatten in 15–20 guten Sorten unserer Wahl, deren Blütezeit je nach Wunsch vorwiegend in den Frühling, Sommer oder Herbst fällt, für sonnige oder halbschattige Lagen	<i>RM</i> 40.—
in 15–20 besseren Sorten	50.—
in 15–20 besten Sorten unter Zugabe von Neuheiten	70.—
100 Stauden für Schnittzwecke	<i>RM</i> 40.— bis „ 50.—
100 Ufer- und Teichrandstauden	„ 50.—
100 Fels- und Mauerstauden in verbreiteten Sorten	30.—
in besseren Sorten	40.—
in besten und seltenen Sorten	50.—
100 Wegeinfassungsstauden	<i>RM</i> 20.— bis „ 25.—

2) Blütenstauden und Felsenpflanzen

(alphabetisch geordnet)

F = Felspflanze, zur Bepflanzung von Steingärten, meist auch Trockenmauern.

(Der Hundertpreis rechnet von 25 St. einer Sorte an)

(*G. u. K.*) hinter dem Namen bedeutet: Züchtung unserer Firma.

	1 St. <i>RM</i>	100 St. <i>RM</i>
Acaena (Stachelnützchen)		
<i>F</i> — Buchanani , blaugrün, zierlich belaubt, 3 cm	0.40	30.—
<i>F</i> — nōvae zealandiae , mit purpurnen Samenköpfchen, 5 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
<i>F</i> — microphylla , zierliche, bräunliche Belaubung mit purpurnen Samenköpfchen, 3 cm. August	0.50	40.—
Acantholimon (Stachelnelke)		
<i>F</i> — glumaceum , frisch karminrot, 10 cm. Juli-August	0.80	65.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Staudenrabatte

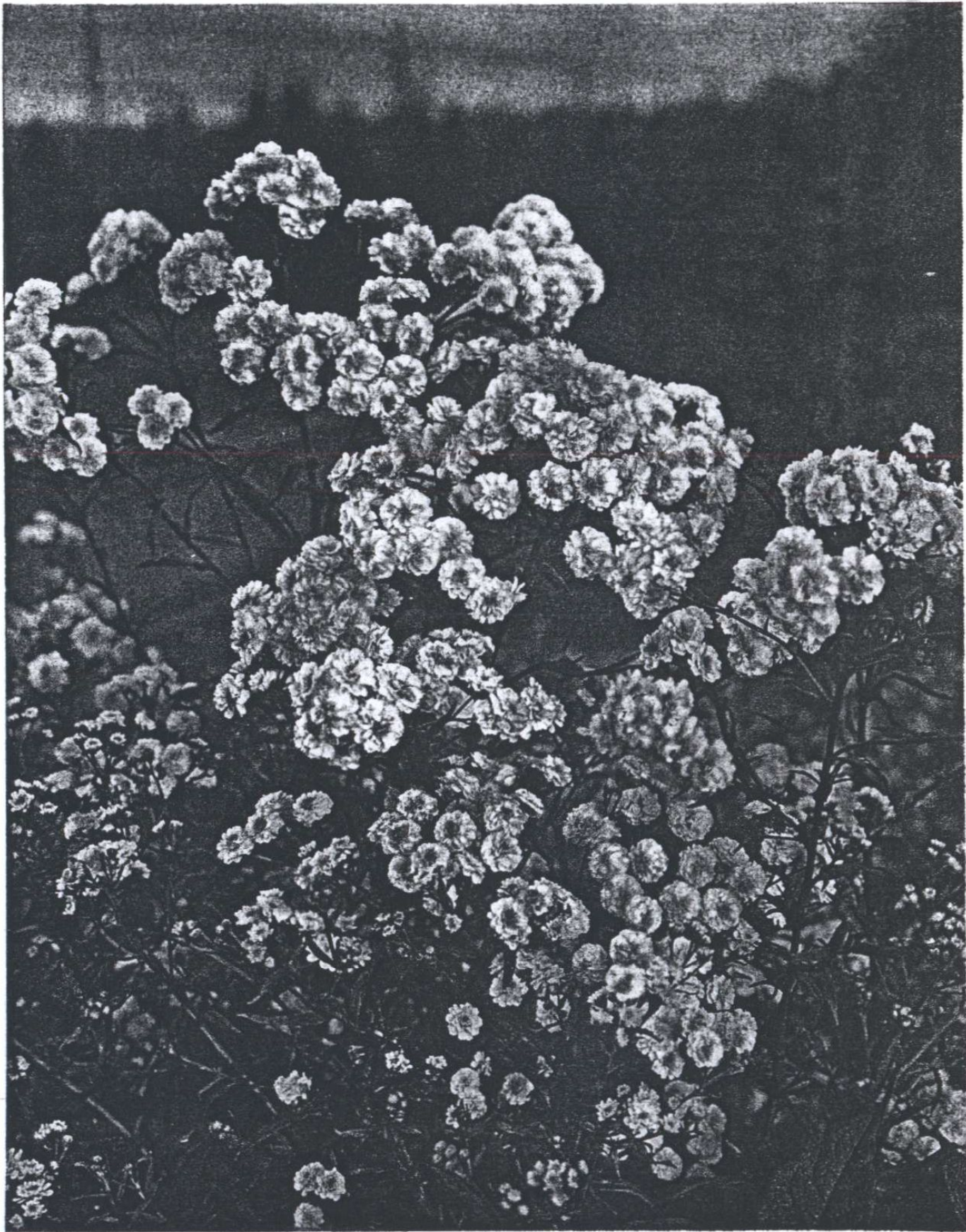
vor Immergrünen Gehölzen, mit Einfassung

		1 St.	100 St.
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Achillea (Schafgarbe)			
<i>F</i> —	ageratifolia , weiß mit gelblicher Mitte, 15 cm. Juni	0.50	40.—
<i>F</i> —	ambigua , weiß, blau-grün belaubt, 15—20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> —	aurea , goldgelb, 20 cm. Juni	0.50	40.—
—	Eupatorium Parkers Var. , goldgelb, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
<i>F</i> —	Kellereri , weiß, frühblühend, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	millefol. Cerise Queen , purpurrot, 50 cm. Juni-August	0.40	30.—
—	millefol. Kelwayi , purpurrot, 50 cm. Juni-August	0.60	50.—
—	mongolica , rahmweiß, 50 cm. Juni	0.50	40.—
—	ptarmica fl. pl. Perrys White , weiß gefüllt, 50 cm. Juli-Aug. <i>Bild S. 11</i>	0.50	40.—
—	— Schneeball , ähnlich der vorigen, nur niedriger und gut aufrecht wachsend, 40 cm. Juli-August	0.50	40.—
<i>F</i> —	tomentosa , grau-grüne, feinzerteilte Belaubung, gelb, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> —	umbellata , silbergraue, feinzerteilte Blätter, weiß, 10—15 cm. Juli-August	0.50	40.—

Aconitum (Eisenhut)

—	Anthora , hellgelb, 80—100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	Fischeri , dunkelblau, 60 cm. September	0.80	65.—
—	Lycoclonum pyrenaicum , gelblich-weiß, 100 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
—	Napellus , dunkelblau, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— albus , weißlich, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— bicolor , blau mit weiß, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— praecox , blau, frühblühend, 100 cm. Ende Mai-Juni	0.50	40.—
—	— roseus , rosa, 100—120 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	rostratum coeruleum , leuchtend blau, 130 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	Spark's Var. , die dunkelste blaue, 150 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	tauricum , tiefblau, 150 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	Wilsoni , lichtblau, 120 cm. September-Oktober	0.80	65.—

Actaea siehe Cimicifuga Seite 23



Achillea Perry's White (Schafergarbe) siehe Seite 10

		1 St.	100 St.
Adenophora (Becherglocke)		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
—	Bulleyana , hellblau, 50–75 cm. Juli	0.60	50.—
Adonis (Adonisröschen)			
F —	amourensis , goldgelb. 20 cm. März-April	1.50	—
F —	— fl. pl. , goldgelb gefüllt, 20 cm. März-April	1.50	—
F —	Nadorkaki , goldgelb, 20 cm. März	1.50	—
F —	vernalis , einfach, goldgelb, 15–20 cm. April	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM	100 St. RM
Aetheopappus (Kaukasuskornblume)		
— hybridus , <i>Neu!</i> eine Zufallskreuzung zwischen <i>Centaurea rigidifolia</i> und <i>Aetheopappus pulcherrimus</i> . Nach Wuchs und Aussehen ein größerer und schönerer <i>Aetheopappus</i> , leuchtendrosa, 70 cm. Juli	1.20	100.—
— pulcherrimus , rosa, 70 cm. Juli	0.70	55.—
Aethionema (Steintäschel)		
F — grandiflorum , rosafarben, 25 cm. Mai-Juli	0.70	55.—
Agrostemma		
— coronaria atropurpurea , weißlich-graue Belaubung, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— flos Jovis , weißwollig behaart, leuchtendrot, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Ajuga (Günsel)		
F — reptans multicolor , buntgeflecktes, rotbraunes und dauerhaftes Laub, Blüten dunkelblau, 10 cm. Mai	0.40	30.—
Alchemilla (Frauenmantel)		
F — alpina , gelblichgrün, 5—10 cm. Juni-August	0.50	40.—
— major , schön gelappte Blätter, gelblichgrün, 40—50 cm. Juli	0.50	40.—
Allium (Lauch)		
F — cyaneum , grasartige Belaubung, himmelblau, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
— flavum , gelb, 40 cm. Juli-August	0.50	40.—
— pulchellum , leuchtendlilarote, lockere Dolden, 30—40 cm. August	0.50	40.—
Alsine (Steinmiere)		
F — laricifolia , weiß, 10 cm. Juli-September	0.50	40.—
F — sedoides (syn. <i>Cherleria</i>), lockere grüne Rasen, weiß, 3 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
— stellata , weiß, 5 cm. März-April	0.60	50.—
Althaea (Stockmalve)		
— rosea fl. pl. , in weiß, rosa, gelb, leuchtendrot und dunkelrot, 200 cm. Juli-August	0.40	30.—
Alyssum (Steinkraut)		
F — argenteum , goldgelb, 25 cm. Juli	0.40	30.—
— Markgrafi , lebhaft gelb, 30—40 cm. Juni	0.50	40.—
F — Moellendorffianum , gelb, 10 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F — montanum , gelb, 15 cm. Mai	0.40	30.—
F — saxatile citrinum , hellgelb 20 cm. April-Juni	0.50	40.—
F — — compactum , gelb, 15 cm. April-Juni	0.40	30.—
F — — flore pleno , goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Juni	0.50	40.—
Anchusa (Ochsenzunge)		
— italica Best of all , enzianblau, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
— — superba , dunkelblau, 120 cm. Juni-September	0.60	50.—
— — Opal , himmelblau, 120 cm. Juni-August	0.60	50.—
— myosotidiflora , mit vergiftmeinnichtartigen Blüten, 50 cm. April-Mai	0.60	50.—
Androsace (Mannsschild)		
F — primuloides , großblumig, rosa, 10 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F — sarmentosa , rosa, kräftig wachsend, 10 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F — Watkinsii , leuchtend rosarot, 10 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
Anemone (Anemone)		
F — apennina , himmelblau, 15 cm. April-Mai	0.50	40.—
— japonica , 50—90 cm. August-Oktober		
— — Brillant , karminrosa, 50 cm	0.60	50.—
— — Geante Blanche , weiß, einfach, großblumig	0.60	50.—
— — Honorine Jobert , weiß, reichblühend	0.60	50.—
— — Königin Charlotte , rosa, halbgefüllt	0.60	50.—
— — Kriemhild (G. u. K.) , rötlich fiederfarben	0.60	50.—
— — Lady Ardilaun , weiß	0.60	50.—
— — Loreley (G. u. K.) , hellfiederfarbig, rosa	0.60	50.—
— — Luise Uhink , weiß	0.70	55.—
— — Max Vogel , großblumig, dunkelrosa	0.80	65.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. RM	100 St. RM
Anemone (Anemone)		
— japonica Prinz Heinrich , dunkelrot, halbgefüllt, niedrig wachsend, 60 cm	0.80	65.—
— — Richard Ahrens , rahmweiß mit lila	0.70	55.—
F — magellanica , hellschwefelgelb, 30 cm. Mai	0.80	65.—
F — nemorosa alba plena , weißgef. Buschwindröschen, 20 cm. März-April	0.50	40.—
F — Pulsatilla (Küchenschelle), violett, fein zerschlitztes Laub, 20 cm. März-Mai	0.50	40.—
F — sylvestris , weiß, 25 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Antennaria (Katzenpötchen)		
F — dioica rubra , rote, strohblumenartige Blüten, 5 cm. Juni	0.30	25.—
F — tomentosa , weiß, 8 cm. Mai-Juni	0.25	20.—
Anthemis (Kamille)		
F — argyrophylla , weiß, 10 cm. Mai	0.40	30.—
F — carpathica , blendend weiß, ziemlich großblumig, 20 cm. Mai-Juni . . .	0.40	30.—
F — montana , weiß, 30 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
Anthericum (Graslilie)		
— Lilium giganteum , weiße, lilienartige Blüten, 60 cm. Mai-Juni . .	0.80	65.—
— — majus , weiß, niedriger, 50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F — ramosum , weiß, 40 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Aquilegia (Akelei)		
— canadensis , rot mit gelb, 40—60 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— chrysantha , goldgelb, 70 cm, späteste Sorte. Juni-Juli	0.50	40.—
— coerulea hybrida , in zartrosa, lila u. gelblich. Farbtönen, 70 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — species , vorwiegend blau und weiß, langsporig, 50 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
— ecalcarata , Einführung aus Nordchina, stumpf karminrot, sehr spät- blühend, 50—60 cm. Juni	0.60	50.—
— flabellata nana alba , weiß, niedrig, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— Helenae , blau mit weiß, 40 cm. Mai bis Anfang Juni	0.50	40.—
— nivea grdf. , reinweiß, 90 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— Skinneri , orangefarben, langgespornt, 60 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— truncata , orangescharlach mit gelb, 60 cm. Juni	0.50	40.—
— vulgaris hybr. , weiß, rosa, blau, 70 cm. Juni	0.50	40.—
Arabis (Gänsekresse)		
F — albida fl. pleno , weiß gefüllt, 30 cm. März-April	0.40	30.—
F — alpina compacta , weiß, 15 cm. Februar-März	0.40	30.—
F — — rosea , zartrosa, 15 cm. März-April	0.40	30.—
F — carduchorum , ganz niedrig, weiß, 5 cm, April-Mai	0.40	30.—
F — Sturii , weiß, 10 cm. April-Mai	0.40	30.—
Arenaria (Sandkraut)		
F — graminifolia , grasartig, weiß, 10 cm. Juli-September	0.50	40.—
F — grandiflora , reichblühend, schneeweiß, 5 cm. Mai	0.50	40.—
F — purpurascens , hellrosa, 10 cm. Juli-August	0.50	40.—
F — Rosani , dunkelgrüne Polster, weiß, 10 cm. Juni	0.50	40.—
F — rotundifolia , feste Polster, 10 cm. Juni	0.30	25.—
Armeria (Grasnelke)		
F — formosa splendens , leucht. karminrot, auch zum Schnitt, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F — leucocephala , niedrig, weiß, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
F — Lauchiana , rosenrot, 15 cm. Mai-August	0.30	25.—
F — maritima , lila, 30 cm. Juni-September	0.30	25.—
F — — alba , weiß, 30 cm. Juni-September	0.30	25.—
F — — rosea compacta , (G. u. K.) Neuheit! siehe Seite 5		
— var. Bees Ruby , leuchtend karmin, größte und schönste Grasnelke, bedarf aber Winterschutz, 50 cm. Juni-September	0.80	65.—
Artemisia (Beifuß)		
— lactiflora , weiße, verzweigte Blumenrispen, 130 cm. August-September	0.50	40.—
Asarum (Haselwurz)		
— europaeum , immergrüne Waldbodenpflanze	0.30	25.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Asperula nitida

	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Asclepias (Seidenpflanze)		
— tuberosa , orangegelbe, seltene Farbe, verlangt Winterschutz, 50 cm. Juli-August	0.60	50.—
Asperula (Waldmeister)		
<i>F</i> — nitida , rasenbildend, rosa, 5 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — odorata , echter Waldmeister, 25 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
Asphodelus (Affodil)		
— luteus , gelb, 120 cm. Mai-Juni	0.50	40.—

Frühjahrs-Astern

Aster

<i>F</i> — alpinus albus , weiß, 15—20 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — Dunkle Schöne , tief dunkellila, 15 cm. Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — Nixe , hellblau, spitz gedrehte Strahlen, 15 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — Rex , weißlila, früheste Sorte, 15 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — roseus , rosablühend, 15 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — ruber , dunkelrosa, 15 cm. Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — superbus , blau, besonders reichblühend, 15 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — Andersoni , lavendelblau, nach der Blüte grüner Laubteppich, 7 cm. Mai-Juni	0.30	25.—
— himalaicus major , lilablau, 40 cm. Mai	0.40	30.—
— lichiangensis , violettblau, 30 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
— subcoeruleus Apollon (<i>G. u. K.</i>), dunkelblau, orangefarbene Mitte, 40 cm. Juni	0.40	30.—
— — Artemis (<i>G. u. K.</i>), zartlila mit orangefarbener Mitte, 30 cm. Juni	0.40	30.—
— — floribundus , lavendelblau, 35 cm. Mai-Juni	0.40	30.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Aster Amellus Imperator

Aster	1 St. RM	100 St. RM
— subcoeruleus Wartburgstern, Neu! siehe Seite 7		
— yunnanensis , dunkelblau, großbl., 30 cm. Mai—Juni	0.70	55.—

Sommer-Astern

Aster		
— Amellus Blaustern, Neu! siehe Seite 7		
— cassubicus grandiflorus , besonders reich- und frühblühend, leuchtend lila. 40—50 cm. August	0.80	65.—
— Emma Bedau , ultramarinviolett, 40 cm. August—September . . .	0.80	65.—
— Erstling , rosa, stark wachsend, 70 cm. August	0.80	65.—
— Gruppenkönigin , lavendelblau, 40 cm. August—September . .	0.80	65.—
— Hermann Löns, Neu! außergewöhnlich große Blüten von weichem Lavendelblau, dazu straffer Wuchs, 40 cm. September—Oktober . .	1.—	80.—
— Imperator , dunkellavendel, 50 cm. August—September	0.60	50.—
— Kobold , niedrig, purpurblau, 40 cm. August—September	1.—	80.—
— Leuchtfleur, Neu! leuchtend lila-karmin, von straffem, aufrechten Wuchs, sehr reichblühend, 40—50 cm. August—September	1.50	120.—
— Mignon, Neu! dunkelblau, 50 cm. August—September	1.—	80.—
— Perry's Favorite , malvenrosa, 50 cm. August—September . . .	0.60	50.—
— Phoebus , dunkellila, niedrig, 40 cm. August—September	0.60	50.—
— Preciosa , ultramarinblau, 45 cm. September—Oktober	0.80	65.—
— Rotfeuer, Neu! tief dunkelkarminrosa, 60 cm. Septemb.—Oktober	1.50	120.—
— Rudolf Göthe , dunkellavendelblau, großblumig, 50 cm. Aug.-Sept.	1.—	80.—
— Schöne von Ronsdorf , eine der edelsten und feinsten, lilarosa, 40—50 cm. August—September	1.50	120.—
— Silberblick , silberrosa, 50 cm. August—September	0.70	55.—
— Victoria , dunkelblau mit braunumsäumter Mitte, 50 cm. Aug.-Sept.	1.—	80.—
— Violetta, Neu! violett, 60—70 cm. Juli—August	1.—	80.—
— Wienholzi , leuchtend rosa, 50 cm. August—September	1.20	100.—
— ibericus Ultramarin , die dunkelste, tief ultramarinblau, 50 cm. Sept.-Okt.	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Herbst-Ästern

Hohe Sorten 100—150 cm

		1 St.		100 St.	
		R.M.		R.M.	
Aster					
—	diffusus gracillimus , mit zahllosen, kleinen weißen Blüten. Oktober .	0.50	40.—		
—	ericoides Erbkönig , weiß mit auffallend gelben Staubgefäßen. Sept.-Okt.	0.60	50.—		
—	Sam Banham , weiß, langdoldig. Oktober	0.60	50.—		
Rosa					
—	laevis Eos , großblumig, reichblühend. Anfang September	0.40	30.—		
—	Nancy Ballard , rosaviolett, langblühend. September-Oktober	0.60	50.—		
—	N. A. Barrs Pink , rein rosa mit gelber Mitte, großblumig. Oktober .	0.60	50.—		
—	— Lill Fardell , karmin. September-Oktober	0.50	40.—		
—	N. B. Abendröte , lebhaft rosa, frühblühend. September	0.50	40.—		
—	— Heiderose (G. u. K.) , neurosa. September-Oktober	0.50	40.—		
—	— Maßliebchen , rosa. September-Oktober	0.50	40.—		
—	— Schön Rottrauf , feurigrosa. September-Oktober	0.60	50.—		
—	tardiflorus ruber , karminrot. Oktober-November	0.50	40.—		
Hellblau					
—	Joan Vaughan , lavendelblau, halbgefüllt. September-Oktober . . .	0.80	65.—		
—	N. B. Climax , lilablau, besonders großblumig. September-Oktober . .	0.60	50.—		
—	— Lavendel , lavendelblau, reichblühend. September-Oktober . . .	0.50	40.—		
—	— Saphir (G. u. K.) , himmelblau. Oktober	0.50	40.—		
—	— Shortii , weidlila. September-Oktober	0.50	40.—		
—	— Tom Sawyer , hellblau. September-Oktober	0.40	30.—		
—	— puniceus pulcherrimus , zartlila, großblumig. September-Oktober	0.50	40.—		
Blau-violett					
—	N. A. Constance , violettblau. Oktober	0.50	40.—		
—	— Treasure , dunkelviolett, eine der edelsten. September-Oktober .	0.50	40.—		
—	— W. Bowmann , violettblau. September-Oktober	0.50	40.—		
—	N. B. Royal Blue, Neu! purpurbau, halbgefüllt. September	0.60	50.—		
—	— Stuttgarter Dunkelblau , tiefblau. September-Oktober	0.50	40.—		
—	tardiflorus , dunkelblau, spätblühend. Oktober-November	0.50	40.—		

Mittelhohe Sorten 50—100 cm

<i>Weiß</i>				
—	ericoides Herbstmyrte , sehr zierliche weiße Sternchen, reichblühend			
	September-Oktober	0.60	50.—	
—	— Schneefanne , weiß, sehr reichblumig. September-Oktober . . .	0.50	40.—	
—	N. B. Borussia , reinweiß, frühblühend. September	0.50	40.—	
—	— Boule de neige , schneeweiß mit gelber Mitte. Oktober	0.40	30.—	
—	— Herbstwunder , reinweiß. September	0.50	40.—	
—	— Snowdrift , weißgefüllt, reichblühend. September	0.60	50.—	
—	vimineus , weiß. September-Oktober	0.50	40.—	
—	— superbus , etwas großblumiger und später. Oktober	0.50	40.—	
—	virginicus , weiß. Oktober	0.50	40.—	
<i>Rosa</i>				
—	caespitosus purpureus , lilarosa, 30—40 cm. September-Oktober . .	0.50	40.—	
—	ericoides Delight , weiß mit gelber Mitte, später rosa, 100 cm. September	0.50	40.—	
—	N. B. Esther , zartrosa. September	0.50	40.—	
—	— St. Egwin , leuchtend rosa, vorzügliche Gruppensorte. Oktober .	0.50	40.—	
—	— Mme. Cocheux , weiß, später rosalila, 30 cm. September-Oktober	0.50	40.—	
—	Reveesi , weißlich, 50 cm. September-Oktober	0.40	30.—	
—	vimineus Lovely , zartrosa Blüten Schleier, 30 cm. Oktober	0.50	40.—	
<i>Blau und violett</i>				
—	acris , lavendelblau, 60 cm. August	0.40	30.—	
—	cordifolius Blütenregen (G. u. K.) , auffallend dicht- und reichblühend,			
	lichtlila. Oktober	0.60	50.—	

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Aster			
—	cordifolius Eduard Beckett, leuchtend lila. September	0.50	40.—
—	— Ideal , lila, sehr zierliche Form, spätblühend. September-Oktober	0.60	50.—
—	hybr. Himmelskönigin , dunkelblau. September-Oktober	0.80	65.—
—	— Little Boy Blue , <i>Neu!</i> Violettblau, gefüllt. September	1.50	120.—
—	N. B. Elfa , lila, halbgefüllt. September	0.60	50.—
—	— King Edward VII. , malvenfärbig. September	0.60	50.—
—	— Peggy Ballard , lavendelblau. September	0.60	50.—

Gelb

—	ericoides Golden Spray , wirkt goldgelb. September-Oktober	0.50	40.—
—	hybr. luteus , hellgelb, wertvolle Gruppensorte. August-September	0.40	30.—

Astilbe (Prachtspire)

—	Arendsi , liebt Halbschatten. Juni-Juli		
---	--	--	--

Weiß

—	— Bergkristall , schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli-August	0.70	55.—
—	— Deutschland , schönste, weiße Treibsorte, 50 cm. Juni	0.70	55.—
—	— Diamant , schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli	0.70	55.—
—	— Weißer Gloria , rein rahmweiß, für späte Treiberei und Gruppenpflanzungen geeignet, 60 cm. Juli	0.80	65.—

Rosa

—	— Grete Püngel , hellrosa, 80 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— Rosa Perle , zartrosa Perlblütchen, 70 cm. Anfang August	0.60	50.—
—	— Walküre , rosa mit Lachsschein, 70 cm. August	0.60	50.—

Lachsrosa

—	— Irene Rottsieper , rein lachsrosa, 60 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— Lachskönigin , hellachsrosa, 80 cm. Ende Juli	0.60	50.—
—	— Lydia Hagemann , lachsrosa Schnittsorte, 90 cm. Juli-August	0.80	65.—

Lilarosa

—	— Ceres , früheste Sorte, lilarosa, 100 cm. Ende Juni	0.60	50.—
—	— Emden , beliebte Treibsorte, cattleyenrosa, 50 cm. Juni	0.70	55.—
—	— Hyazinth , straffe Rispen, leuchtend lilarosa, 90 cm. Juli-August	0.70	55.—

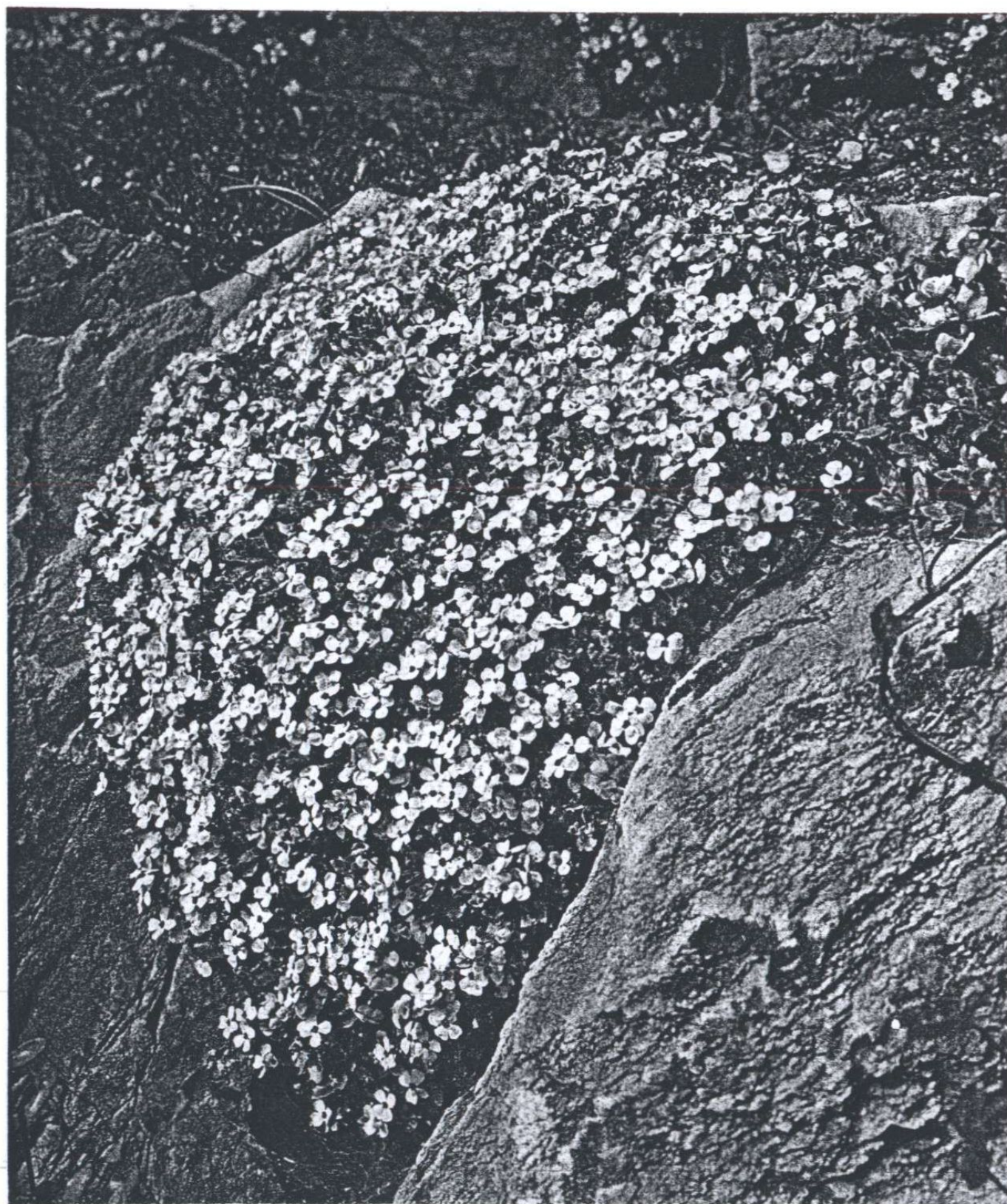
Karminrosa

—	— Amethyst , frühblühend, tief violett purpur, 100 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	— Gloria , dunkelrosa, 60 cm. Juli	0.60	50.—
—	— Hanna Stodt , leuchtend karminrosa, 80 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— Möve , leuchtend rosakarmin, verlängert den Flor von Rheinland, 50 cm	0.70	55.—
—	— Opal , lichtlila, 80 cm. Anfang August	0.70	55.—
—	— Rheinland , leuchtend rosakarmin, mit Lachsschein, 50 cm. Juni	0.70	55.—

Karmin

—	— Frieda Klapp , dunkelkarmin-purpur, 80 cm. August	0.80	65.—
—	— Granat , leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— Rubin , dunkelkarmin, 100 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	chinensis , zartrosa, 60 cm. Juli	0.60	50.—
—	Gloria purpurea , leuchtend rot mit dunkler Belaubung, 90 cm. Juli	0.80	65.—
—	hybr. Peach Blossom , pfirsichblütenrosa	3 niedere, zum Treiben geeignete Sorten 50-60 cm	0.60 50.—
—	— Queen Alexandra , rosa		
—	Lemoinei Plumet neigeux , weiß		
—	Thunbergi delicata , zartrosa, 150 cm. August	0.60	50.—
—	— elegans , sehr zierlich, weiß, 120 cm. Juli-August	0.60	
—	— — carnea , hellrosa. Juli-August	0.60	
—	— — rosea , leuchtend rosa. Juli-August	0.60	
—	— major , cremeweiß, 90 cm. Juli-August	0.60	
—	— Moerheimi , besonders schön, weiß, 150 cm. Juli-August	0.60	

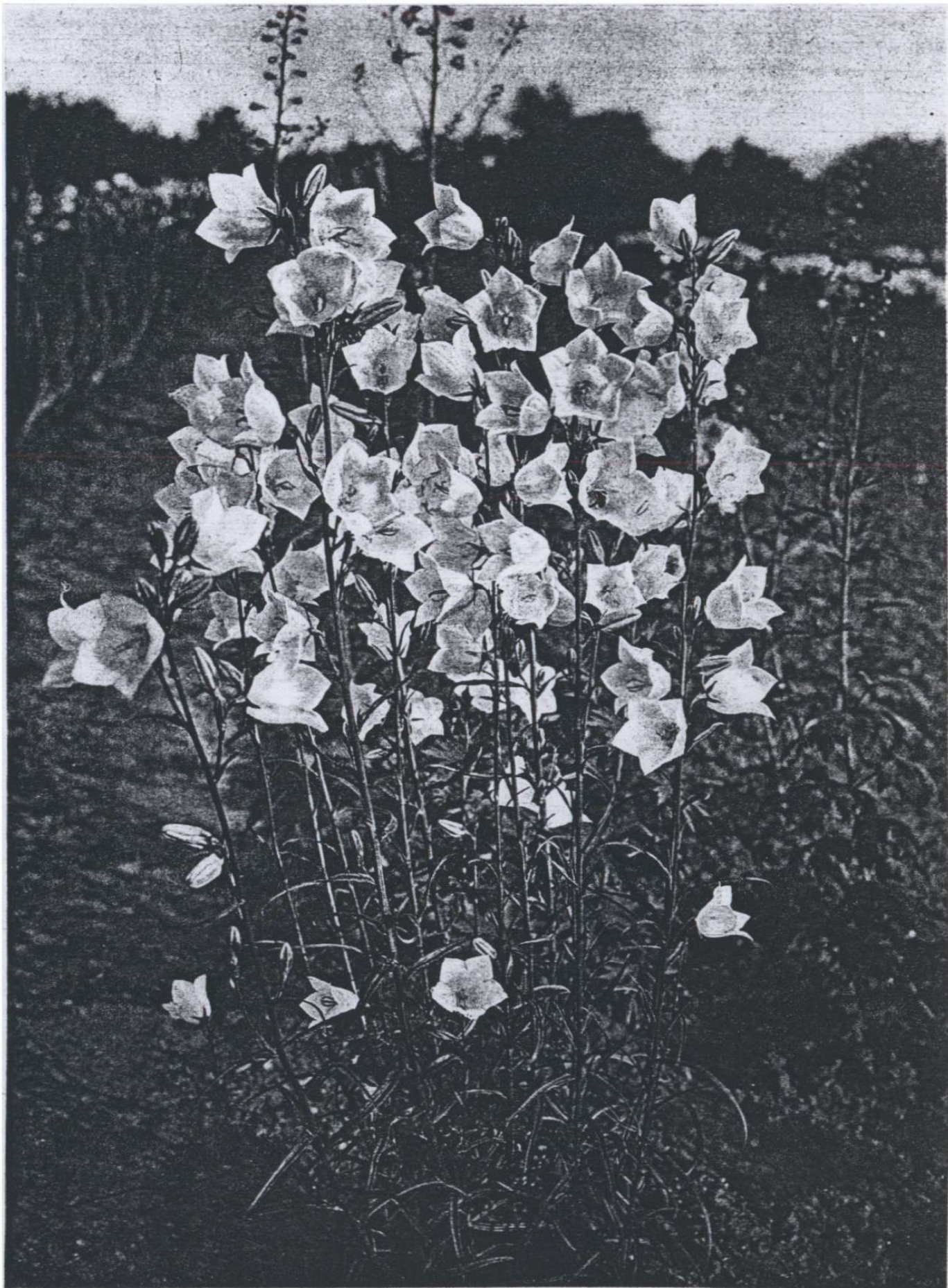
Blütenstauden und Felsenpflanzen



Aubrietia (Blaukissen)

	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Astrantia (Sterndolde)		
— carniolica rosea , altrosafarben, 70 cm. Juni-August	0.70	55.—
— major , rosa geaderte Blütenhülle, 60 cm. Juni	0.50	40.—
Aubrietia (Blaukissen), 10 cm. März-Mai		
<i>F</i> — Aubrey Prichard , tief mauveblau	0.60	50.—
<i>F</i> — Dr. Mules , die dunkelste violettblaue	0.60	50.—
<i>F</i> — Eyril , lavendelblau, früheste Sorte	0.50	40.—
<i>F</i> — — Purpurteppich , dunkelviolet	0.50	40.—
<i>F</i> — Fire King , leuchtend karminrot	0.60	50.—
<i>F</i> — Freebeli , dunkelviolet, großblumig	0.50	40.—
<i>F</i> — H. Marshall , dunkel purpurviolet	0.60	50.—
<i>F</i> — Hendersoni , violettblau, großblumig	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Campanula persicifolia (Glockenblume) siehe Seite 20

		1 St.	100 St.
		R.M.	R.M.
Aubrietia (Blaukissen), 10 cm. März-Mai			
F —	Indigo, von niedrigem Wuchs, in gleichmäßiger Höhe, dunkellavendelblau	0.50	40.—
F —	Lavendel, schönste hellblaue, spät	0.60	50.—
F —	Leichtlini Crimson, karminrosa	0.50	40.—
F —	Moerheimi, großblumigste rosafarbene	0.60	50.—
F —	Mrs. Lloyd Edwards, dunkel purpurblau	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. R.H.	100 St. R.H.
Aubrietia (Blaukissen), 10 cm. März-Mai		
F — Pauls Lilac , zart rosalila	0.50	40.—
F — Peter Barr, Neu! dunkelviolet, große flache Blumen	0.60	50.—
F — Prichards al , dunkelviolet	0.50	40.—
F — Purple Robe , purpurrosa	0.50	40.—
F — rosea splendens , leuchtend rosa	0.50	40.—
F — tauricola , dunkelblau, sehr wirkungsvoll	0.40	30.—
Betonica (Battunge)		
— grandiflora superba , hellpurpur, 40 cm. Juni	0.50	40.—
Bocconia (Federmohn)		
— cordata (= japonica) , dekorative Einzelpflanze mit blaugrüner Belaubung, Blüten weiß, 200 cm. Juli-August	0.70	55.—
— microcarpa , üppiger als vorige	0.70	55.—
Brunella (Braunelle)		
— Webbiana , blauviolett, 20 cm. Juli-August	0.40	30.—
Buphthalmum (Ochsenauge)		
— salicifolium , goldgelbe Strahlenblüten, 60 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Caltha (Sumpfdotterblume)		
— palustris fl. pl. , goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Mai	0.70	55.—
— — monstrosa fl. pl. , goldgelb, großblumiger, 30 cm. April-Mai	0.80	65.—
Calamintha (Bergminze)		
— alpina , dunkelblau, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— grandiflora , purpurfarben, lockere Blütenstände, 30 cm. Mai-August	0.50	40.—
Campanula (Glockenblume)		
<i>Hochwachsende:</i>		
— alliariaefolia (syn. <i>cordifolia</i>), milchweiß, 70 cm. Juni-August	0.40	30.—
— glomerata dahurica , dunkelviolet, 50 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — superba , großblumiger als vorige und etwas später, 50 cm. Juli	0.60	50.—
— macrantha , dunkelblau, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— persicifolia Blaukehlchen , blau getüllt, 60 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
— — grandiflora , blau, 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— — — alba , großblumig, weiß, 100 cm. Juni-Juli . <i>Bild Seite 19</i>	0.50	40.—
— — grandiplena Capri (G.u.K.) , dunkelblau, halbgefüllt, reichblühend 60 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— — Moerheimi , weißgefüllt, 50—60 cm. Juni	0.80	65.—
— — Telham Beauty, Neu! Riesig große einfache Blumen von rein blauer Farbe, 90 cm. Juni-Juli	1.20	100.—
<i>Niedrigbleibende:</i>		
F — carpathica , blau, 30 cm. Juni-September	0.50	40.—
F — — alba , weiß	0.50	40.—
F — collina , tief dunkelblau, großglockig, 15—20 cm. Juni	0.80	65.—
F — garganica , blaßblau und weiß, 10 cm. Juli	0.60	50.—
F — glomerata acaulis , dunkelblau, 15—20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F — Hendersoni , hellblau, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
F — Kolenatiana , dunkelblau, 25 cm. Juli	0.60	50.—
F — linifolia pallida , blau, 25 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — Portenschlagiana , klar blau, 10—15 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F — pusilla , hellblau, 10 cm. Juli	0.50	40.—
F — — alba , reinweiß	0.50	40.—
F — R. B. Lodder , großglockig. blau, 20 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — rotundifolia , sehr reichblumig, blau, 25 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — turbinata Isabella , blau, Schalenform, 25 cm. Juli-August	0.60	50.—
F — — White Gem , weiß	0.60	50.—
Carlina (Silberdistel)		
F — acanthifolia , mit gelblichen Blütenköpfen, 15 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
F — acaulis , silberglänzend, 20 cm und höher. Juli-August	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Centaurea (Kornblume)		
— macrocephala , gelb, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— montana alba , weiß, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — grdfl. , blau, 40–50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — rubra , rot, 40–50 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
— rigidifolia , hellrosa, 50 cm. Juli-August	0.60	50.—
— ruthenica , hellschwefelgelb, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Centranthus (Spornblume)		
— ruber coccineus , erdbeerrot, 60–80 cm. Mai-August und Sept.-Oktober	0.50	40.—

Cephalaria (Schuppenkopf)		
— tatarica , schwefelgelb, skabiosenähnlich, 200 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Cerastium (Hornkraut)		
<i>F</i> — arvense compactum , weiß, 10 cm. Mai-Juni	0.25	20.—
<i>F</i> — Biebersteinii , weißwolliges Laub, 15 cm. Mai-Juni	0.25	20.—
<i>F</i> — Columnae , silberweiße Belaubung, weißbl., 10 cm. Mai	0.40	30.—
<i>F</i> — tomentosum , silberweißblättrig, 10 cm. Mai-Juni	0.40	30.—

Chelone (Schlangenkopf) siehe Penstemon, Seite 45

Chrysanthemum

— **indicum** (Gartenchrysantheme)

In jahrelanger Prüfung haben nachstehende Sorten sich als die besten und gesündesten erwiesen.

a) **Gefüllt blühende, großblumige Sorten**, 70–80 cm. September-Oktober

Weiß und weißlich

- — **Albine**, reinweiß, großblumig, spätblühend
- — **Blanche Poitevin**, reinweiß, großblumig, vorzüglich für Topfkultur
- — **Elsa**, weiß mit cremefarbener Mitte
- — **Mannheimer Markt**, weiß, hervorragend für Topf und Schnitt
- — **Nain Blanc**, weiß, niedrig
- — **Perle Chatillonnaise**, cremefarben, Schnittsorte

Gelb

- — **Champ d'or**, goldgelb, Schnitt- und Gruppensorte
- — **Gascogne**, schwefelgelb, langstielig, Schnittsorte, spät
- — **Novembersonne**, reingelbe satte Farbe, sehr spät
- — **Pomponette**, goldgelb, gute Schnittsorte
- — **Tonkin**, gelbbraun, sehr reichblühend

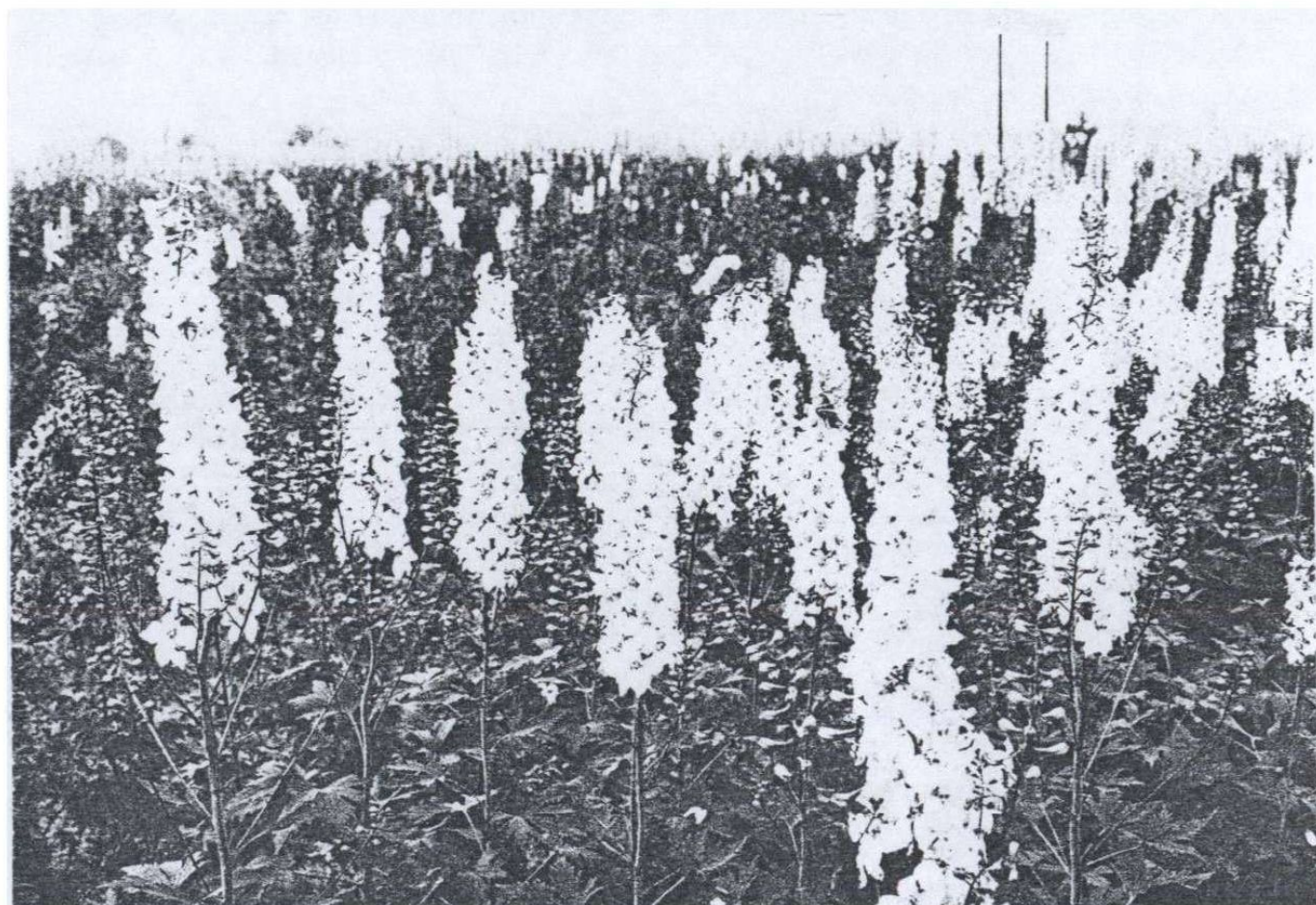
Rosa

- — **Belle mauve**, Aiederfarben, langstielig
- — **Dainty**, silbrigkarminrosa
- — **Mme. Marquis**, zartrosa, reichblühend
- — **Mrs. W. H. Hobbs**, lilarosa
- — **Normandie**, hellrosa, für Schnitt und Topf, früh
- — **Perle rose**, lilarosa, spät
- — **Satin rose**, kräftig rosa

Rot

- — **Alpenglühén**, karminrot, großblumig
- — **Beacon**, dunkelkarminrot
- — **Captivation**, dunkelkarminrot
- — **Dr. G. Barré**, purpurrot
- — **Mägdeblick**, dunkelkarmin bis weinrot
- — **Mahnkes Rote**, rot, niedrig, für Topf und Beet
- — **L'Yonne**, hellweinrot, reichblühende Schnittsorte, früh
- — **Nina Williams**, kastanienrot, Blumenblätter unterseits bronzegelb
- — **Pride of Hayes**, dunkelkarminrosa, reichblühend, gute Farbe
- — **Pride of Keston**, bordeauxrot
- — **Purpur**, purpurrot

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Delphinium (Rittersporn) siehe Seite 24

Chrysanthemum

Braunrot

indicum Chaldon, karmoisin- bis braunrot, reichblühend

- — **Goacher's Crimson**, dunkelbraunrot mit Goldbrunze, Schnittsorte, früh
- — **Howard H. Crane**, kastanienbraun mit bronzefarbenen Blumen-
blattrückseiten
- — **Jean Pattison**, dunkelorange
- — **Nina Blick**, braunrot
- — **Red Almirante**, leuchtend kastanienbraun, eine der schönsten
- **Ruby King**, samtig rotbraun

b) Pompon-Sorten, 40—50 cm

- — **Altgold**, leuchtend altgold, reichblühend, spät
- — **Anastasia**, dunkelkarminrosa, sehr niedrige Gruppensorte, spät
- — **Golden Beauty**, goldgelb
- — **Herbstbrokat**, braunrot, niedrig, reichblühend
- — **Herbstrose**, rosa
- — **Mrs. Selley**, lilarosa
- — **Orange Pet**, bräunlichgelb, reichblühend, eine der frühesten
- — **White Croufts**, weißlich

c) Einfachblühende Sorten, 70—80 cm

- — **Capella**, pfirsichblütenrosa
- — **Crimson Queen**, braunrot mit gelber Mitte
- — **Florizeel**, petunienrosa, weißlich überlagert
- — **Hon. Rob. Smith**, rosa, großblumig
- — **Mavis**, leuchtend kastanienbraun
- — **Mrs. Loo Thompson**, zart cremefarben
- — **Nelson**, gelb
- — **Ruby**, dunkelkarmoisinrot, großblumig, gute Gruppensorte
- — **Stella**, cremeweiß

1 St.	100 St.
R.H.	F.H.

Vorstehende Sorten: Kräftige Freilandpflanzen oder aus großen Töpfen . 0.60 50.
junge Stecklingspflanzen (von Mitte April an lieferbar) 0.30 25.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Doronicum (Gemswurz) siehe Seite 25
im Obstgarten

Chrysanthemum	1 St. R. H.	100 St. R. H.
— maximum siehe <i>Leucanthemum maximum</i> Seite 37		
— Zawadsky , zartrosa, feingefiedertes Laub, 30 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Chrysopsis		
F — villosa Rutteri , gelb, 20 cm. Juni-August	0.40	30.—
Chrysosplenium (Milzkraut)		
F — rosulare , rasenbildend, für Schatten, gelb, 15 cm. März-Mai	0.50	40.—
Cimicifuga (Silberkerze)		
F — cordifolia , cremeweiß, 120 cm. August	0.80	65.
F — racemosa , weiß, 120 cm. Juli-August	0.80	65.
F — simplex , fedrig weiß, 100 cm. August-September	0.80	65.
Codonopsis		
F — clematidea , weißblühende Campanulacee, 30 cm. Juni	0.60	50.
Convallaria (Maiglöckchen) siehe Seite 65		
Coreopsis (Mädchenauge)		
— grandiflora , gelb, 60 cm. Juli-September	0.40	30.—
— lanceolata Golden Queen , besonders widerstandsfähig, goldgelb, 50 cm. Juli-August	0.80	65.—
— oculata , gelb mit dunkelroten Flecken, 50 cm. Juli-August	0.70	55.—
— verticillata , hellgelb mit fein zerschlitzter Belaubung, 60 cm. Juli-Sept.	0.70	55.—
Corydalis (Lerchensporn)		
F — cava , purpurn und weiß, 20–25 cm. April-Mai	0.40	30.—
F — cheilanthisfolia , goldgelb, farnwedelähnliches Laub, 25 cm. April-Mai	0.60	50.—
Cotula		
F — dioica , rasig mit fiederteiligen, hellgrünen Blättern, 3 cm	0.50	40.—
F — squallida , rasige Alpine mit fiederschnittiger, braungrüner Belaubung, 3 cm	0.40	30.

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Cotyledon			
<i>F</i> —	simplicifolia , reingelb mit hängenden Trauben, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Crambe (Meerkohl)			
—	cordifolia , Solitärpflanze, weiß, 200 cm. Juni-August	0.30	65.—
Delphinium (Rittersporn)			
a) —	Hybriden , Rispen bildend, 140—180 cm. Juni/Juli und September <i>Bild S. 22</i>		
—	— Amos Perry , himmelblau mit mauverosa, halbgefüllt	0.80	65.—
—	— Bavaria , blau, weiß gesternt	1.—	80.—
—	— Berghimmel , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Blue Boy , tief blau mit weißem Auge	1.50	120.—
—	— Blue Queen , azurblau mit schwarzbrauner Mitte	1.50	120.—
—	— Corry , kornblumenblau	1.—	80.—
—	— Dein blaues Wunder , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— F. W. Smith , enzianblau mit weißer Mitte	1.50	120.—
—	— Größenwahn , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Havelland , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Kaiserin Augusta Viktoria , himmelblau	0.80	65.—
—	— Kammerforst (G. u. K.) , violettweinrot	0.80	65.—
—	— King of Delphiniums , ultramarinblau mit weißer Mitte	1.20	100.—
—	— Kirchenfenster , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Leuchtturm , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Lorenzo de Medici , gefüllt, lila mit zart blau, großblumig	1.20	100.—
—	— Minarett (G. u. K.) , lilablau	0.80	65.—
—	— Mirabeau , blau mit lilarosa, gefüllt	0.80	65.—
—	— Morgenstrahl , <i>Neu!</i> siehe Seite 7		
—	— Mrs. Townley Parker , himmelblau mit weißem Auge, extra schön	2.—	160.—
—	— Mysis sacrum , zart blaßblau mit weißer Mitte	1.—	80.—
—	— Niederwald (G. u. K.) , azurblau, schwarze Mitte	0.80	65.—
—	— Nora Ferguson , zart blau, großblumig, dicht besetzte Rispen	1.20	100.—
—	— Prinz Gustav , dunkelviolettblau	1.—	80.—
—	— Purpurritter , <i>Neu!</i> siehe Seite 8		
—	— Rochusberg (G. u. K.) , kobaltblau mit weißer Mitte	0.80	65.—
—	— Rossel (G. u. K.) , klar dunkelblau mit weißer Mitte	0.80	65.—
—	— Sailor Prince , tiefsamtig kobaltblau, schwarze Mitte	0.80	65.—
—	— The Alake , blauviolett	1.20	100.—
—	— Wilhelm Storr , himmelblau mit mauvefarben gedeckt, schwarze Mitte, dichte walzenförmige Rispen	0.80	65.—
—	— Zuster Lugten , flache dunkelblaue Blumen	0.80	65.—
b) —	Belladonna , stark vom Boden aus verzweigt, 100—120 cm, blühen nach Entfernen der ersten Blütenstiele sehr reich nach, sehr dankbar für den Blumenschnitt. Juni/Juli und September		
—	— Andenken an A. Koenemann (G. u. K.) , lasur-kobaltblau, Mitte weiß	1.—	80.—
—	— Arnold Böcklin , enzianblau mit weißer Mitte	1.—	80.—
—	— Bayard (G. u. K.) , hell lasurblau	1.—	80.—
—	— Berlichingen (G. u. K.) , dunkel violettblau	0.80	65.—
—	— Capri , himmelblau	1.—	80.—
—	— Dan Leno , hell kobaltblau	0.80	65.—
—	— Lamartine , dunkelblau	0.80	65.—
—	— Lohengrin (G. u. K.) , preußisch blau	1.—	80.—
—	— Moerheimi , reinweiß	1.—	80.—
—	— Mr. J. S. Brunton , himmelblau	1.20	100.—
—	— Nassau (G. u. K.) , himmelblau, große Einzelblüte	0.80	65.—
—	— Persimmon , zart himmelblau	0.80	65.—
—	— Tankred (G. u. K.) , marineblau	1.20	100.—
—	— Theodora , herrlich blaue Blüten mit sepiafarbener Mitte in lockerer Rispe	1.—	80.—
—	— Widukind (G. u. K.) , reinblau mit cremefarbiger Mitte	1.20	100.—
c) —	hybridum , geprüfte Sämlinge der besten Sorten, vorzüglich zum Blumenschnitt	0.50	40.—
—	chinense , weißer und blauer Zwerg-Rittersporn, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
—	nudicaule , granatro, 30—40 cm. Juni	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Dianthus (Nelke)			
F —	alpinus , lachsrosa, großblumig, 10 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	caesius carmineus , rosarot, 15 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
F —	— compactus (G. u. K.), rosa, großblumig, 10—12 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	— splendens , rosa, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	caryophyllus (Chornelke), winterhart!		

Unsere Chornelkenzüchtungen zeichnen sich durch Gesundheit, edelgebaute Blüten und Reichblütigkeit aus. Insbesondere bleiben die Kelchröhren, was bei älteren Züchtungen und bei Treibhausnelken nicht immer der Fall ist, fest geschlossen und platzen nicht. Sie liefern prächtige Schnittblumen. Frischen Dünger vermeiden, nur verrotteten verwenden. Anbinden der schweren Blumen ist erforderlich. Kurz nach der Blüte bake man die diesjährigen Triebe in den Boden nieder und häufte sie leicht an. Man erzielt dann reichblühende Büsche für das nächste Jahr. Blütezeit Juli-August.

Kräftige Senkerpflanzen mit Topfballen

—	— Droll (G. u. K.), weiß mit karminroter Strichelung, reichblühend, 40 cm	0.80	65.—
—	— Hüon (G. u. K.), feurig zinnoberrot, besonders gut gefüllt, 40 - 50 cm	0.80	65.—
—	— Puck (G. u. K.), rot, 40 cm	0.80	65.—
—	— Rosenkönig (G. u. K.), glühend rosa, 40—50 cm	0.80	65.—
—	— Titania (G. u. K.), zartfleischfarben, kerngesund, von kompaktem Wuchs, eine hervorragend bewährte Sorte, 35—40 cm	0.80	65.—
—	Crimson Bedder , tief dunkelsammetrot von großer Leuchtkraft, 30/40 cm. Juni-August	0.40	30.—
F —	deltoides Brillant , karminrot, 25 cm. Juni-Juli	0.30	25.—
F —	graniticus , karminrot, 20 cm. Juni-Juli	0.30	25.—
F —	hybr. Mignon , Neu! siehe Seite 8		
F —	neglectus , seltene Zwergfelsennelke, karminrot, 10 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	plumarius fl. pl. (Federnelke), 30 cm. Mai-Juni		
F —	— Alpha , reinweiß	0.40	30.—
F —	— Delicata , cattleyenrosa	0.40	30.—
F —	— Diamant , weiß	0.40	30.—
F —	— Erfolg , rosa mit geringer cattleyenlila Tönung, nicht verblassend	0.50	40.—
F —	— Purpurkönigin , leuchtend purpurrot	0.70	55.—
F —	sylvestris , kleine feste Büsche mit rosa Blüten, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—

Dictamnus (Diptam)

—	Fraxinella , rosarot, dunkel gestrichelt, 90 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
—	— alba , weiß	0.80	65.—

Dielytra (Herzblume)

—	eximia , rosa, 30 cm. Mai-Juli	0.40	30.—
—	spectabilis , rosa, 60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—

Digitalis (Fingerhut)

—	ferruginea gigantea , braungelb, 150 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	gloxiniaeflora , weiß bis tiefrot, 2jährig, 150 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
—	— Isabellina , cremefarben, 150 cm. Juni-Juli	0.40	30.—

Diplostephium

—	amygdalinum , Herbstaster ähnlich, weiß, 120 cm. September-Oktober	0.40	30.—
---	---	------	------

Doronicum (Gemswurz) Bild Seite 23

—	caucasicum , goldgelb, früheste für Gruppen, 40—50 cm. April	0.50	40.—
—	— magnificum , großblumiger und höher als vorige	0.50	40.—
—	Clusii , gelb, 60 cm. April-Mai	0.50	40.—
—	Columnae , gelb, früheste zum Schnitt, 50 cm. April-Mai	0.50	40.—
—	plantagineum excelsum , wüchsigste Sorte, späteste zum Schnitt, 80 cm. Mai	0.50	40.—

Dryas (Silberwurz)

F —	octopetala , halbholzige, den Boden dicht überziehende, schön belaubte Pflanze, weiße anemonenartige Blüten, 10—15 cm. Mai-Juni	1.—	80.—
F —	Sündermanni , großblumig, weiß, 15 cm. Mai-Juni	1.—	80.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Echinops (Kugeldistel)

	1 St.	100 St.
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Echinops (Kugeldistel)		
— humilis , dunkelblaue Blütenköpfe, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
— Ritro , hellblau, 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— sphaerocephalus , silbergraue Blütenköpfe, 120—150 cm. Juli-August .	0.50	40.—
Epilobium (Weidenröschen)		
<i>F</i> — Hektori , kriechend, weiß, 3 cm. Juli-September	0.40	30.—



Hemerocallis (Taglilie) siehe Seite 32

		1 St. R.H.	100 St. R.H.
Epimedium (Sockenblume). Liebt Halbschatten			
F —	alpinum , rötlichviolett, sehr zierliches, besonders haltbares Laub, 25 cm. April-Mai	0.70	55.—
F —	rubrum , rot mit weiß, 25 cm. April-Mai	0.70	55.—
F —	sulphureum , schwefelgelb, 25 cm. April-Mai	0.70	55.—
Eranthis (Winterstern)			
F —	hiemalis , gelb, 10 cm. Februar-März	0.40	30.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Eremurus (Steppenlilie)			
—	Bungei , kanariengelb, spätblühend, 150 cm. Juni-Juli	3.50	
—	himalaicus , weiß, 200 cm. Mai-Juni	4.—	
—	robustus , rosa, 250 cm. Mai-Juni	4.—	
—	— superbus , hellrosa, 250 cm. Mai-Juni	5.—	
Erigeron (Berufkraut). Füllen mit ihrer Blüte die Lücke zwischen Frühling- und Herbststern aus.			
—	Antwerpia , lila, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August	0.50	40.—
—	Asa Gray , aprikosenfarbig, 40 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	aurantiacus , orangebraun, 30 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
—	grandiflorus elatior , mattlila, 40 cm. Juli	0.40	30.—
—	mesagrande speciosus , tiefblau, 40—50 cm. Juni-August	0.70	55.—
F —	pulchellus , blaßlila, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	Quakeress , matt rosalila, 60 cm. Juli-September	0.50	40.—
—	speciosus Lasur , zart lasurblau, 50 cm. Juni-August	0.50	40.—
—	— semiplenus , lavendelblau, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August	0.70	55.—
Eryngium (Edeldistel)			
—	alpinum , stahlblau, 40 cm. Juni-August	0.80	65.—
—	Bourgati , dunkelblau, 60 cm. Juni	0.80	65.—
—	giganteum (Elfenbeindistel), silberglänz. Blütenstände, 75 cm. Juli-Aug.	0.50	40.—
—	hybridum Juwel , dunkel stahlblau, 70 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	— Violetta , rötlichviolett, 70 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	Oliverianum , amethystblau, großblumig, 80 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	planum azureum , besonders tiefblau, kleinblumigste, 100 cm. Juli-Aug.	0.50	40.—
—	Zabeli , blau, 100 cm. Juli-August	0.70	55.—
Eupatorium (Wasserdost)			
—	ageratoides , weiß, 120 cm. August-September	0.50	40.—
—	cannabinum fl. pl. , rosa gefüllt, 120 cm. August-September	0.50	40.—
Euphorbia (Wolfsmilch)			
F —	capitulata , kriechend, gelb, 5 cm. April-Mai	0.80	65.—
F —	polychroma , leuchtend goldgelb, 40 cm. Mai	0.70	55.—
Funkia (Funkie, Herzlilie)			
—	chinensis maculata , große, etwas gelblich gefleckte Blätter, helllila, 50 cm. Juni	0.70	55.—
—	japonica aurea var. , goldbuntes Laub, zu Wegeinfassungen geeignet, 40 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Fortunei glauca , stahlblaue Blätter, weiße Rispen, 40 cm. Juli	0.80	65.—
—	— — variegata , buntlaubig, Blüte fast weiß, 30 cm. Juli	0.80	65.—
—	— gigantea , die großblättrigste, lebhaft grün, 50 cm	0.80	65.—
—	— glauca , blaugrüne große Blätter	0.70	55.—
—	— glaucescens , bläulich grünes Laub, starkwachsend, großblättrig, 50 cm. Juli	0.80	65.—
—	— maculata , schmale hellgrüne Blätter, spätblühend, 40 cm. August	0.50	40.—
—	— spathulata alba marginata , ziemlich kleines, weißgerandetes Blatt, Blüte schön blau, 40 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	— subcordata alba grandiflora , weißblühend, auch zum Schnitt geeignet, 30—40 cm. September-Oktober	0.80	65.—
—	— undulata vittata , weißbunte wellige Blätter, Einfassungspflanze, auch zum Treiben geeignet	0.60	50.—
Gaillardia (Kokardenblume)			
—	grandifl. hybr. , gelb gerandete rote Strahlenblüten, 50 cm. Juni-Sept.	0.50	40.—
F —	hydr. Colibri , Neu! siehe Seite 8		
Galega (Gaisstraute)			
—	bicolor Hartlandi , lila und weiß, 100 cm. Juni-August	0.70	55.—
—	— Duchess of Bedford , gedrungener als vorige, 80 cm. Juni-August	0.70	55.—
Galium (Labkraut)			
F —	cinerium , bildet feinblättrige Polster, gelblichweiß, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Geranium (Storchschnabel)			
F —	Andrewsi , rein violettrosa, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	grandiflorum , dunkelviolett, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	ibericum , blauviolett, 60 cm. Mai-Juli	0.40	30.—
F —	lancastriense , kriechend, rosa, 15 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	platypetalum , blauviolett, 30—40 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	sanguineum , rot, 30 cm. Mai-August	0.50	40.—
F —	— album , weiß	0.50	40.—

Geum (Nelkenwurz)

F —	atrosanguineum semiplenum , dunkelrot, halbgefüllt, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	bulgaricum Lady Hillingdon , goldgelb, großblumig, 40—50 cm. Juni-August	0.80	65.—
—	coccineum Goldball (Lady Stratheden), großblumig, leuchtend goldgelb, 40—50 cm. Juni-Juli, Winterschutz!	0.60	50.—
—	— Mrs. J. Bradshaw , scharlachrot, gefüllt, ausgezeichnete Schnittstaude, 40 cm. Mai-September	0.50	40.—
—	Heldreichi , ziegelrot, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	— magnificum , hellorange, halbgefüllt, 50 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	— perfectum , orangerot, reichblühend, 40 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
—	hybr. Fire Opal. Neu! sehr großblumig, halbgefüllt, reich verzweigt, leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein, 40—50 cm. Juli	1.50	120.—
—	Perry's Var. , großblumig, orange, 40 cm. Mai-Juni	1.—	80.—
—	rivale Leonhards var. , gute Schattenpflanze, Blumen nickend, kupfrig-rosa, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	sibiricum , orangerot, reichblühend, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—

Globularia (Kugelblume)

F —	trichosantha , rasenbildend, blau, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F —	Willkommii , blau, 25 cm. Mai-Juni	0.40	30.—

Gnaphalium siehe Antennaria Seite 13

Gypsophila (Schleierkraut, Gipskraut)

F —	cerastioides , weiß, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	Ehrlei, Neu! weiß, dichtgefüllt, etwas großblumiger als paniculata fl. pl. 80 cm. Juli-August	2.—	160.—
—	paniculata , weiß, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— fl. pl. , reinweiß, dichtgefüllt, 80 cm. Juli-August	1.—	80.—
F —	repens , kriechend, weiß, 10 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F —	— monstrosa , reinweiß, rasenbildend, auch zum Schnitt geeignet, 30 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	— rosea , zartrosa, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Helianthemum (Felsröschen), strauchartige, immergrüne Pflanzen mit leuchtenden Blüten, 15 cm. Juni-Juli (mit Topfballen)

F —	album oculatum , weiß mit gelbem Auge	0.50	40.—
F —	Attraction , hellorange	0.50	40.—
F —	chamaecystus Hexengold (G. u. K.) , <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
F —	hyssopifolium , ziegelrot	0.50	40.—
F —	mutabile aurantiacum plenum , kupfrigbraun, gefüllt	0.50	40.—
F —	rotundifolium , karmin	0.50	40.—
F —	rubens , lachsfarben	0.50	40.—
F —	Victory , karminrosa	0.50	40.—

Ausdauernde Sonnenblumenarten

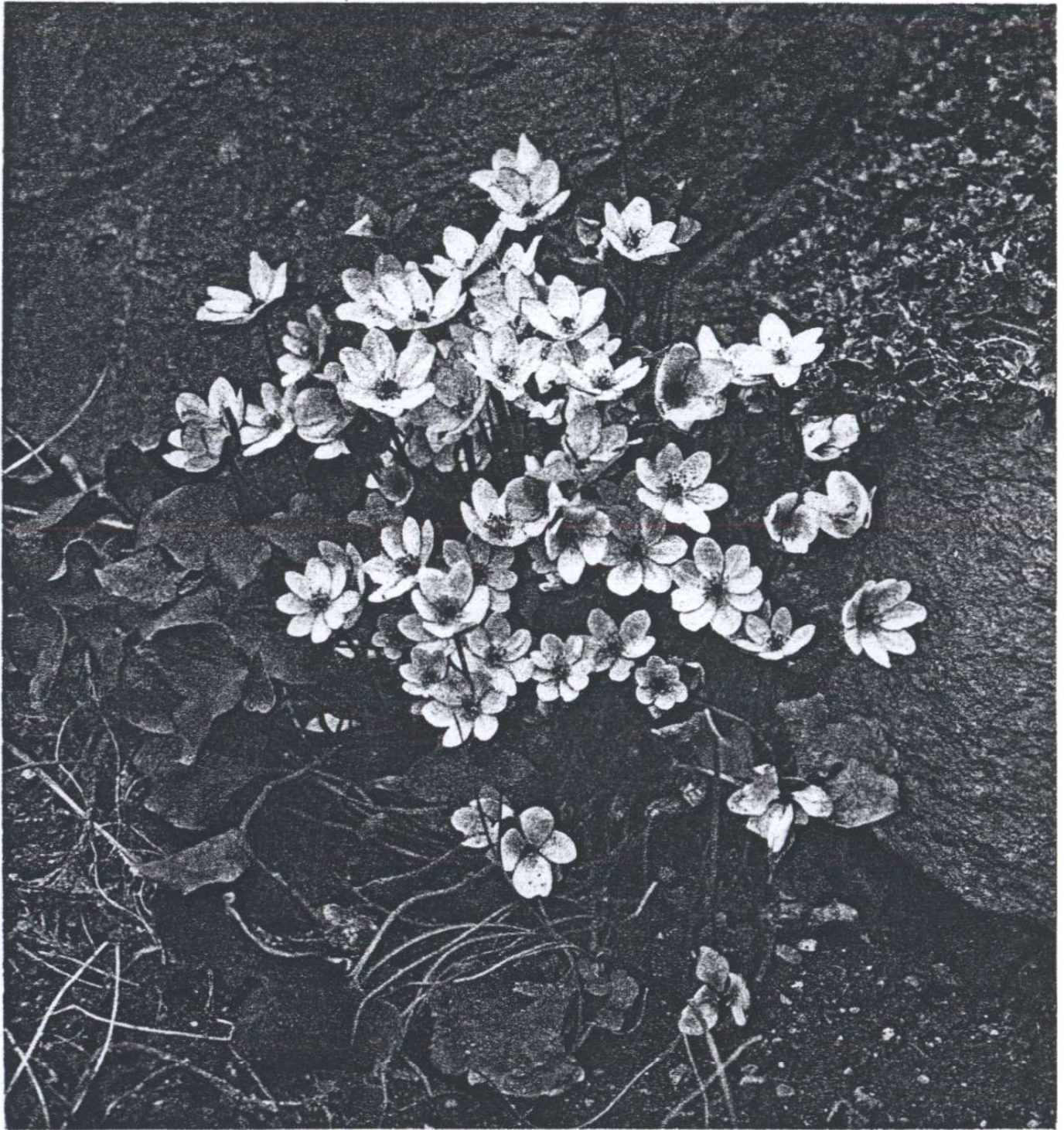
Harpalium (Sonnenrose)

—	rigidum Daniel Dewar , dunkelgelb, 120 cm. Juli-August	5 Keime	0.50	40.—
—	— Ligeri , hellgelb, langstrahlig, 150 cm. August-September	5	0.50	40.—
—	— Miss Mellish , großblumig, 120 cm. August-September	5	0.50	40.—

Helenium (Sonnenbraut)

—	autumnale Garten Sonne , zitronengelb mit brauner Mitte, 130—140 cm. August-September		0.50	40.—
---	--	--	------	------

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Hepatica (Leberblümchen) siehe Seite 32

		1 St.	100 St.
Helenium (Sonnenbraut)		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
—	autumnale Mrs. Bradshaw, Neu! tief rotbraun, 120 cm. August-Sept.	1.—	80.—
—	— Riverton Beauty , zitronengelb mit schwarzer Mitte, 130 cm. August-Oktober	0.50	40.—
—	— Riverton Gem , goldlackrot, 120 cm. August-Oktober	0.50	40.—
—	— superbum , goldgelb, 130 cm. August-September	0.50	40.—
—	— — rubrum , ähnlich Riv. Gem., 14 Tage später	0.50	40.—
—	Bigelowi , goldgelb mit schwarzer Mitte, 80 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	— aurantiacum , goldgelb, früher und dunkler in der Blüte als H. pumil. magnificum, 60 cm. Juni-August	0.60	50.—
—	Hoopesi , orangegelb, 60 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	hybr. Crimson Beauty , goldlackbraunrot, 60 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	— Goldene Jugend, Neu! rein goldgelb, 100 cm. Juli-September	1.—	80.—
—	— Peregrina (G. u. K.) , Neuheit! Siehe Seite 5		
—	— Wesergold, Neu! von niedrigem, straff aufrechtem Wuchs, groß- blumig, rein dunkelzitronengelb, Mitte braunrot, 60–80 cm. Juli-Aug.	1.50	120.—
—	— Wyndley , bronzefarbig gelb, 80 cm. Juli-August	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Iberis (Schleifenblume) siehe Seite 32

Einfassung

1 St. 100 St.
RM RM

Helenium (Sonnenbraut)

- **nudiflorum** Julisonne, frühblühend, goldgelb, bräunlich schattiert mit schwarzbrauner Mitte, 100 cm. Juli-September 0.50 40.—
- **pumilum magnificum**, reingelb, 70 cm. Juni-August 0.50 40.—

Helianthus (Sonnenblume)

- **multiflorus grandiplenus**, gelb mit dichtgefüllter Mitte, 130 cm. August-September 0.70 55.—
- **salicifolius**, gelb, 180 cm. September-Oktober 1.— 80.—
- **strumosus**, hellgelb, 150 cm. Juli-September 5 Keime 0.50 40.—

Heliopsis (Sonnenauge)

- **scabra** E. Ladhams, orangegelb, 120 cm. August-September 0.50 40.—
- — **fl. pl. excelsa**, gefüllt, goldgelb, 150 cm. August-September . . . 0.70 55.—
- — **gratissima**, ockergelb, 100 cm. August-September 0.60 50.—
- — **zinniaeflora**, goldgelb, gut gefüllt, 60 cm. August-Sept. 0.70 55.—

Siehe auch **Rudbeckia**, Seite 52

Blütenstauden und Felsenpflanzen

1 St. 100 St.
RM RM

Helichrysum (Strohblume)

F — **plicatum**, Polster bildend, gelb, 30 cm. Juli-August 0.30 25.—

Helleborus (Christrose)

— **hybridus**, weiß bis rot, 40 cm. März-April 0.70 55.—
— **niger maximus**, großblumig, reinweiß, 30 cm. Januar-Februar 1.20 100.—

Hemerocallis (Tagilie) Bild Seite 27

— **aurantiaca**, dunkelorange, fast wintergrün, 70 cm. Juli-August 0.80 65.—
— — **major**, orangegelb 0.80 65.—
— **disticha fl. pl.**, bronzegelb, gefüllt, 90 cm. Juli-August 0.40 30.—
— **hybr. Apricot**, aprikosenorange, frühblühend, 60 cm. Juli 0.50 40.—
— — **Aureole**, dunkelorange, außen bräunlich, 50 cm. Juni 0.80 65.—
— — **nucrensis**, hellzitronengelb, 90 cm. August 0.80 65.—
— — **Orange man**, orange, frühblühend, 60 cm. Juni 0.50 40.—
— — **Sovereign**, hellorange, breitblättrige Blumen, 80 cm. Juni-Juli 0.50 40.—
— **luteola pallens**, hellgelb, großblumig, reichblühend, 70–80 cm. Juli-August 0.80 65.—
— **Mülleri**, goldgelb, spätblühend, 70 cm. Juli-August 0.80 65.—
— **ochroleuca**, hellprimelgelb, 80 cm. Juli-August 0.80 65.—

Hepatica (Leberblümchen), anemonenähnlich mit lebhaften Blütenfarben 10–15 cm. März-April. Bild Seite 30

F — **angulosa**, hellblau, großblumig 0.60 50.—
F — **triloba**, blau 0.50 40.—

Herniaria (Bruchkraut)

F — **hirsuta**, gelbgrün, 15 cm. Juni-September 0.50 40.—

Heuchera (Purpurglöckchen)

F — **hybrida**, Sämlinge der besten Sorten, rot mit geringen Abweichungen in der Tonstufe, die jedoch die Gruppenwirkung nicht beeinflussen, 40 cm. Mai-Juni 0.50 40.—
F — — **Kleberger**, zinnoberrot, 40 cm. Mai-Juni 0.70 55.—
F — — **Pluie de feu**, rot, 40 cm. Mai-Juni 0.70 55.—
F — **sanguinea Frühlicht (G. u. K.)**, zartrosa, 50 cm. 14 Tage früher, Mai-Juni 1.— 80.—
F — — **Titania (G. u. K.)**, lachsrosa, stark wachsend, 50–60 cm. Mai-Juni 0.70 55.—
F — **tiarelloides**, zartrosa, zierlich, 40 cm. Mai-Juni 0.60 50.—
F — — **alba**, Neu! hellgrünes, silbriggeflecktes Laub, zahlreiche, weiße Blütenrispen, 40 cm. Mai-Juni 0.80 65.—

Hieracium (Habichtskraut)

— **lanatum**, graugrüne, silbrig zottig behaarte Blätter, großblumig, leuchtendgelb, 40 cm. Juni 0.60 50.—
F — **pilosella**, schwefelgelb, 15 cm. Mai-Juni 0.30 25.—
F — **rubrum**, orangerot, 20 cm. Juli-August 0.40 30.—

Hutchinsia (Gems-kresse)

F — **alpina**, schneeweiß, 5–10 cm. Mai-Juni 0.50 40.—

Hypericum (Hartheu)

— **androsaeum**, bräunlichgrüne Belaubung, Stiele unten verholzend, gelb, 40–50 cm. Mai-Juni 0.50 40.—
F — **Coris**, hellgoldgelb, 20 cm. Juni-Juli 0.50 40.—
— **Degeni**, hellbläulichgrüne Belaubung, gelb, 40 cm. Juni 0.60 50.—
F — **polyphyllum**, niederliegend, 15 cm. Juni-Juli 0.50 40.—

Iberis (Schleifenblume) Bild Seite 31

F — **sempervirens Elfenreigen**, reinweiß, sehr großblumig, 20 cm. April-Mai 0.60 50.—
F — — **Perfection**, weiß, 15 cm. April-Mai 0.50 40.—
F — — **Schneeflocke**, schneeweiß, frühblühend, 15 cm. April-Mai 0.50 40.—
F — — **Weißer Zwerg**, weiß, kompakt wachsend, 10–12 cm. April-Mai 0.50 40.—

Incarvillea (Trompetenblume)

— **brevipes**, rosapurpurn, 60 cm. Mai-Juni 0.70 55.—
— **Delavayi**, tief rosenrot, 70 cm. Juni-Juli 0.50 40.—
F — **grandiflora**, besonders großblumig, 30 cm. Mai-Juni 0.80 65.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Inula (Alant)			
<i>F</i> — ensifolia , gelb, 20 cm. Juli-August		0.50	40.—
— glandulosa superba , orangegelb, 80 cm. Juni-August		0.50	40.—
— macrocephala , goldgelb, 150 cm. Juli-August		0.50	40.—

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)

Durch eine große Zahl hervorragender Züchtungen ist es gelungen, das Farbenspiel der *Iris germanica* außerordentlich zu bereichern, sodaß es keineswegs übertrieben klingt, wenn man die neuen, exotisch anmutenden Schwertlilien mit Orchideen vergleicht. An dieser Züchterarbeit ist, wie aus nachstehender Liste ersichtlich, unsere Firma an erster Stelle beteiligt. Die Kultur ist leicht, da die *Iris germ.* in jedem guten Gartenboden gedeihen und keineswegs auf Feuchtigkeit angewiesen sind. Mai-Juni.

In Sorten unserer Wahl und gemischten Farben bieten wir an:

	<i>R.M.</i>
10 Iris germanica in 10 Sorten	4.50
50 " " " 10 "	20.—
100 " " " 20 "	35.—

Sortenverzeichnis

	<i>Weiß</i>	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
— germanica Eppo (<i>G. u. K.</i>), fast weiß, 60—70 cm		0.50	40.—
— Florentina , weiß, 80 cm		0.50	40.—
— Indra (<i>G. u. K.</i>), weiß mit lichtlila Anflug, 60—70 cm		0.50	40.—
— Ivorine , rein elfenbeinweiß, 60 cm		0.50	40.—
— Jeanne d'Arc , weiß, 60 cm		0.60	50.—
— Lenzschnee (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> Grundton weiß, Domblätter weniger, Hängeblätter etwas mehr lichtlila geadert, Blüten breit gebaut, 60—70 cm		2.—	160.—
— Mrs. H. Darwin , wachsartig weiß, leicht violett geadert, reich- und spätblühend, 50 cm		0.60	50.—
— Rheinfels (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> die weißen Blütenblätter der besonders großen Blumen sind an den Rändern porzellanartig blau geadert. Der breit gebaute, gut geschlossene Dom, sowie die weit entfalteten Hängeblätter geben dieser Neuheit etwas sehr Edles. Der Präsident der amerikanischen Irisgesellschaft bezeichnete diese Sorte als die beste, die er auf seiner Europareise 1924 gesehen habe, 60—70 cm		2.50	200.—

Bild Seite 34

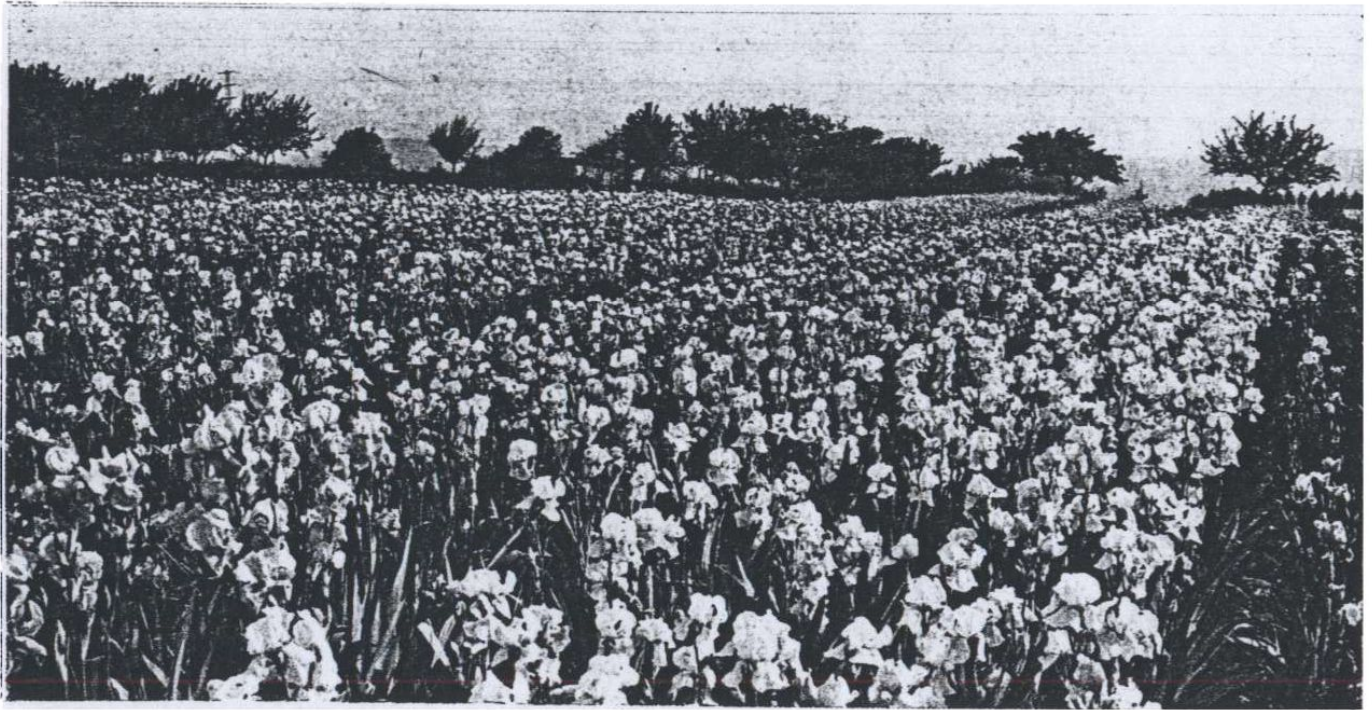
Rosafarben

— Aegir (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> der fast reinweiße Dom ist von lebhaft karminroten Hängeblättern gestützt, 100 cm	0.80	65.—
— Erek (<i>G. u. K.</i>), lichtlila, rosa geadert, 90 cm	0.50	40.—
— Folkwang (<i>G. u. K.</i>), lichtrosa und weinrot, 90 cm	0.80	65.—
— Her Majesty , rosalila, 60 cm	0.50	40.—
— Lohengrin (<i>G. u. K.</i>), kattleyenrosa, 120 cm	0.50	40.—
— Mme. Pacquette , rosig weinrot, 80 cm	0.50	40.—
— Mrs. Alan Gray , zartrosa, 100 cm	0.50	40.—
— Queen of May , rosalila, 80 cm	0.50	40.—
— Rheingauperl (<i>G. u. K.</i>), beste rosafarbene, 80—90 cm	0.60	50.—
— Rheinsage (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
— Rota (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> karminrosa, 60 cm	1.20	100.—
— Schwanhild (<i>G. u. K.</i>), zierlich, hilarosa, 50 cm	0.50	40.—
— Trautlieb (<i>G. u. K.</i>), zartrosa, 60 cm	0.60	50.—

Gelb

— Asa (<i>G. u. K.</i>), Großblumigkeit, edler Blütenbau und Reichblütigkeit sind besonders bemerkenswert. Braunrote, gelbgerandete breite Hängeblätter mit weißer Aderung stützen die cremegelben Domblätter. Alle sechs Perigonblätter gehen nach dem Grunde zu in gelb über, 60—70 cm	0.80	65.—
— Darius , chromgelb mit lilablau, 80 cm	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

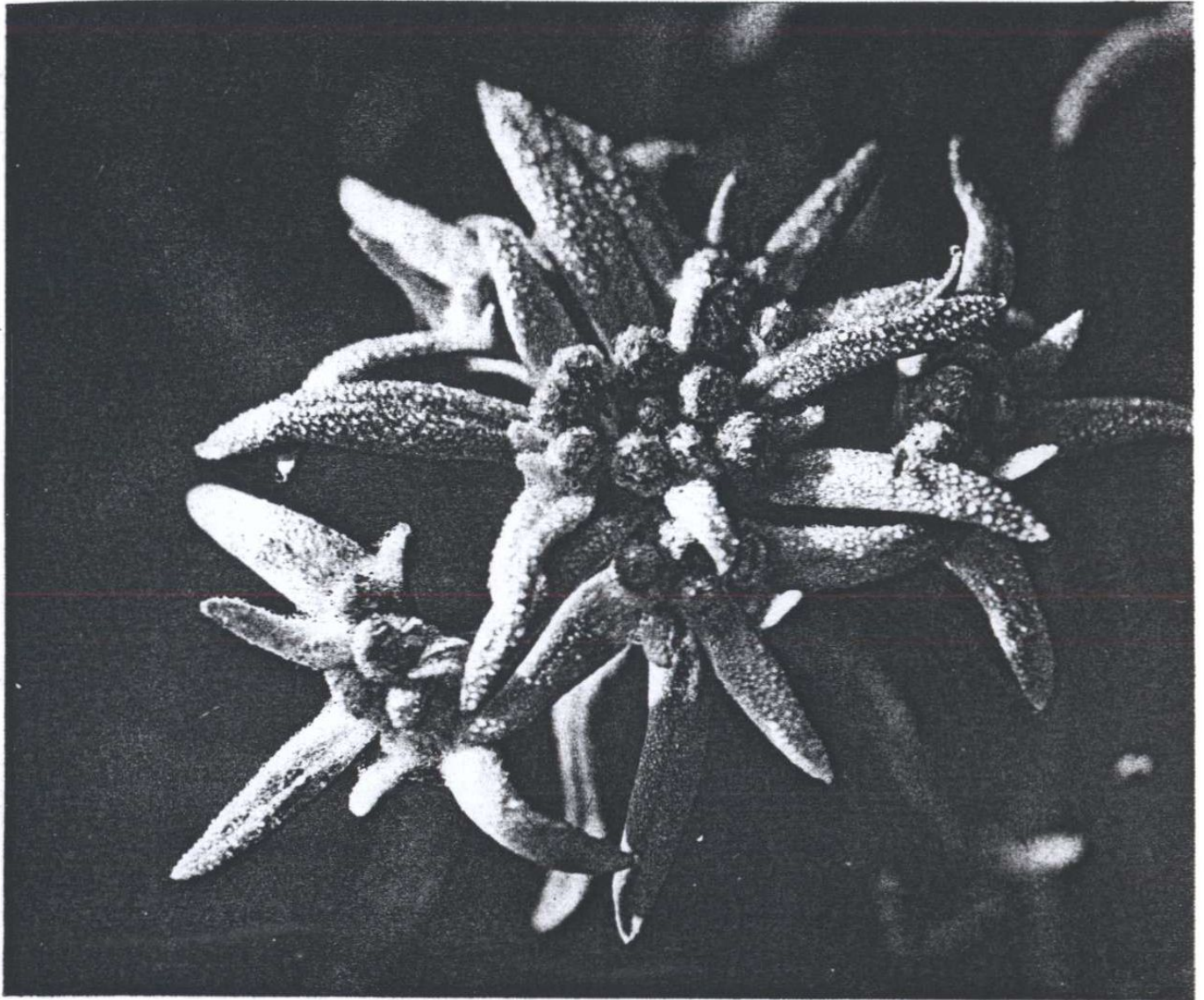


Iris germanica (Schwertlilie)

Feld mit ca. 100 000 Pflanzen, vorn rechts: unsere Züchtung Rheinfels, siehe Seite 33

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)		1 St. RM	100 St. RM
—	— Flammenschwert (<i>G. u. K.</i>), gelb und braunsamtig, in England als schönste gelbe Iris germanica anerkannt, 50—60 cm	1.50	120.—
—	— Fro (<i>G. u. K.</i>), goldgelb und ockerbraun, 60 cm	0.60	50.—
—	— Fylla (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
—	— Gajus (<i>G. u. K.</i>), lichtgelb und gelb mit roten Adern, 60 cm	0.50	40.—
—	— Goldvließ (<i>G. u. K.</i>), Goldvließ und Bronzeschild sind innerhalb der Iris germanica-Rasse eine neue Form. Die Formwirkung der Einzelblüte tritt hier ganz hinter der Farbe zurück. Der niedrige Wuchs macht sie im Verein mit der unvergleichlichen Reichblütigkeit zur hervorragenden Gruppensorte. Rotbraune Hängeblätter mit scharfem goldgelben Rand und klargoldgelbe Domblätter machen „Goldvließ“ unserer Züchtung „Flammenschwert“ ähnlich; der Wuchs ist jedoch vollkommen abweichend, 50 cm	0.80	65.—
—	— Gracchus , blaßgelb mit rot, 60 cm	0.50	40.—
—	— Iduna (<i>G. u. K.</i>), Dom hellgelb, Hängeblätter veilchenblau, 80-90 cm	0.80	65.—
—	— Iriskönig (<i>G. u. K.</i>), zitronengelb mit samtig dunkelbraun, 70 cm	0.70	55.—
—	— Ivald (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
—	— Loreley (<i>G. u. K.</i>), lichtgelb mit ultramarin, 60 cm	0.50	40.—
—	— Maori King , Kuppel goldgelb, Hängeblätter schwarzsammetbraun mit goldgelbem Rand, 50 cm	0.60	50.—
—	— Mithras (<i>G. u. K.</i>), lichtgelb mit weinrotviolett, 70 cm	0.50	40.—
—	— Mrs. Eardley , zitronengelb mit braunrot, 50 cm	0.50	40.—
—	— Mrs. Neubronner , tiefgoldgelb, reichblühend, 60 cm	0.60	50.—
—	— Nibelungen (<i>G. u. K.</i>), oliv mit purpurviolett, 100 cm	0.50	40.—
—	— Nothung (<i>G. u. K.</i>), lichtolivfarbene Domblätter über zartlila Hängeblättern, 100 cm	0.50	40.—
—	— Odenvogel (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> die gelbgerandeten, purpurvioletten Hängeblätter fallen durch ihre außergewöhnliche Länge besonders auf. Darüber erhebt sich ein zitronengelber, edelgeformter Dom. Die Großblumigkeit dieser Neuheit im Verein mit der wirkungsvollen Farbenzusammenstellung bedeutet eine neu erreichte Stufe der Entwicklung der Iris, 80—90 cm	1.—	80.—
—	— Pfauenfeder (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> Domblätter hellgelb, Hängeblätter violettblau mit hellgelbem Rand, außerordentlich reichblühend und von ganz niederem Wuchs, 40 cm	1.20	100.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Leontopodium (Edelweiß) siehe Seite 37

		1 St. RM	100 St. RM
Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)			
—	—	Prinzess Viktoria Luise (<i>G. u. K.</i>), lichtschwefelgelb mit pflaumfarbig, 80 cm	0.50 40.—
—	—	Susiana lutescens , olivgelbbraun, 80 cm	0.70 55.—
—	—	Thrudwang (<i>G. u. K.</i>), Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig, 60–70 cm	1.— 80.—
<i>Hellblau und blau</i>			
—	—	Asmund (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5	
—	—	Caterina , hellavendelblau, 100 cm	0.50 40.—
—	—	Eckesachs (<i>G. u. K.</i>), zartblau mit blauviolett, 70–80 cm	0.50 40.—
—	—	Forsete (<i>G. u. K.</i>), dunkellavendelblau, 120–130 cm	0.50 40.—
—	—	Gandvik (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> ein blauer Abkömmling der <i>Iris pallida dalmatica</i> . Die Hängeblätter sind veilchenblau mit lavendelblauem Rand, dessen Farbe sich im Dom wiederholt, wodurch eine geschlossene Wirkung erzielt wird, 60–70 cm	1.50 120.—
—	—	Iwein (<i>G. u. K.</i>), hellblau mit purpurviolett, 90 cm	0.50 40.—
—	—	Juniafa , lilablau, 120 cm	0.50 40.—
—	—	La Beauté , himmelblau, 60 cm	0.60 50.—
—	—	macrantha , violettblau, 100 cm	0.50 40.—
—	—	Mme. Chereau , milchweiß mit blauer Aderung, 100 cm	0.50 40.—
—	—	Mimung (<i>G. u. K.</i>), rein hellblau, 80 cm	0.50 40.—
—	—	Mrs. Reuthe , Dom zartlilablau, Hängeblätter wachsweiß mit zartlila Aderung, 100 cm	0.50 40.—
—	—	pallida dalmatica , lavendelblau, hochwachsend, 120 cm	0.60 50.—
—	—	— Prinz. Beatrice , dunkler als vorige, 120 cm	0.50 40.—
—	—	Pollux (<i>G. u. K.</i>), hellblau, 80 cm	0.50 40.—

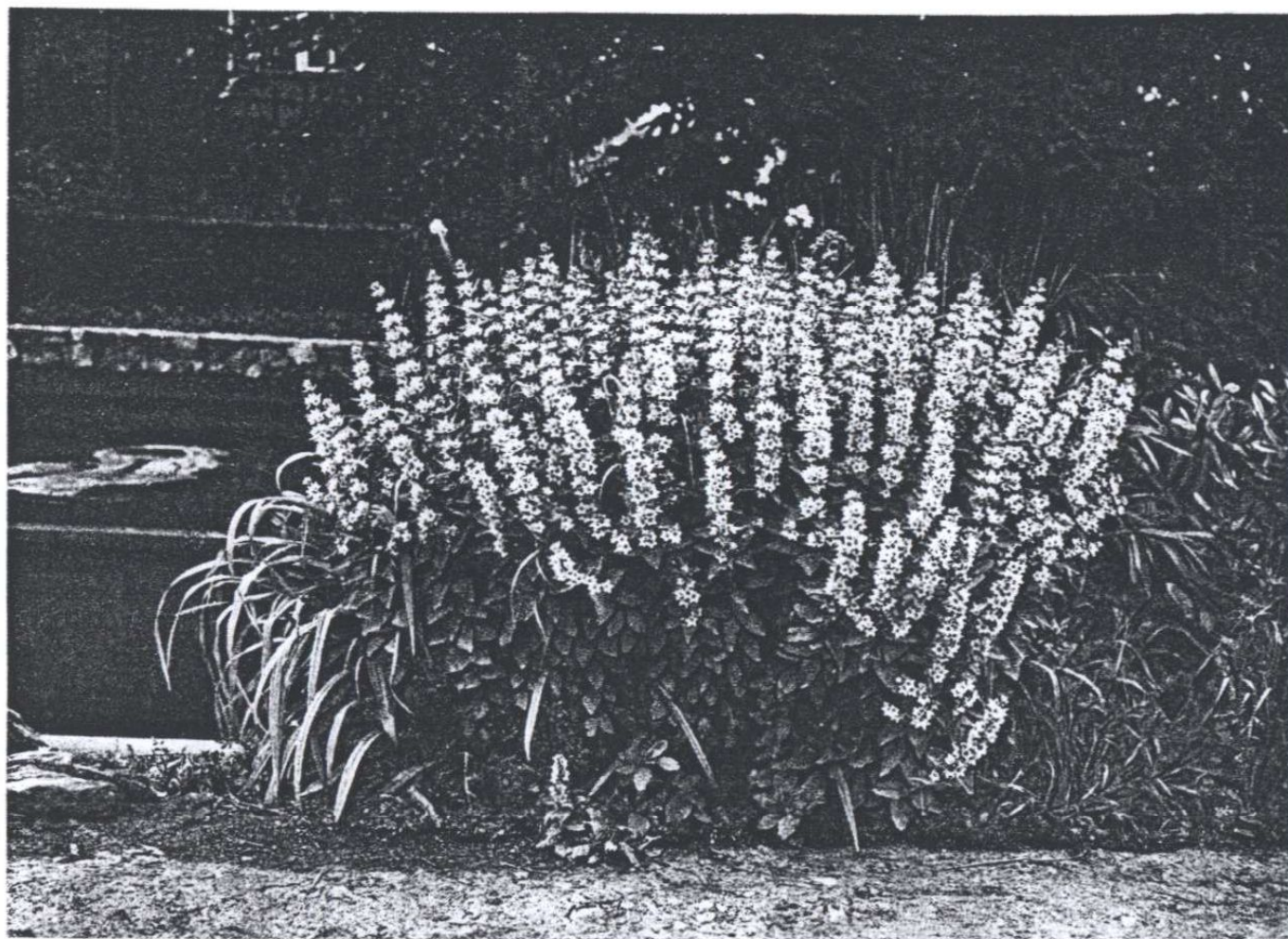
Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)			
—	— Thorsten (G. u. K.), Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend, 80—90 cm	1.—	80.—
—	— Riese von Cönnern , hellblau, hochwachsend, 120 cm	0.60	50.—
	<i>Dunkelblau und violett</i>		
—	— Alberti , dunkelblauviolett, 70 cm	0.50	40.—
—	— Alfhem (G. u. K.), Domblätter zart lavendelblau, gelblich gedeckt, Hängeblätter violettblau, nach dem Rande heller, großblumig und edel gebaut, spätblühend, 80—90 cm	0.80	65.—
—	— Archevêque , violett und sammetpurpur, 50—60 cm	0.60	50.—
—	— atropurpurea , dunkelblau, 60 cm	0.60	50.—
—	— Bele (G. u. K.), stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten, 70—80 cm	0.80	65.—
—	— Brising (G. u. K.), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
—	— Caprice , weinrotviolett, 40—50 cm	0.50	40.—
—	— Crusader , Domblätter dunkelblau, Hängeblätter samtig schwarzblau, 100 cm	1.20	100.—
—	— Eduard Michel , tiefweinrot, 80—90 cm	0.60	50.—
—	— Fatum (G. u. K.), <i>Neu!</i> Hängeblätter tief samtig schwarzblau, Domblätter, dunkelblau, von straffem, festem Wuchs. Diese Farbe ist unter den Iris germanica selten, 70 cm	1.20	100.—
—	— Fürstin Lonyay (G. u. K.), violettlila mit weinrot, 100 cm	0.50	40.—
—	— Havamal (G. u. K.), leuchtend violettblaue Hängeblätter, mit breitem cremefarbenem Rand, der Dom ebenfalls cremefarben mit lichtlila Anflug, diese Neuheit ist von besonderer Blütengröße und Reichblütigkeit, 70 cm	0.80	65.—
—	— Monsignor , veilchenblau, 80 cm	0.60	50.—
—	— Norräna (G. u. K.), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 5		
—	— Rheinnixe (G. u. K.), reinweiß mit tief veilchenblau, 100 cm	0.70	55.—
—	— Rheintochter (G. u. K.), <i>Neu!</i> Hängeblätter tief samtig violettblau mit klarem, breitem lichtlila Rand, Domblätter weiß mit lichtlila Hauch, an älteren Blüten hier und da violett getuscht. Die tiefsatte Farbe der edel gebauten Blüten macht Rheintochter zu den auffallendsten Erscheinungen in der Iriswelt, 90 cm	4.—	320.—
—	— Rheintraube (G. u. K.), lavendelblau mit purpurviolett, 80—90 cm	1.—	80.—
—	— spectabilis , dunkelblau mit weinrot, 60 cm	0.60	50.—
—	— Srinager , <i>Neu!</i> rein anilinblaue Domblätter, schmale purpurschwarzblaue Hängeblätter, 45 cm. Frühblühend	2.—	160.—
—	— Standard Bearer , rötlichpurpur, 100 cm	0.50	40.—
—	— Titurel (G. u. K.), dunkelblau, großblumig, frühblühend, 90 cm	0.50	40.—
—	— Vingolf (G. u. K.), stumpfcreme mit samtig violettblau, 70 cm	0.60	50.—
	<i>Bräunlich:</i>		
—	— Aareshorst (G. u. K.), <i>Neu!</i> dunkelfarbige Spielarten sind in gemischten Gruppen von Iris germanica besonders wertvoll, ihre Anwesenheit hebt die Leuchtkraft der helleren Arten. Bedingung ist jedoch, daß die Farben rein sind. Der lilafarbene, in dunkeloliv übergehende Dom erhebt sich über tief pflaumvioletten Hängeblättern in wohlklingendem Zusammenspiel. Sie ist besser als Squalens Arnols, 80—90 cm	2.—	160.—
—	— Balder (G. u. K.), Gelboliv mit dunkelpflaumfarbig, 60—70 cm	0.60	50.—
—	— Bronzeschild (G. u. K.), <i>Neu!</i> bräunlich gelber Dom, samtigbraune Hängeblätter, von niedrigem Wuchs und erstaunlicher Reichblütigkeit, ausgezeichnete Gruppensorte, 40—50 cm	1.50	120.—
—	— Dalila , weiß mit braunrot, 50 cm	0.80	65.—
—	— Ilsan (G. u. K.), lilarosa mit bräunlich weinrot, 50—60 cm	0.60	50.—
—	— Runstein (G. u. K.), der Dom ist olivlila, die Hängeblätter tiefsamtviolett mit scharf hervortretender weißer Aderung am Grunde, ein Farbenspiel, welches aufs neue die Orchideenhaftigkeit der Iris beweist, 80—90 cm	1.20	100.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)			
—	Squalens Arnolds , Domblätter bronzefarben, Hängeblätter samtig violettbraun, 100 cm	0.80	65.—
Iris			
—	Forresti , schwefelgelb, 30–40 cm. Juni	0.80	65.—
—	interregna , Blütezeit zwischen <i>I. pumila</i> und <i>I. germanica</i>		
—	— Frithjof (<i>G. u. K.</i>), lavendel mit veilchenblau	0.50	40.—
—	— Gerda (<i>G. u. K.</i>), cremegelb, 40–50 cm	0.50	40.—
—	— Halfdan (<i>G. u. K.</i>), hellcremegelb, 50–60 cm	0.40	30.—
—	— Helge (<i>G. u. K.</i>), hellzitronengelb, 40–50 cm	0.50	40.—
—	— Ingeborg (<i>G. u. K.</i>), reinweiß, 40–50 cm	0.50	40.—
—	— Walhalla (<i>G. u. K.</i>), lavendel mit blauweinrot, 40–50 cm	0.40	30.—
—	Kämpferi (japanische Iris), in phantastischen Blütenfarben und Zeichnungen, 60–80 cm. Juni-Juli Namensorten	1.20	100.—
—	pallida fol. var. , weißbunte Belaubung, lavendelblau, 90 cm. Mai-Juni	1.50	120.—
—	Pseudo-Acorus , gelb, 100 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	pumila , für Felsengärten und Einfassungen, April-Mai		
F —	— coerulea , hellblau, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	— cyanea (<i>G. u. K.</i>), ultramarinblau, 15–20 cm	0.40	30.—
	— Die Braut , Dom reinweiß, Hängeblätter im Erblühen rahmfarben, später reinweiß, 20–30 cm	0.60	50.—
F —	— excelsa (<i>G. u. K.</i>), okergelb, 25 cm	0.50	40.—
—	— floribunda (<i>G. u. K.</i>), cremegelb mit gelb, 35 cm	0.50	40.—
F —	— florida (<i>G. u. K.</i>), zitronengelb, 25 cm	0.50	40.—
—	— formosa (<i>G. u. K.</i>), dunkelveilchenblau, 30 cm	0.50	40.—
—	— Orchis (<i>G. u. K.</i>), <i>Neu!</i> die sehr edlen Blüten erscheinen in großer Zahl frei über dem Laub, 25 cm	1.—	80.—
F —	— Schneekuppe (<i>G. u. K.</i>), edle, reinweiß Blüten in germanica-Größe, 30 cm	0.80	65.—
F —	— Sulphur (<i>G. u. K.</i>), schwefelgelb, reichblühend, 20–25 cm	0.50	40.—
—	Regelio-Cyclus , Orchideen-Iris, neuartig gezeichnete Blumenblätter, 40 cm. Mai in Mischung	1.50	120.—
	Kulturanweisung: Pflanzung nur im September-Oktober in durchlässigen, sandigen Boden, Wurzelstücke 3 cm mit Erde bedeckt. Im Winter Tannenreisigschutz. Beim Vergilben der Blätter nach der Blüte Wurzelstöcke herausnehmen und trocken bis zum Herbst aufbewahren oder auch im Boden belassen und durch aufgelegte Glasscheiben vor allzu großer Nässe schützen; nach der Blüte wollen sie trocken stehen, um gut auszureifen.		
F —	reticulata , siehe Seite 70		
—	sanguinea , purpurviolett, 50–60 cm. Juni	0.60	50.—
—	sibirica , hellblau, 80 cm. Juni	0.50	40.—
—	— alba , weiß, 80 cm. Juni	0.50	40.—
—	— Nora Distin , frisch blau gezeichnet, 100 cm. Juni	0.80	65.—
—	— superba , rötlichblau, 100 cm. Juni	0.50	40.—
—	— Snow Queen , elfenbeinweiß 80 cm. Juni	0.60	50.—
—	— Strandperle , himmelblau, 120 cm. Juni	0.70	55.—
—	spuria alba , weiß, 60 cm. Juni	0.60	50.—
Lamium (Bienenlaub, Taubnessel)			
—	longiflorum , hellblau, 30 cm. August	0.50	40.—
Lathyrus (Wicke) siehe Seite 107			
Lavendula (Lavendel)			
F —	Dwarf blue , graugrün belaubt, lilafarbene Blütenähren, 40 cm. Juli-Aug.	0.50	40.—
F —	vera , ähnlich der vorigen, 30–40 cm. Juli-August	0.50	40.—
Leontopodium (Edelweiß), auf ungedüngten Boden! <i>Bild Seite 35</i>			
F —	alpinum , 15 cm. Juli	0.40	30.—
F —	sibiricum , großblumiger als vorige, 15 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Leucanthemum			
—	maximum (Margerite) Etoile de Nivelles , besonders großblumig und edel, weiß, 80 bis 100 cm. Juli-August	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Lysimachia (Felberich) siehe Seite 39

1 St. 100 St.
RM RM

Leucanthemum

- **maximum Juwel, Neu!** die schneeweißen Randblumenblätter stehen doppelreihig um eine kleine Mitte, wodurch die Sorte sich vorteilhaft auszeichnet, 60 cm, frühblühend. Juli 0.80 65.—
- — **Kösliner Frühe**, mittelgroße Blumen an stark verzweigten Blütenrispen, früh und reichblühend, 50–60 cm. Juni-Juli 0.70 55.—
- — **Mayfield Giant**, riesengroße, edle Blumen auf starken, festen Stielen, 80–100 cm. Juli-August 0.80 65.—
- — **Ophelia**, im Erblühen zart schwefelgelb, später fast weiß, 70 cm. Juli-August 1.— 80.—
- — **Phaenomen**, großblumig, stark verzweigte Blütenstengel, gedrungener, fester Wuchs, 40–50 cm. Juli-August 0.60 50.—
- — **Sieger**, sehr großblumig, weiß, 80 cm. Juli-August 0.60 50.—
- — **Stern von Antwerpen**, riesenblumig, langstielig, blendend weiß, 90 cm. Juli-August 0.60 50.—
- — **Struwelpeter, Neu!** mit weißen, fein zerschlitzten gekrausten Blumenblättern, 40–50 cm. Juli 1.— 80.—
- **praecox Edelstein**, dicht gefüllt, schneeweiß, einem gefüllten Pyrethrum ähnlich, Blütenflor reich und lange anhaltend, 40 cm. Ende Mai bis Anfang Juli 0.50 40.—
- **uliginosum** (Oktober-Margerite), weiß, 120 cm. September-Oktober . 0.50 40.—
- — **stellatum**, großblumige Form 0.70 55.—

Liatris (Prachtscharte)

- **callilepis**, purpurrosa, 60–80 cm. Juli-August 0.60 50.—

Linaria (Leinkraut)

- F — **cymbalaria globosa**, lila, 10 cm. Juni-August 0.30 25.—

Linum (Lein)

- F — **arboreum**, goldgelb, 30 cm. Juni-August 0.50 40.—
- **austriacum**, die schönen, himmelblauen Blüten erscheinen in dauernder Folge, 50–60 cm. Mai-Juli 0.50 40.—
- F — **campanulatum**, ähnlich L. arboreum 0.50 40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Paeonia arborea (japanische Pfingstrose) siehe Seite 40

	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Lupinus (Lupine)		
— polyphyllus albus , reinweiß, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
— — Moerheimi , rosa mit weiß, 60 cm. Juli-August	0.80	65.—
— — roseus , rein rosa. 100 cm. Juli-August	0.60	50.—
— — superbus , blau, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
Lychnis (Lichtnelke)		
— Arkwrightii , englische Hybriden von <i>Lychnis Haageana</i> , in allen Tönungen von rosa, lachsrosa zu rot, scharlach und karmin, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— chalconica (brennende Liebe), scharlachrot, 80—100 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— — rubra plena , gefüllte Form, 70—80 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— Haageana , rot, rosa und weiße Hybriden, 50 cm	0.50	40.—
F — viscaria splendens fl. pl. (Pechnelke), karminrot, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Lysimachia (Felberich)		
— clethroides , weiß, 80 cm. Juli-August	0.50	40.—
— longistachys , weiß, 50 cm. Juli	0.50	40.—
— velutina , goldgelb, 80 cm. Juli-August	<i>Bild Seite 38</i> 0.40	30.—
Lythrum (Weiderich)		
— Salicaria roseum superbum , purpurrot, 80—100 cm. Juli-September	0.50	40.—
— virgatum Rose Queen , frischlachsrosa 100 cm. Juli-September	0.50	40.—
Marrubium (Andorn)		
F — sericeum , weißzottigbehaarte, eirundliche Blätter, kleine lila Blüten, 25 cm. Juli	0.60	50.—
Mazus		
F — pumilio , kriechend, hellila, 10 cm. Mai. Liebt Halbschatten	0.50	40.—
Megasea (Bergenie)		
F — hybr. , friedsrosa, 40 cm. März-April	0.50	40.—
F — thysanodes , lichtrosa, 30—40 cm. April	0.80	65.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Mertensia		
<i>F</i> — primuloides , enzianblau, 15 cm. Mai	0.60	50.—
Mimulus (Gauklerblume)		
<i>F</i> — luteus cupreus , kupfrigororange, 20 cm. Juni-August	0.40	30.—
Monarda (Bienenbalsam)		
— didyma Cambridge Scarlet , scharlachrot, 90 cm. Juli-August	0.60	50.—
— — Kelmiana , generalstabrot, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
Myosotis (Vergißmeinnicht)		
<i>F</i> — palustris semperflorens Nixenauge , großblumig, 25 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — — Perle von Ronnenberg , dunkelhimmelblau, 25 cm. Mai-September	0.40	30.—
<i>F</i> — rupicola , dunkelultramarin, 10 cm. Mai	0.50	40.—
Nepetha (Nepte)		
<i>F</i> — grandiflora Souvenir d'André Chandron , dunkellavendelblau, 50 cm. Juli-August	0.60	50.—
<i>F</i> — Mussini , hellila, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Nierembergia		
<i>F</i> — rivularis , kriechend, ca. 5 cm breite, weiße Blüten, 15 cm. Juli-August	0.60	50.—
Oenothera (Nachtkerze)		
— Eldorado , schwefelgelb, 50 cm. Juli	0.50	40.—
— Fraseri , goldgelb, 45 cm. Juli	0.50	40.—
— glabra , mit dunklem Laub, 45 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
<i>F</i> — missouriensis , kriechend, schwefelgelb, 20 cm. Juli-September	0.60	50.—
— Youngi , goldgelb, 50 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht)		
<i>F</i> — cappadocica , leuchtend blau, 15 cm, April-Mai	1.—	80.—
<i>F</i> — verna , hellblau, 15 cm. April-Mai	0.40	30.—
Opuntia (Opuntie)		
<i>F</i> — winterharte Freilandkaktee in Mischung, Blütezeit Juni-August	2.—	
Orobis (Waldwicke)		
— vernus , karminrot, 30 — 40 cm. März-April	0.60	50.—
Pachysandra		
<i>F</i> — terminalis , Halbschatten- und Einfassungspflanze, immergrün, weißlich, 25 cm. März-April	0.60	50.—
Paeonia (Pfingstrose)		
— arborea (Baumpäonien), 14 Tage bis 3 Wochen früher als die chinesischen Pfingstrosen, 60 — 150 cm. Ende Mai-Juni	<i>Bild Seite 39</i>	

Gefülltblühende:

—	—	Bijou de Chusan , weiß mit fleischfarben
—	—	De Bugny , weiß mit violetten Streifen
—	—	Emelia , lichtlachsfarben
—	—	Jeanne d'Arc , zartlachs
—	—	Königin Elisabeth , feurigrosarot
—	—	La ville de St. Denis , weiß mit lila Schimmer
—	—	Louise Mouchelet , silbrig lachsrosa
—	—	roseolens odorata , lachsrosafarben
—	—	Souvenir de Ducher , tiefrotviolett
—	—	— d'Etienne Méchin , frischrosa

Einfachblühende:

und halbgefüllte japanische Sorten

—	—	Colorado , reinweiß
—	—	Dakota , kirschrosa
—	—	Etna , glühend feuerrot
—	—	Illinois , karminrot
—	—	Kansas , reinweiß

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Paeonia (Pfingstrose)

1 St. 100 St.
RM RM

—	arborea Nebraska , zartrosa,		
—	— New-York , weiß mit kirschrotem Mittelstern		
—	— Orkus (<i>G. u. K.</i>), schwarzrot		
—	— Pennsylvania , lachsrot		
—	— Texas , reinweiß		
—	— Wyoming , fleischfarbigrosa		
	Vorstehende Sorten	4.—	320.—
	Ein Sortiment von 10 Stück in verschiedenen Sorten .	35.—	
—	sinensis (chinesische Staudenpfingstrose), gefüllt und halbgefüllt, 70 bis 100 cm. Juni		
	In Sorten unserer Wahl bieten wir an:		
	10 Paeonia sinensis in 10 Sorten	RM	9.—
	50 5		40.—
	100 5-10		70.—

Gefülltblühende

—	— Albert Crousse , frischhellrosa, niedrig bleibend	1.50	120.—
—	— Alexandre Dumas , hellrosa	2.—	160.—
—	— Alfred de Musset , weiß mit fleischfarben	1.50	120.—
—	— Alice de Julvecourt , lilarosa	1.20	100.—
—	— Amalia , rosa	1.20	100.—
—	— Armand Rousseau , karminrosa	1.50	120.—
—	— Assmannshausen (<i>G. u. K.</i>), reinweiß, gedrunken	2.—	160.—
—	— Auguste Villaume , violettrosa, spätblühend	2.—	160.—
—	— Avalanche , weiß, eine der besten	2.—	160.—
—	— Belle Alliance , helllila	1.50	120.—
—	— Beranger , lilarosa, spätblühend	1.50	120.—
—	— Bingen (<i>G. u. K.</i>), Neu! silbrigrosa mit fleischfarbigem Hauch .	3.—	240.—
—	— Boule de Neige , weiß mit lichtschwefelgelb	2.—	160.—
—	— candidissima , schneeweiß	1.50	120.—
—	— De Candole , lilakarmin	1.50	120.—
—	— Dr. Bretonneau , lichtlila	1.50	120.—
—	— Edmund About , zartrosa	1.50	120.—
—	— edulis superba , rosalila	1.20	100.—
—	— Emmchen (<i>G. u. K.</i>), schneeweiß, außen lichtlila	3.—	240.—
—	— Etienne Mechin , kirschrot	1.50	120.—
—	— Eugenie Verdier , zartrosa	2.—	160.—
—	— festiva maxima , weiß	1.50	120.—
—	— Felix Crousse , hellweinrot	1.50	120.—
—	— formosa alba , reinweiß	1.50	120.—
—	— General Bertrand , rot	2.—	160.—
—	— General de Boisseffre , amarantrot	2.—	160.—
—	— Gismonda , rosa, spätblühend	1.50	120.—
—	— globosa , weiß mit lichtfleischfarben	2.—	160.—
—	— Gloire de Charles Gombault , rosa	1.50	120.—
—	— grandiflora alba laciniata , weiß mit lila Hauch	1.50	120.—
—	— Heimbürg (<i>G. u. K.</i>), Neu! kirschrot gefüllt	2.50	200.—
—	— Henry Mürger , lilarosa	1.50	120.—
—	— Hohenbuchau (<i>G. u. K.</i>), Neu! rosa, locker gefüllt, reichblühend	3.—	240.—
—	— Jeanne d'Arc , pfirsichblütig	2.—	160.—
—	— La brune , dunkelpurpurrot	1.50	120.—
—	— La Coquette , frischrosa	1.20	100.—
—	— La Perle , weiß mit lila Hauch	2.—	160.—
—	— La Rosière , cremeweiß	2.—	160.—
—	— La Tulipe , elfenbeinweiß, hochwachsend	1.50	120.—
—	— Lorch (<i>G. u. K.</i>), Neu! lichtlila, schneeweiß gefüllt	3.—	240.—
—	— Lucrèce , zartrosa	1.20	100.—
—	— Mad. Auguste Dessert , weiß mit lichtgelbem Anflug, niedrig .	2.—	160.—
—	— Mad. Charles Levêque , zart fleischfarbig	1.50	120.—
—	— Mad. Coste , lichtrosa	1.20	100.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Paeonia sinensis (chinesische Pfingstrose)

Paeonia (Pfingstrose)		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
—	sinensis Mad. Crousse , rein schneeweiß	2.—	160.—
—	— Mad. de Galhau , lilarosa	1.50	120.—
—	— Mad. de Vatry , elfenbeinweiß, großblumig	2.—	160.—
—	— Mad. de Verneville , hellcreme	1.50	120.—
—	— Mad. Ducel , lilarosa, niedrig	2.—	160.—
—	— Mad. Emilie Galle , zart fleischfarben	1.50	120.—
—	— Mad. Geissler , kräftig lilarosa	1.20	100.—
—	— Mad. Jules Elie , zart lilarosa	1.20	100.—
—	— Mlle. Desbuisson , lilarosa	1.20	100.—
—	— Mlle. Léoni Callot , rosa fleischfarben	1.50	120.—
—	— Mlle. René Dessert , lilarosa	2.—	160.—
—	— Mainz (G. u. K.) , Neu! elfenbeinweiße, schneeballähnliche Blüten	3.—	240.—
—	— Marcelle Dessert , licht fleischfarben	1.50	120.—
—	— Marguerite Gérard , weiß mit lila	2.—	160.—
—	— Marie Crousse , zart fleischfarben mit lila	2.50	200.—
—	— Marie Deroux , rosa	1.50	120.—
—	— Marie Jacquin , licht fleischfarben mit hellcreme	1.20	100.—
—	— Marie Stuart , zart lila, Füllung zitronengelb	2.—	160.—
—	— Marquis d'Ivry , licht fleischfarben	1.50	120.—
—	— Marxburg (G. u. K.) , Neuheit! siehe Seite 6		
—	— Mine de soufre , cremefarben	1.50	120.—
—	— Modèle de Perfection , lilarosa	2.50	200.—
—	— Mr. Dupont , elfenbeinweiß	2.—	160.—
—	— Mr. André , lilarosa, Füllung chamois	1.50	120.—
—	— Mr. Jules Elie , lila, Füllung rosa	2.—	160.—
—	— Mr. Martin Cahuzac , tief blutrot	3.—	240.—
—	— nigricans , dunkelamarantrot	1.50	120.—
—	— Octavie Demay , zart fleischfarben, Füllung cremefarben	1.50	120.—
—	— papaveriflora , weiß, Füllung creme	1.20	100.—
—	— Philomèle , lilarosa	1.20	100.—
—	— Pottsi , amarantrot	1.50	120.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Papaver orientale (Mohn) Sturmfackel

unsere Neuzüchtung, siehe Seite 6

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Paeonia (Pfingstrose)			
—	sinensis prolifera tricolor , weiß	1.50	120.—
—	— Queen Victoria , Fleischfarben lila	1.20	100.—
—	— Raphael , samtig amarantrot	1.50	120.—
—	— Rauenthal (<i>G.u.K.</i>), lila mit Silberschein	1.50	120.—
—	— Reine des Roses , lilarosa	1.20	100.—
—	— Rüdesheim (<i>G.u.K.</i>), lichtlilarosa	2.50	200.—
—	— Silberschmelze (<i>G.u.K.</i>), <i>Neuheit</i> ! siehe Seite 6		
—	— Solfatare , weiß, Füllung schwefelgelb	2.—	160.—
—	— Straßburg (<i>G.u.K.</i>), lilarosa, extra großblumig	3.—	240.—
—	— Tanner , kirschrosa	1.50	120.—
—	— Triomphe de l'exposition de Lille , silbrigrosa	1.50	120.—
—	— Venus , lilarosa, Füllung licht fleischfarben, kompakter, fester Wuchs	2.—	160.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Paeonia (Pfingstrose)			
—	sinensis Victoire Lémán , zart lilarosa	1.20	100.—
—	— Victor Duruflé , cremeweiß	1.50	120.—
—	— Victor Lemoine , dunkelpurpurrot	1.50	120.—
—	— Ville de Poissy , lilarosa	1.20	100.—
—	— Virginie , hell lilarosa	2.50	200.—
—	— Waldaffa (G. u. K.) , Neu! weiß mit lichtlila Anflug, Mitte licht lachsfarben	3.—	240.—
—	— Wiesbaden (G. u. K.) , rosafleischfarben, sehr reichblühend	2.50	200.—

Einfachblühende:

—	— Franz Hals (G. u. K.) , Neuheit! siehe Seite 6		
—	— Hogarth (G. u. K.) , purpurrosa	1.—	80.—
—	— Holbein (G. u. K.) , hellseidenrosa	1.—	80.—
—	— Insignis , leuchtend rosa	1.—	80.—
—	— L'Étincelante , rosakarmin	1.—	80.—
—	— Ludwig Richter (G. u. K.) , pfirsichfarben	1.—	80.—
—	— Murillo (G. u. K.) , lichtfleischfarben	1.—	80.—
—	— Rembrandt (G. u. K.) , Neu! leuchtendblutrot mit Atlasglanz	2.—	160.—
—	— Schwindt (G. u. K.) , karminrosa	1.50	120.—
—	— Thoma (G. u. K.) , lilarosa	1.—	80.—

Papaver (Mohn)

F —	alpinum (echter Alpenmohn), weiß, rosa, gelb und orangefarben, 15 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
F —	nudicaule , gelb, 30 — 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	— album , weiß	0.50	40.—
F —	— miniatum , orange	0.50	40.—
—	orientale (türkischer Mohn). Juni-Juli		
—	— Feuerzeichen (G. u. K.) , zinnoberrot, 70 cm	0.60	50.—
—	— Goldschmidt , karmesinblutrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Goliath (G. u. K.) , scharlachrot, 130 cm	0.60	50.—
—	— Großfürst , dunkelzinnoberrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Lady Roscoe , lachsrot, 70 cm	0.60	50.—
—	— Lord Lambourne , orangescharlach mit tief eingeschnittenen Blumen- blättern, 50—60 cm	0.60	50.—
—	— Mahony , mahagonibraun, dunkelste aller Sorten, großblumig, 100 cm	0.80	65.—
—	— May Queen , tieflachsrot, der erste gefüllt blühende orientalische Mohn, 14 Tage früher als die anderen Sorten, 50 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
—	— Mrs. Perry , aprikosenorange, 80 cm	0.60	50.—
—	— Mrs. Stobart , leuchtend kirschrosa, 80 cm	1.—	80.—
—	— Perrys White , reinweiß, 70 cm	0.60	50.—
—	— Peter Pan , Neu! von besonders niederem Wuchs, kirschrot mit scharlach, 30 — 40 cm	1.—	80.—
—	— Premier , scharlachrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Prinzess Victoria Luise , lachsrosa, 70 cm	0.60	50.—
—	— Prinzess Ena , lachsrosa, 80 cm	0.60	50.—
—	— Queen Alexandra , lachsrosa mit schwarzen Flecken, 50 cm	0.60	50.—
—	— Rembrandt , scharlachorange mit Lachsschein, 60 cm	0.60	50.—
—	— Rotkäppchen , Neu! hellzinnober, sehr niedrig, 40 cm	1.—	80.—
—	— semiplenum , scharlachrot, 90 cm	0.60	50.—
—	— Sturmfackel (G. u. K.) , Neuheit! siehe Seite 6 <i>Bild Seite 43</i>		
—	— Wunderkind , Neu! karminrosa	1.—	80.—
—	— Württembergia , tiefblutrot, 120 cm	0.60	50.—

Paronychia (Mauerraute). Mattgrüne, dichte Polsterpflanzen

F —	Kapela , silberköpfig, 3 cm. Juni	0.40	30.—
F —	macrocephala , größer als vorige, Winterschutz!	0.50	40.—
F —	serpyllifolia , dicht angepreßt, weißlich, 3 cm. Juni	0.30	25.—

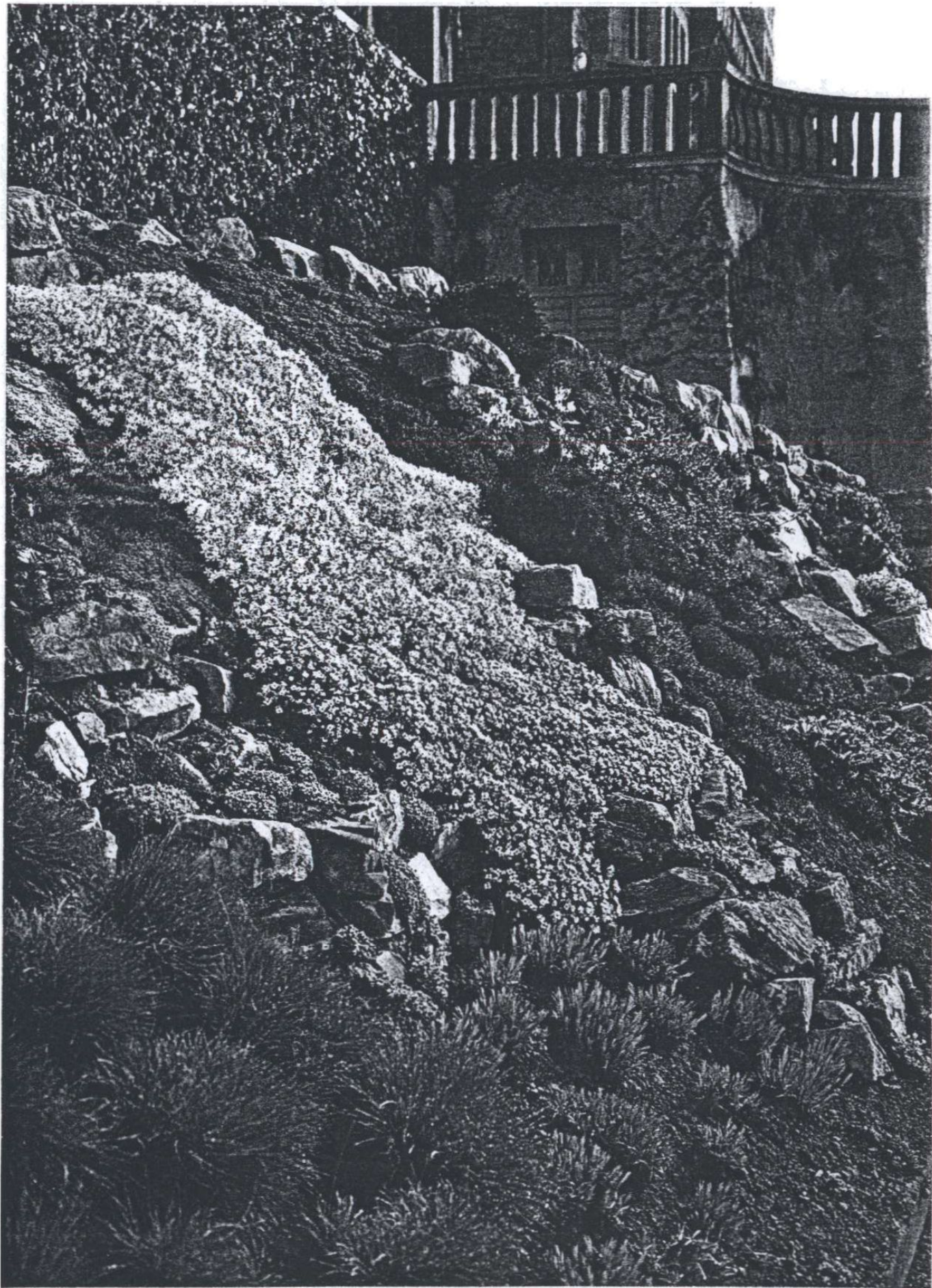
Patrinia (Goldbaldrian)

—	palmeta , leuchtend gelb, für Halbschatten, 25 cm. Juli	0.80	65.—
---	--	------	------

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Peltiphyllum			
—	peltatum (syn. <i>Saxifraga peltata</i>), rosa Blütenrispen, 40—50 cm. Mai	0.80	65.—
Penstemon (Bartfaden)			
F —	arizonicus , hellpurpur, 30 cm. Juli-August	0.40	30.—
—	barbatus coccineus , scharlachrot, 120 cm, Juli	0.50	40.—
—	— hybr. , rosa bis rot und violett, 30—60 cm. Juni-August	0.50	40.—
—	— praecox , vorherrschend lachsrosa, 40—50 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	campanulatus , blau, 60 cm. Juni	0.50	40.—
F —	confertus coeruleus purpureus , violettblau, 20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	heterophyllus , lavendelblau, rot getuscht, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	procerus , violettblau, 40 cm. Mai	0.50	40.—
F —	pubescens , helllila, 40 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F —	Scouleri , lila, vorzügliche Felsenstaude, 25 cm. Juni	0.50	40.—
Petasites (Pestwurz)			
—	japonicus giganteus , Uferpflanze, rosa, Blüten vor den Blättern. 100 cm. März-April	0.60	50.—
—	niveus , Blätter unterseits schneeweißfilzig, 60 cm. März-April	1.—	80.—
Phlox (Flammenblume)			
Im Frühjahr blühend:			
F —	amoena , magentarot, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	canadensis , blaßblau, 20 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	— Schloß Burg , leuchtend blau, mit dunkelviolettem Auge, 20 cm. April-Juni	0.70	55.—
F —	— Schneeteppich , reinweiß, 20 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	divaricata Laphami , großblumiger als vorige	0.60	50.—
F —	— typica , fast violett, 20 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	Douglasi hybrida , rötlichlila, sehr reichblühend, 5—10 cm. April-Mai	0.70	55.—
F —	setacea , 10 cm. April-Mai		
F —	— atropurpurea , dunkelpurpurrot	0.50	40.—
F —	— G. F. Wilson , schieferblau	0.50	40.—
F —	— Maischnee , reinweiß, großblumig, spätblühend	0.80	65.—
F —	— Moerheimi , karminrosa	0.40	30.—
F —	— nivalis , schneeweiß, niedrig	0.50	40.—
F —	— Silberlicht , schneeweiß	0.60	50.—
F —	— Sprite , karminrot	0.50	40.—
F —	subulata , rosa, 10 cm. April-Mai	0.40	30.—
Im Frühsommer blühend:			
—	Arendsi , 40—60 cm. Ende Mai-Juni		
—	— Charlotte , weiß mit lila Schein	0.70	55.—
—	— Emmy , zartlila mit dunkellila Auge	0.80	65.—
—	— Helene , lichtlila	0.70	55.—
—	— Hilda , weiß mit rosa Auge	0.70	55.—
—	— Inge , reinrosa mit weißem Auge	0.80	65.—
—	— Käthe , purpurrosa	0.70	55.—
—	— Lisbeth , lila	0.70	55.—
—	— Luiße , helllila	0.70	55.—
—	— Marianne , dunkelblauviolett	0.80	65.—
F —	pilosa Brillant , dunkelkarminrosa, 30—40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	— Altenberg , malvenrosa, sehr wüchsig, 30 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
Im Sommer blühend:			
—	decussata , 50—100 cm. August-Oktober		
Weiß:			
—	— Europa , weiß mit rotem Ring, 80 cm	0.50	40.—
—	— Frau Anton Buchner , schneeweiß, 80 cm	0.50	40.—
—	— Mia Ruys , blendendweiß, 50—60 cm	0.60	50.—
—	— Sommerkleid , weiß mit rotem Auge, 90 cm	0.50	40.—
—	— Wala (G. u. K.) , schneeweiß, 50—60 cm	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Phlox setacea (Frühjahrsphlox)
an trockenem Steilhang, siehe Seite 45

Phlox (Flammenblume)

Rosa

1 St. 100 St.
R.H. *R.H.*

- **decussata** Andenken an Wilhelm Pfitzer, karminrosa, 100 cm . . . 0.50 40.—
- — Elisabeth Campbell, zartlachsrot, 70 cm 0.50 40.—
- — Frau Paul Pfitzer, zartrosalila, 60 cm 0.60 50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Phlox decussata (Flammenblume)

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Phlox (Flammenblume)			
—	decussata Fr. Grimm , zentifolienrosa, 50–60 cm	0.50	40.—
—	— Frühlicht (<i>G. u. K.</i>), lichtrosa, frühblühend, 50–60 cm	0.50	40.—
—	— Georg Olbrich , dunkelrosa mit großer, weißer Mitte, sehr großblumig, 100 cm	0.70	55.—
—	— Kapitän König , lachsrosa mit karmin Auge, 70 cm	0.80	65.—
—	— Lofna (<i>G. u. K.</i>), zartrosalila, 80 cm	0.50	40.—
—	— Loki (<i>G. u. K.</i>), lachsrosa, 60 cm	0.50	40.—
—	— Morgenrood , sehr apertes rosarot, 60 cm	0.70	55.—
—	— Mrs. Milly van Hoboken , zartrosa, großblumig, ohne Auge, 80 cm	0.70	55.—
—	— Nordlicht (<i>G. u. K.</i>), karminrosa mit dunkelkarminrotem Auge, spät, 90–100 cm	0.50	40.—
—	— Östara (<i>G. u. K.</i>), atlasrosa, 80–90 cm	0.50	40.—
—	— Rheinländer (<i>G. u. K.</i>), lachsrosa, mit lichtem Mittelspiegel und karminkirschrotem Auge, eine der frühesten, 80 cm	0.50	40.—
—	— Rijnstroom , dunkelrosa, 100 cm	0.50	40.—
—	— Rosenkavalier , <i>Neu!</i> kräftig rosenrot, große Dolden	0.70	55.—
—	— Thor (<i>G. u. K.</i>), leuchtend lachsrosa mit blutroter Mitte, 100 cm	0.50	40.—
—	— Wiking (<i>G. u. K.</i>), rosa, hochgebaute Dolden, eine der spätesten, 100 cm	0.50	40.—
—	— Württembergia , karminrosa, großblumig, 60 cm	0.50	40.—
—	— Zukunft , feuriglachsfarben, mit karminrotem Auge, 70 cm	0.50	40.—

Karminrot:

—	— Afrika , purpurkarmin, 100 cm	0.50	40.—
---	--	------	------

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Phlox (Flammenblume)		1 St. R.M.	100 St. R.M.
—	decussata Alpenglühn (<i>G. u. K.</i>), scharlachrot mit blutrotem Auge und schwarzen Stielen, spätblühend, 70 cm	0.70	55.—
—	— Australien , karminviolett, 80 cm	0.50	40.—
—	— Carmen , leuchtend karmin, reich- und spätblühend, 60 cm	0.80	65.—
—	— Deutschland , dunkelkarmin mit dunklem Auge, 60 cm	0.60	50.—
—	— Eclairer , karminviolett, frühblühend, 80 cm	0.50	40.—
—	— F. L. Stüben , leuchtend karminpurpur, 100 cm	0.50	40.—
—	— Imperator , dunkelkarminrot, tiefgeaugt, schwarze Stiele, 80 cm	0.60	50.—
—	— Leo Schlageter , <i>Neu!</i> leuchtend scharlachkarmin mit orange Schein und dunkler Mitte, 100 cm	0.80	65.—
—	— Paul Hoffmann , <i>Neu!</i> auffallend magenta-karminrot, 80 cm	0.80	65.—
—	— Professor Went , leuchtend amarantpurpur, 80 cm	0.70	55.—
—	— Reichsgraf von Hochberg , amarantrot, 100 cm	0.50	40.—
—	— Rosenberg , karminviolett, mit blutrotem Auge, 70 cm	0.50	40.—
—	— Sigríd Arnoldson , karminrot mit dunklem Auge	0.80	65.—
—	— Smiles , rosarot, großdoldig, 70 cm	0.70	55.—
—	— William Ramsay , violettrot, 70 cm	0.50	40.—
<i>Zinnoberrot</i>			
—	— Brilliant , hellblutrot, 40—50 cm	0.50	40.—
—	— Camillo Schneider , <i>Neu!</i> leuchtend scharlachrot, 80 cm	0.80	65.—
—	— Dr. Königshöfer , feurigscharlachorange mit dunklem, blutrotem Auge, 90 cm	0.50	40.—
—	— Feuerbrand , orangescharlach, 100 cm	0.50	40.—
—	— Fred Rafferty , scharlachorangerot, 70 cm	0.50	40.—
—	— General van Heutsz , lachsrot mit weißer Mitte, 60 cm	0.60	50.—
—	— Georg A. Ströhlein , scharlachrot mit karmin Auge, 70 cm	0.50	40.—
—	— Georg Stipp , lachsrot mit karmin Auge, 60—70 cm	0.50	40.—
—	— Gustaf Lind , lachsrot, reichblühend, niedrig, 50 cm	0.80	65.—
—	— Hindenburg , glühendes kirschrot, von fabelhafter Leuchtkraft, 80 cm	0.50	40.—
—	— Hoffnung , kupfrigororange, 80 cm	0.60	50.—
—	— Karl Förster , dunkelorangerot, großblumig, 80 cm	0.70	55.—
—	— Kommerzienrat Borsig , zinnoberrot, 90 cm	0.50	40.—
—	— Leuchtfeuer , <i>Neu!</i> neurot mit blutrotem Auge, frühblühend, 60—70 cm	1.—	80.—
—	— Nicholas Flammel , scharlachrot mit purpurrotem Auge, 80 cm	0.80	65.—
—	— Saladin (<i>G. u. K.</i>), leuchtend orangescharlach, 90 cm	0.60	50.—
—	— Septemberglut , orangerot mit dunkelkarminrotem Auge, 100 cm	0.50	40.—
—	— Siebold , brennend orangerot, 100 cm	0.50	40.—
—	— Vald. Jensen , lachsfarbigrot mit weißem Auge, 90 cm	0.70	55.—
<i>Blau bis violett</i>			
—	— Caroline van den Berg , auffallend blaue Sorte, großblumig und -doldig, 60—70 cm	0.80	65.—
—	— Direktor Dr. Vogel , blauviolett, großdoldig, 70—80 cm	0.70	55.—
—	— Fellbacher Porzellan , zartlila, mit hellerer Mitte, 70 cm	0.60	50.—
—	— Garteninspektor Kraus , lila, 60 cm	0.50	40.—
—	— Hans Vollmöller , lila mit weißem Auge, 80 cm	0.50	40.—
—	— Jules Verne , tiefviolettblau, 100 cm	0.50	40.—
—	— Le Mahdi , tiefdunkelblau, 80 cm	0.50	40.—
—	— Lord Raleigh , violettblau, 40—50 cm	0.60	50.—
—	— Rigoletto , <i>Neu!</i> karminlila mit großen, pyramidalen Dolden, 100 cm	0.80	65.—
—	— Widar (<i>G. u. K.</i>), violettblau mit weißer Mitte, großdoldig, 70 cm	0.50	40.—
—	— W. Kesselring , dunkelviolett, weißgeaugt, 80 cm	0.60	50.—
—	glaberrima hybr. , purpurrosa, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	suffruticosa , 4 Wochen früher als — <i>decussata</i>		
—	— Indian Chief , dunkelpurpur, 60—80 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Mrs. Miller , karminrosa, 60 cm. Juli-August	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. R.M.	100 St. R.M.
Phlox (Flammenblume)		
— suffruticosa Perfection , reinweiß, karmin Mitte, 70 cm. Juli-August	0.50	40.—
— Snowdon , blendend weiß, 60 cm. Juli-September	0.50	40.—
Physalis (Judenkirsche)		
— Franchetii , scharlachfarbige Kelchhüllen, 80 cm. August-September	0.50	40.—
Physostegia (falscher Drachenkopf)		
— virginiana , hellrosa, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
— alba , weiß	0.50	40.—
— rosea , schön rosafarben, 80—90 cm. August	0.50	40.—
Plumbago (Bleiwurz)		
F — Larpenae , tiefblau, 25 cm. August-Oktober	0.80	65.—
Polemonium (Sperrkraut)		
— Richardsoni , himmelblau, 60 cm. April-Mai und Juli-August	0.50	40.—
— album , reinweiß, 60 cm	0.50	40.—
— pallidum , <i>Neu!</i> rein hellporzellanblau, in der Mitte zwischen der weißblühenden Form und der Stammart, im übrigen alle Eigenschaften der Stammart	0.80	65.—
Polygonum (Knöterich)		
F — affine , rosig, 15 cm. August-Oktober	0.50	40.—
— amplexicaule atropurpureum , tiefpurpur, 100 cm. Juli-Oktober	0.70	55.—
— Bistorta superbum , leuchtend rot, 80 cm. Mai-Juni und August-September	0.50	40.—
— lichiangense , rahmweiß, an P. Auberti erinnernd, 120 cm. Juli-Frost	1.—	80.—
— polystachyum , rosaweiß, 120 cm. September-Oktober	0.50	40.—
— sericeum , weiß, 90 cm. Mai	0.80	65.—
Potentilla (Fingerkraut)		
— atrosanguinea , scharlachrot, 45 cm. Juli-September	0.50	40.—
F — calabra , gelb, weißfilziges Laub, 30 cm. Mai	0.40	30.—
F — chrysocraspeda , leuchtend gelb, 10 cm. Juni	0.50	40.—
— nepalensis Miss Wilmott , karminrosa, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F — pyrenaica , goldgelb, 20 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— Roxana , leuchtend salm mit kirschrotem Auge, 30—40 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
F — Tommasiana , gelb, 15 cm. Mai	0.50	40.—
F — Tonguei , kriechend, aprikosenfarbig, 30 cm. Juli-August	0.80	65.—
Poterium (Wiesenknopf)		
— obtusatum , karminrosa, 60 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
Primula (Freilandprimel)		
<i>Frühblühende:</i>		
F — acaulis coerulea , blau, 10 cm. April-Mai	0.70	55.—
F — — hybr. , weiß, gelb-, blut- und karminrot, 10 cm. April-Mai	0.40	30.—
F — — Lachsrose , eine in warmem lachsrosa blühende Sorte, unverdientermaßen viel zu wenig verbreitet, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F — — Primrose , hellgelb, sehr früh, 10 cm. März-April	0.50	40.—
F — arctotis , mit aurikelähnlichem Laub, in schönen rot und rosa Farbtönen, 15 cm. April	0.60	50.—
F — Auricula , samtartig glänzend in gelben, braunen, violetten Farbtönen. 20 cm. März-April	0.40	30.—
F — — alpina , rein goldgelb, von unbeschreiblich süßem Duft. 12 cm. April	0.60	50.—
F — cashmeriana , violettblaue Kopfprimel, 30 cm. April-Mai	0.40	30.—
F — — alba , weiße Kopfprimel, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
F — chionantha , <i>Neu!</i> Einführung aus China, schneeweiß in lockeren Dolden, grau-grün belaubt, Stiele weißbereift, 30—40 cm. Mai	1.—	80.—
F — denticulata atrovioacea , <i>Neu!</i> leuchtend dunkelviolette Spielart, der großblumigen Kopfprimeln, 30 cm. April-Mai	0.80	65.—
F — — grandiflora , lila, reichblühend, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
F — — spätblühende Hybriden , <i>Neu!</i> helllila bis dunkellila, 30 cm. Mai, ca. 14 Tage später als denticulata grandiflora	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Primula elatior (Primel)

		1 St.	100 St.
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Primula (Freilandprimel)			
<i>F</i> —	denticulata grandiflora alba , weiß, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> —	— Violetta, Neu! etwas heller in der Farbe wie atroviolacea mit guter Fernwirkung	0.80	65.—
—	elatior Barr's Exhibition Red , in feurigdunkelroten Tönen, 20 cm. April-Mai	0.80	65.—
—	— gigantea hybr. , Mischung, 20 cm. April-Mai	0.30	25.—
—	— alba , weiß	0.50	40.—
—	— gelb	0.50	40.—
—	— rot	0.50	40.—
—	— coerulea , blau	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Primula pulverulenta (Etagenprimel)

		1 St. RM	100 St. RM
Primula (Freilandprimel)			
F —	Helenae , karminpurpur, 10 cm. März-April	0.50	40.—
F —	— Edelstein , leuchtend purpur, sehr reichblühend, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	— Purpurkissen , dunkelkarminpurpur, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	Juliae , purpurrosa, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	rosea grandiflora , leuchtend rosa, 15–30 cm. März-April	0.50	40.—
F —	saxatilis , lilarosa, 15 cm. Mai	0.50	40.—

Spätblühende:

—	Beesiana , purpurlila Etagenprimel, 40–60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	Bullesiana , gelb, orange, lachsrot, dunkelkarmin, Kreuzungen zwischen Bulleyana und Beesiana, 40–50 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	Bulleyana , gelborange Etagenprimel, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F —	lichiangensis , purpurrosa Dolden, 20 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	pulverulenta , karminpurpur Etagenprimel, 50 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	sikkimensis , schwefelgelb in lockeren Dolden, 30 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F —	Veitchii , leuchtend rosa Dolden, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—

Pulmonaria (Lungenkraut)

—	angustifolia azurea , tief enzianblau, 25 cm. April	0.50	40.—
—	rubra , mennigrot, 25 cm. April	0.40	30.—
—	saccharata , silberweiß geflecktes Laub, 25 cm. April	0.60	50.—

Pyrethrum (Margaretenblume)

F —	caucasicum (syn. Tschihatschewi), kriechende Rasenersatzpflanze, weiß, Juni-August	0.25	20.—
—	hybridum , 60–80 cm. Mai-Juni		

Einfachblühende:

—	— Alioth (<i>G. u. K.</i>), karminrosa, 100 cm	1.—	80.—
—	— Antinous (<i>G. u. K.</i>), reinrosa, 50–60 cm	0.80	65.—
—	— Columba (<i>G. u. K.</i>), helllila. 100 cm	0.80	65.—
—	— Dr. Bosch , eigenartig lachsrosa, 80 cm	1.50	120.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. RM	100 St. RM
Pyrethrum (Margaretenblume)			
—	hybridum Donatis (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 6		
—	— Eileen May Robinson , <i>Neu!</i> sehr großblumig, eine der schönsten rosafarbenen Sorten, 80 cm	1.—	80.—
—	— Hamlet , lebhaftrosa, 50—60 cm	0.80	65.—
—	— James Kelway , samtigkarmoisinrot, 80—90 cm	0.80	65.—
—	— Langport Scarlet , <i>Neu!</i> scharlachsamtröt, 80 cm	1.—	80.—
—	— Macbeth , karminrosa, reichblühend, 60—70 cm	0.80	65.—
—	— Mars , lilarosa, 60—70 cm	0.80	65.—
—	— Morgenstern , zartlilarosa, früh- und reichblühend, 50—60 cm	0.50	40.—
—	— Orion (<i>G. u. K.</i>), große, langstrahlige Blüten, zartrosa, 70—80 cm	0.80	65.—
—	— Regulus (<i>G. u. K.</i>), zartlilarosa, großblumig, 60 cm	0.80	65.—
—	— Tucan (<i>G. u. K.</i>), <i>Neuheit!</i> siehe Seite 6		
<i>Gefülltblühende:</i>			
—	— Aphrodite , großblumig, weiß, 70—80 cm	0.80	65.—
—	— Ariel (<i>G. u. K.</i>), lichtlila mit creme, 60 cm	0.80	65.—
—	— Capella (<i>G. u. K.</i>), lilarosa mit weißer Füllung, 100 cm	0.80	65.—
—	— Crater (<i>G. u. K.</i>), lichtfleischfarben, 70 cm	0.60	50.—
—	— Delphin (<i>G. u. K.</i>), chamois, 60 cm	1.—	80.—
—	— Empress Queen , silbriglila, 70—80 cm	0.80	65.—
—	— Figaro , großblumig, karminrot, 50 cm	0.80	65.—
—	— Lord Roseberry , dunkelblutrot, 50—60 cm	1.—	80.—
—	— Mont Blanc , eine der schönsten weißen, 60 cm	0.70	55.—
—	— Queen Mary , großblumig, zartrosa, 70—80 cm	0.80	65.—
—	— Rhea (<i>G. u. K.</i>), lichtlila, 60 cm	0.80	65.—
—	— Yvonne Cayeux , reinweiß mit gelblicher Mitte, 70—80 cm	0.70	55.—
Ranunculus (Hahnenfuß)			
—	acer fl. pl. (Goldknöpfchen), gelb gefüllt, 60 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
—	aconitifol. fl. albo pl. (Silberknöpfchen), weiß gefüllt, 40 cm. Mai-Juni	1.20	100.—
F --	gramineus , blaugrüne, schmallanzettliche Belaubung, goldgelb, reichblühend, sehr edel, 30 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
Rheum (Rhabarber)			
—	palmatum rubrum , rote Rispen, 150 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	tanguticum , längliche Blätter, 150 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	rhaponticum (Ehrhabarber), verbesserter „Queen Viktoria“, von weinartigem Geschmack	0.60	50.—
Rodgersia (Schaublatt)			
—	pinnata alba , weiße Rispen, 70 cm. Juni-Juli	1.20	100.—
—	podophylla , bronzartig glänzende, gefingerte Blätter, cremeweiße, spiraeenartige Blüten, 60—80 cm. Juni	1.20	100.—
Rudbeckia (Sonnenhut)			
—	flava , gelb mit schwarzer Mitte, 60 cm. Anfang Juli-August	0.50	40.—
—	laciniata fl. pl. Goldball , goldgelb gefüllt, 200 cm. August-September	0.50	40.—
—	Neumanni , dunkelgoldgelb mit tiefschwarzer Mitte, 60 cm. August-Okt.	0.50	40.—
—	nitida Autumn Glory , gelb, 180 cm. August-September	0.60	50.—
—	— Herbstsonne (<i>G. u. K.</i>), großblumig, 180 cm. September	0.60	50.—
—	purpurea , purpurrosa, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— compacta , leuchtend weinrot, 90 cm. Juli-August	1.—	80.—
—	— Leuchstern , <i>Neu!</i> glühendrot, an Poinsettien erinnernd, hervorragende Züchtung, 100 cm. August-September	1.50	120.—
Sagina (Sternmoos)			
F —	subulata , dichtmoosig, Rasenersatz, 3 cm. Juli-August	0.25	20.—
Salvia (Salbei)			
—	nemorosa , tiefviolett, 80 cm. Juli-September	0.60	50.—
F —	officinalis tricolor , buntlaubig, lila, 30 cm, Juli-September	0.50	40.—
—	pratensis atrovioacea , dunkelblau, 40—50 cm. Juli-August	0.40	30.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. R.M.	100 St. R.M.
Santolina			
F —	pinnata , schwefelgelb, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Saponaria			
F —	ocymoides splendens , karminrot, 15 cm. Juni	0.50	40.—
Satureja			
F —	montana , lichtblau, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Saxifraga (Steinbrech)	Rosettenartige:		
F —	Aizoon , silbergraue Rosetten, weißblumig, 20 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F —	— balcana , weiße, rot punktierte Blüten, 20 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	— lutea , hellswefelgelb, 30 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	— minor , kleinrosettig, weiß, 15–20 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	— rosea , rosa, 25 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	— rosulare , rosenförmige Blattrosetten, weiß, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	altissima , weiß, oft rotgefleckt, 40 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
F —	Andrewsii , eine Kreuzung zwischen S. Aizoon mit S. umbrosa, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	cartilaginea , weiß bis rosa, 20 cm. Juni	0.50	40.—
F —	caterhamensis , große Rosetten, weißblühend, 40 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	Cotyledon pyramidalis , weiße, rotpunktierte Blüten, große Rosetten, 50–60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F —	crustata , weißkrustige Blätter, Blüte weiß, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	decipiens hybr. , <i>Neu!</i> siehe Seite 8		
F —	Dr. Ramsay , sehr frühblühend, weiß, 20 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	Hostii , weiße, rotpunktierte Blüten, widerstandsfähig, 30 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	lantoscana superba , weiß, 25 cm. Juni	0.60	50.—
F —	megasea , siehe Megasea hybr. Seite 39		
F —	umbrosa (Porzellanblümchen), für Schatten, weiß, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	Zimmereri , weiß, 10 cm. Mai	0.60	50.—
	Moosartige:		
F —	caespitosa , reinweiß, großblumig, dichtrasig, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	Camposi , großblumig, weiß, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F —	exarata , gelblichweiß, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	groenlandica , weiß, 20 cm. Mai	0.40	30.—
F —	hybrida Blütenteppich , karminrosa, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— Juwel , leuchtend dunkelkarminrot, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— magnifica , hellrosa, großblumig, 15–20 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— Purpurmantel , karminrosa, 15 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	— Schöne von Ronsdorf , dunkelkarmin, blüht nach dem ersten Flor gut nach, 15 cm. April-Juni	0.60	50.—
F —	— splendens , leuchtend dunkelkarmin, großblumig, 15 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— Triumph , <i>Neu!</i> übertrifft an Farbbeständigkeit alle bisher vorhandenen Sorten. Die kräftig wachsende Pflanze bildet feste, saftiggrüne, widerstandsfähige Polster, die im Frühjahr unter der Fülle der Blüten verschwinden. Die Farbe ist leuchtend dunkelkarmin, das im Verblühen nicht grau oder hell wird	0.80	65.—
F —	hypnoides , weiß, 15 cm. Mai	0.40	30.—
F —	muscoides , weiß, 5–10 cm. Mai	0.40	30.—
F —	— grandiflora , großblumig, weiß, 15 cm. April-Mai	0.50	40.—
	— peltata , siehe Peltiphyllum Seite 45		
F —	Wallacei , besonders große, reinweiße Blumen an rötlichen Stielen, 15 cm. Mai-Juni <i>Bild Seite 54</i>	0.50	40.—
Scabiosa (Grindkraut)			
—	caucasica perfecta , blau, 60–70 cm. Juli	0.70	55.—
—	— alba , weiß	0.70	55.—
F —	pterocephala (Parnassi) , zartrosa, 10 cm. Juli-August	0.70	55.—
Scutellaria (Helmkraut)			
F —	alpina rosea , rosalila, 15 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	baicalensis , hellblau, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	indica japonica , violett, 25 cm. Juli-August	0.60	50.—
F —	orientalis alpina , gelb, 40 cm. Juli-August	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Saxifraga Wallacei (Steinbrech) siehe Seite 53

		1 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
Sedum (Fettblatt)			
<i>F —</i>	acre , gelbblühender Mauerpfeffer, 5–8 cm. Juni-Juli	0.25	20.—
<i>F —</i>	album , weiß, 10 cm. Juni-Juli	0.25	20.—
<i>F —</i>	— micranthum , grasgrün belaubt, weiß, 5 cm. Juni-Juli	0.30	25.—
<i>F —</i>	— murale , Blätter purpurlich, rosa, 10 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
<i>F —</i>	anacampseros , blaugrüne Blätter, purpur, 10–15 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F —</i>	dasyphyllum , blauweiße Blättchen, weißrosa, 5 cm. Juni	0.40	30.—
<i>F —</i>	— Sündermanni , Blätter behaart	0.50	40.—
<i>F —</i>	Ellacombianum , weiß, 15 cm. August	0.40	30.—
<i>F —</i>	Ewersii , blaugrün, Blüten purpurrosa, 10 cm. August-September	0.40	30.—
<i>F —</i>	glaucum , blaugraue Polster, 10 cm. Juli-August	0.30	25.—
<i>F —</i>	— minus , etwas schwächer wachsend	0.30	25.—
<i>F —</i>	Hartmanni , fast weiß, stumpfgraue Belaubung, 15 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
<i>F —</i>	hispanicum , graugrüne Belaubung, rosa, 10 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
<i>F —</i>	kamtschaticum fol. varieg. , gelbbuntes Laub, gelbblühend, 15 cm. August-September	0.40	30.—
<i>F —</i>	laconicum , weiß, dicke rundliche Blätter, 10 cm. Juli	0.30	25.—
<i>F —</i>	lydium , dunkelgrüne Polster, Blüten rosaweiß, 5 cm. Juli	0.30	25.—
<i>F —</i>	— aureum , Belaubung gelblichgrün	0.40	30.—
<i>F —</i>	Middendorffianum diffusum , blüht dunkelgelb, Knospen orangefarben, 10 cm. Juli	0.40	30.—
<i>F —</i>	oreganum rubrum , gelb, Blätter lebhaftgrün, oft gerötet, Stiele rot, 7 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F —</i>	pilosum , rasenbildend, rosa, 10–15 cm. Juni	0.40	30.—
<i>F —</i>	reflexum , saftiggrün belaubt, gelb, 15 cm. Juli	0.30	25.—
<i>F —</i>	— glaucum , Blätter seegrün, hellgelb, 15 cm. Juli	0.30	25.—



Sempervivum (Hauswurz) siehe Seite 56

1 St. 100 St.
RM RM

Sedum (Fettblatt)

F —	sarmentosum , blaßgelb, 10 cm. Juli	0.40	30.—
F —	Sieboldii (Eiskraut), rosa, Blätter blaugrau, 20 cm. August-Oktober . .	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Sedum (Fettblatt)			
F —	Sieboldii variegatum , Blätter weißbunt	0.60	50.—
F —	spathulifolium purpureum , gelbe Sternblüten, dunkelrote Blätter, 10 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
—	spectabile , rosapurpur, 40 cm. August-September	0.50	40.—
—	— Carmen , tiefkarminrot, 40 cm. August-September	0.50	40.—
—	— splendens , dunkelkarminrot, 40 cm. August-September	0.50	40.—
F —	spurium , hellrosa, 15 cm. Juli-August <i>Bild Seite 134</i>	0.25	20.—
F —	— carneum , rosa, 15 cm. Juli-August	0.30	25.—
F —	— roseum , dunkelrosa, 15 cm. Juli-August	0.30	25.—
F —	— splendens , leuchtend dunkelrot, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
Sempervivum (Hauswurz), Immergrüne Blattrosetten in blaugrünen, hellgrünen und bräunlichen Tönen, vertragen größte Trockenheit, Blütenstände 15–25 cm. Juli-August, Bild Seite 55			
F —	affine , graugrüne Rosetten, rosa Blüten, 20 cm	0.30	25.—
F —	arachnoideum , rubinrosa, Rosetten behaart, 15 cm	0.30	25.—
F —	— minus , etwas schwächer wachsend	0.30	25.—
F —	— tomentosum , stark behaarte Rosetten	0.30	25.—
F —	Boissieri , große, grüne Rosetten	0.30	25.—
F —	debile , rosa, grüne, silbrig-schimmernde Rosetten, 20 cm	0.30	25.—
F —	Doelleaenum , stumpfrosa, spinnwebige Haare über den Rosetten	0.40	30.—
F —	glaucum , hellrot, breite, blaugrüne Rosetten, 25 cm	0.30	25.—
F —	hybridum , <i>Neu!</i> Kreuzungen der spinnwebartig behaarten Formen mit großrosettigen, dunkellaubigen Formen		
—	— Alpha , bräunlichgrüne Rosetten mit weißbehaarter Mitte	0.60	50.—
—	— Beta , braune, gedrungene Rosetten mit weißem Flaum	0.60	50.—
—	— Gamma , <i>Neu!</i> siehe Seite 8		
F —	Laggeri , braunrote Rosetten, deren Blätter an den Rändern behaart sind, 20 cm. Eine der schönsten	0.50	40.—
F —	— virescens , rosa, graugrüne Rosetten, 15 cm	0.40	30.—
F —	Mettenianum , grüne Rosettenblätter mit braunroten Spitzen	0.30	25.—
F —	montanum , trübrosenrot, Rosetten stumpfgrün, 15 cm	0.30	25.—
F —	pyrenaicum , grün, Blüten rosa	0.30	25.—
F —	Reginae Amaliae , große, bräunliche Rosetten	0.60	50.—
F —	rubicundum , prachtvoll dunkelrote Blätter mit hellgrünen Rändern, besonders schön. 20 cm	0.40	30.—
F —	soboliferum , sterile, hellgrüne, ballförmige Rosetten	0.30	25.—
F —	tectorum , rosenrot, grüne Rosetten, 30 cm	0.40	30.—
F —	— rubens , außen bräunlich, Mitte grün	0.40	30.—
F —	triste , dunkelrosa, Rosetten bräunlich, 20 cm	0.40	30.—
F —	Wulfenii , hellgelb mit purpurnem Auge, seegrüne Rosetten, 15–20 cm	0.40	30.—
Senecio (Kreuzkraut)			
—	Clivorum Othello , dunkelorange, 120 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	Veitchianus , leuchtendgelb, 130 cm. August	1.—	80.—
—	Wilsonianus , dunkle Blütenstiele, 120 cm. August	1.—	80.—
Sidalcea			
—	Rosy Gem , malvenrosa, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
Silene (Leimkraut)			
F —	acaulis , rosarot, moosartig, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	alpestris , weiß, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
—	Asterias , Blüten in gestielten, kugeligen Köpfchen, purpurrosa, 30–50 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	Schaffa , rosa, 10 cm. August	0.40	30.—
Solidago (Goldrute)			
—	aspera , frischgelb, 100 cm. August-September	0.50	40.—
F —	brachystachya , gelb, 15 cm. September	0.50	40.—
—	caesia , gelbe Blütchen in lockeren Rispen an dunklen Stielen, 60 cm. Juli	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>RM</i>	100 St. <i>RM</i>
Solidago (Goldrute)		
— elliptica , zierliche goldgelbe Rispen, 50 cm. Juli-August	0.50	40.—
— hybr. Frühgold , altgoldfarben, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
— — Goldelfe , leicht übergebogene, zierliche Rispen dunkelgoldgelber Blütchen, 80 cm. August	0.60	50.—
— — Golden Wings , goldgelb, 150 cm. August	0.40	30.—
— — Goldschleier , schleierartig von goldgelben Blütchen überzogen, 60—80 cm. August	0.60	50.—
— — Goldstrahl , breite Form, 90 cm. August-September	0.60	50.—
— — Mimosa , <i>Neu!</i> reichverzweigte, lang überhängende Rispen gold- gelber Blütchen, in der Wirkung mimosa-ähnlich, Verbesserung von <i>S. aspera</i> , 150 cm. August-September	0.60	50.—
— — Perkeo , <i>Neu!</i> etwas höher und später wie <i>S. virgaurea nana</i> , im Wuchs dieser ähnlich, 60 cm. August-September	0.60	50.—
— — Schwefelgeisir , aufrecht wachsend, 120 cm. August	0.50	40.—
— — Sonnenschein , ähnlich Goldschleier, mit längeren Blütenrispen, 100 cm. August	0.60	50.—
— — Spätgold , <i>Neu!</i> ähnlich Perkeo, aber erst Ende September bis Anfang Oktober zur Blüte kommend, 60 cm	0.60	50.—
— Shortii (Königsgoldrute), straffe Stiele mit breiten Rispen, spätblühend, 150 cm. September-Oktober	0.40	30.—
— virgaurea nana , straff wachsend, goldgelbe, dichte Rispen, 40—50 cm. August-September	0.50	40.—
— — praecox , schlanke, gelbe Rispen, 70—80 cm. Juli	0.50	40.—
Spiraea (Spierstaude)		
— Aruncus , gelblichweiß, 120 cm. Juni	0.70	55.—
— filipendula fl. pl. , blendendweiß, gefüllt, 50 cm. Juli	0.60	50.—
— palmata alba , weiß, 60 cm. Juni	0.70	55.—
— Ulmaria fl. pleno , gefüllt, weiß, 80 cm. Juli	0.60	50.—
— — fol. var. , goldbunt, 60—80 cm. Juni	0.60	50.—
Stachys (Ziest)		
— lanata , rosarot, 40 cm. Juli	0.30	25.—
Statice (Strandflieder)		
F — auriculaefolia , weißlich, 15 cm. August	0.50	40.—
— latifolia , violettblau, 50 cm. Juli-September	0.50	40.—
Telekia (Rindsauge)		
— speciosa , gelb, 130 cm. Juli	0.50	40.—
Telephium (Zungenkraut)		
F — Imperati , weißliche Blüten, niederliegend. Juni-Juli	0.50	40.—
Teucrium (Gamander)		
F — chamaedrys , rosa, 20 cm. Juli-August	0.40	30.—
F — montanum , rahmweiß, 10 cm. Juli	0.60	50.—
Thalictrum (Wiesenraute)		
— adiantifolium , farnähnliches Laub, Blüte gelblich, 40 cm. Juni-Juli . . .	0.60	50.—
— aquilegifolium , lilarot, 90 cm. Juni	0.60	50.—
— — album , weiß, 80 cm. Juni	0.70	55.—
— dipterocarpum , rosapurpur, 130 cm. Juli-August	0.80	65.—
— glaucum , blaugrün belaubt, gelblich, 130 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— minus , mattgelb, 80 cm. Juni	0.40	30.—
Thymus (Thymian)		
F — citriodorus fol. var. , weißbunte Belaubung, von herrlichem Duft, gute Einfassungspflanze, hellila, 15—20 cm Juni-Juli	0.50	40.—
F — lanuginosus , weißwolliges Blattpolster, rosa, 3 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F — serpyllum albus , frischgrünes Polster, weiß, 3 cm. Juni-Juli	0.30	25.—
F — — carmineus , lilarosa, 3 cm. Juni-Juli	0.30	25.—
F — — coccineus , rotblühend, 3 cm. Juni-Juli	0.40	30.—

Bild Seite 58

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Thymus (Thymian)

als Bodenbedeckung bei immergrünen Gehölzen, siehe Seite 57

	1 St. RM	100 St. RM
Tradescantia (Dreimasterblume)		
— virginica alba major , reinweiß, 40 cm. Mai-August	0.50	40.—
Tritoma (Fackellilie). Tritomen müssen frostfrei überwintert oder gut trocken gedeckt werden.		
— corallina , korallenrot, 60–70 cm. Juli-August	0.80	65.—
— hybrida Express , rot, 80–90 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
— Uvaria grandiflora , scharlachrot, 120 cm. August-September	0.80	65.—
Trollius (Trollblume) , 40–70 cm. April-Mai		
— hybr. Earliest of all , hellorange, 60 cm	0.80	65.—
— — Leuchtkugel (G. u. K.) , orangerot, kugelig, 40 cm	1.—	80.—
— — Orangekönig , orangegelb, großblumig, 50–60 cm	1.—	80.—
— — Orangekugel , gelborange, 50 cm	0.80	65.—
— Hybriden , nach Form und Farbe geprüfte Sämlinge, hell- bis dunkelgelb, 50–70 cm	0.60	50.—
— Ledebouri , echt; orange, spätblühend, 60 cm. Juni	1.—	80.—
Tunica (Felsennelke)		
F — Saxifraga , rosa, 15–30 cm. sehr lange blühend. Juni-August	0.50	40.—
Verbascum (Königskerze)		
— densiflorum , kupfriggelb, 100 cm. Juli-August	0.60	50.—
— olympicum , Halbstauden, gelb, Blätter silberweiß, 150 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— pannosum , weißfilziges Laub, gelb, 150 cm. Juli	0.60	50.—
— phoeniceum , rosa, 40–60 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
— pyramidale , gelb mit rot, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
— Wiedemannianum , violett, 40–60 cm. Mai-Juni und August	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen



Viola Hansa (Veilchen) siehe Seite 60

		1 St.	100 St.
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Veronica (Ehrenpreis)			
—	amethystina , amethystblau, 40 cm. Mai	0.40	30.—
F—	cinerea , grauweißfilzige Rasen, hellblau, 10 cm. Mai	0.50	40.—
F—	filiformis , rasenbildend, hellblau, 10 cm. Juli-August	0.30	25.—
F—	fruticulosa , Blüten fleischfarben mit rosenroten Adern, 15 cm. Juni-Aug.	0.40	30.—
F—	gentianoides , weiß, blau geädert, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	Hendersoni , dunkelblau, 60 cm. August-September	1.—	80.—
F—	incana , silberweißes Laub, dunkelblau, 30 cm. Juni	0.40	30.—
F—	latifolia Royal Blue , leuchtend blau, 25 cm. Mai	0.50	40.—
—	longifolia , hellblau, 90 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F—	orientalis , bildet graugrüne Rasen, tiefblau, 15 cm. Mai	0.40	30.—
F—	prostrata , blau, 10 cm. Juni	0.40	30.—
F—	— alba , weiß	0.50	40.—
F—	— coelestina , lichtblau	0.50	40.—
F—	— coerulea , leuchtendblau	0.50	40.—
F—	— pallida , eigenartig bläulichweiß	0.50	40.—
F—	repens , weiß, kriechend, 5 cm. Mai-Juni	0.30	25.—
F—	rupestris , amethystblau, 10 cm. Juni	0.40	30.—
F—	saturejoides , dunkellila, kriechend. Mai-Juni	0.50	40.—
F—	Shirley blue , kräftig wachsend mit sehr schönen, dunkelblauen Blüten- ständen, 15–20 cm. Juni	0.60	50.—
—	spicata , lilablau, 60 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	— rosea , rosafarben, 30–40 cm. Juni-Juli	0.60	50.—

Vinca (Immergrün)

F—	minor , Rasenersatz für Schatten, blau, 10 cm. April-Mai. Kultivierte Pflanzen	0.40	30.—
----	--	------	------

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Viola (Veilchen)			
F —	cornuta alba , schneeweiß, 15–20 cm. April-Mai, September	0.50	40.—
F —	— Hansa , rein dunkelblau, 15 cm. Mai-September . . . <i>Bild Seite 59</i>	0.40	30.—
F —	— Jackanapes , ein sehr apartes Veilchen: die oberen zwei Blumenblätter rotbraun, die unteren drei warmgelb, 10 cm. Mai-Juni. Winterschutz!	1.—	80.—
F —	— Maggie Mott , zartlila, großblumig, 10 cm. Mai-September . . .	0.40	30.—
F —	— W. H. Woodgate , satter in der Farbe und großblumiger als das Wermigveilchen, sehr reichblühend, 15 cm. Mai-September	0.50	40.—
F —	cucullata (Pfingstveilchen) tiefblau, 15 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F —	gracilis Juwel von Eisenach , samtig violett, 15 cm. April-September .	0.60	50.—
F —	— Lord Nelson , tiefpurpurviolett, 15–20 cm. April-August	0.40	30.—
F —	odorata (wohlriechendes Veilchen)		
F —	— Deutsche Kaiserin , dunkelblau, gefüllt, 15 cm. März-April . . .	0.50	40.—
F —	— Königin Charlotte , besonders reichblühend, blau, 15 cm. März-April und September-Oktober	0.40	30.—
F —	— sulfurea , (syn: Vilmorini), gelblich, 10–15 cm. März-April . . .	0.60	50.—
Wahlenbergia (Krugglocke)			
—	grandiflora Mariesi , blau, 35 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— alba , weiß, 45 cm. Juli-August	0.60	50.—
Yucca (Palmlilie)			
—	filamentosa , cremeweiß, 150 cm. Juli-August. Topfpflanzen à 1.50 bis 2.50		
—	— elegantissima , <i>Neu!</i> siehe Seite 8		

3) Ziergräser

Arrhenatherum (Glatthafer)

- **bulbosum fol. var.**, zierlich bunte Form, 25 cm 0.40 30.—

Avena (Hafer)

- F — **sempervirens**, blaugraue, schmale, steif aufrechtstehende Blätter, sehr malerisch, 30–40 cm *Bild Seite 62* 0.60 50.—

Bambusa. Bei geringem Schutz den europäischen Winter überdauernd, nur für Frühjahrspflanzung, starke Einzelexemplare. Preis je nach Stärke auf Anfrage.

Elymus (Haargras)

- **glaucus**, aufstrebende, blauweiß bereifte Blätter, Dünengras, 90 cm . . 0.50 40.—

Festuca (Schwingel)

- F — **crinum-ursi**, sattgrün, 20 cm, zu Einfassungen und in Steingärten . . . 0.30 25.—
 F — **glacialis**, blaugrün, feinblättrig, 10 cm 0.40 30.—
 F — **glauca**, blaugrün, 20 cm 0.25 20.—
 F — **punctoria**, Blätter steif, bläulich, stechend, 15 cm. Schutz in harten Wintern 0.50 40.—

Glyceria (Süßgras)

- **spectabilis fol. var.**, rosa, weiß und grün gestreift, feuchtliebend, 60–80 cm 0.60 50.—

Gynerium (Pampasgras) mit herrlichen Wedeln, 250 cm (leichter Laubschutz im Winter)

- **argenteum elegans**, 250 cm. Topfpflanzen 2.50
 — **Soyeux nain (Bertini)**, 180 cm. Topfpflanzen 2.—

Imperata (Stielblütengras)

- **sacchariflora**, bildet schöne Wedel im August-September. 100 cm . . . 0.70 55.—

Molinia (Blaugras)

- F — **coerulea fol. var.**, weißbunt, 40 cm 0.70 55.—

Pennisetum

- **japonicum**, 150 cm, graziös hängendes Laub und rote Blütenrispen, hart 1.— 80.—
 — **fol. var.**, gelbbunt 1.20 100.—

Phalaris (Bandgras)

- **arundinacea picta**, schmalblättrig, weißbunt, 100 cm 0.50 40.—

4) Heidekräuter (winterhart)

Calluna

—	vulgaris (Besenheide). Meldet besseren Boden und Düngung, liebt mageren Standort		
F —	— argentea , grauweißes Laub und rosa Blüten, 20 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— aurea , goldbuntes Laub, 20 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— compacta , Zwergsorte, dunkelgrün belaubt, japanisch anmutend, 15 cm. Juli-August	0.70	55.—
F —	— elata alba , rahmweiß, graugrün belaubt, 25 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Hamiltoniana , weiß, hochwachsend, 30–35 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Reginae , fein belaubt, weiße Blüten, 20 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Searly , weiße Blütenrispen, graugrünes Laub, 20 cm. August-September	0.80	65.—

Erica (echte Heide, Heidekraut) Bild Seite 77 und 130

F —	carnea , fleischfarben, auch zu immergrünen Einfassungen geeignet, 25 cm. Februar-Mai	0.60	50.—
F —	— alba , reinweiß, 20 cm. Februar-März	0.80	65.—
F —	— rubra , rotblühend, 20 cm. Februar-Mai	0.70	55.—
F —	— Vivellii , die dunkelgrünen Blätter werden im Herbst bräunlichrot, Blüten leuchtendkarminrot, 15–20 cm. Februar-Mai	0.80	65.—
F —	— Winter Beauty , dunkelrosa, besonders frühblühend, 20 cm	0.80	65.—
F —	— mediterranea hybrida , dunkelrosa, April-Mai	0.80	65.—
—	— stricta , saftiggrün belaubt, rosa Blüten, 40–100 cm. Juni-September	0.80	65.—
—	— vagans , rosafarben, 20 cm. August-September	0.80	65.—
F —	— alba , weiße Abart der vorigen	0.80	65.—

5) Freiland-Farne (winterhart)

Zur Bepflanzung schattiger Teile von Garten- und Felspartien. Beimengung von Torf zum Boden ist zu empfehlen. Bild Seite 134

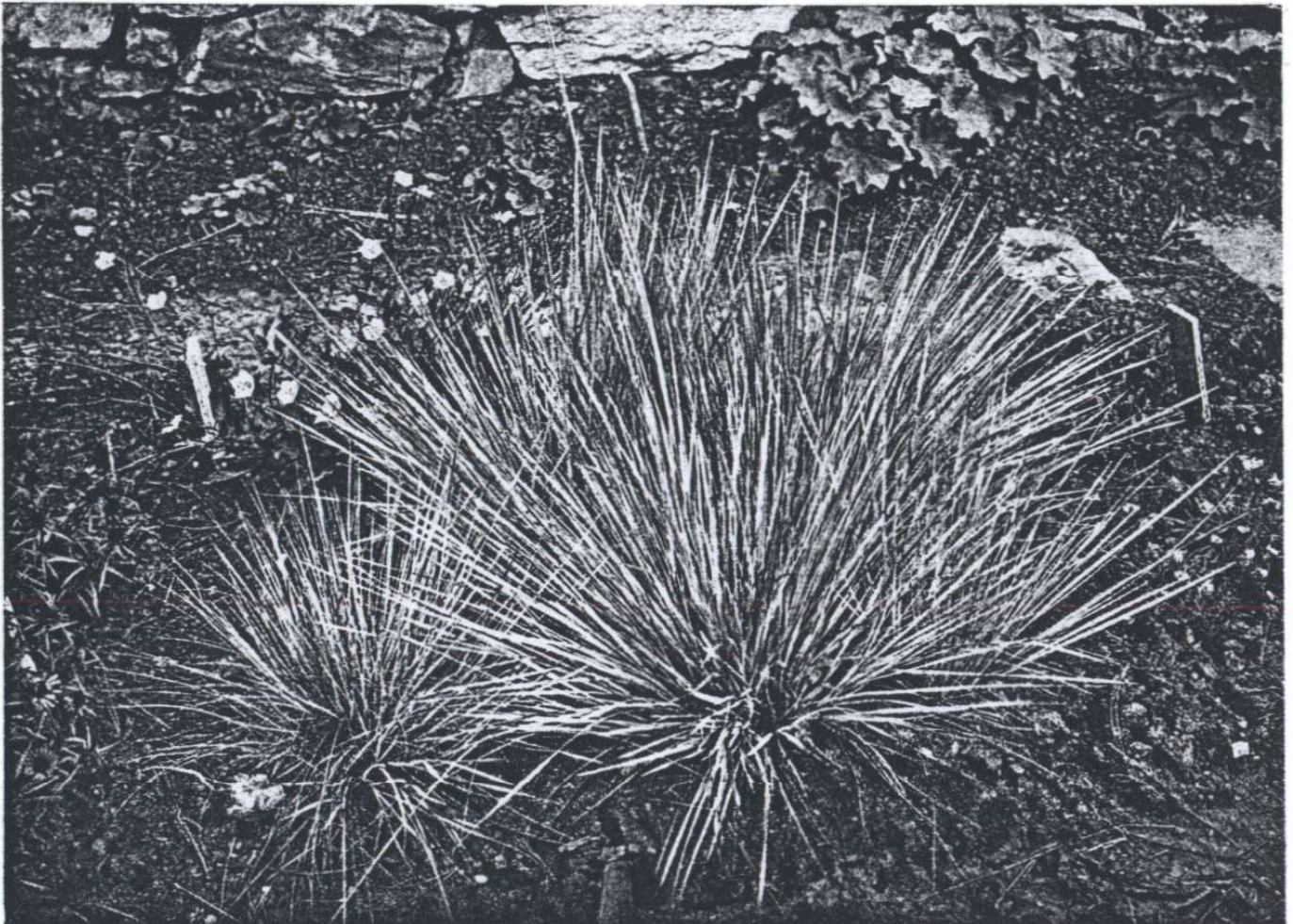
Adiantum (Venushaar)

—	pedatum , zierliche Blätter an schwarzen Stielen, 40 cm	2.—	160.—
---	--	-----	-------

Aspidium (Punktfarn, Schildfarn), die meisten Arten wintergrün

—	angulare , die Asp. angulare Sorten gehören zu den edelsten und feinsten winterharten Farnen. Ihre Wedelformen erinnern vielfach an die nur im Gewächshaus zu ziehenden Sorten.		
—	— acutilobum proliferum Wollastoni , 50–60 cm	0.80	65.—
—	— congestum cristatum , 30–40 cm	1.—	80.—
—	— divisilobum , 50–60 cm	1.—	80.—
—	— capitatum , 50–60 cm	1.—	80.—
—	— foliosum , 40–50 cm	1.—	80.—
—	— grandiceps , 50–60 cm	0.80	65.—
—	— perserratum , 50–60 cm	1.—	80.—
—	— vestitum , 50–60 cm, wintergrün	1.—	80.—
—	— dilatatum , 60 cm, wintergrün	0.80	65.—
—	— filix mas cristatum (Wurmfarn), 30–50 cm, wintergrün	0.60	50.—
F —	— gracilis , 40–50 cm	0.60	50.—
F —	— Pindard , 50–80 cm, wintergrün	0.50	40.—
F —	— fluctuosum cristatum , 30 cm, wintergrün	0.60	50.—
—	— grandiceps , 40–50 cm	0.60	50.—
—	— lineare , 40–50 cm	0.60	50.—
—	— monstrosum , 60–80 cm	0.60	50.—
—	— multiceps , 60–70 cm, wintergrün	0.60	50.—
—	— paleatum , 90 cm	0.60	50.—

Freiland-Farne



Avena sempervirens (Hafer) siehe Seite 60

		1 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Aspidium (Punktfarn, Schildfarn)			
—	filix mas polydactylum Dodds , 60–80 cm, wintergrün	0.60	50.—
F —	— propinquum crispum , 30–40 cm	0.60	50.—
—	— pseud. mas subcristatum , 60–70 cm, wintergrün	0.60	50.—
F —	— Robertiana 30–40 cm	0.60	50.—
—	— Mischung (fein zerschlitzte Wedelformen)	0.50	40.—
—	munitum , immergrüne, einfach gefiederte Wedel, 30–50 cm, wintergrün .	0.60	50.—
Asplenium (Milzfarn)			
F —	trichomanes , 10 cm, wintergrün	0.50	40.—
Athyrium			
—	filix femina (Frauenfarn). Arten sehr mannigfaltig und phantastisch		
—	— capitatum , 40–50 cm	0.60	50.—
—	— cristatum , 50 cm	0.60	50.—
—	— formosum cristatum Elworthy , 60 cm	0.60	50.—
—	— laxo cristatum , 50–60 cm	0.60	50.—
—	— laciniato angustatum , 50–60 cm	0.60	50.—
—	— plumosum Axminster , 50–60 cm	1.20	100.—
—	— sagittato lunulatum , 40–50 cm	0.60	50.—
—	— setigerum , 50–60 cm	0.60	50.—
—	— Standishi , 50–70 cm	0.60	50.—
—	— Mischung (mit edlen wertvollen Wedelformen)	0.50	40.—
Blechnum (Rippenfarn)			
F —	spicant , rosettenartiger Busch mit wintergrüner, lederartig glänzender Be- laubung, 20–30 cm	0.70	55.—
Cystopteris (Blasenfarn)			
F —	bulbifera , Ausläufer treibend, rötliche Stiele, 40–50 cm	0.60	50.—
Onoclea (Sinnfarn)			
—	sensibilis , graugrün belaubt, verträgt Feuchtigkeit, 30 cm	0.80	65.—



Scolopendrium (Hirschzunge) siehe Seite 64

1 St.	100 St.
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

Osmunda (Königsfarn)

- **regalis**, gelbgrüne, doppelt gefiederte, unfruchtbare und braune, rispig angeordnete, fruchtbare Wedel, 70–100 cm 1.50 120.—

		1 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
Polypodium (Tüpfelfarn, Engelsüß)			
<i>F</i> — vulgare , 20–30 cm, wintergrün	0.60	50.—	
Scolopendrium (Hirschzunge), immergrüne, lederartige, breitlanceolide Wedel-Abarten mit verschieden gekrausten Rändern <i>Bild S. 63</i>			
<i>F</i> — vulgare , wintergrün 20–30 cm	0.70	55.—	
<i>F</i> — — marginalum , wintergrün, ca. 20 cm	1.—	80.—	
<i>F</i> — — muricatum , wintergrün, ca. 20 cm	1.20	100.—	
<i>F</i> — — nepentheoides , wintergrün, ca. 20 cm	1.—	80.—	
<i>F</i> — — umbraculiferum , wintergrün, ca. 30 cm	1.20	100.—	

6) Sumpf- und Wasserpflanzen

für flachen Wasserstand am Uferrand

Acorus (Kalmus)			
Calamus , schilfartiges Laub, Blüten in 10–15 cm langen Kolben, 60 bis 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—	
— fol. var. , weißbuntes Laub	1.—	80.—	
Alisma (Froschlöffel)			
Plantago , weißlich, 80 cm hohe Blütenrispen. Juli-August	0.50	40.—	
Butomus (Wasserliesch)			
— umbellatus , rosenrote Blüten in Dolden, 100 cm. Juni-August	0.50	40.—	
Juncus (Binse)			
— zebrinus , gelblichweiß und grün quer gestreifte Blätter, 80–120 cm	1.—	80.—	
Menyanthes (Bitterklee, Fieberklee)			
— trifoliata , weiß, 20–25 cm. Mai-Juni	0.50	40.—	
Sagittaria (Pfeilkraut)			
— sagittifolia , pfeilförmige Blätter, weiß, 60–80 cm. Juni-Juli	0.50	40.—	
Typha (Rohrkolben)			
— latifolia , breitblättrige Art, 120–150 cm	0.60	50.—	
Villarsia (Sumpflume)			
— nymphaeoides , gelbblühend, schwimmende Blätter. Juli-August	0.50	40.—	

7) Seerosen (winterhart)

Wachstumsbedingungen: Volle Sonne, in Lehm Boden mit verrottetem Kôhdünger oder Knochenmehl. Wasserstand 30–60 cm. Bei tieferem Wasser pflanzt man in alte Körbe, so daß die Pflanzen in richtigen Abstand vom Wasserspiegel kommen. Beste Pflanzzeit Mai-Juni. Blütezeit Juni-August. Winterschutz in Teichen unnötig, kleinere Behälter entleert man im Winter vom Wasser und deckt den Boden mit Torf, Laub oder Moos.

Nymphaea (Seerose) <i>Bild Seite 66</i>	1 St. <i>R.H.</i>
— Aurora , Blüte zuerst rosagelb, dann orangerot, später tiefrot	8.—
— caroliniana rosea , rosa mit cremefarbenen Staubgefäßen, wohlriechend	8.—
— collossea , lachsfarbig mit weiß	8.—
— Gladstoniana , blendend weiß	8.—
— Indiana , orangegelb, wird später kupferrot	10.—
— James Brydon , großblumig, scharlachkarmin	12.—
— Laydeckeri purpurata , tiefkarmesin	8.—
— Marliacea carnea , großblumig, fleischfarbig	6.—
— — chromatella , kanariengelb	8.—
— Robinsonii , rotviolette, in der Mitte ockergelbe Blumen	8.—
— sanguinea , karmin-amarantrot	10.—
— Wm. Doogue , großblumig, fleischfarben	10.—

Zwiebeln und Knollen

2. Abteilung

Zwiebeln und Knollen

Begonia (Begonie)

Einfache und gefüllte sehr große Blüten in reinen leuchtenden Farben von dunkelrot, feuerrot, orangefarben, gelb, rosa und weiß über saftig grüner Belaubung. Knollen trocken überwintern, im Mai auspflanzen, lassen sich schon im Februar antreiben, 15–20 cm hoch, Blütezeit Juli–September.

- **Knollen** nach Farben getrennt, einfach blühend . 10 Stück 2.50, 100 Stück 20.— *R.H.*
- — nach Farben getrennt, gefüllt blühend . . 10 . 3.—, 100 . 25.— .

Convallaria (Maiglöckchen)

1 St. 100 St.
R.H. *R.H.*

- F* — **majalis**, weiße Blütentrauben, 10–15 cm, April–Mai . . . Pflanzkeim: 0.05 4.—

Cyclamen (Alpenveilchen)

- F* — **europaeum**, rosenrot, duftend, 10 cm, August . . . 0.40 30.—

Cypripedium (Frauenschuß)

Calceolus, heimische Orchidee, liebt Halbschatten, rotbraun mit hellgelb, 50 cm, Mai–Juni 1

Dahlien

Aus der großen Zahl der neuen und älteren Züchtungen führen wir nur solche an, die sich als wirklich wertvoll erwiesen haben. Dieselben blühen frei über dem Laub und bringen ihre Blüten an festen Stielen aufrecht zur Schau. August bis zum Frost. — Die Preise verstehen sich für kräftige Freilandknollen.

Aus der nachstehend aufgeführten Sammlung bieten wir **in Sorten unserer Wahl** an:

10 Dahlienknollen in 10 Sorten	<i>R.H.</i>	4.50
50 10		22.50
100 20		40.—

Großblumig gefüllte Sorten:

- — Wertzeugnis der deutschen Dahliengesellschaft.

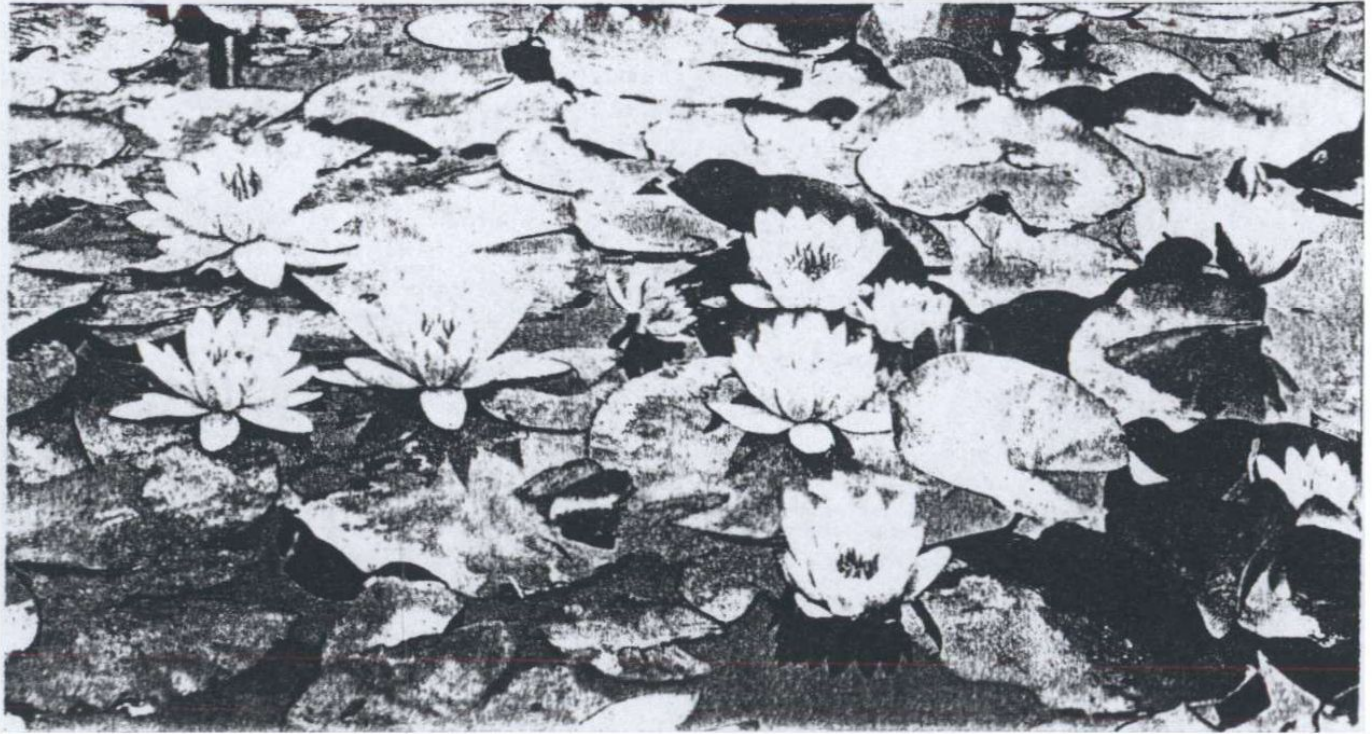
Weiß:

- **Adler**, reinweiß, riesenblumig 0.80 65.—
- **Germania**, weiß mit lichtlila 0.60 50.—
- **Menny Carlée**, reinweiß, kräftig gestielt, großblumig 0.80 65.—
- **Rheinkönig** (*G. u. K.*), schneeweiß 0.60 50.—
- **Schneeberg** (*G. u. K.*), cremeweiß 0.60 50.—
- **Sokaris** (*G. u. K.*), feinstrahlige, gut gestielte, weiße Blüten 0.60 50.—
- **Weltfrieden**, reinweiß, gelockt 0.60 50.—

Gelb:

- **Al Hakim** (*G. u. K.*), altgoldfarben 0.60 50.—
- **Aton** (*G. u. K.*), lichtsaffrangelb, riesenblumig 0.60 50.—
- **Dream**, lachsgelb 0.60 50.—
- **Faschingsfee**, ockergelb mit weißen Spitzen 0.80 65.—
- — **Frau Oberbürgermeister Bracht**, *Neu!* zartgelb 6.— —.—
- **Frohsinn**, schwefelgelb auf maigrünem Grund 0.80 65.—
- **Goldene Sonne**, goldgelb 1.— 80.—
- **Goldglanz**, rein goldgelb, riesenblumig 0.80 65.—
- **Mondscheibe** (*G. u. K.*), klar gelb, halbgefüllt, großblumig 0.60 50.—
- **Osiris** (*G. u. K.*), zitronengelb, an Chrysanthemum erinnernd 0.60 50.—
- **Pirol**, kanariengelb 0.60 50.—
- **Richard Wagner**, goldgelb mit terrakotta 0.80 65.—
- **Sibu** (*G. u. K.*), sattgelb, die schönste ihrer Farbe, niedrig . *Bild Seite 67* 0.80 65.—
- **Thyra Jenisch**, zartgelb mit rosa Spitzen 0.60 50.—
- **Yellow Perfection**, prächtig schwefelgelb, riesenblumig 1.— 80.—

Zwiebeln und Knollen



Nymphaeen (winterharle Seerosen) siehe Seite 64

Dahlien

	<i>Orange:</i>	1 St. R.H.	100 St. R.H.
Amun Ra , kupfrigterrakotta, riesenblumig		1.—	80.—
Aureole , gelborangefarbene Seerosenform		0.60	50.—
Dr. Tevis , gelblichrosa, riesenblumig		0.60	50.—
Early Gem , in der Mitte orange, reich- und frühblühend		0.80	65.—
Ehrliche Arbeit , orangerot, Mitte gelb, riesenblumig		1.—	80.—
Else Wex , kupferorange		0.60	50.—
Friedericus Rex , dunkelorange Ballform, groß- und reichblühend		1.—	80.—
Hohes Licht , lachsterrakotta, großblumig		0.80	65.—
Jupiter, Neu! leuchtend orange		1.20	100.—
Leonore, Neu! orange		1.—	80.—
Mevr. Enschede Kooy , terrakotta, Mitte in orange übergehend, gut- gestielt		0.60	50.—
Oesterreich (G. u. K.) , kupferorange		0.60	50.—
Orangekönig , orangerot		0.60	50.—
Paul Michael , goldorange, riesenblumig		0.60	50.—
Raphael, Neu! altgoldfarbig		1.80	150.—
Rüdesheim, Neu! goldgelb, rotbronze überhaucht		3.—	—, —
Sechmet (G. u. K.) , terrakotta		1.—	80.—
Wolfgang von Goethe , aprikosenrot		0.60	50.—
Zukunft (G. u. K.) , gelb mit orange geflammt		0.60	50.—
<i>Rosa:</i>			
Andreas Hofer , rosa mit lachsschein, großblumig		0.60	50.—
Ariel, Neu! lilarosa		1.—	80.—
Delice , frischrosa		0.60	50.—
Emden, Neu! rosa		3.50	300.—
Frau Lotte Heitmann, Neu! lachsrosa		2.—	160.—
Friede (G. u. K.) , lilarosa		0.60	50.—
Friedensfürst , rein satinrosa		1.—	80.—
Fürstin Anna von Donnersmark (G. u. K.) , zartrosa		0.60	50.—
Hera, Neu! rosaviolett		2.—	160.—
Jersey Beauty , lachsfarbigrosa, riesenblumig		1.50	120.—
Kundri (G. u. K.) , lilarosa		0.60	50.—
Memel , lachsrosa mit lila Spitzen und gelblicher Mitte, reichblühend		1.—	80.—

Zwiebeln und Knollen



Dahlie Sibü (Die schönste gelbe)

. Züchtung *G. u. K.*, siehe Seite 65

Dahlien

	1 St. R. II	100 St. R. II
Neroberg (<i>G. u. K.</i> , <i>Neuhettl</i>) siehe Seite 6		
-- Pink Favorite , rosa mit hellerer Mitte	0.80	65.—
-- Pride of San Franzisko , hellorange mit zartrosa Hauch, großblumig	1.50	120.—
-- Rêve d'amour , rosa	0.60	50.—
Salmonca , lachsrosa, großblumig	1.	80.—

Zwiebeln und Knollen

	1 St. R.H.	100 St. R.H.
Dahlien		
— Seejungfer , außen zartlachsrosa, nach der Mitte creme abschattiert, von niedrigem Wuchs	1.50	120.—
— Spinoza, Neu! karminrosa	1.50	120.—
— The Rose , lachsrosa	0.60	50.—

Rot:

— Bachanal (G. u. K.) , leuchtend feurig zinnoberrot, niedrig	0.60	50.—
— Blitzmädel , leuchtendrot, niedrig	0.60	50.—
— Border Perfection , türkischrot, großblumig, niedrig	0.60	50.—
— Carl Maria von Weber, Neu! kirschrot	2.—	160.—
— Clown , leuchtendrot mit weißen Spitzen	0.60	50.—
● — Explosion, Neu! lachs- bis ziegelrot, mit bläulichem Hauch und helleren Spitzen	3.—	—
— G. Bornemann , dunkelfeurigrot	0.60	50.—
— Gertrud Link , kirschrot mit weiß	0.60	50.—
— Jersey Beacon, Neu! orangescharlachrot	3.—	—
— Kalif , scharlachrot, riesenblumig	0.80	65.—
● — Kyll, Neu! tiefblutrot	4.—	—
— Ludwig Ganghofer , feurigrot	0.60	50.—
— Pride of California , kardinalrot, riesenblumig	0.80	65.—
● — Sprühfeuer, Neu! scharlach	2.—	160.—
— Trentonian, Neu! kupferbronzefarbig	3.—	—
— Wega, Neu! krebsrot	1.50	120.—
— Weltruf , glutrot, gut über dem Laub blühend, Secrosenform	0.60	50.—
— Winzerliesel , dunkelfeurigrot mit weiß	0.80	65.—

Dunkelrot bis pflaumfarben:

— Aïda , schwarzpurpur, Ballform	0.80	65.—
— Bordeaux , weinrot, langgestielt, großblumig	1.50	120.—
— Caracalla (G. u. K.) , pflaumfarbig, chrysanthemumähnlich gekräuselt	0.60	50.—
— Frau von Frohwein, Neu! dunkelbraunrot	1.80	150.—
— Gaston Clement , samtartig dunkelrot	0.60	50.—
● — Gruß an Altona, Neu! rot mit samtartig bläulichem Schmelz	1.80	150.—
— King Harold , schwarzbraun, riesenblumig	0.60	50.—
— Mevrouw Wurfbain , tief samtig purpur, gelockt, riesenblumig	0.60	50.—
— Robert Treat , dunkelkarminrosa, riesenblumig	1.—	80.—
— Schöne's Farbenkönigin , glühend karminrosa, reichblühend, niedrig	0.60	50.—
— Tut ench Amun (G. u. K.) , samtig rotschwarz, riesenblumig	0.60	50.—

Lila:

— Amethyst , zart amethystfarbig, reichblühend	0.60	50.—
— Emma Groot , graublau mit purpur	0.60	50.—
— Frauentreue, Neu! violettdunkelblau	1.80	150.—
— Himmelskönigin , dunkellila	1.50	120.—
— Meisterstück , fliederlila	1.—	80.—
— Porthos , dunkelfliederlila	0.60	50.—
— Remembrance , lilarosa	0.60	50.—
— Trésor Anversois , blaulila	0.80	65.—
— W. W. Rawson , weiß mit lila Spitzen, Ballform	0.80	65.—

Pompon-Dahlien

— Chamoisröschen , chamois	}	0.60	50.—
— Dainty , weiß mit lila			
— Effect , leuchtend scharlach			
— Frau Dr. Knabbe , milchweiß			
— Frau Helene Lambert , gelb			
— Gretchen Heine , weiß und karmin			
— Jonkheer van Citters , altgold mit orange			
— Klein Nanny , zartrosa			
— Little Mary , tiefdunkelrot			

Zwiebeln und Knollen

		1 St. R. H.	100 St. R. H.
Pompon-Dahlien			
—	Modekind , fliederfarben	0.60	50.—
—	Mohrenkind , schwarzrot		
—	Neatness , chamoisfarben		
—	Ruby , rubinfarben		
—	Sunset , orange		
—	White Aster , reinweiß		

Einfachblühende Dahlien

(einschließlich Halskrausen- und Zwerg-)

—	Apfelblüte (<i>G. u. K.</i>), apfelblütenfarbig, 100–110 cm	0.60	50.—
—	Avondrood , orange, niedrig, 40–50 cm	0.60	50.—
—	Betsy , rot, niedrig, 40 cm	0.60	50.—
—	Danebrog , weiß, rot gesäumt, 100–110 cm	0.60	50.—
—	Diadem (<i>G. u. K.</i>), Halskrausendahlie, rosakarmin, weißer Kragen, 130–140 cm	0.60	50.—
—	Edystone , Halskrausendahlie, zinnober, gelbgerandet, weiße Krause, 120–130 cm	0.60	50.—
—	Fanal (<i>G. u. K.</i>), leuchtend rot, zu Gruppen geeignet, 100–110 cm	0.60	50.—
—	Lily , Halskrausendahlie, weiß, grünliche Krause, 100–110 cm	0.60	50.—
—	Lucifer , feurigrot, dunkelrotes Laub, 100–110 cm	0.60	50.—
—	Morgenlicht , hellgelb, 40 cm	0.60	50.—
—	Paisley Gem , <i>Neu!</i> halbgefüllt, hellorangerot, 40–50 cm	1.20	100.—
—	Prinzess Luise , samtig purpurrot, 120–130 cm	0.60	50.—
—	Rotkäppchen (<i>G. u. K.</i>), scharlachrot, vorzügliche Gruppensorte, 80–90 cm	0.80	65.—
—	Schwarzrotgold (<i>G. u. K.</i>), schwarzpurpur, 80–90 cm	0.60	50.—

Fritillaria (Kaiserkrone)

—	imperialis , gelb bis rot, 100 cm, April-Mai	1.—	80.—
—	meleagris (Schachbrettlilie), 30 cm, April-Mai, auch im Laubholzschatten gedeihend	0.15	10.—

Gladiolus (Gladiole, Siegwurz)

Die Zuchtziele bei der Gladiole, reine Farben, weit geöffnete Einzelblüte, gleichzeitiges Entfalten vieler Blüten an der Rispe usw. sind an den neueren Sorten, von denen wir nachstehend einige der Besten aufführen, in weitgehendem Maße erreicht.

Zur Pflege seien kurz folgende Angaben gemacht:

Pflanzzeit: April-Mai, Abstand der Knollen voneinander 15–20 cm, Pflanztiefe 8–10 cm mit Erde bedeckt, mit verrottetem Dünger abdecken. Sobald 10 cm hoch ausgetrieben, reichlich wässern und Boden locker halten, von Zeit zu Zeit wasserverdünnte Dunggüsse geben. Verblühte Blumen herausschneiden, ehe die Samen ansetzen. Anfang Oktober Knollen herausnehmen, in kühlem, aber frostfreiem Keller auf Holz oder Drahtgeflecht in dünner Lage überwintern. Blütezeit: Juli-September.

Wir bieten an:

50 Gladiolen in 6–8 Sorten	R. H.	6.—
100 „ „ 6–8 „	„	10.—

Rot:

		10 St.	100 St.
—	Flammendes Schwerl , scharlachrot, großblumig	1.20	10.—
—	Heinrich Kanzleiter , samtig dunkelblutrot	4.—	35.—
—	Red Emperor , glühend scharlachrot, großblumig	1.30	11.—
—	War , blutrot, langrispig, spätblühend	1.30	11.—

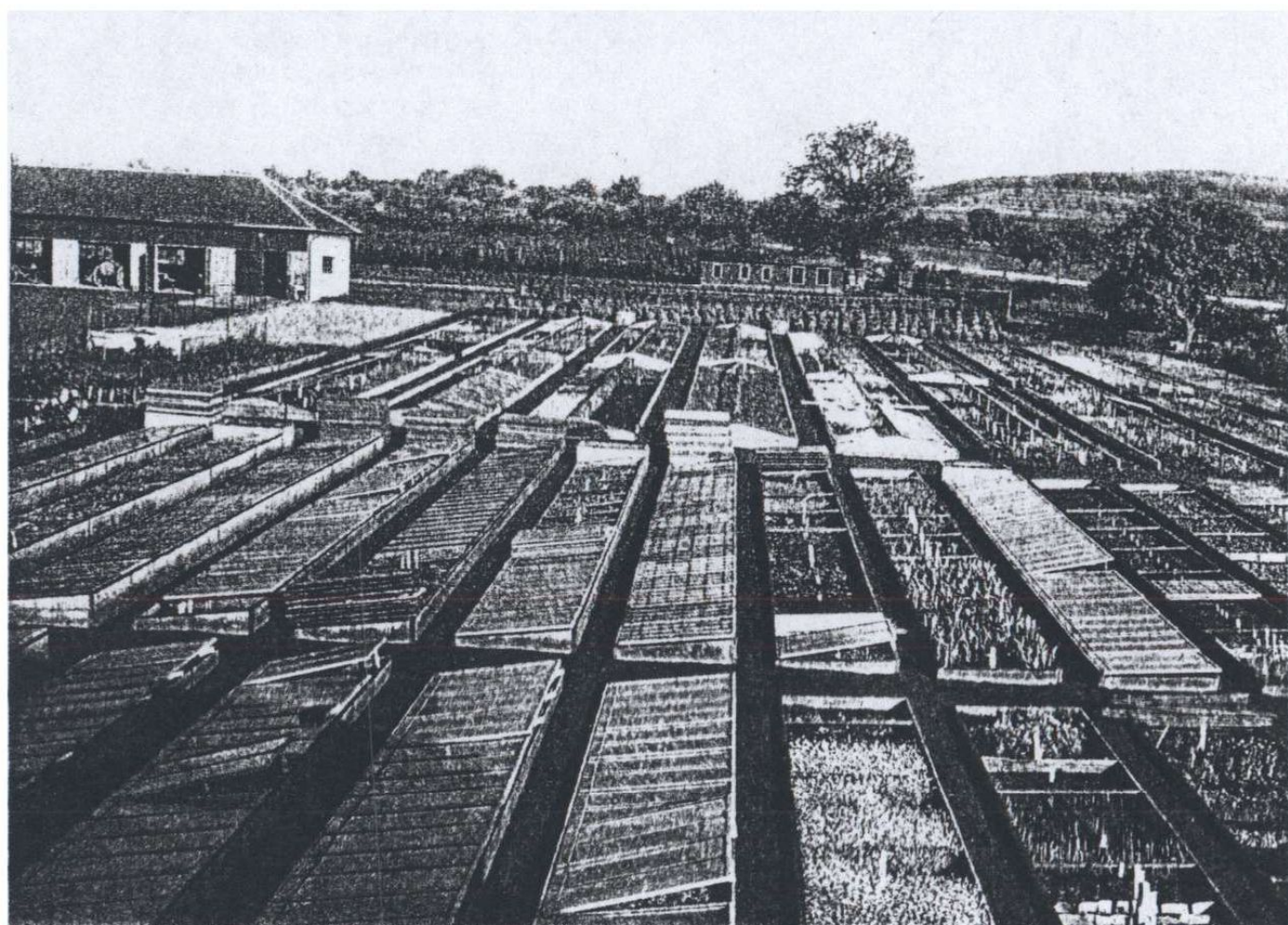
Rosa:

—	Amerika , zartfleischfarbigrosa	1.20	10.—
—	Dorothy Wheeler , rosa, frühblühend	1.50	12.—
—	Pink Perfection , rosafarben	1.30	11.—

Weiß:

—	Lene Graatz , weiße, weitgeöffnete Blüten, eine der besten dieser Farbe	1.80	16.—
—	Lohengrin , marmorweiß mit lichtrosa Schein	3.50	30.—

Zwiebeln und Knollen



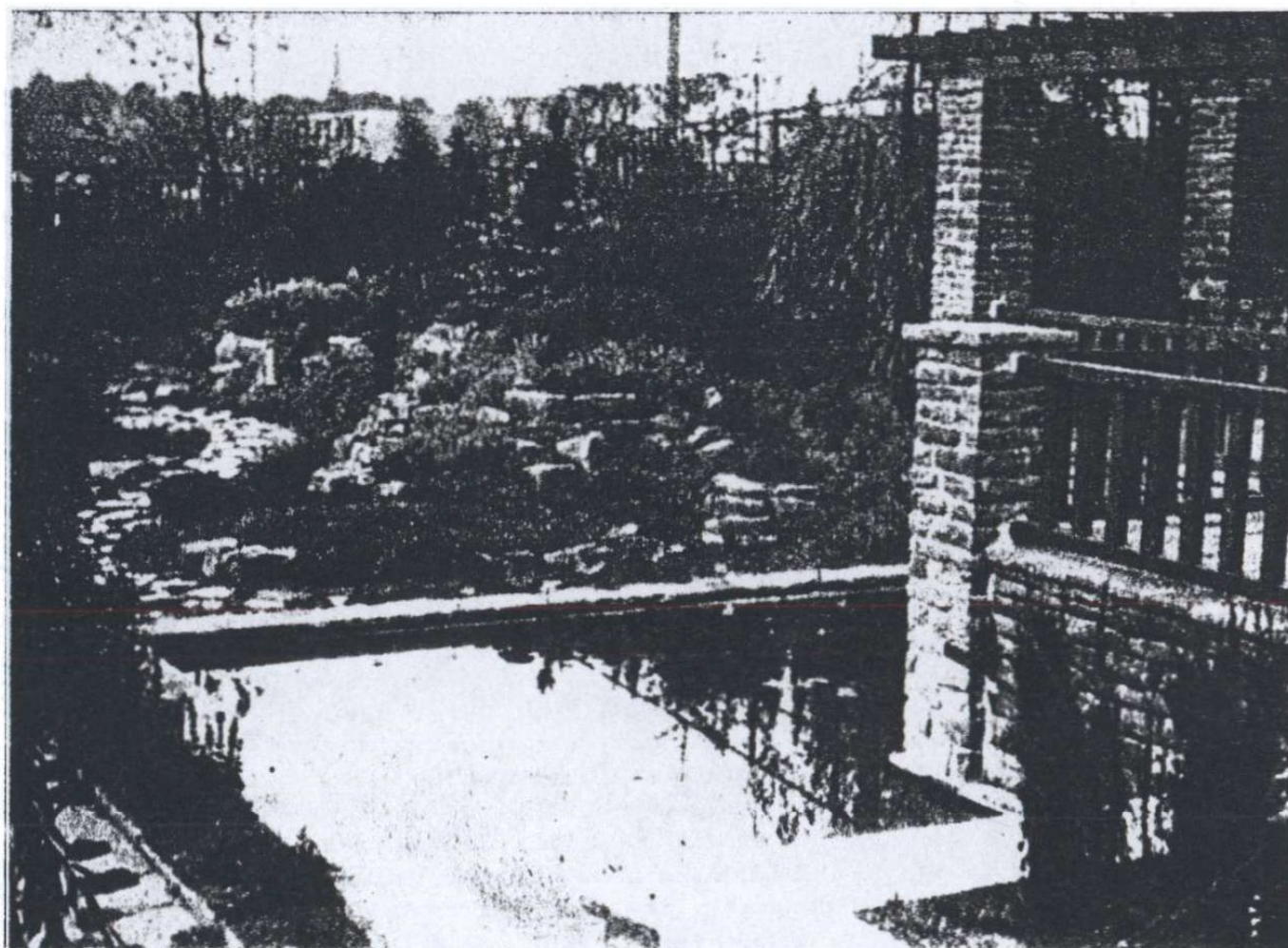
Teilansicht unserer Vermehrungsanlagen

	10 St. R. H.	100 St. R. H.
Gladiolus (Gladiole, Siegwurz)		
--- Peace (Friede), reinweiß, weitgeöffnet, am Grunde ein wenig lila gestreift, blüht September-Oktober	1.30	11.---
--- Weißer Riese , reinweiß, mittelfrüh	1.80	16.
<i>Lachsfarbig:</i>		
Halley , leuchtend lachsrosa, frühblühend	1.20	9.
Märchen , leuchtend karminrosa	2.---	18.
--- Prince of Wales (Lachskönig), lachsfarbig, frühblühend	1.20	9.
<i>Gelb:</i>		
--- Flora , dunkelgelb	1.30	10.---
Schwaben , kanariengelb, später schwefelgelb, stark wachsend	1.30	10.
<i>Blau und violett:</i>		
Germania (Baron J. Hulot), samtig veildhenblau bis tiefviolett, mittelfrüh	1.30	11.---
--- Jakoba van Beieren , violett, großblumig	1.40	12.---
--- Master Wietze , dunkelviolett	1.30	11.---
Iris (Schwertlilie)	1 St. R. H.	100 St. R. H.
--- reticulata , violett-purpurn, 15 cm. Februar	0.50	40.---

Lilium (Lilie)

Prachtvoll lassen sich die höher wachsenden Lilienarten in Rhododendrongruppen verwenden. Sie beleben im Juni-Juli dieselben von neuem. Auch mit Azalea mollis sinensis zusammen wirken sie gut. Da Lilienzwiebeln erst spät ausreifen, so pflanzt man dieselben Ende Oktober bis Ende November oder zeitig im Frühjahr. Die Lilienzwiebeln werden, nachdem verrotteter Dünger in den Boden gebracht ist, ca. 10-20 cm tief in den Boden gelegt, in schweren Böden weniger tief, auch ist zu empfehlen, unter die Zwiebeln Sand zu legen. Zum Schutz gegen Frost wird die Oberfläche mit Laub bedeckt. Man lasse die Lilien ungestört an ihrem Platze, um so reicher blühen sie in jedem Jahre. (Siehe auch Fritillaria.)

Zwiebeln und Knollen



Felsgarten

von uns auf der Gruga Essen 1929 ausgestellt

	1 St.	100 St.
Lilium (Lilie)	2. //	8. //
— candidum (Madonnalilie), weiß, 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.
— croceum (Feuerlilie), safranorange, 60 cm. Juni	1.—	90.—
— lancifolium (speciosum) roseum (Prachtlilie), 80-100 cm. Gedeiht		
in jedem Boden. August-September	1.20	100.—
— album , reinweiß	1.35	110.—
— Melpomene , satt tiefkarminpurpur mit weißem Saum	1.20	100.—
— rubrum , dunkel rosenrot, gefleckt	1.20	100.—
— longiflorum multiflorum , reinweiß, früh- und reichblühend, 40-50 cm.		
Juli-August	1.	85.—
— Marlagon (Türkenbundlilie), 80 cm. Juni-Juli	0.45	35.—
— regale, Neu! fast reinweiß, bis 75 cm. Juli-August	1.—	80.—
F — Thunbergianum Kikak , gelb, niedrig, 25 cm. Juni-Juli	0.75	65.—
— tigrinum (Tigerlilie), rotgefleckt, 80 cm. Juli-August	0.45	35.—
— — splendens , leuchtende Form	0.45	35.—

Montbretia

Die große Reichblütigkeit von Juli-Oktober in überaus graziösen Formen machen die Montbretien zu einem wertvollen Gartenschmuck. Die Pflege ist sehr einfach. Im Winter werden die Knollen mit Laub abgedeckt oder wie die Gladiolen herausgenommen und im Keller überwintert. Das Legen geschieht im April bis Anfang Mai.

— crocasmiaeflora , orangerote, sehr graziöse Form	0.10	5.—
— Mischung	0.10	5.—

Muscari (Bisam- oder Traubenhyaazinthe)

F — racemosum , dunkelblau, 20-25 cm. April-Mai	0.10	8.
--	------	----

Trillium (Waldlilie)

— grandiflorum , weiß, 40 cm. April-Mai	0.80	65.—
--	------	------

Obstbäume

3. Abteilung

Baumschule

1) Obstbäume und -sträucher

Die Zeichen hinter den Namen geben an, in welchen Formen die betreffende Sorte lieferbar ist.

Der Hundertpreis gilt schon bei Abnahme von 50 Stück einer Art und Form.
(Rzt. = Reifezeit).

Äpfel:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm , 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	R.H.	R.H.	R.H.	
		3.50	33.—	320.—	
H/2	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe	3.—	28.—	265.—	
P	Pyramide				
	mit 1 Astserie	3.—	28.—	265.—	
	mit 2 Astserien	5.—	46.—	440.—	
Ψ	Spaller				
	mit 1 Etage	3.—	28.—	265.—	
	mit 2 Etagen	5.—	46.—	440.—	
⊥	Schnurbaum				
	wagrecht				
	1 armig, 2–3 jährig	2.65	25.—	240.—	
	1 armig, 3–4 jährig	3.20	30.—	280.—	
	2 armig, 2–3 jährig	3.20	30.—	280.—	
	2 armig, 3–4 jährig	4.—	38.—	360.—	
S	senkrecht				
	2–3 jährig	2.50	24.—	225.—	
	3–4 jährig	3.50	33.—	320.—	
Υ	U-Form				
	2–3 jährig	4.—	38.—	360.—	
	3–4 jährig	5.—	46.—	440.—	
					<i>Bild Seite 76</i>
⌘	Doppel-U-Form	12.—	112.—	—.—	
B	Busch				
	2–3 jährig	2.50	24.—	225.—	
	3–4 jährig	3.50	33.—	320.—	

Im Sommer reifend:

Apfel aus Croncels H H/2 P Ψ ⊥ Υ ⌘ B S

widerstandsfähiger Herbstapfel von würzigem Geschmack, kugelförmige Frucht mit gelber, hell punktierter Schale, manchmal auf der Sonnenseite zart gerötet.
Rzt. August–Oktober

Charlamowsky H H/2 P Ψ ⊥ Υ B S

sehr früh und reichtragend, Frucht leuchtend rot auf gelbem Grund, etwas säuerlich, sonst aber wohlschmeckender, guter Küchenapfel, für jede Lage.
Rzt. August–September

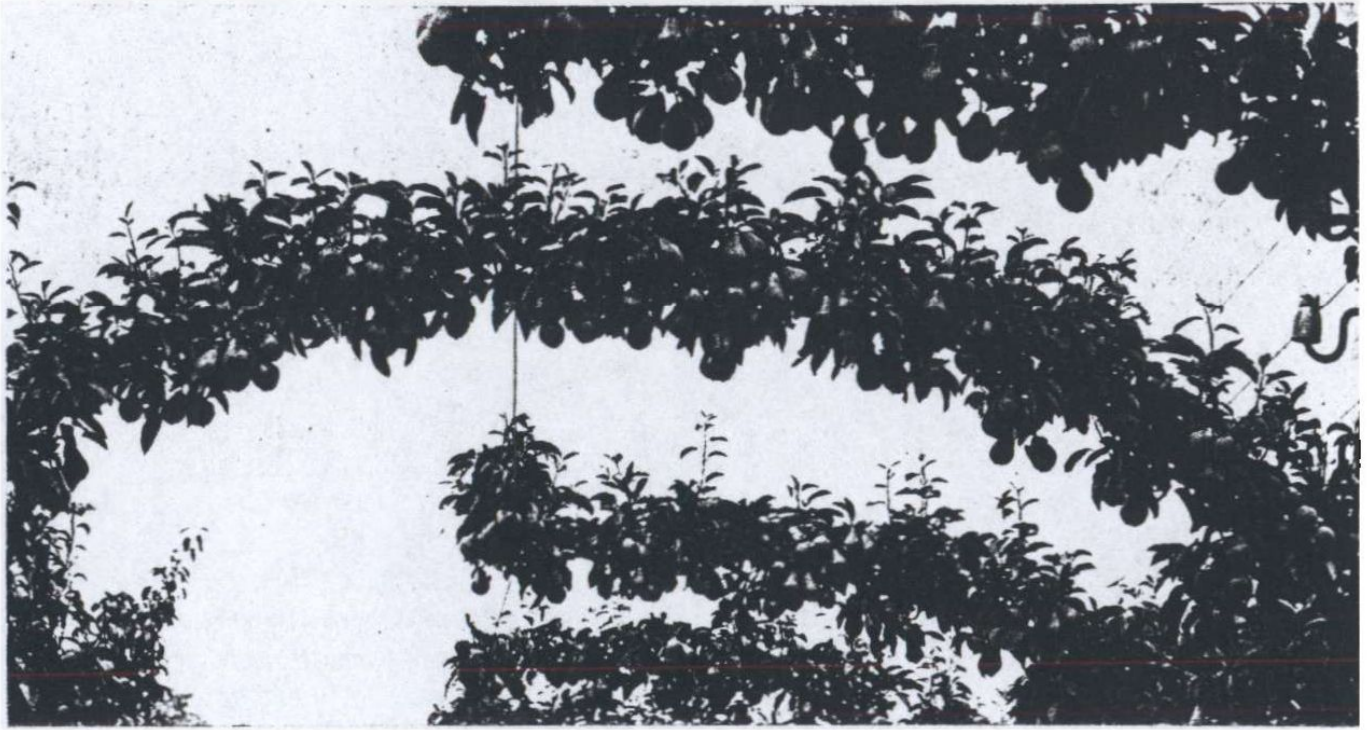
Weißer Klarapfel H H/2 P Ψ ⊥ Υ B S

mittelgroße, hellgelbe Frucht, Baum bald und sehr reichtragend, für alle Lagen geeignet. Rzt. Ende Juli bis Mitte August

Im Herbst reifend:

Bismarckapfel P B S

große hellgrünlich gelbe Frucht, rot überlaufen, sehr bald und reichtragend.
Rzt. November–März



Birnen-Laubengang aus senkrechten Schnurbäumen, siehe Seite 76

Cellina II P Ψ \mp Ψ B S

grüngelbe, dunkelrot gestreifte Frucht, von kräftigem, gesundem Wuchs, vorwiegend Wirtschaftsapfel. Rzt. Oktober-Dezember

Fiebers Erstling Ψ

reichtragender Wirtschaftsapfel. Rzt. Dezember-Februar

Graue Herbst-Reinette H H $\frac{1}{2}$

große, grünlichgelbe Früchte, edelsüßweinig gewürzt. Rzt. Oktober-Dezember

Gravensteiner H H $\frac{1}{2}$ P B S

ziemlich große, gelbe, rot gestreifte Frucht von herrlichem Aroma, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, bevorzugt leuchtige Lage. Rzt. August-September

Großherzog Friedrich von Baden H P B S

groß, hellgelb mit leichter Röte, bald und dankbar tragend. Rzt. Sept.-Nov.

Jakob Lebel H H $\frac{1}{2}$

saftreiche, große Frucht, gelblichgrün mit etwas Röte, widerstandsfähig und gesund, regelmäßig tragend. Rzt. Oktober-Dezember

Kaiser Alexander II H $\frac{1}{2}$ Ψ \mp B S

sehr großfrüchtig, auf bläugelbem Grund schön rot gestreift, reichtragend, bevorzugt trocknen Standort. Rzt. Oktober-November

Lord Grosvenor P B S

groß, hellgelb; saftreich, für alle Lagen. Rzt. August-September.

Peasgoods Sondergleichen P Ψ \mp Ψ Ψ B S.

sehr groß, grünlichgelb, sonnenwärts streifig gerötet, saftig. Rzt. Ende Oktober bis Ende Dezember

Schöner von Pontolse P B S

sehr großfrüchtig, gelb mit rot verwaschen, sehr wohlschmeckend, Baum starkwüchsig und gut tragbar. Rzt. Oktober-Dezember

Im Winter reifend:

Boikenapfel II H $\frac{1}{2}$

groß, hellgelb mit roter Backe, gute Wirtschafts- und späte Tafelfrucht, verlangt möglichst freien Standort. Rzt. Dezember-Sommer

Cox' Orangen-Reinette H P Ψ \mp Ψ B S

mittelgroß, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktf Frucht, Baum namentlich in Zwergformen sehr reichtragend, vorzüglich für Kleingärten. Rzt. Nov.-April

Obstbäume

Damason-Reinette P B S

mittelgroße bis große, edle Tafel- und Marktf Frucht, sonnenseits rot überzogen, Fleisch fest und saftig. Rzt. Dezember-April

Dr. Seelig's Orange Pepping P B S

große, orangegelbe Frucht, von feinem, gewürztem Reinettengeschmack. Rzt. November-Februar

Edelstein (Delicious) P B S

große, hochgebaute Frucht von weißlich gelber Grundfarbe, von erfrischendem süßweinigen Wohlgeschmack, starkwüchsig und sehr fruchtbar, bis Ausgang Winter sehr gut haltbar

Ernst Bosch P Ψ ± Υ B S

mittelgroß, rundlich, goldgelb, angenehm duftend. Rzt. Oktober-Dezember

Friedberger Bohnapfel H

guter, haltbarer Wirtschaftsapfel

Fürstenapfel H H/2

grüner Wirtschaftsapfel. Rzt. Dezember-März

Geheimrat Dr. Oldenburg H H/2 P Ψ ± Υ Ψ B

groß, hellgelb, Sonnenseite streifig rot, vorzügliche Tafel- und Marktf Frucht, Baum von kräftigem Wuchs und reichtragend. Rzt. Oktober-Dezember

Gelber Bellefleur H P Ψ ± Υ B S

reingelbe, hochgebaute, gerippte Frucht mit sehr edlem, wohlschmeckendem Fleisch, Ersatz für den weißen Winterkalvill, Baum treibt kräftig und leidet nicht so unter Blattkrankheiten wie andere Kalville. Rzt. Ende Oktober bis Januar

Gelber Edelapfel H H/2 P Ψ ± B S

mittelgroß, zitronengelb, von würzigem Geschmack, fruchtbar, anspruchslos bezüglich der Lage. Rzt. Oktober-Januar

Großer, rheinischer Bohnapfel H H/2

Wirtschaftsapfel von großer Haltbarkeit, grünlichgelb mit roten Streifen, für rauheste Lagen geeignet, bringt alle zwei Jahre eine sehr reiche Ernte und ist wegen seines hohen Wuchses als Straßenbaum geeignet. Rzt. Januar-Sommer

Kalvill, Adersleber H H/2 P Ψ ± Υ B S

gelbe, gerippte Tafel- und Marktf Frucht, Baum wächst in der Jugend stark und trägt früh, dankbar im Ertrag, selbst in rauen Lagen. Rzt. November-März

— **weißer Winter-** P Ψ ± Υ B S

Diese Sorte liefert in geeigneter Lage die feinsten Tafelfrüchte, ist jedoch wegen ihrer Empfindlichkeit gegen Schädlinge und Pilze im allgemeinen nur Liebhabersorte. Rzt. November-Februar

Königs Kurzstiel H P B S

mittelgroß, auf gelbem Grund, schön rot gestreift, sehr fruchtbar. Rzt. Dez-April

Leichter Matapfel H H/2

groß, grün, Sonnenseite trübrot, trägt alle zwei Jahre sicher und reich, widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, paßt für Höhenlagen und an Straßen. Rzt. November-Januar

Minster von Hammerstein H H/2 P Ψ ± Υ B S

groß, hellgelblichgrün, schwach gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich, zum Massenanbau wegen der guten Tragbarkeit wohl geeignet, für alle Lagen passend. Rzt. Dezember-April

Ontario H H/2 P Ψ B S

die große, auf gelbem Grund schön gerötete Frucht, ist saftreich und von festem Fleisch, widerstandsfähig gegen Krankheiten und sehr empfehlenswert, verlangt möglichst freie Lage. Rzt. Januar-Juni

Parkers Pepping P B S

mittelgroßer, stark herosteter Tafelapfel, Baum bildet kleine Kronen und ist sehr fruchtbar, auch in kälteren Lagen. Rzt. Dezember-März

Renette, Ananas H P Ψ ± Υ B S

mittelgroß, goldgelb, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Nov.-März

Obstbäume

- Renette, Baumanns** II II½ P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
mittelgroß, dunkelrot, früh- und reichtragend, zum Massenanbau empfehlenswert. Rzt. Dezember-April
- **Champagner** H H½ P B S
mittelgroß, wachsgelb, guter Wintertafelapfel, vorzüglich zur Weinbereitung, sehr fruchtbar. Rzt. Januar-Sommer
- **Gold- von Berlepsch** H H½ P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
ziemlich groß, goldgelb mit rotem Hauch, edler Tafel- und Marktapfel, üppig wachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-April
- **Gold- von Blenheim** II P B S
groß, goldgelb mit roter Sonnenseite, regelmäßig und reichtragend. Rzt. Nov.-März
- graue französische** II II½ Ψ
mittelgroßer, grau herosteter Lederapfel von feinem aromatischen Geschmack, Baum in jeder Lage gut tragend. Rzt. Dezember-April
- **Harberts** II II½
groß, hellgelb, leicht rot gestreift, saftig, starkwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-März
- **Kanada** H H½ P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
groß, grünlichgelb mit bräunlich roter Backe, rostig punktiert und marmoriert, sehr edle Tafelfrucht von edelgewürztem Geschmack. Rzt. November-April
- **Landsberger** H II½ P Ψ Ψ B S
groß, gelb mit leichter Röte, angenehm süßsauerlich, leicht gewürzt, reichtragend und anspruchslos, auch für rauhere Lagen geeignet. Rzt. Nov.-Januar
- **von Zuccalmaglio** H H½ P Ψ ⚡ Υ B S
mittelgroß, hellgelb, auf der Sonnenseite leicht rot gestreift, edler Tafelapfel, starkwachsend und widerstandsfähig bei überreichem Behang. Rzt. Nov.-März
- Ribston Pepping** H H½ P Ψ Ψ B S
ziemlich groß, rotstreifig, früh- und reichtragend, auch für rauhe Lagen. Rzt. Dezember-April
- Roter Elserapfel** H II½
mittelgroß, dunkelrot, süßweinig, reichtragend, für rauhe Lagen, Wirtschaftsfrucht. Rzt. Januar-Sommer
- Roter trierischer Weinapfel** H II½
kleiner rotbackiger Mostapfel, beste Sorte zur Apfelweinbereitung, saftreich, regelmäßig und reichtragend, Straßenbaum für rauhe Lage. Rzt. Nov.-April
- Schöner von Boscoop** II H½ P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
groß, stark gerippt, goldgelb mit roter Sonnenseite und ziemlich starkem, rostartigem Ueberzug, Fleisch mürbe und wohlschmeckend, sehr haltbare Tafelfrucht, Baum stark wachsend und fruchtbar. Rzt. Dezember-April
- Winter-Goldparmäne** H H½ P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
ziemlich groß, goldgelb mit roten Streifen, vorzüglicher Tafelapfel von feinem Geschmack, früh- und reichtragend für jede Lage. Rzt. November-Februar
- Winter-Rambour** II II½
ziemlich große, karmoisinüberzogene Wirtschaftsfrucht von edlem Geschmack. Rzt. Dezember-April

Birnen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
II	Hochstamm , 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe		4.—	38.—	360.—
II½	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe		3.50	32.—	300.—
P	Pyramide				
	mit 1 Astserie		3.50	33.—	320.—
	mit 2 Astserien		6.—	55.—	530.—
Ψ	Spaller				
	mit 1 Etage		3.50	33.—	320.—
	mit 2 Etagen		5.50	50.—	480.—



Apfel-U-Formen in Blüte, siehe Seite 72

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
⊥	Schnurbaum				
	wagrecht				
	1 armig, 2—3 jährig .	. 3.20	30.—	280.—	
	1 armig, 3—4 jährig .	3.50	33.—	320.—	
	2 armig, 2—3 jährig .	3.50	33.—	320.—	
	2 armig, 3—4 jährig . .	4.50	42.—	400.—	
S	senkrecht				
	2—3 jährig .	3.—	29.—	280.—	
	3—4 jährig .	. . Bild Seite 73	4.—	38.—	360.—
Υ	U-Form				
	2—3 jährig 4.50	42.—	400.—	
	3—4 jährig . .	5.50	50.—	480.—	
Ψ	Doppel-U-Form . .	. 13.20	128.—	—.—	
B	Busch				
	2—3 jährig .	3.—	29.—	280.—	
	3—4 jährig . .	4.—	38.—	360.—	

Im Sommer reifend:

Amaniller Butterbirne P Ψ ⊥ Υ Ψ B S

groß, gelblichgrün, bräunlich überlaufen, sehr früh und reichtragend, für fast jede Lage. Rzt. September

Clapps Liebling H II¹/₂ P Ψ ⊥ Υ Ψ B S

mittelgroß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot überzogen, vorzügliche Tafelbirne. Rzt. Mitte August bis Anfang September

Dr. Jules Guyot P Ψ Υ Ψ B S

groß, hellgelb, ähnlich Williams Christ, aber 14 Tage früher, saftig schmelzende edle Tafelbirne. Rzt. Ende August bis Mitte September



Cotoneaster (Zwergmispel) mit Erica carnea- (Heide) Einfassung, siehe Seite 92 und 61

Frühe von Trévoux II II $\frac{1}{2}$ P Ψ \mp Ψ B S

ziemlich groß, hellgelb mit schwacher Röte, saftreich, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Mitte August bis Anfang September

Gellerts Butterbirne II II $\frac{1}{2}$ P Ψ \mp Ψ Ψ B S

groß, grünlich gelb, ringsum mit bronzefarbenem Rost überzogen, saftreich, süß, unstreitig eine der feinsten Tafelbirnen. Rzt. Ende September-Oktober

Grüne Magdalene II II $\frac{1}{2}$

mittelgroß, hellgrün, schmelzend, angenehm süßsauerlich, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Gute Lulse von Avranches II II $\frac{1}{2}$ P Ψ \mp Ψ B S

groß, gelbgrün, forellenartig punktiert, eine der saftigsten und feinsten Tafelbirnen, gute Einmachfrucht, ohne Ansprüche an Klima und Lage. Rzt. Mitte September bis Ende Oktober

Mouillebouche II

mittelgroß, grün, sehr saftreich und fruchtbar. Rzt. August

Prinzessin Marianne P Ψ B S

groß, der gelbe Grund mit zimtfarbigem Rost überzogen, schmelzend saftig, reichtragend. Rzt. Ende September-Oktober

Stuttgarter Galshirtle (Stuttgarter Russelet) II II $\frac{1}{2}$ P B S

mittelgroß, grün, sonnenwärts dicht mit braunen Punkten bedeckt, sehr saftreiche, geschätzte Frühbirne, auch in kalten Lagen sehr fruchtbar. Rzt. Aug.-September

Obstbäume

Williams Christbirne II II½ P Ψ ± Υ B S

groß, hellgelb, leicht gerötet, schmelzend, saftreich, eine der besten Tafelbirnen mit feinem Muskatgeschmack, außerordentlich reich und frühtragend, an Klima und Lage anspruchslos. Rzt. September

Im Herbst reifend:

Alexander Lucas' Butterbirne I' Ψ ± Υ Ψ B S

groß, gelb, rostig punktiert, mit saftigem, wohlschmeckendem Fleisch. Rzt. November-Dezember

Birne von Tongres P B S

groß, gelb mit roter Backe und fast ringsum zimtfarbig berostet. Fleisch wohl-schmeckend und saftig. Rzt. Mitte Oktober-November

Blumenbachs Butterbirne II P Ψ B S

groß, hellgelb, gute Tafel- und Marktbirne, Baum starkwachsend und sehr fruchtbar, auch für kältere Lagen geeignet. Rzt. Oktober-November

Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone) H H½

groß, goldartig berostet, edle Tafel- und Marktfrucht, gedeiht auch in kalten Lagen und trockenen Böden. Rzt. Oktober bis Mitte November

Clairgeaus Butterbirne P Ψ B S

sehr groß, gelb mit rotem Anflug, Tafel- und namentlich schöne Marktfrucht, mittelstark wachsend und überaus reichtragend, Baum muß möglichst wind-geschützten Standort haben, da die Früchte nicht fest hängen. Rzt. Okt.-Nov.

Doppelte Philippsbirne H H½ P B S

groß, gelblichgrün, leicht berostet, ähnlich Diels Butterbirne, la Tafel- und Marktbirne, in Norddeutschland häufig angepflanzt. Rzt. September

Gute Graue II

mittelgroß, stark berostet und punktiert, gute Koch- und Dörrbirne, von feinem, süßem Geschmack, Baum starkwachsend und in allen Lagen sehr fruchtbar, gut für feuchten Boden. Rzt. Ende August bis Anfang September

Herzogin von Angoulême P Ψ Υ Ψ B S

sehr groß, beultig, von gelber Färbung, mit leicht rotem Anflug, schmelzend, mit leichter, würziger Säure, Wuchs mittelstark, bevorzugt geschützte Lagen. Rzt. Oktober bis Anfang Dezember

Hochfelne Butterbirne P Ψ B S

mittelgroße, gelbe, ziemlich berostete Früchte, im Geschmack eine der feinsten Birnen, reichtragend. Rzt. September

Köstliche von Charnen H H½ P Ψ B S

mittelgroß, grünlichgelb, leicht streifig gerötet, schmelzend, sehr saftig, Baum sehr reichtragend auch in kaltem Klima. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte Novbr.

Marguerite Marillat P B S

ziemlich große, gelbe Frucht mit lebhaft roter Sonnenseite, bald und reich-tragend. Rzt. September-Oktober

Neue Poiteau P B S

groß, grün, dicht rostig punktiert, schmelzend, reichtragend, gedeiht auch in rauher Lage noch gut. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November

Vereins-Dechantsbirne P Ψ ± Υ B S

groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, schmelzend, reichtragend. Rzt. Ende Oktober-November.

Im Winter reifend:

Comtesse de Paris H H½ P Ψ ± Υ B S

ziemlich groß, grünlich gelb und reich punktiert, gute Tafel- und Marktfrucht, wegen ihrer großen Fruchtbarkeit häufig in Massen angebaut, selbst in rauen Lagen, zu ihrer vollen Güte muß sie spät geerntet werden. Rzt. Novbr.-Januar

Diels Butterbirne H H½ P Ψ ± Υ Ψ B S

groß, gelb, rostfarben punktiert, süße, saftige Tafel- und Marktbirne, sehr reich-tragend, zum Massenanbau geeignet. Rzt. November-Dezember

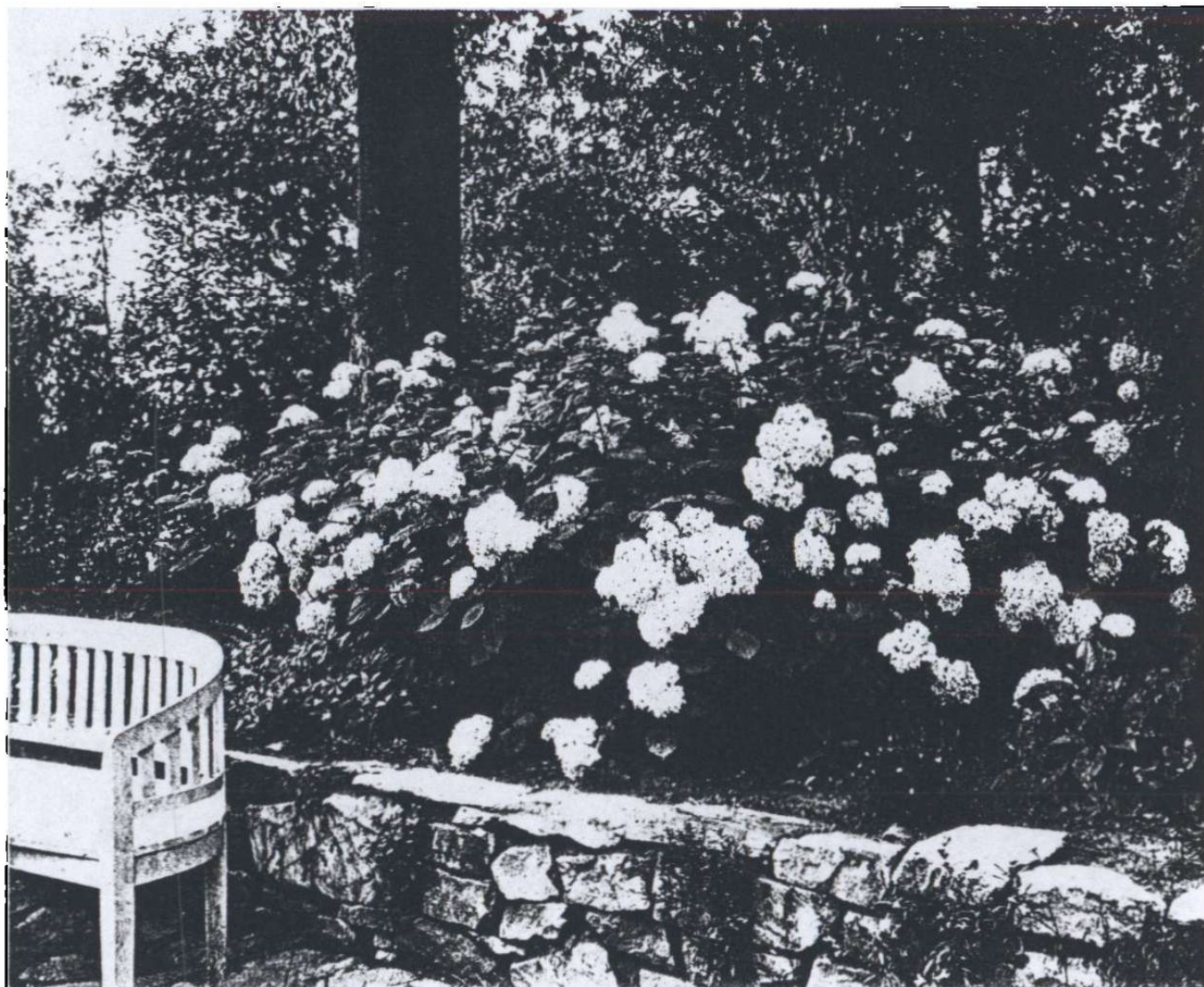
Obstbäume

- Edelcrassane** P Ψ Υ B S
mittelgroß, gelbgrün, Baum von gedrungenem Wuchs und sehr fruchtbar.
Rzt. Dezember-Januar
- Esperens Bergamotte** P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
mittelgroß, gelblichgrün, schmelzend, süß, kräftig gewürzt, edle Tafelfrucht, ist
spät zu pflücken. Rzt. Januar-April
- Gehelmrat Dr. Thiel** P B S
mittelgroß, braunberostet. Rzt. Dezember-Februar
- Hardenponts Butterbirne** P Ψ ⚡ Υ B S
groß, hellgelb, eine der edelsten Tafelbirnen, sehr saftreich und edelweinig,
reich und frühtragend. Rzt. Ende November bis Anfang Februar
- Jeanne d'Arc** P B S
groß, gelb, mitunter leicht gerötet, sehr saftreich, fein gewürzt. Rzt. Ende No-
vember bis Ende Januar
- Le Lectier** II II½ P Ψ ⚡ Υ B S
groß, hellgelb, rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend,
reichttragend. Rzt. Mitte November bis Anfang Januar
- Liegels Winter-Butterbirne** P Ψ Ψ B S
klein bis mittelgroß, grüngelb, mit ausgeprägtem Muskatgeschmack. Rzt. No-
vember-Dezember
- Madame Verté** II II½ P Ψ ⚡ B S
mittelgroße, gelbe, stark berostete Tafelbirne, reichttragend. Rzt. Dez.-Januar
- Olivier de Serres** P B S
mittelgroß, grüngelb, mit zartfarbenem Rost besprenkelt, saftig edel, reich-
tragend. Rzt. Dezember-März
- Pastorenbirne** II II½ P Ψ Ψ B S
sehr groß, flaschenförmig, gelb mit rotem Anflug, eine der ertragreichsten
Markt- und Kochbirnen von erstaunlicher Fruchtbarkeit, selbst an jungen
Bäumen. Rzt. November-Dezember
- Präsident Drouard** P Ψ ⚡ Υ Ψ B S
groß, gelb, mit braunem Rost fein punktiert, saftig, schmelzend, Baum frucht-
reich. Rzt. Ende November bis Ende Januar.
- Regentin** P ⚡ B S
mittelgroß, grüngelb, Tafel- und Marktbirne. Rzt. Dezember-Februar
- Wellersche Mostbirne** II II½
Die Mostbirnen finden hauptsächlich zur Beimischung bei der Bereitung des
Apfelmestes Verwendung, gedeihen noch in rauher Lage, Baum sehr stark-
wüchsig. Rzt. Oktober-November
- Winter-Dechantsbirne** P Ψ ⚡ Υ B S
in warmen, geschützten Lagen edle Tafelfrucht, sonst nur Wirtschaftsfrucht,
sehr reichttragend, muß spät gepflückt werden. Rzt. Dezember-März

Kirschen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
II	Hochstamm , 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe		<i>R. H.</i>	<i>R. H.</i>	<i>R. H.</i>
			4.50	42.—	400.—
II½	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe		3.75	36.—	340.—
Ψ	Fächer				
	1 jährig		3.20	30.—	280.—
	2 oder mehrjährig		4.50	42.—	400.—
B	Busch				
	1 jährig		2.50	23.—	200.—
	2—3 jährig		3.30	32.—	300.—

Unsere Kirschenhochstämme sind auf die echte weißrindige Vogelkirsche ver-
edelt; es ist dadurch Gewähr gegeben, daß sie nicht an Harzfluß leiden.



Hydrangea arborescens (Hortensie) siehe Seite 95

Süßkirschen (Herzkirschen, weichfleischig)

Braunauer schwarze Herzkirsche II II/2

festschalig, deshalb zum Versand geeignet. Rzt. Mitte Juni

Frühe Maiherzkirsche II II/2 B 1-jährig

mittelgroß, schwarz, weichfleischig, sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Früheste der Mark II II/2

mittelgroß, schwarzrot, wegen ihrer frühen Reife wertvoll. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Illmbeerkirsche II II/2

sehr große, schwarze Herzkirsche mit auffallend langen Stielen, eine der besten. Rzt. Mitte Juni

Kassins frühe Herzkirsche II II/2 B 1-jährig

groß, schwarzrot, schätzenswerte Tafelkirsche. Rzt. Mitte bis Ende Juni

Kunzes Kirsche II II/2

groß, rotgelb, lange haltbar. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Mombacher frühe Kaiserkirsche II

groß, rot, empfehlenswert. Rzt. Mitte Juni

Rote Camper (Geisepeter) II II/2

groß bis sehr groß, rotbackig mit festem Fleisch, von feinem Geschmack, gute Transportfrucht, von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Rzt. Mitte Juni

Weiße, spanische Herzkirsche II

mittelgroß, weißgelb, sonnenseits hellrot. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Obstbäume

Knorpelkirschen (hartfleischig)

- Adamsthaler Leberkirsche** H H/2 B 1 jährig
groß, schwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli
- Ampfurther schwarze Knorpelkirsche** II II/2
groß, dunkelrot bis tiefschwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang August
- Büttner's rote Knorpelkirsche** H H/2
eine der größten rotbackigen, fein im Geschmack, hervorragende Versandfrucht.
Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli
- Dönlssens gelbe Knorpelkirsche** II
mittelgroß, wohlschmeckend, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli
- Große Prinzessinkirsche** (Lauermann's) II II/2
sehr groß, rot, festfleischig, gute Tafel- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli
- Große schwarze Knorpelkirsche** II
dunkelschwarzbraun, auffallend kurz gestielt, saftreich, von vorzüglichem Geschmack, Wuchs und Tragbarkeit des Baumes gut. Rzt. Ende Juli
- Haumüller** H H/2
groß, schwarzbraun. Rzt. Anfang Juli
- Hedelfinger Riesenkirsche** II II/2 B 1 jährig
groß, schwarzrot, vorzügliche, festfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang Juli
- Hühnerherz** H II/2
groß, dunkelrot, ähnlich Büttner's. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli
- Knorpelkirsche von Jaboulay** H H/2 B 1 jährig
groß, braunrot, festfleischig, sehr süß, gute Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte Juni
- Napoleons Knorpelkirsche** H II/2 B 1 jährig
sehr groß, rot, festfleischig, Tafel-, Versand- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli
- Schnelders späte Knorpelkirsche** II II/2
groß, schwarzrot, von angenehmem Geschmack, eine der wertvollsten Süßkirschen. Rzt. Anfang Juli
- Souvenir des Charmes** H H/2
ähnlich Jaboulay, mit aufrechtem Wuchs. Rzt. Mitte Juni

Saure und süßsaure Kirschen

Ψ bedeutet bei Kirschensorten: Fächerform

- Diemitzer Amarelle** II H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
mittelgroß, leuchtend hellrot. Rzt. Juni
- Frühe Ludwigs-kirsche** H H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
groß, rot, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juni
- Frühe Mombacher Welchsel** Ψ B 1 und 2 jährig
rot. Rzt. Mitte Juli
- Große Schattenmorelle** (große, lange Lotkirsche), H H/2 Ψ B 1 und 2 jährig
groß, schwarzrot, gute Tafel- und Einmachfrucht, gedeiht in allen Lagen und sollte wegen ihrer bereits an jungen Pflanzen einsetzenden reichen Erträge in keinem Garten fehlen, auch in schattiger Lage, z. B. auf der Nordseite des Hauses, fruchtet sie gut, bei der Ernte die Früchte möglichst abstreifen oder mit der Schere abschnelden, denn der Fruchtsiel sitzt häufig fest an den Zweigen, so daß durch Abreißen Wunden entstehen, die die Tragfähigkeit des Baumes beeinträchtigen. Rzt. Ende Juli
- Großer Gobet** B 1 und 2 jährig
groß, fest, dunkelrot, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Juli
- Königliche Amarelle** B 1 jährig
mittelgroß, hellrot, vortreffliche Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende Juni bis Mitte Juli

Obstbäume

Rote Mal-Sauerkirsche H/2 B 1jährig

mittelgroß, dunkelrot, angenehm süßweinsäuerlich, Baum reichtragend.
Rzt. Ende Juni

Schöne von Chatenay H H/2 ♀ B 1 und 2jährig

groß, rot, späteste Sauerkirsche, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang Aug.

Pflaumen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	R.M.	R.M.	R.M.	
		4.—	38.—	360.—	
H/2	Halbstamm, ca. 140 cm Stammhöhe	3.25	30.—	280.—	

Anna Späth H H/2

ziemlich groß, rötlichblau, zum Versand geeignet, Baum früh- und außerordentlich reichtragend. Rzt. Ende September bis Anfang Oktober

Bunter Perdrigon II H/2

groß, violettblau und hellrot, sehr reichtragend. Rzt. Ende August

Gelbe Elerpflaume H H/2

groß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende August

Gelbe Herrenpflaume H H/2

groß, goldgelb, reichtragend. Rzt. Mitte August

Jefferson H H/2

sehr groß, grünlich gelb, süß, sehr reichtragend. Rzt. Anfang bis Mitte September

Katalonischer Spilling II H/2

mittelgroß, gelb, schätzenswerte Frucht, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis August

Königin Viktoria II II/2

sehr groß, violettrot, für den Versand geeignet. Rzt. Ende August bis Anfang September.

Ontario H H/2

sehr groß, goldgelb, reichtragend, für den Haus- und Kleingarten wertvoll, sehr saftreich. Rzt. Anfang bis Mitte August

The Czar H H/2

groß, dunkelpurpurn, saftig, süß. Rzt. Anfang bis Mitte August.

Zwetschen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	R.M.	R.M.	R.M.	
		4.—	38.—	360.—	
H/2	Halbstamm, ca. 140 cm Stammhöhe	3.25	30.—	280.—	

Bühler Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, dunkelblau, ausgezeichnete Marktfrucht, deshalb oft in Massen angebaut. Rzt. Mitte bis Ende August

Eßlinger Frühzwetsche H H/2

dunkelbraunrot, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte August

Früheste der Welt II II/2

groß, blau. Rzt. Anfang August

Hauszwetsche II H/2

groß, schwarzblau, zum Massenanbau wegen der regelmäßigen und reichen Tragbarkeit besonders geeignet. Rzt. Ende September bis Mitte Oktober

Italienische Zwetsche H H/2

groß, schwarzblau, reichtragend, sehr süß, deshalb beliebte Einmachfrucht. Rzt. Mitte bis Ende September

Lützelbachsener Frühzwetsche II H/2

Neu! Frucht mittelgroß, blau, die früheste aller Zwetschensorten

Wangenheims Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, schwarzblau, gute Tafel und Marktfrucht. Mitte August bis Anfang September

Obstbäume

Wiener Frühzwetsche H H $\frac{1}{2}$

mittelgroß, tiefblau, grüngelbes, saftreiches, zuckersüßes, steinlösendes Fleisch.
Rzt. Ende Juli

Zimmers Frühzwetsche H H $\frac{1}{2}$

groß, dunkelblau, vorzügliche Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte August

Mirabellen und Reineclauden:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
H	Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe		4.—	38.—	360.—
H $\frac{1}{2}$	Halbstamm, ca. 140 cm Stammhöhe		3.25	30.—	280.—

Flotows frühe Mirabelle H H $\frac{1}{2}$

groß, leuchtend gelb, sonnenseits rot gesprenkelt. Rzt. Anfang August

Königin der Mirabellen H H $\frac{1}{2}$

sehr groß, goldgelb, sonnenseits gerötet, welches, wohlschmeckendes Fleisch
Rzt. Ende August bis Anfang September

Metzer Mirabellen H H $\frac{1}{2}$

klein, gelb, von großer Fruchtbarkeit, ausgezeichnet durch vorzüglichen Geschmack und große Konsistenz des Fleisches, weshalb diese Sorte sich besonders zum Einkochen eignet. Rzt. Ende August

Mirabelle von Nancy H H $\frac{1}{2}$

klein bis mittelgroß, gelb, leicht rot punktiert, von großer Tragbarkeit. Rzt. Mitte bis Ende August

Große grüne Reineclaude H H $\frac{1}{2}$

groß, rundlich, grün, Fleisch sehr saftig und süß, trägt äußerst reich. Rzt. Anfang bis Mitte September

Pfirsiche:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
H	Hochstamm		6.—	55.—	—.—
Ψ	Fächer, einjährig		4.50	42.—	400.—
	mehrfährig		6 —	58.—	560.—
B	Busch		3.—	28.—	270.—

frühe,

Amsden H Ψ B

ziemlich groß, weißlichgelb, saftreich, angenehm gewürzt. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Admiral Duc B

als Treibsorte geeignet

Arkansas H

mittelgroß, blaßgelb, sonnenseits tiefrot. Rzt. Ende Juli

Barrington B

große schmelzende Frucht, von sehr guter Tragbarkeit, Treibsorte.

Belle Garde B

große saftige Frucht von süßweinigem Geschmack, saftig, reichtragend, Treibsorte.

Glard I Ψ B

Frucht lebhaft rot gefärbt, reift früher als Mayflower

Côte d'azur H Ψ B

in der Farbe ähnlich Amsden, reift jedoch einige Tage früher. Rzt. Ende Juli

Crimson Galande B

von ausgezeichnetem Geschmack, für die Frühtreiberei ganz besonders geeignet, da dieselbe willig erfolgt

Earliest of all Ψ B

mittelgroß, hellgelb mit tiefroter Backe, saftreich, angenehm süßsauerlich, leicht gewürzt, Baum starkwachsend und dankbar tragend. Rzt. Ende Juli

Obstbäume

Früher Alexander Pfirsich H Ψ B

ziemlich groß, weißlich gelb, saftvoll, süß mit würziger Säure. Rzt. Ende Juli-August

Früher Beatrix Pfirsich B

mittelgroß, gelblichweiß, lebhaft rot verwaschen, sehr saftreich, süß. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Golden Eagle B

zitronengelb, der Frucht nach wohl die größte Pfirsichsorte, zum Treiben geeignet

Le Valnqueur H B

ziemlich groß, weißgelb, rot marmoriert, sonnenwärts schwarzrot. Rzt. Ende Juli

Mayflower H B

mittelgroß, gelb mit roter Backe, eine der frühesten Sorten. Rzt. Juli

Noblesse B

Treibsorte

Roter Mai-Pfirsich Ψ B

Sea Eagle B

große, schöne Frucht von ausgezeichnetem Geschmack, prachtvolle Treibsorte

Waterloo H Ψ B

mittelgroß, grünlichgelb, Sonnenseite dunkelrot, saftreich und sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

mittelfrüh:

Admiral Deway Ψ B

sehr groß, gelb, sonnenseits schwarzrot. Rzt. August

Bishop B

gelb, sonnenseits lebhaft karminrot, steinlösend und von außergewöhnlich süßem Wohlgeschmack. Rzt. erste Augusthälfte

Glard III Ψ B

groß, rot. Rzt. Ende August

Große frühe Mignonne H Ψ B

kugelige, rote Frucht, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang September

Königin der Obstgärten B

sehr groß, weißlich gelb, sonnenwärts düsterrot, saftreich, steinlösend. Rzt. Anfang September

La France B

sehr groß, tief karminrote Frucht mit feinem saftreichen Fleisch, das sich gut vom Stein löst. Baum wächst kräftig und reichtragend. Rzt. Anfang August

Mamle rose Ψ B

mittelgroß, allseits leicht gerötet, im Geschmack eine der feinsten. Rzt. Anfang August

Oberpräsident von Schorlemer H Ψ B

mittelgroß, rotgefärbt, mit feinem Fleisch. Rzt. September

Raymaekers B

groß, saftreich, steinlöstig. Rzt. Mitte September

Regh's Liebling B

groß, purpurrot, wohlschmeckend. Rzt. Ende August

Rogniat Ψ B

einer der wertvollsten, im August reifenden Pfirsiche

Roter Magdalenenpfirsich H Ψ B

groß, gelb, sonnenwärts schwärzlich, sehr saftreich, steinlöstig, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte September

später:

Proskauer Pfirsich H Ψ B

mittelgroß, braunrot, gut für rauhere Lagen, saftreich, steinlöstig. Rzt. Anfang bis Mitte September

Obstbäume

Aprikosen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
			<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>
H	Hochstamm		6.—	55.—	—.—
Ψ	Fächer einjährig		4.50	42.—	400.—
	mehrfjährig		6.—	58.—	560.—
B	Busch		2.75	26.—	250.—

Ambrosia H Ψ B

mittelgroß, dunkelgelb, saftreich, süß und gewürzt, löst gut vom Stein, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Aprikose von Breda H Ψ B

mittelgroß, gelb gerötet, von edlem ananasartigem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte August

Aprikose von Nancy H Ψ B

groß, orange-gelb, von vorzüglichem Geschmack, reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Della Bella H Ψ B

groß, sonnenseits rotgefärbt, reichtragend, sehr anbauwürdige Sorte. Rzt. Anf. Aug.

Kesterter Schafnase H

groß, gelb, sonnenseits orange, Fleisch saftig, süß, gut vom Stein lösend, sehr fruchtbar, von Konservenfabriken gesucht. Rzt. Ende Juli

Red Muscadine H Ψ B

groß, sonnenseits rötlich, reichtragend, sehr empfehlenswert. Rzt. Anfang Aug.

Uhlhorns Wunder H Ψ B

groß, flach gedrückt, stark oval, dunkelgelb mit Purpurbacke, Fleisch dunkelgelb, schmelzend, saftreich. Rzt. Mitte bis Ende August

Wahre, große Früh-Aprikose H Ψ B

groß, gelb, leicht gerötet, saftreich, von ausgezeichnetem Geschmack. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Walnüsse (Juglans regia):

aus großfrüchtiger, dünnschaliger Saat erzogen.

Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>
Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang		5.50	50.—	480.—
8—10 cm Stammumfang		7.—	65.—	630.—

Quitten:

Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>	<i>R.H.</i>
Halbstamm		3.50	33.—	320.—
Busch, 2—3jährig		2.50	23.—	200.—

Apfelquitt, mittelgroß, apfelförmig, aromatisches Fleisch. Rzt. September-Oktober

Bereczki, sehr groß, birnförmig, wegen ihres milden, süßen Fleisches gerühmt, schon an jungen Pflanzen äußerst tragbar. Rzt. September-Oktober

Riesenquitt von Lescovac, großfrüchtig, soll sich gut für Konservenzwecke eignen, früh- und reichtragend. Rzt. September-Oktober

Mispeln:

große, eigenartig süße Früchte, die erst im November reif werden. Man läßt sie auf dem Lager nachreifen, bis sie recht teigig werden und verwendet dieselben als Beigabe zu Obstweinen, Marmelade, sowie zum Rohgenuß. Der Baum ist sehr anspruchslos und wirkt wegen seinen schönen weißen Blüten auch in Gehölzgruppen gut.

Busch, 3—4jährig *R.H.* 2.50

Fruchtsträucher

Verschiedene Fruchtsträucher

Brombeeren:

Aromatische, schwarze Früchte. Die aufrechtwachsenden Sorten bilden eine undurchdringliche Hecke (pro lfd. Meter 1 Pflanze), die rankenden Sorten eignen sich besonders gut zur Bepflanzung von Zäunen (alle 3 m 1 Pflanze).

Preise: 1 St. *R.M.* 0.70 10 St. *R.M.* 6.— 100 St. *R.M.* 50.—

Aufrechtwachsend

Kittatiny, groß, glänzend schwarz, reichtragend. Rzt. Ende Juli-August

Lawton, sehr groß, angenehm süßsauerlich, Strauch wächst mittelstark und ist sehr reichtragend. Rzt. August

Mammouth, eine der großfrüchtigsten Sorten, tief schwarz, erfrischend süß, von kräftigem Wuchs. Rzt. August-September

Wilson's Frühe, groß, tief schwarz, von gutem Geschmack. Rzt. Ende Juli-August

Rankend

Lucretia, sehr groß, schwarz, von erfrischendem, heidelbeerähnlichem Geschmack, sehr ertragreich, die abgetragenen, vorjährigen Schosse entfernt man nach der Ernte und bindet die in jedem Jahre aus dem Wurzelhals erscheinenden, neuen Triebe auf. Rzt. Mitte Juli

Theodor Reimers, mittelgroß, sehr süß und wohlschmeckend, starker Ranker, macht Triebe von 3 m Länge, dabei äußerst fruchtbar, eignet sich zur Bepflanzung trockener Böschungen. Rzt. Mitte Juli

Himbeeren:

Triebe bei der Pflanzung auf 30 cm zurückschneiden, damit im ersten Jahre möglichst starke Wurzelschosse gebildet werden. Nach der Ernte werden die vorjährigen Triebe bis zur Erde weggeschnitten, während man von den Sommerschossen nur die kräftigsten an der Pflanze beläßt, sonst verwuchert die Anlage im Laufe der Jahre zu stark.

1 St. 10 St. 100 St.
R.M. *R.M.* *R.M.*

Harzjuwel, großbeerig, dunkelrot, sehr fruchtbar 0.30 2.50 20.—

Lloyd George, neue, dunkelrote, bis in den Herbst hinein sehr reichtragende Himbeere von großem Wert und vortrefflichem Geschmack 0.50 4.50 40.—

Neue Fastolf, großfrüchtig, liefert zwei Ernten im Jahr 0.30 2.50 20.—

Preußen, große, süße, leuchtend hellrote Früchte, aromatisch und sehr fruchtbar 0.50 4.50 40.—

Superlativ, sehr großfrüchtig und reichtragend im August 0.30 2.50 20.—

Erdbeeren:

Preise: 10 St. *R.M.* 0.60 100 St. *R.M.* 5.— 1000 St. *R.M.* 45.—

Flandern, eine der reichtragendsten Sorten, mehr lang geformte Frucht, ausgezeichnet für sandige Böden

Jucunda, die späteste Sorte

Laxtons Noble, frühreifend, Treibsorte

Mme. Moutôt, die großfrüchtigste aller Sorten, geht auch unter dem Namen „Hindenburg“, sehr kräftig wachsend

Oberschlesien, spätreifend, sehr groß, süß und besonders reichtragend

Prinzess Louise, mittelfrüh

Sieger, sehr frühreifend, gute Treibsorte

Monatserdbeeren Preise: 10 St. *R.M.* 0.75 100 St. *R.M.* 6.— 1000 St. *R.M.* 50.—

Fruchtsträucher

Haselnüsse:

Bei hohem Nährwert der Früchte sind Haselnüsse sehr anspruchslos, vertragen Schatten, eignen sich zu Schutzhecken. Beim Pflanzen werden neben dem üblichen Wurzelschnitt die Triebe auf ungefähr die Hälfte gekürzt (in späteren Jahren genügt lediglich das Auslichten der Sträucher), großfrüchtige, dankbar tragende Sorten, in starken mehrjährigen Büschen

Preise: 1 St. *R.H.* 1.20, 10 St. *R.H.* 10.—, 100 St. *R.H.* 80.—

Cosford, groß, oval, sehr dünnchalig, Strauch reich tragbar

Gubener Barcelonaer, mittelgroß, breit und stumpf verkehrt eiförmig, Strauch ziemlich tragbar

Hallesche Riesennuß, groß, kugelig kegelförmig, Strauch sehr dankbar tragend

Haselnuß von Mehl, sehr groß, rundlich, von besonderer Güte, kräftig wachsend und sehr fruchtbar, empfehlenswert

Lange von Downton, mittelgroß, länglich, fruchtbar

Ludolfs Zellernuß, groß bis sehr groß, oval kantig, Strauch fruchtbar

Rotblättrige Lambertnuß (siehe unter Ziersträuchern Seite 92. Frucht wertlos)

Rotfrüchtige Lambertnuß, mittelgroß, eiförmig, dünnchalig mit roter Kernhaut, an geschütztem Standort ungemein reich tragend

Truchseß Zellernuß, sehr groß, länglich, bauchig kegelig, von mittlerer Fruchtbarkeit

Webbs Preisnuß, groß bis sehr groß, langoval, eine der besten und zum Massenanbau empfehlenswert

Weißfrüchtige Lambertnuß, ähnlich der rotfrüchtigen Lambertnuß, aber Strauch wüchsiger und weniger empfindlich

Wunder von Bollweiler, mittelgroß, kurzkegelförmig, fast rund, Strauch von kräftigem Wuchs und reichtragend

Stachelbeeren:

Boden gut düngen, durch Schnitt die Sträucher auslichten, damit sie sich durch Bildung von neuen Trieben verjüngen, denn junges, lebensfähiges Holz ist Vorbedingung für reichen Fruchtbehang. Wo der amerikanische Stachelbeermehltau auftritt, bekämpft man ihn durch Spritzen mit Formaldehyd, und zwar zunächst im Winter und dann fortlaufend alle drei Wochen. Befallene Triebspitzen werden abgeschnitten und verbrannt.

Die besten Züchtungen in rot-, grün-, gelb- und weißfrüchtigen Sorten:

Form:	Preise:		
Busch	1 St. <i>R.H.</i>	10 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
3—5 triebig	0.60	5.50	45.—
5—8 triebig	0.80	7.—	60.—
Hochstamm	2.50	22.—	200.—

Johannisbeeren:

Boden in guter Düngung erhalten, die ältesten Triebe werden im Winter bis auf den Boden zurückgeschnitten, damit der Strauch sich verjüngen kann, die Jungschosse bringen das tragbarste Fruchtholz, diese dürfen also nicht geschnitten oder eingekürzt werden.

Die besten Züchtungen in rot-, weiß- und schwarzfrüchtigen Sorten:

Form:	Preise:		
Busch	1 St. <i>R.H.</i>	10 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
3—5 triebig	0.50	4.50	35.—
5—8 triebig	0.60	5.50	45.—
8—12 triebig	0.80	7.—	60.—
Hochstamm	2.50	22.—	200.—

weißfrüchtige Sorten 25% höher!

schwarze Johannisbeeren nur als Büsche.

Allee- und Zierbäume

2) Allee- und Zierbäume

Hochstämme:

Mehrmals verpflanzt, mit vorzüglichem Wurzelsystem, welches ein sicheres Anwachsen der Bäume gewährleistet.

	Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen.	1 St. R.H.
Acer (Ahorn)		
— platanoides globosum (Kugelahorn), bildet ohne Schnitt eine geschlossene, runde Krone (wie die Kugelakazie), mit glänzendem, dichtem Laubwerk	8–10 cm 10–12 "	9.50 11.—
— — Schwedleri (rotblättriger Spitzahorn), Blätter im Austrieb blutrot, später dunkelgrün, von kräftigem Wuchs und dichtgebauter Krone	8–10 " 10–12 "	9.50 11.—
— Pseudo-Platanus (Bergahorn), mit pyramidalen, breitgewölbter Krone und von kräftigem Wuchs	8–10 " 10–12 " 12–14 " 14–16 "	4.50 6.50 9.50 12.—
Aesculus		
— Hippocastanum (Rohkastanie), blüht weiß, Mai	8–10 " 10–12 " 12–14 "	6.50 9.— 11.—
Betula (Birke) , siehe auch Seite 91		
— verrucosa (alba), in allen Böden und trockensten Lagen gut gedeihend, beste Pflanzzeit im Frühjahr	8–10 "	4.50
— — atropurpurea (Blutbirke), dunkelbraunrot belaubt		6.—
— — laciniata mit zierlich geschlitzten Blättern, aufrecht wachsend		6.—
Crataegus (Rotdorn)	6–8 "	3.75
— monogyna kermesina plena , dunkelrot gefüllter und außerordentlich reichblühender „Scharlachdorn“, Mai	8–10 " 10–12 "	5.— 6.50
Fraxinus (Esche)	8–10 "	3.75
— excelsior (gemeine Esche), anspruchslos und raschwachsend, auch in Industriegegenden widerstandsfest	10–12 " 12–14 "	4.50 6.—
— — polemoniifolia (Kugelesche), bildet dichte, kurzzweigige, rundliche Krone	8–10 " 10–12 "	6.— 7.50
— — viridis (Grünesche), Blattunterseiten grün	8–10 " 10–12 "	6.— 7.50
Platanus (Platane)		
— orientalis , schnellwachsend, durch die sauberen, sich jährlich schälenden Stämme von großem Zierwert	8–10 " 10–12 "	11.— 13.—
Robinia (Akazie)		
— Pseudo-Acacia Bessoniana , starkwachsende Kugelakazie, bildet abgerundete, lockere Kronen	8–10 " 10–12 " 12–14 "	5.50 6.50 7.50
— — inermis , dichte Kugelakazie mit kleiner, kugelförmiger Krone	8–10 " 10–12 " 12–14 "	6.— 7.50 9.—
Tilia (Linde)		
— euchlora (Krimlinde), glänzend dunkelgrün belaubt, die Blätter sind gegen Staub und Rauch sehr widerstandsfähig, wertvolle Bienenweide	8–10 " 10–12 "	10.— 13.—
— hollandica (Zwischenlinde, echte holländische Linde), besonders reichblühend, kleinblättrig	8–10 " 10–12 "	9.— 12.—
— parviflora (kleinblättrige oder Steinlinde), mittelstark wachsend, kreisrunde Blätter, reichblühend im Juli	8–10 " 10–12 "	10.— 13.—
— platyphyllos , die bekannte großblättrige oder Sommerlinde	8–10 " 10–12 "	9.— 12.—
Ulmus (Rüster)		
— hollandica , holländische Rüster, großblättrig und stark wachsend	8–10 " 10–12 " 12–14 "	3.75 5.50 6.50

Allee- und Zierbäume

Trauer-Hochstämme:

Betula (Birke)		1 St. R.H.
— verrucosa elegans Youngi , zierliche Trauerbirke, Stammhöhe 200–250 cm .		8.—
Calophaca (Schönhülse)		
— wolgarica , sparrig verzweigt, Blätter gefiedert, Blüten gelb, sehr zierlicher Trauerstamm. Juni. Stammhöhe 100–140 cm .		3.50
Caragane (Erbsenstrauch)		
— arborescens pendula , reich mit gelben Blüten besetzt, zierlich belaubt. Mai-Juni. Stammhöhe 180–200 cm .		5.—
Fraxinus (Esche)		
— excelsior pendula (Traueresche), der bekannte Trauerbaum, 8–10 cm		6.—
einzeln, zur Bildung einer Laube, sowie zum Grabschmuck 10–12 "		7.50
gleich gut zu verwenden. Stammhöhe 200–220 cm 12–14 "		9.—
— — — aurea (Gold-Traueresche), junges Holz, deutlich 8–10 "		6.—
goldgelb. Stammhöhe 180 cm 10–12 "		7.50
Salix (Weide)		
— alba vitellina pendula (Trauerdotterweide), die gelbholzigen, 8–10 "		5.—
bindfadendünnen Zweige hängen lang herab, von großem 10–12 "		6.50
Schmuckwert 12–14 "		8.—
	14–16 "	10.—
	16–18 "	12.—
Ulmus (Ulme)		
— montana pendula , großblättrige Trauerrüster mit dunkelgrüner 10–12 "		7.50
Belaubung, zur Bedachung von Lauben, als Einzelbaum im 12–14 "		9.—
Garten usw. Stammhöhe ca. 220 cm 14–16 "		11.—

Schmuck-Halbhochstämmchen:

100–140 cm Stammhöhe

Acer (Ahorn)		
— Negundo aurea elegans , die Blätter haben breite, gelbe Ränder, die später in weiß übergehen .		3.—
— — argenteo-variegatum , prächtig weißbunt .		3.—
— — odessanum , gelbe Blattfärbung .		3.—
Caragane (Erbsenstrauch)		
— Chamlagu , große hellgelbe Blüten, die später in rotbraun übergehen, glänzend grün belaubt. Mai-Juni .		5.—
— microphylla , gelb, sehr reichblühend, kleinblättrig. Mai .		5.—
— pygmaea , besonders feinzweigig, hochgelb. Mai-Juni .		5.—
— — aurantiaca erecta , braungelbe Blüten .		5.—
Crataegus (Roldorn)		
— grignonensis , glänzend dunkelgrün belaubt, bis in den Winter hinein frischgrün		4.—
— monogyna kermesina plena , dunkelrot gefüllter Scharlachdorn, Mai .		3.—
Cytisus (Geißklee)		
— Schipkaënsis , geschlossene Kugelkronen, von Juni-August mit weißen Schmetterlingsblüten bedeckt .		4.50
Halimodendron (Salzstrauch)		
— argenteum , silbergraues Laub, rosaviolette Schmetterlingsblüten. Juni-Juli .		3.50
Hydrangea		
— paniculata grandifl. , große pyramidale weiße Rispen. Juli-Herbst		3.—
Pirus (Birne)		
— salicifolia , mit feinem, silberfarbenen filzigen Laub, Zweige hängend. Stammhöhe 140–160 cm .		3.50

Prunus (Zierpflaume)	1 St. R.H.
— avium plena , große, schneeweiße, gefüllte Blüten. April-Mai	3.—
— — pendula , Wuchs hängend	4.—
— Pissardi , steht vor dem Ausbruch der Blätter in weißem Blütenfior, später dunkelrote Belaubung	3.—
— — Moseri , purpurrotes Laub, rosa gefüllte Blüten. April-Mai	3.—
— serrulata Hisakura , bis 5 cm breite, rosafarbene Blüten in Büscheln. Mai	3.—
— — Shidare Sakura , wie vorige eine japanische Züchtung mit zierlich hängenden Zweigen und gefüllten rosa Blüten in dichter Besetzung	4.—
— sinensis pendula , hängende Zwergkirsche, hellrosa. Mai	3.50
— triloba plena , rosa gefüllte Blüten sitzen dicht gedrängt an den Zweigen, bekannt unter dem Namen „Mandelbäumchen“. April-Mai	3.—
Ulmus (Ulme)	
— campestris Dampieri Wredei , Blätter leuchtend goldgelb	3.50

3) Ziergehölze

Aus der nachstehend aufgeführten Sammlung bieten wir	10 St.	100 St.
in Sorten unserer Wahl an:	R.H.	R.H.
Gewöhnliche Ziersträucher	6.—	55.—
Bessere Ziersträucher	8.—	70.—
Bunthäutige Sträucher und Veredlungen	16.—	140.—
Baumartige Decksträucher	12.—	110.—

F heißt für Felsgärten geeignet.

Acanthopanax (Stachelkraftwurz)	
— Henryi , dunkelgrün belaubter Strauch, schwarze Beerenfrüchte in kugeligen Dolden, verträgt auch Halbschatten. 80–150 cm. Juli	0.90
Acer (Ahorn) siehe auch Seite 88	100 St. R.H.
— campestre (Feldahorn), guter Heckenstrauch	50.— 0.70
— colchicum rubrum , glänzend grüne, spitzlappige, braunrot austreibende Belaubung, 3–4 m	1.10
— ginnala , kleiner Baum mit zierlicher, im Herbst prächtig rot gefärbter Belaubung, 2–3 m	1.10
— Negundo (Eschenhorn), sehr wüchsig, 6–8 m	0.70
— — argenteo variegatum , weißbunt	1.80
— — aureo marginatum elegans , goldgelb und weiß panaschiert	1.80
— — aureo variegatum , Blätter dunkelgrün mit goldgelben Flecken	1.80
— — aureum odessanum , leuchtend gelbe Belaubung mit bronzefarbenem Austrieb	1.80
Ailanthus (Götterbaum)	
— glandulosa , mit großen gefiederten Blättern, 20–25 m hoch werdend	2.—
Aesculus (Kastanie) siehe Seite 88	
Alnus (Erle)	
— glutinosa imperialis , mit zerschlitzten Blättern, 3–4 m	2.—
Amelanchier (Felsenbirne)	
— Botryapium , schöne Herbstfärbung des Laubes, weiß, 3–5 m. Mai	0.70
Amorpha (Bastardindigo)	
— fruticosa , Blätter gefiedert, blüht violettblau, 3–4 m. Juni	0.70
Ampelopsis , siehe Seite 103	
Amygdalus	
— persica (Zierpflsich)	
— — Kaiser Friedrich III. , leuchtend rosa, 3–4 m. Anfang Mai	2.50
— — magnifica , dunkelrot, 3–4 m. Anfang Mai	2.50

Ziergehölze

Andrachne	1 St. R.H.
— colchica , feinverästelter Strauch mit sommergrünen, blaugrünen Blättern und unscheinbaren grünlichen Blüten, 80–100 cm. April-Mai, für kleine Hecken geeignet	0.70
Aralia (Angelikabaum)	
— mandschurika , als Einzelpflanze geeignet, bis 45 cm lange gefiederte Blätter, gelb, 3–5 m. August-September	2.50
Aristolochia , siehe Seite 103	
Artemisia	
— Abrotanum (Eberraute), gefiederte aschgrüne Blätter, kleine, gelbliche Blütenköpfchen, bis 100 cm. August-Oktober	0.70
Aucuba (Aukube)	
— japonica aurea var. , japanischer immergrüner Strauch mit glänzenden, gelb-bunten Blättern, für warme Lagen, 2–3 m	2.50
Azalea (Azalee)	
Dankbar blühende Gehölze, lieben Heide- oder Moorerde-Beimischung, gedeihen jedoch auch in jedem nahrhaften Gartenboden in sonniger bis halbschattiger Lage, müssen nach der Blüte zurückgeschnitten werden. Mai-Juni	
— mollis , gelbblühend, 80 cm	5.75
— sinensis hybr. , orangegelb bis lachsrot, großblumig, 80 cm	5.75
— pontica hybr. , gelb bis orangegoldgelb in lockeren Trauben, 80 cm	5.75
Berberis (Berberitze, Sauerdorn)	
F — buxifolia (dulcis) , rotbraune Zweige, große, blau bereifte Beeren, blüht goldgelb, immergrün, wird bis 50 cm hoch. April-Mai. 100 Stück <i>RM</i> 65.—	0.90
F — — nana , von zwergigem Wuchs, für Einfassungen geeignet, immergrün 100 65.—	0.90
— Coryi , mit zahllosen, kleinen Blättern, blüht gelblich, im Herbst korallenrote Beeren in herrlichen Büscheln, 100–150 cm. Mai-Juni	2.—
F — hypoleuca , kleiner, immergrüner Strauch, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits silbergrau, Blüte gelb, 60–80 cm. Mai	2.—
— stenophylla , Wuchs hübsch überhängend, Zweige rotbraun, Blätter schmal und dunkelgrün, Blüten sattgelb im Mai, 100 cm. Früchte blauschwarz	2.—
— Thunbergi , Zweige purpurbraun, Blüten mattgelb, Früchte korallenrot, schöne Herbstfärbung, bis 100 cm. Mai	0.90
— vulgaris atropurpurea , Blätter purpurn, bis 200 cm, gelbblühend. Mai 100 Stück <i>RM</i> 65.—	0.90
F — Wilsonae , kleinblättrig, fast immergrün, prächtige karminrote Herbstfärbung, 80 cm, gelb. Mai-Juni 100 65.—	0.90
Betula (Birke) siehe auch Seite 88	
— verrucosa (alba) , gemeine Weißbirke, Heister (Buschform), 8–10 m	2.—
— — laciniata , geschnittene Blätter, aufrecht wachsend, 8–10 m	2.50
Bignonia , siehe Seite 104	
Buddleia (Buddleie)	
— variabilis magnifica , lange, tief purpurrosafarbene Blütenrispen, vollständig hart, 2 m. August-September, mit Topfballen	1.40
— — Veitchiana , 30–40 cm lange Rispen, Blüten malvenblau mit orangegelber Mitte, 2 m. August-September	1.40
Calluna , siehe Seite 61	
Calycanthus (Gewürzstrauch)	
— florida , braunrote Blüten mit Erdbeerduft, 100 cm. Juni-Juli	2.50
— praecox (Winterblüte), bräunlichrot, bis 150 cm. Februar-März	2.50
Caragana (Erbsenbaum) , siehe auch Seite 89	
— arborescens , guter Deckstrauch, feingefiedertes Laub, gelbe Blüten, 2–4 m. Mai	0.70
F — jubata , mit mähenartiger Belaubung, weißlich, 80–100 cm. Mai-Juni	2.50

Ziergehölze

Carpinus (Hainbuche)	100 St. <i>R.H.</i>
— betulus , vorzügliche Heckenpflanze. Schnitt vertragend,	80–100 cm 60.—
	100–125 „ 90.—
	125–150 „ 125.—
	150–175 „ 160.—
	175–200 „ 200.—
Catalpa (Trompetenbaum)	1 St. <i>R.H.</i>
— syringaefolia , Blüten glockig, röhrig, weiß, innen dottergelb, großblättrig, 6–15 m. Juni-Juli	1.40
Ceanothus (Säckelblume), verlangt Winterschutz! 100 cm. Juli-August. In Töpfen	
— hybr. azureus grandiflorus , blaßblau	2.50
— — Cérès , rosa	2.50
— — Gloire de Pantières , hellblau	2.50
Celtis (Zürgel)	
— australis , alte Bäume von malerischer Tracht, Blüten unscheinbar, Früchte violett- braun, 10–15 m	2.—
Cercidiphyllum (Judasbaumblatt)	
— japonicum , Blüten unscheinbar, schöne Herbstfärbung der rundovalen Blätter, 5–15 m	2.—
Cercis (Judasbaum)	
— Siliquastrum rubrum , karminrosa, 4–8 m. Mai	2.—
Chionanthus (Schneebblume)	
— virginica , rahmweiße, hängende Blütenstände, 2–10 m. Mai-Juni	2.50
Clematis , siehe Seite 104	
Cornus (Kornelkirsche)	
— alba , Zweige blutrot, 150–300 cm, weiß. Mai-Juni	0.70
— — marginata elegantissima , weißbunt	1.40
— — sibirica , Zweige lebhaft korallenrot	1.10
— mas (Kornelkirsche), Blüte goldgelb im März-April, Früchte rot, guter Schatten- strauch und Heckenpflanze, 3–6 m	1.10
Corylus (Haselnuß)	
— Avellana aurea , goldgelbe Belaubung, 100–150 cm	2.50
— — fol. purpureis (Bluthasel), Blätter dunkelbraunrot, 2–3 m	2.—
Cotoneaster (Zwergmispel), Blüten Mai-Juni, Früchte Herbst-Winter	
<i>F</i> — buxifolia , halbbimmergrün, kleinblättrig, rote Früchte, niederer Felsenstrauch, 50 cm	1.40
<i>F</i> — congesta mit kriechenden Zweigen und kleinen, freudig grünen Blättern, 30 cm	2.—
— divaricata , 1–2 m hoher Strauch, mit zierlicher Verzweigung, tiefgrüne Blätter, Blüten rosa, Früchte rot	1.40
— Francheti , Zweige überhängend, Blüten rosa, Früchte orangerot, bis 150 cm	1.10
<i>F</i> — horizontalis , fächerartig ausgebreitet, mit schönen roten Beeren, 50–60 cm	1.40
<i>F</i> — humifusa , kriechend, immergrün, 5 cm	2.—
<i>F</i> — microphylla , besonders kleinblättrig, immergrün, 50–60 cm	2.—
<i>F</i> — — thymifolia , eine zierliche Abart	2.—
— nitens , weiß bis rosa, mit dichter, ausgebreiteter Verzweigung, 100–150 cm, Mai, auch zu Hecken geeignet	1.40
<i>F</i> — praecox , fast kreisrunde Blätter mit 1 cm Durchmesser, einer der schönsten kriechenden Cotoneaster, 40 cm	1.40
— Simonsi , bis 100 cm, halbbimmergrün, Früchte gelbrot	0.90
Crataegus (Weißdorn), siehe auch Seite 88 und 89	
— Azarolus (Azaroldorn), dunkelgrün belaubt, wirkungsvolle Herbstfärbung, rot- gelbe Früchte, 5–6 m	1.40
— grignonensis , glänzend dunkelgrün belaubt, bis in den Winter hinein frisch- grün, 5–6 m	1.40
— monogyna , gute Heckenpflanze, 60–80 cm: 100 St. <i>R.H.</i> 5.—, 1000 St. <i>R.H.</i> 35.—	
— prunifolia , glänzend dunkelgrün belaubt, ziegelrote Früchte, die bis zum Früh- jahr sitzen, 4–5 m	0.90

Ziergehölze

		1 St. R.H.
Cydonia (japanische Quille), blüht vor der Laubentfaltung, 150–200 cm, Mai		
— japonica , Sämlinge, für Hecken geeignet	100 St. R.H. 50.—	0.70
— — grandiflora alba , weiß		2.—
F — — rubra , rot, ca. 60 cm		2.—
— — sanguinea plena , blutrot gefüllt		2.—
F — Maulei , breitwachsend, zinnberrot, 80 cm. Mai	100 St. R.H. 50.—	0.70
Cytisus (Geißklee), siehe auch Seite 89		
— Adami , Tracht wie Laburnum, Blüten hell-schmutzig-purpurn, daneben treten gelbe und rote Blütenrispen auf, wird bis 4 m hoch. Mai-Juni		1.40
F — Beani , sattgelb, niedrig, 25–30 cm, Mai-Juni		2.—
F — kewensis , lichtgelb, sehr reichblühend, niederliegend. Mai, starke Pflanzen		4.—
Daphne (Seidelbast)		
— mezereum , duftend, blaßkarminfarben, 100–120 cm. März. mit korallenroten Beeren		2.50
Desmodium (Wandelklee, syn. <i>Lespedeza Sieboldi</i>)		
— penduliflorum , lockere purpurfarbene Blütentrauben, bis 200 cm. August bis Frost, im Winter Bodenbedeckung ratsam		1.40
Deutzia (Deutzie), vorzüglichster Zier- und zum Teil Treibstrauch, Blüten in Rispen, 150–200 cm		
— crenata fl. pl. , weiß, außen lilarosa, gefüllt, bis 250 cm. Juni		0.70
— — candidissima fl. pl. , weißgefüllt. Juni		0.70
— — eburnea , elfenbeinweiß, mit goldgelben Staubgefäßen, reichblühend. Juni		0.90
— — erecta , große weiße Einzelblüten an aufrechten Rispen. Juni		0.90
— — fl. roseo pl. , rosa gefüllt, Juni-Juli		0.70
— — formosa , große reinweiße Blüten mit gekrausten Blättern, Juni		0.90
— — latiflora , einfache weiße Blüten mit leuchtend gelben Staubgefäßen bis 4 cm Durchmesser in aufrechten Rispen. Treibsorte. Juni		0.90
— — magnifica , weißgefüllt, reichblühend. Mai-Juni		0.90
— discolor fasciculata , überhängende Zweige mit zartrosa Blüten, reichblühend, 100–120 cm. Juni		0.90
F — gracilis , weiß, guter Treibstrauch, 50 cm. Mai-Juni		0.90
— Lemoinei , eignet sich besonders zu Treibzwecken und zu Vorpflanzungen, sehr reichblühend, weiß, 150 cm. Mai-Juni		0.90
Diervilla , siehe Weigelia Seite 103		
Eleagnus (Oelweide)		
— angustifolia , graugrün belaubt, Blüten gelblich, starkduftend, 5–6 m. Juni		0.90
— edulis , die großen roten Beeren sind von angenehm herbsüßem Geschmack und ergeben ein gutes Kompott, 3–4 m. Juni		2.—
Elsholtzia		
— Stauntoni , bläulichrosa in dichten Scheinähren, 120 cm. September-Oktober		1.40
Erica (Heide), siehe Seite 61		
Evonymus (Spindelbaum, Pfaffenhütchen)		
— europaea , Samenkapsel rosa bis karminrot, Samenmantel orangegelb, 2–3 m		0.90
— japonica , immergrün, aufrecht wachsend, glänzendes Laub, 200 cm		1.40
F — kewensis , immergrün, ganz kleinblättrige Art, kriechend, für Schatten		0.90
F — radicans , immergrün, winterhart, auch im Halbschatten gedeihend, 30–40 cm		0.50
F — — argentea var. , immergrün, weißbunt zu Einfassungen geeignet, 20 cm	10 Stück 4.—, 100 Stück 30.—	0.50
Exochorda (Scheinfelsenbirne)		
— Alberti macrantha , schneeweiß, mit 6–8 blütigen Trauben überschüttet, bis 3 m. April-Mai		2.—
— Giraldiana , treibt rosa aus und hat bis 6 cm große, weiße Blüten, 3 m. April-Mai		2.—
Fontanesia (Fontanesie)		
— Fortunei , dichtbuschig, glänzend, dunkelgrün, blüht in lockeren weißen, rosa angehauchten Blütenrispen, bis 3 m hochwerdend. Juni-Juli		2.—
— phillyreoides , ähnlich dem vorigen, nur bis 150 cm hoch, weiß. Juni		2.—

Ziergehölze

1 St.
R.M.

Fagus (Buche)

- **silvatica asplenifolia**, farnartig zerschlitzte Blätter, mit Ballen von 6.— bis 15.—
- — **pendula**, Trauerbuchenpyramide, Ballenpflanze 6.— „ 15.—
- — **atro-purpurea major**, dunkelrot blättrig, aufrecht wachsend „ 8.— „ 20.—
- — **tricolor**, dreifarbige Buche, Ballenpflanze 8.— „ 20.—

Forsythia (Goldwiede)

- **Fortunei**, gelber Frühjahrsblüher, 200 cm. März-April 0.70
- **intermedia**, dunkles Laub, großblumig, gelb, zu Hecken geeignet, bis 200 cm.
März-April 0.70
- — **spectabilis**, warmes goldgelb, eine der besten 0.90
- — **vitellina**, dottergelb, aufrechtwachsend 0.70
- **suspensa**, Zweige überhängend, bis 200 cm. März-April 0.70

Fuchsia (Fuchsie)

- F — **gracilis**, zierliche, lebhaft scharlachrote Blüten, 40–80 cm. Juni-September . . . 0.90

Fraxinus (Esche), siehe Seite 88 und 89

Genista (Ginster)

- F — **albadura**, reinweiß, sehr zierlich, 100–150 cm. Juni, starke Topfpflanzen 3.—
- F — **praecox alba**, weiß, 100–150 cm. April, starke Topfpflanzen 3.50
- F — **radiata**, gelb, ca. 80 cm. Mai-Juli, starke Topfpflanzen 3.—
- F — **sagittalis**, niederliegend, bis 20 cm. Zweige zweischneidig flügelkantig, Blüten
kurztraubig. Mai-Juni 0.90

Die vielfach in Katalogen aufgeführten Ginstersorten Dallimorei, scop.
Butterfly, Daisy Hill, Firefly, Mayfly, newruensis führen wir nicht, da
dieselben in Deutschland nicht hart sind.

Ginkgo (Ginkgo)

- **biloba**, fächerförmige, hellgrüne Blätter, bis 15 m von 3.— bis 5.—

Gleditschia (Christusdorn)

- **triacanthos**, mit verzweigten Dornen aus altem Holz, Blätter gefiedert, Blüten
klein und grünlich, 10–30 m. Juni-Juli 1.40

Glycine siehe Seite 106

Halimodendron (Salzstrauch), siehe auch Seite 89

- **argentea**, graugrüne, gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten, bis 200 cm.
Juni-Juli 2.50

Hedera (Efeu) Schlingende Arten siehe Seite 106

- F — **conglomerata**, die kurzen, niederliegenden Zweige sind mit kleinen, ge-
kräuselten, immergrünen Blättern dicht besetzt, von ganz eigenartiger
Schönheit 3.—

Hedysarum (Hahnenkopf)

- **multijugum**, karminpurpurn, bis 150 cm. Juni-Juli 1.40

Helianthemum (Felsröschen), siehe Seite 29

Hibiscus (Eibisch)

- **syriacus**, bis 6 cm große, glockige Blüten, sehr reichblühend, 200 cm. Juli bis
September 0.90
- — **coelestis**, einfach, blau 2.50
- — **flore rubra**, einfach, rot 2.50
- — **purpureus foliis variegatis**, rot, weißbunte Belaubung 2.50
- — **Rubin**, einfach, dunkelste der roten Sorten 2.50
- — **Snowdrift**, einfach, klar weiß 2.50

Hippophaë (Sanddorn)

- **rhamnoides**, silbergraues Laub, orangerote Früchte, bis 400 cm, grünlichgelb,
April-Mai 0.70

Ziergehölze

Hydrangea (Hortensie), siehe auch Seite 89	1 St. R.H.
— arborescens grdf. alba , völlig winterhart, rein schneeweiß, ca. 15 cm breite Blütendolden, 100 — 150 cm. Juni-Juli	<i>Bild Seite 80</i> 1.10
— paniculata grdf., breite pyramidale weiße, später rosa werdende, über 30 cm lange Rispen, 150 cm. Juli-Herbst	0.70
— scandens , siehe Seite 107	
Hypericum (Hartheu), siehe auch Seite 32	
F — calycinum , kriechender, immergrüner Strauch, goldgelbe Blüten, ca. 40 cm. Juli-September	1.10
F — patulum Henryi , in Büscheln blühend, goldgelb, bis 80 cm. Juli-September . .	1.10
Ilex (Stechpalme)	
— aquifolium , bekannter, immergrüner Strauch mit glänzend grünen, stacheligen Blättern und korallenroten Früchten, auch für Hecken geeignet, 1 — 4 m	Höhe 30 — 40 cm 3.— 40 — 50 „ 4.— 50 — 60 „ 5.50 60 — 70 „ 7.— 70 — 80 „ 8.— 80 — 90 „ 10.— 90 — 100 „ 12.— 100 — 125 „ 15.—
Indigofera (Indigostrauch)	
— dosua , zierlich, violett, 1,5 — 2 m. August-September	0.90
Jasminum , siehe Seite 107	
Juglans (Walnuß) siehe Seite 85	
Kerria (Ranunkelstrauch)	
— japonica , 4 cm große, einfach goldgelbe Blüten, 150 cm. Mai-Juni	0.90
— flore pleno , dicht gefüllt, goldgelb	0.90
Koelreuteria (Koelreuterie)	
— paniculata , gefiederte Blätter, gelbe Blüten an aufrechten Rispen, bis 8 m. Juli-Aug.	1.40
Laburnum (Goldregen)	
— vulgare , goldgelbe Blütentrauben, bis 7 m. Mai-Juni	0.70
— Vossi , <i>Neu!</i> Blütentrauben oft über 40 cm lang	2.50
— Watereri , ebenfalls längere Blütentrauben als die Stammform	2.50
Lespedeza , siehe Desmodium Seite 93	
Ligustrum (Rainweide)	
— amourense , starkwachsend, mit aufwärts gerichteten Ästen, ziemlich kleine Blütenrispen, blüht Anfang Juni, 2 — 3 m	0.70
— Delavayanum , bis 120 cm, mit kleinen, ovallanzettlichen Blättern	1.40
— ibola , graugrün belaubt, 2 — 3 m hoch	0.90
— ovalifolium , stärker wachsende Heckenpflanze, liefert ungeschorene, bis unten begrünzte, bis 250 cm hohe, wuchtige Hecken, ist jedoch ebenfalls in regelmäßiger Form zu halten. 4 — 5 Pflanzen pro lfd. Meter.	
	Höhe in cm Triebe 100 St. 60 — 80 5 — 8 R.H. 35.— 80 — 100 8 — 12 „ 50.— 100 — 125 10 — 15 „ 70.— 125 — 150 15 — 20 „ 90.—
— aureo-elegantissimum , goldgelb geränderte Blätter	1.40
— Regelianum , breitwachsend und reichblühend, weiß, 100 — 150 cm. Juni . .	1.10
— sinense Stauntonii , niedriger ausgebreiteter Strauch mit kleinen dunkelgrünen Blättern, reichblühend im Juli-August, 100 — 150 cm	1.10
— vulgare atrovirens , dunkelgrünes, kleinblättriges Laub von metallischem Glanz. Der einzigste, vollkommen winterharte Liguster, zugleich völlig immergrün, wächst nicht ganz so stark wie L. ovalifol. und eignet sich daher vorzüglich zu regelmäßig geschorenen Hecken (einreihig 5 Pflanzen pro lfd. Meter, doppelreihig 9 Pflanzen pro lfd. Meter), liefert bis 120 cm hohe, geschorene Hecken, wird ca. 180 cm hoch. <i>Bild Seite 97</i>	100 St. R.H. 50.— 1000 St. R.H. 450.— 0.60

Ziergehölze

Lonicera (Heckenkirsche, Gaisblatt)

Rankende Arten siehe Seite 107

Nicht rankende Arten:

1 St.
R. H.

- **depressa**, lange, glockige, rosa Blüten, 100 cm. Mai-Juni 0.70
- **myrtilloides**, Blüten weiß mit rot, überhängende Zweige, 150 cm. Mai-August 0.70
- F — **nitida**, zierlich belaubt, an Myrten erinnernd, immergrün, in strengen Wintern erfrieren die äußersten Zweige zum Teil. Eignet sich sehr zu kleinen regelmäßig geschorenen Hecken (5 Pflanzen pro lfd. Meter) Topfpflanzen 100 St. R. H. 50.— 0.70
- F — **pileata**, zierlich wachsend, immergrüner Felsstrauch, 30-60 cm 100 65.— 0.90
- **syringantha**, rosarila, wohlriechend, 100 cm. Mai-Juni 0.90
- **tatarica rosea grandiflora**, rosa, bis 300 cm. Mai-Juni 0.70
- — **virginalis grandiflora**, weiß, Mai-Juni 0.70

Lycium (Bocksdom)

- **chinense**, hellgrün belaubt, purpurne Blüten, von August bis Herbst lebhaft rote Beeren, weit überhängende Zweige mit wenig Dornen, 100-200 cm. Juni-September 0.70

Maclura (Osagedorn)

- **aurantiaca**, dornige Zweige, große, gelbe Scheinfrüchte, Hecken- und Halbschattenpflanze, 2-3 m 1.10

Magnolia (Magnolie), starke Pyramiden mit Knospen, 3-6 m. April-Mai

- **alba superba**, reinweiß, schön geformte Blüten 10.—
- **alexandrina**, weiß, außen braunrot, frühblühend 10.—
- **amabilis**, weiße, flach geformte Blüten 10.—
- **Lennei**, mit großen, karminroten Blüten, eine der schönsten 12.—
- **Soulangeana**, weiß mit wenig roter Streifung 10.—
- — **nigra**, lange dunkelrote Blüten 12.—
- **speciosa**, weiß, außen rot gestreift, wohlriechend, sehr großblumig 10.—
- **stellata**, kleinbleibender Strauch mit rein weißen, sternartigen Blüten, 150-200 cm. März-April 10.—

Mahonia (Mahonie)

- **aquifolium**, immergrüner Schattenstrauch, gelbe Blüten, blaubereifte Beeren, Blätter im Winter braunrot, zu Hecken geeignet, bis 100 cm. Mai. 4-5 Pflanzen per lfd. Meter Bild Seite 134 100 St. R. H. 65.— 0.90

Malus (Apfel) siehe unter Pirus Seite 97

Morus (Maulbeerbaum)

- **alba**, weißfrüchtig, Futter für Seidenraupen, bildet bis 12 m hohe Bäume 0.70

Osmanthus (Duftblüte)

- **aquifolium**, immergrün, Blätter ledrig glänzend, buchtig gezähnt, unterseits heller, Blüten büscheltraubig, weiß, 50-100 cm. Juni-Juli 5.—

Pachysandra siehe Seite 40

Paulownia (Paulownie)

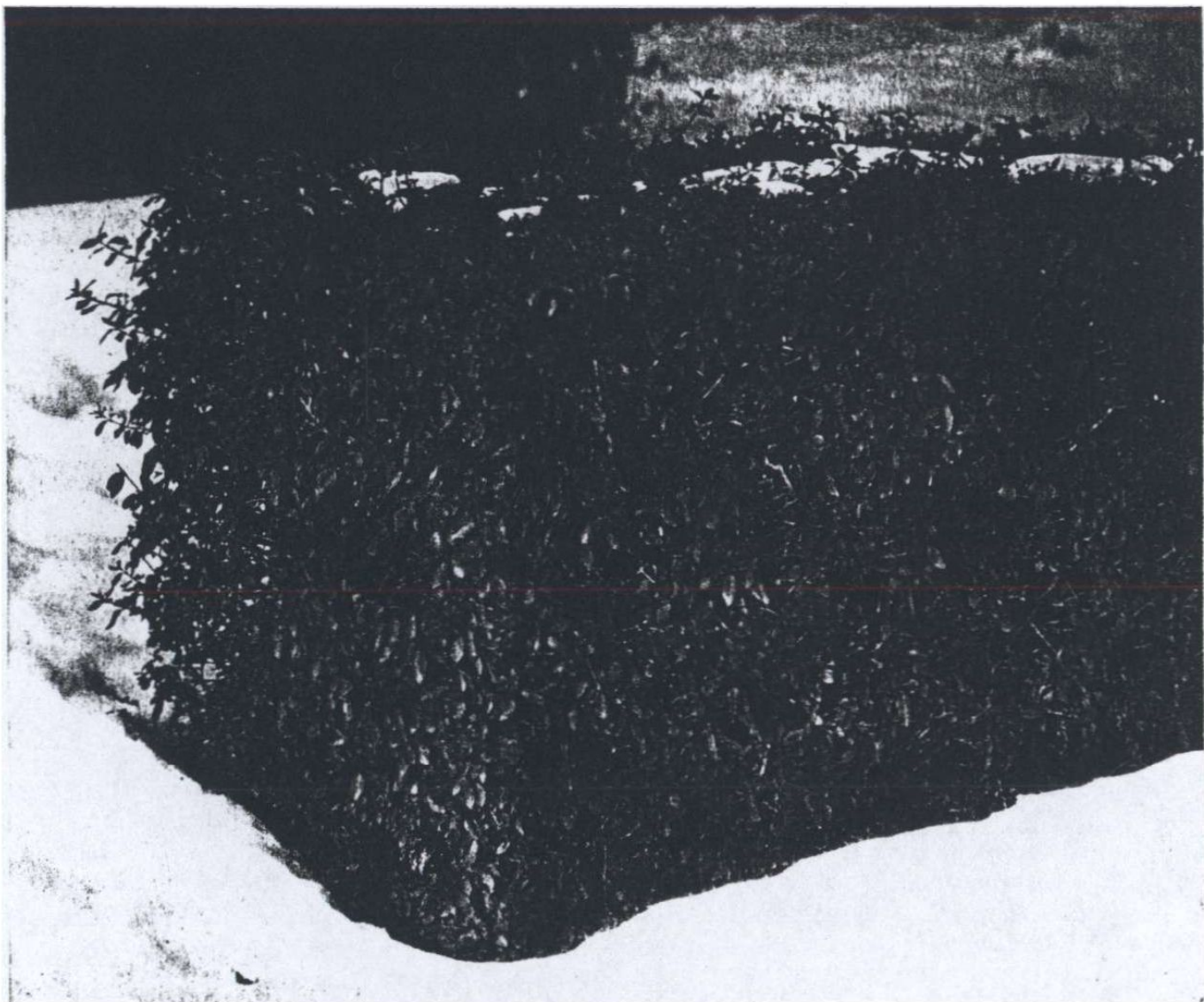
- **imperialis**, prächtig belaubt, in großen blauen Rispen blühend, bis 12 m. Mai 2.—

Perowskia

- **atriplicifolia**, filzig behaarte Zweige, silbergraues Laub, blauviolette Blüten, eignet sich zum Trockenschmuck in Vasen, 100-150 cm. August-Oktober 1.10

Philadelphus (falscher Jasmin)

- **brachybotris**, große weiße, wohlriechende Blumen, 2-3 m. Juni 0.70
- **Lemoinei Albatre**, offene weiße Blüten in dichten Rispen, besonders reichblühend, 2 m. Juni 2.—
- — **Argentine**, gefüllte regelmäßige Blüten, rein weiß, 5 cm Durchmesser, 2 m. Juni 2.—
- — **Bannière**, schneeweiß, halbgefüllt, Einzelblüten bis 6 cm Durchmesser, 2-2,5 m. Juni 2.—
- — **Bouquet blanc**, die langen Zweige sind dicht mit halbgefüllten und gefüllten Blüten besetzt, 1,5-2 m. Juni 1.10



Ligustrum atrovirens

immergrüne Hecke im Winter, siehe Seite 95

Philadelphus (falscher Jasmin)	1 St. R. H.
— Lemoinei Dame blanche , halbgefüllte rahmweiße Blüten von köstlichem Duft, dichten Dolden, 1,5 m. Juni	1.10
— erectus , weißblühend, aufrecht wachsend, 1 m. Juni	0.90
— Glazier , dicht gefüllte schneeweiße Blüten in ballförmig dichten Dolden, hochwachsend, 1–1,5 m. Juni	1.40
— Manteau d’hermine , halb bis ganz gefüllt, rahmfarbig, reichblühend, vorzüglich. Zweige überhängend, niedrig bleibende Sorte, 50–70 cm. Juni	0.90
— Nuée blanche , große schneeweiße Blüten, aufrechter Wuchs, 1,5 m. Juni	1.10
— Virginal , starkwachsende Art, trägt große Trauben von 5–7 gefüllten schneeweißen Blüten, dicht entlang des Zweiges, 2–2,5 m. Juni	2.—
— Voie lactée , schneeweiße Riesenblüten mit goldgelben Staubfäden, 1,5–2 m. Juni	2.50
— sericanthus , rote, blaubereifte junge Triebe, blüht weiß, 2–3 m. Juni	0.70
Phillyrea (Steinlinde)	
— decora (syn.-Vilmoriniana) , immergrüner Strauch mit 10–15 cm langen Blättern, grünlich weiß, über 200 cm. April-Mai	2.50
Physocarpus (Blasenspire)	
— opulifolius , guter Deckstrauch, weiße Blüten in halbkugeligen Doldentrauben, bis 250 cm. Juni	0.90
— aureus , gelb belaubt	1.10
Pirus Malus (Zierapfel), wertvoll durch die verschwenderische Blütenfülle im Mai-Juni und die leuchtend gefärbten Früchte im Spätsommer	
— baccata floribunda atrosanguinea , leuchtend rosa, 3–5 m. Mai	1.40

Ziergehölze

Pirus Malus (Zierapfel)		1 St. RM
—	Frau Luise Dittmann , japan. halbgefüllte Form, Blüten sehr groß, weiß mit rosa, Treibgehölz, 2–3 m. Mai	1.40
—	Niedwetzkyana , braunrote Rinde und braune Belaubung, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot, 3–5 m. Mai	1.40
—	Sargentii , Blüten reinweiß, Früchte dunkelrot, wird nur 150–200 cm hoch. Mai	1.40
—	Scheideckeri , große, gefüllte, leuchtend rosafarbene Blüten, schönste Spielart, 3–6 m. Mai <i>Bild Seite 100</i>	1.40

Polygonum siehe Seite 49 und 107

Populus (Pappel)

- **fastigiata**, italienische Pyramidenpappel, schmalwachsend, zur Alleebepflanzung geeignet, in von unten gut verzweigten Pflanzen lieferbar, 10–20 m
Je nach Stärke RM 3.50 bis 7.50

Potentilla (Fingerstrauch)

- F* — **dahurica**, 50 cm hoch, gelbliche, 2 cm große Blüten, liebt Halbschatten. Mai-Juni 1.10
- F* — **Farrereri**, zierlich belaubt, leuchtend gelb, 50 cm. Juni-Herbst 1.40
- F* — **Friedrichsenii**, hellgrün belaubt, lichtgelbe Blüten in großer Zahl, 100 cm. Mai bis Juni 1.10
- F* — **Veitchi**, graugrünes Laub, immergrün, weißblühend, bis 80 cm. Juni 1.10

Prunus (Zierpflaume), siehe auch Seite 90

- **japonica alba plena**, feinzweigig, blütenreich, weiß gefüllt, 100 cm. Mai 2.50
- **rosea plena**, rosa gefüllte Form. Mai *Bild Seite 101* 2.50
- **Laurocerasus** (Kirschlorbeer)
- **Reynvanii**, eine besonders harte, hoch und geschlossen wachsende Art mit dunkelgrüner, schmalblättriger Belaubung und zahlreichen weißen Blütenrispen, eignet sich zu Topf- und Kübelkultur, 100–200 cm. Mai-Juni Pflanzen in Höhe von 30–80 cm RM 2.50 bis 6.—
- **lusitanica pyramidalis** (portugiesischer Kirschlorbeer), schwärzlich grüne Blätter, breit pyramidal wachsend, weiße Blütentrauben, 2–3 m. Juni 2.50
- **Pissardi**, blüht vor Erscheinen der Blätter sehr reich, weiße einfache Blüten, die Belaubung ist dunkelrot, 4–5 m. April-Mai 1.40
- **Hazeldine var.**, sehr dunkles Laub, einfach rosa 2.50
- **Moseri fl. pl.**, große gefüllte, rosafarbene Blüten, dunkelbraunrotes Laub. 4–6 m. April-Mai 2.—
- **serotina** (Deutscher Lorbeer), mit lorbeerähnlichen, glänzend dunkelgrünen Blättern, die weißen Blütentrauben erscheinen im Mai-Juni, 3–10 m 0.90
- **triloba fl. pl.** (Ziermandel), gefüllt, rosa, rosenähnliche Blüte, 100–150 cm. April-Mai 1.40
- **virginiana** (virginische Traubenkirsche), bis 4 m, dunkel purpurne Fruchttrauben, blüht weiß. Mai-Juni 0.90

Pyracantha (Feuerdorn)

- **crenulata taliensis**, wintergrün, 100–150 cm. Juni 2.—
- **Lalandi**, immergrün, mit leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein. Bis 200 cm, weiß. Juni 2.50
- **Rogersiana aurantiaca**, immergrün, mit goldgelben Früchten, 100–150 cm 2.—

Quercus (Eiche)

- **rubra**, großes, spitzlappiges Blatt, prächtig rote Herbstfärbung, 10–20 m 1.10

Rhamnus (Faulbaum)

- **Frangula**, Beeren anfangs rot, später violett-schwarz, 2–4 m 0.70

Ziergehölze

Rhododendron (Alpenrose)

1 St.
R. H.

Immergrüner Zierstrauch, auch für schattige Lage, z. B. auf der Nordseite von Häusern, Blütenfarbe vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Rot und sattesten Violett. Starke Torf- und Heideerdehemischung zum Boden mit verrottem Kuhdung sagt ihnen besonders zu. Wurzelballen vor dem Pflanzen gut durchfeuchten, genügend fest pflanzen und gründlich einschlemmen. Während des Triebes flüssigen Dünger geben. In sonnigen Lagen im Sommer reichlich wässern. Verblühte Dolden sofort ausbrechen, da sonst keine Knospen für die nächstjährige Blüte gebildet werden, 100–250 cm. Mai–Juni.

--	arboreum hybridum , in vielen Sorten und Farben von weiß, hellrosa, rosarot bis tiefrot	30–40 cm	4.75
		40–50 "	6.—
		50–60 "	7.50
		60–70 "	9.50
		70–80 "	16.—
		80–90 "	24.—
—	catawbiense , violett	90–100 "	32.—
F —	ferrugineum , dunkelrosa, 40–60 cm. Juni–Juli		4.50
—	praecox , tiefkarminrosa, durch seine frühe Blüte wertvoll, 80–100 cm. März–April		5.—

Rhodotypos (Scheinkerrie)

—	kerrioides , weiß, bis 250 cm. Mai	0.90
---	---	------

Rhus (Sumach)

--	Cotinus (Perückenstrauch), braune Fruchtrispen im Juni–August	1.40
—	— atropurpureus , Fruchtrispen schön tiefrot, 3–5 m. Juni–August.	1.40
—	typhina laciniata , stark zerschlitzte, 50 cm lange, sehr zierende Blätter, die sich im Herbst rot und gelb färben, scharlachrote dichte Fruchtstandkolben, 2–3 m	2.—

Ribes

—	alpinum (Alpengoldraute), wächst auch im Schatten sehr gut, begrünt sich sehr früh, vorzügliche Heckenpflanze, 4–5 Pflanzen pro lfd. Meter, blüht gelb, 100 cm. April–Mai 100 Stück R. H. 60.—	0.80
—	floridum (syn. pensylvanicum), aufrechte Stengel mit auswärts gekrümmten Ästen, 100–200 cm, Blüten gelblichweiß in zierlichen, hängenden, langen Trauben. April–Mai. Beeren schwarz, rotbraune Herbstfärbung	0.70
—	sanguineum , rote Johannistraube, reichblühend, 100–150 cm. April–Mai	0.70
—	— splendens , dunkelkarminrote Blüten, 100–150 cm. April–Mai	1.40

Rosa (Rosen), siehe Seite 107

Salix (Weide), siehe auch unter Trauerbäumen Seite 89

—	Braune von Fergana , neue Weide aus Zentralasien, 4–5 m	0.70
—	rosmarinifolia , kleiner Strauch mit feinblättriger silbergrauer Belaubung, 100 bis 150 cm	0.70

Sambucus (Holunder)

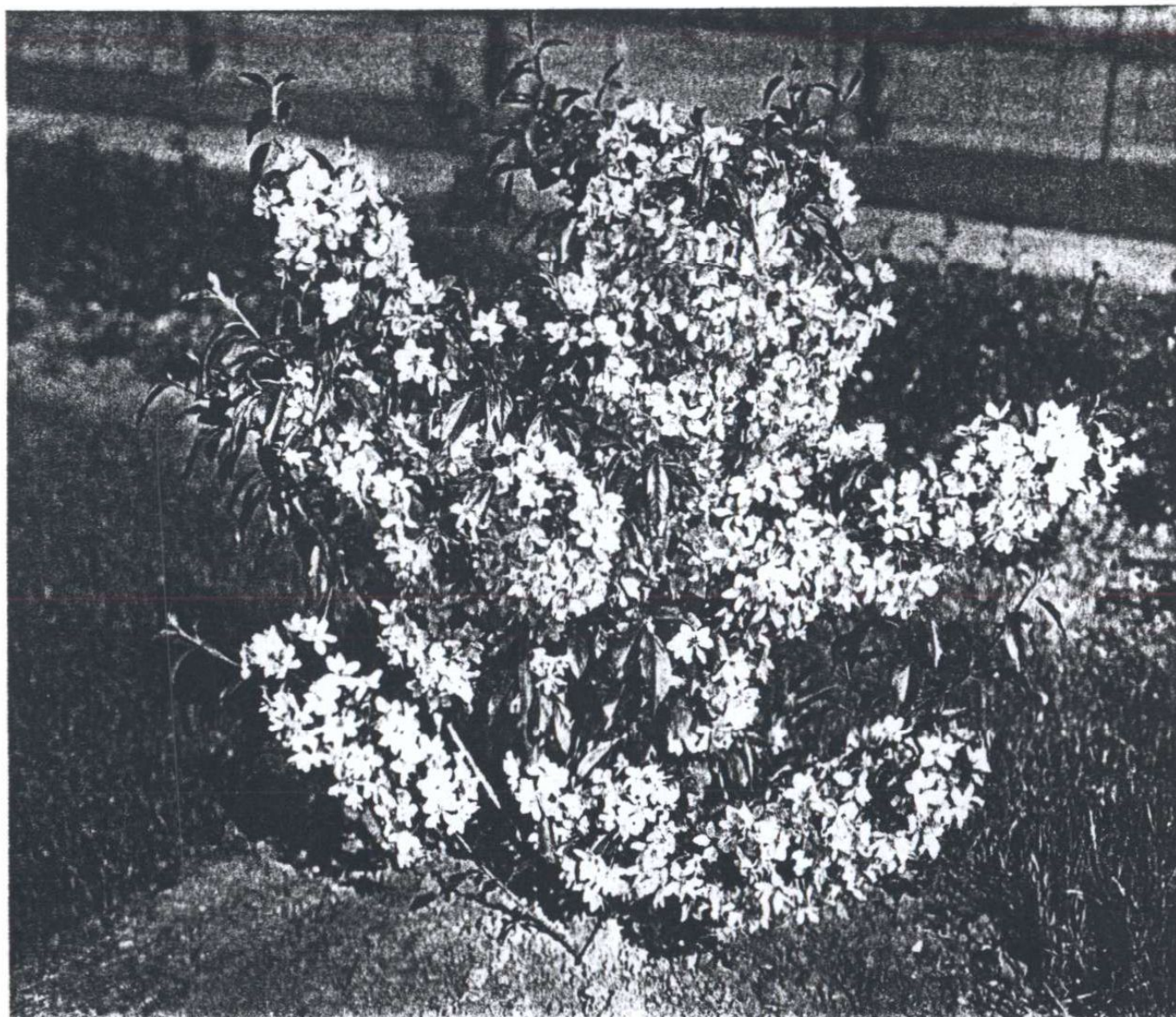
—	canadensis maxima , sehr zierende, wertvolle Form mit großen, bis 50 cm im Durchmesser messenden Blütendolden, starkwachsend, weiß, 2–3 cm. Juli	1.10
—	nigra lutea , mit lebhaft goldgelbem Laub, 2–3 m. Juni–Juli	0.90
—	— latisecta , dunkelgrüne grobgeschlitzte Blätter, 2–3 m. Juni–Juli	0.90

Senecio (Kreuzkraut)

—	Greyi , immergrüner Strauch mit silbergrauen, wollig filzigen Blättern, blüht satt-orangegelb, 100 cm. (Muß im Winter mit Tannenreisig geschützt werden)	1.10
---	---	------

Sophora (Schnurbaum)

—	japonica , bildet große Bäume mit etwas verworrener Verästelung, Blüten rispen- traubig, gelblichweiß, 3–5 m. Juli–August	1.40
---	--	------



Pirus Malus Scheideckeri (Zierapfel) siehe Seite 98

1 St.
R.H.

Sorbaria (Fiederspire)

- **Aitchisoni**, schmale, zierliche Blättchen, weiße Blütenrispen, bis 3 m. Juli . . . 1.10
- **sorbifolia stellipila**, große weiße Blütendolden, ebereschenartig gefiedertes Laub, 150–200 cm. Juni-Juli . . . 0.90

Sorbus

- Aria chrysophylla**, pyramidenförmige Kronen, Blätter oberseits goldgelb, unterseits weißwollig, weißblühend, 2–6 m, Früchte orangerot. Mai . . . 1.40
- quercifolia**, Blätter regelmäßig gelappt, glänzend grün, unterseits hellgraufilzig von gedrungene Wuchs, 4–6 m. Mai . . . 1.40
- aucuparia foliis luteis**, gelbblättrige Eberesche, weiß, 4–6 m. Mai-Juni . . . 1.40
- **moravica laciniata**, Blätter fein zerschlitzt, Früchte lassen sich wie Preiselbeeren einmachen und ergeben ein schmackhaftes Kompott, 4–6 m. Mai . . . 1.40
- **floribunda** (Zwergvogelbeere), wird nur 200 cm hoch, schöne Herbstlaubfärbung. Früchte violett-purpurn, sehr für kleinere Gärten zu empfehlen, weißlich. Mai . . . 1.40

Spiraea (Spirstrauch)

- **arguta**, überschüttet mit weißen Blüten, auch zum Treiben geeignet, 100–150 cm. April-Mai . . . 1.10
- **ariaefolia**, weißliche, überhängende, 15–20 cm hohe und breite Rispen, Blätter unterseits grau filzig, bis 3 m. Juni-Juli . . . 0.90
- **Billiardii**, mit rosafarbenen Blütenrispen, 120 cm. Juli-September . . . 0.70

Ziergehölze



Prunus japonica (Zierpflaume) siehe Seite 98

Spiraea (Spirsstrauch)

1 St.
R. II

- **Bumalda Walluf** (*G. u. K.*), leuchtend rot, reich und lange blühend, kompakter Wuchs, anspruchslos, zur Einfassung breiter Wege geeignet, wirkt durch die rotbeblätterten Triebspitzen im Mai sehr schön, 60–80 cm. Juni-Juli 0,90
- **Freebeli**, von niederem Wuchs und langer Blütezeit, zu Randpflanzungen geeignet, dunkelpurpur, 80–100 cm. Juni-Juli 0,70
- **canescens myrtifolia**, graugrün belaubt, dicht sparrig verästelt, 150 cm. Juni-Juli 0,70
- **Douglasi**, schmale, kegelförmige, purpurrosa Rispen, 200 cm. Juli-September . 0,70
- ! --- **mollifolia**, zierliches Laub an überhängenden Zweigen, weißlich, 40–50 cm. Juni 1,10
- **prunifolia fl. pl.**, zierlich verzweigt, weiß gefüllt, 80–100 cm. April 0,90
- **Reveesi fl. pl.**, blaugrün belaubt, feinblättrig gefüllte, weiße Blüten, 100 cm. Mai-Juni 0,70
- **Sargenliana**, weißliche Blüten in lockeren Blütenständen, bis 200 cm. Mai . . 1,40
- **Thunbergi**, frühest blühende Art, sehr reichblühend, 120 cm. April 0,90
- **van Houttei**, reicher Flor schneeweißer Blüten, 100–150 cm. Mai-Juni 0,70
- **Wilsoni**, Zweige dicht mit weißen Dolden besetzt, 100 cm. Mai-Juni 0,90

Staphylea (Pimpernuß)

- **colchica**, gedrungen wachsend, weiße breite, ziemlich aufrechte Rispen, 2–4 m. Mai 1,10

Symphoricarpus (Schneebeere)

- **racemosus**, weiße Beeren, Schattenstrauch, 180 cm. August-September 0,70

Syringa (Flieder)

- **Josikaea**, dichtbuschig, dunkelviolett, 3–4 m. Juni 2,—
- **reflexa**, *Neu!* hängende, hellrosafarbene Blütentrauben, Knospen karminrot, blüht später als die bekannten Gartenflieder, 3 m. Juni 2,50

Ziergehölze

1 St.
R.M.

Syringa (Flieder)

- **rothomagensis** (chinesischer Flieder), hellviolette Rispen von lockerem Bau, 3 m. Mai-Juni 2.—
- — **saugeana**, leuchtend violettrote Abart *Bild Seite 104* 2.—
- **vulgaris** (Hybriden), durch Kreuzungen entstandene, sehr großblumige Arten von besonders reinen Farben, bis 4 m. Mai-Juni.

Einfach blühend:

- — **Andenken an Ludwig Späth**, dunkelpurpurrot, großblumig 2.—
- — **Boule azurée**, blaugetöntes Kobald in wuchtigen Rispen 2.50
- — **Buffon**, lilarosa, frühblühend 2.50
- — **Capitaine Baltet**, rosalila mit Purpur, außerordentlich großblumig 2.50
- — **Charles X**, mit dichten, lilarosen Rispen 2.—
- — **de Marly alba grdfll.**, große, weiße Dolden 2.—
- — **Descartes**, rosalila, in verschwenderischer Fülle blühend und extra früh 2.50
- — **Jan van Tol**, die großblumigste aller einfachen Syringen, weiß 3.—
- — **Lamartine**, rosalila, frühblühend 2.50
- — **Marie Legraye**, einer der schönsten weißen Flieder 2.—
- — **Montblanc**, sehr große Rispen, mattweiß 2.50
- — **Professor Sargent**, dunkelviolett mit weißem Schlund 2.—
- — **Ruhm von Horstenstein**, *Neu!* rötlichlila, riesengroße Dolden 3.—
- — **Stadtgärtner Rothpletz**, purpurrot, Treibsorte 2.—
- — **van Houtte**, lilarot 2.—
- — **Vestale**, prächtig schneeweiß 2.—

Gefüllt blühend:

- — **Archevêque**, bischofsviolett mit grauer Rückseite der Blumenblätter 3.—
- — **Arthur William Paul**, dunkelweinrot, großrispig 2.—
- — **Carmen**, zart malvenrosa 3.—
- — **Charles Joly**, dunkelweinrot 2.—
- — **Dr. Masters**, lila, Rispen fast 30 cm lang 2.—
- — **Jeanne d'Arc**, große, schneeweiße Dolden, die schönste weiße 2.—
- — **Julien Gérardin**, porzellanartig zartlila, kompakte Rispen 2.50
- — **Le Nôtre**, levkojenviolett, mit leuchtender Rückseite, von besonderer Wirkung 2.50
- — **Leon Gambetta**, lilarosa, frühtreibend 2.50
- — **Mad. Antoine Buchner**, rosa 2.—
- — **Mad. Lemoine**, weiß, großrispig, Treibflieder 2.—
- — **Marc Micheli**, sehr zart lila bis azurblau 2.—
- — **Michel Buchner**, blaßlila, stark gefüllt 2.—
- — **Miss Ellen Willmott**, große, lockere Rispen, schneeweiß 2.—
- — **Olivier de Serres**, azurlila, sehr große Rispen 2.50
- — **Président Carnot**, fast himmelblau, ältere Blumen blasser 2.—
- — **Président Grevy**, der blaueste Flieder 2.—
- — **Sieboldi**, rahmweiß, fleischfarben überhaucht, in der Knospe ambrafarben, von bestechender Wirkung 2.50
- — **Vauban**, zartrosa, mittelgroße Einzelblüte, aber sehr früh- und reichblühend 3.—
- — **Victor Lemoine**, lila, riesige Rispen, vorzüglich 2.50

Tamarix (Tamariske)

- **pentandra**, auch unter — *hispida aestivalis* bekannt, lockere, zierliche Rispen, rosa, 150–200 cm. Juni-Juli 0.90

Tilia (Linde), siehe Seite 88

Ulmus (Ulme, Rüster), siehe auch Seite 88 und 89

- **montana atropurpurea**, mit großen, dunkelpurpur gefärbten Blättern, 8–10 m 1.40
- — **Dampieri Wredei** (Goldulme), schlanke Pyramidenform mit goldgelber Belaubung, 2–3 m 2.50

	1 St. R.H.
Viburnum (Schneeball)	
— Carlesii , niedrig bleibend, weiße Blütendolden mit feinem Duft, 100 cm. Mai . . .	2.50
— fragans , braungrüne Belaubung, stark duftende, lichtrosa Blütendolden, 100 bis 150 cm. Februar . . .	2.—
— Henryana , immergrün, lanzettförmige, glänzend grüne, gesägte Blätter, weiße Blütenrispen, korallenrote Früchte, 100–150 cm. Mai . . .	2.50
— lantana , graugrün belaubt, große, weiße Blütendolden, schwarzviolette Beeren, bis 300 cm. Mai-Juni . . .	0.90
— opulus sterile , gelblichweiße Blütenbälle und korallenrote Früchte, bis 300 cm. Mai-Juni . . .	0.90
— rhytidophyllum , immergrün, mit 30 cm langen, lanzettlichen Blättern, oberseits dunkelgrün, unterseits mit weißlichem Filz überzogen, Blüte gelblichweiß, Mai. Früchte braunrot und schwarz, absolut winterhart, auch zu Hecken geeignet, bis 300 cm . . . <i>Bild Seite 105</i>	2.50
— utile , immergrün, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits weißfilzig, weiße Blütendolden, 60–70 cm. April-Mai . . .	2.50

Vitis, siehe unter Ampelopsis unten.

Weigelia (syn. Diervilla, Weigelia)

Anspruchslos, den ganzen Sommer remontierende, sehr reich blühende Sträucher von großem Gartenwert, bis 200 cm. Mai-Juni

— Abel Carrière , großblumig, hellpurpur . . .	1.10
— Alwine Roemer , innen violett, außen dunkelrot . . .	1.10
— Anton Rathke , leuchtend rot . . .	1.10
— candida , beste und härteste, reinweiße Sorte . . .	1.10
— Conquête , tiefrosa, großblumig . . .	1.10
— Eva Rathke , dunkelkarmesin bis purpurrot, intensiv leuchtend . . .	1.40
— Gustave Mallet , karminrosa, Knospen leuchtend karmin . . .	1.40
— praecox , 3–4 Wochen früher als die anderen Sorten. Mai . . .	
— — Espérance , rosaweiß mit lachsrosa, großblumig . . .	1.10
— — Floréal , zartrosa mit karminfarbenem Schlund . . .	1.10
— rosea foliis purpureis , rosablühend, rötliche Belaubung . . .	1.40
— — nana variegata , niedrig wachsend, hellrosa, weißbuntes Laub . . .	1.10
— van Houttei , rosa mit weiß gerandet . . .	1.10

Xanthoceras (Gelbhorn)

— sorbifolia , eines der edelsten Gehölze, gefiedertes Laub, riesiggroße weiße, mit rot gezeichnete Blütentrauben bedecken den Strauch in großer Zahl, 3–4 m. Mai-Juni . . .	2.50
---	------

4) Schlingpflanzen

Akebia (Akebie)

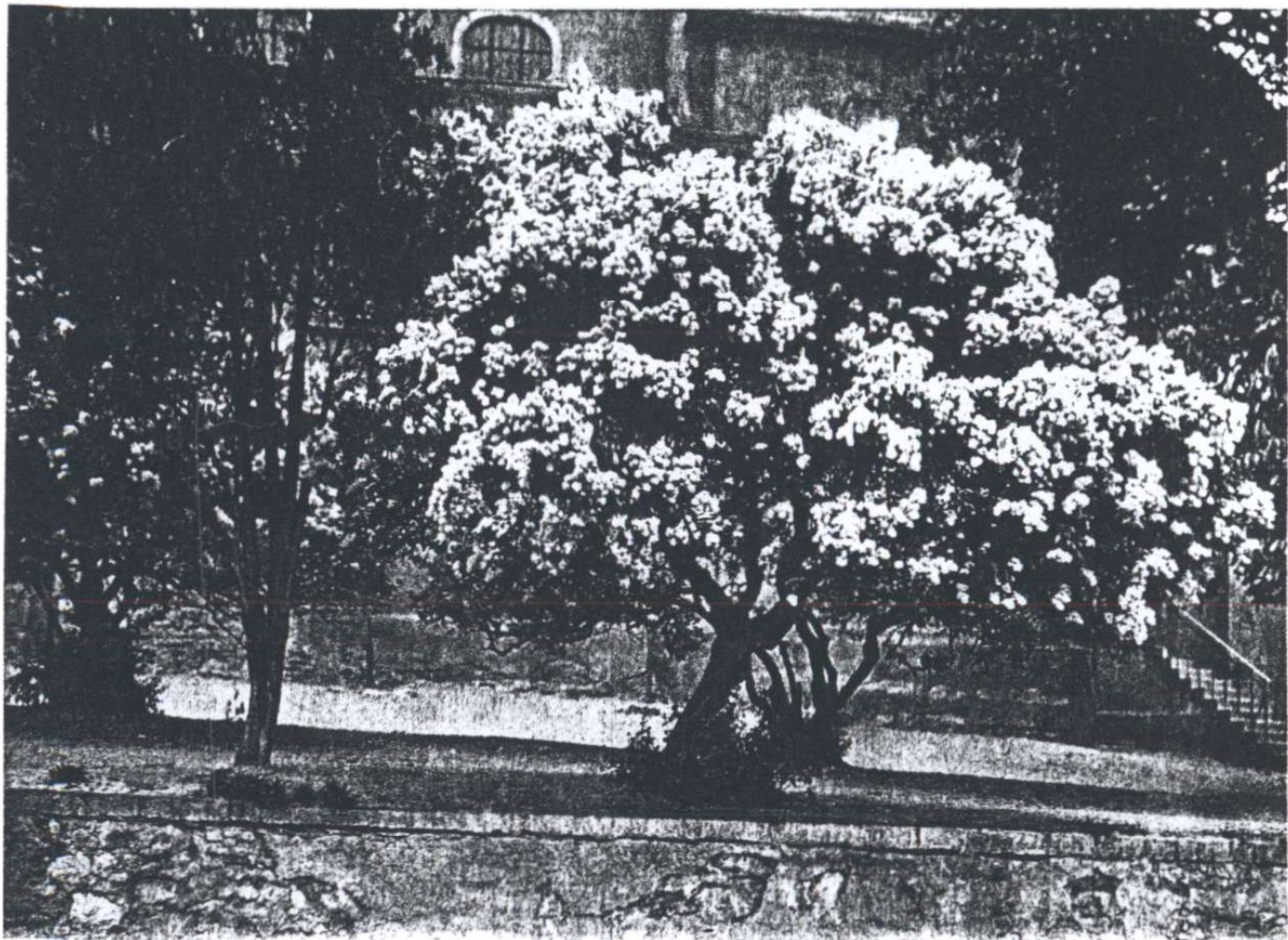
— quinata , halbbimmergrün, violette Blütentrauben, bis 400 cm. Mai . . .	2.50
--	------

Ampelopsis (Jungfernwein), raschwachsend für sonnige und schattige Lagen, bei vielen Arten prachtvolle Herbstfärbung

— Engelmanii , zierlich belaubt, mit schöner roter Herbstfärbung 100 St. R.H. 80.—	1.—
— quinquefolia , großblättriger wilder Wein, rote Herbstfärbung 100 St. R.H. 60.—	0.75
— Veitchii , besonders für Hauswände und Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung, in Töpfen . . . 100 St. R.H. 100.—	1.25
— — gigantea , mit etwas größeren Blättern als vorige . 100 St. R.H. 100.—	1.25
— — purpurea , junge Triebe rotbraun, purpurrote Herbstfärbung drei Wochen vor Veitchii . . . 100 St. R.H. 100.—	1.25
— — Ruhm von Boscoop , ähnlich der vorigen . 100 St. R.H. 100.—	1.25

Aristolochia (Pfeifenstrauch)

— Sipho , großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen braungrünen Blüten, wächst an sonnigen und schattigen Plätzen. Juni-Juli . . .	3.50
---	------



Syringa rothomagensis (chinesischer Flieder) siehe Seite 102

1 St.
R.H.

Bignonia (Jasmintrompete), bringt prächtige Dolden großer trompetenartiger Blumen an den Zweigenden, für Laubengänge, Veranden usw.
Juli-August

- **grandiflora speciosa**, orangefarben, reichblühend, verlangt etwas Winterschutz. Juli-August 3.—
- **radicans grandiflora**, großblättrig, orangescharlach, starkwachsend 2.50
- **sinensis grandiflora Mme. Galen**, besonders großblumig mit dunkleren Blütenröhren, reichblühend 3.50

Celastrus (Baumwürger)

- **orbiculata**, sommergrün, rote und gelbe Früchte, nach Laubabfall sehr zierend 2.—

Clematis (Waldrebe), Standortsbedingungen: Warme, leicht beschattete, nicht brennend heiße Lage, zum mindesten unterer Teil der Pflanzen geschützt, bei Häusern also an der Ost- und Südostseite, dauernde Nässe, wie z. B. durch Dachtraufe, schädlich. Kiestiger, durchlässiger Boden, gute Düngergaben, Anhäufeln des Wurzelstockes im Herbst ist von großem Vorteil. Alle Clematis werden mit Topfballen geliefert.

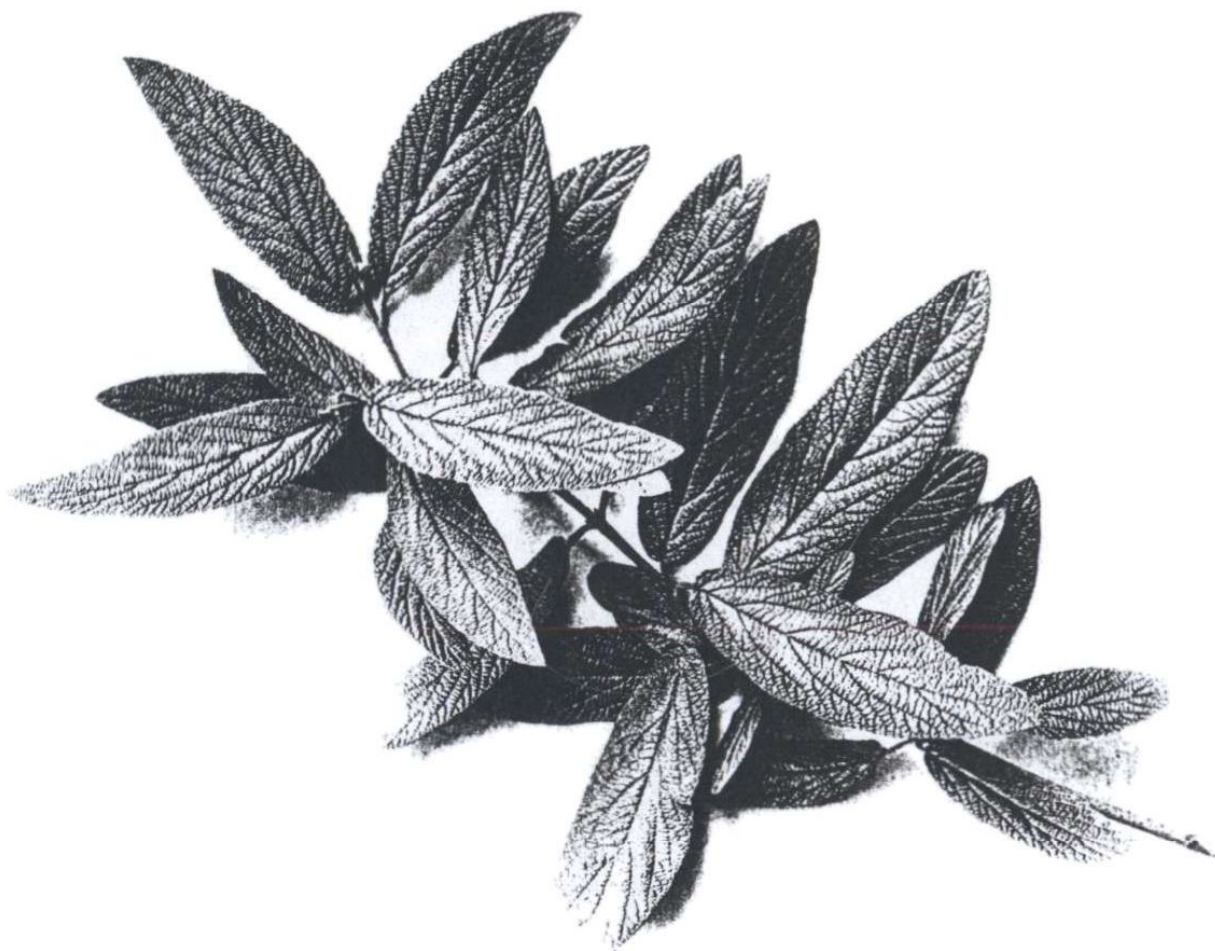
Großblumig

Wir bieten an:

10 großblumige Clematis in Sorten unserer Wahl R.H. 25.

weiß:

- **Comète**, weiß, halbgefüllt. Juni-Juli 2.75
- **Duchesse of Edingburgh**, weiß, gefüllt. Juli-August 2.75
- Henryi**, reinweiß. August-September 2.75
- Jackmani alba**, silberweiß mit bläulichem Schimmer. Juli-August 2.75
- **Marie Boisselot**, schönste weiße. Juli-August 3.—



Viburnum rhytidophyllum (immergrüner Schneeball) siehe Seite 103

Clematis (Waldrebe)	1 St. R.H.
Miss Lily Harris , zart malvenfarbig, purpurrote Staubfäden, großblättrig. August-September	2.75
--- The Bride , reinweiß, Mai-Juni	2.75
--- Ville de Paris , große weiße Blumen mit rötlichen Adern, August-September . .	2.75
<i>rosa bis rosalila:</i>	
— Bagatelle , violettrosa mit dunkleren Mittelstreifen, reichblühend, August-Sept.	2.75
— Elfenreigen (<i>G. u. K.</i>), lilarosa mit karminrot, Mai-Juni	2.75
Mad. Baron Veillard , lilarosa, Juli-August	2.75
Marcel Moser , lichtblau, gedecktes Weiß mit rötlichen Mittelstreifen, groß- blättrig, sehr gesunde Treibsorte, Mai-Juni	2.75
Märchenfee (<i>G. u. K.</i>), karminrosa, Mai-Juni	2.75
Nordstern (<i>G. u. K.</i>), die jungen Blüten sind stumpf violett-mauve mit weißem Staubfadenkranz, später lavendelblau, Mai-Juni	2.75
Sternschnuppe (<i>G. u. K.</i>), zart lilarosa, Mai-Juni	2.75
--- Zauberstern (<i>G. u. K.</i>), lila bis karminrosa, Mai-Juni	2.75
<i>hellblau:</i>	
Countess of Lovelace , bläulich lila, gefüllt, Juni-Juli	2.75
Glückstern (<i>G. u. K.</i>), rein dunkellavendelblau mit weißem Staubfadenkranz, hält die Farbe auch im Verblühen, sehr reichblühend, Mai-Juni	2.75
— King of the Belgians , bläulich, Mai-Juni	2.75
--- Lady Caroline Neville , weiches hellblau, dunkel gebändert, August-September	2.75
lanuginosa , blaugrau, August-September	2.75
Polarlicht (<i>G. u. K.</i>), zart lavendelblau, Mai-Juni	2.75
--- Ramona , lavendelblau, August-September	2.75

Schlingpflanzen

Clematis (Waldrebe)

1 St.
R.M.

dunkelblau bis tief violett:

— Duke of Edinburgh , dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni	2.75
— Gipsy Queen , dunkel samtig violett. Juli-August	2.75
— Jackmani , violettblau, bekannte reichblühende Sorte	2.75
— Lady Betty Balfour , dunkelblau mit weißer Mitte, außergewöhnlich stark wachsend. August-September <i>Bild Seite 109</i>	3.—
— Lasurstern (G. u. K.) , leuchtend rein tiefblau, mit weißem Staubgefäßbündel, eine der schönsten Treibsorten. Mai-Juni	2.75
— Mad. Granger , leuchtend purpurbau. Juli-August	2.75
— Ordenstern (G. u. K.) , schönes Kornblumenblau mit dunklem Staubfadenkranz, von besonders beliebter Blütenform. Mai-Juni	2.75
— The President , dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni	2.75
— Xerxes , violett mit roten Streifen. Mai-Juni	2.75

rötlich:

— Colette Deville , purpurrot. August-September	2.75
— Crimson King , samtig karmesinrot, Juni-Juli	5.—
— Mad. Edouard Andrée , leuchtend samtig amarantrot, reichblühend. Juli-Aug.	2.75
— Regenbogen (G. u. K.) , lebhaft karminviolett, mit weißem Staubfadenkranz, an den Rändern später etwas verblassend. Mai-Juni	2.75
— Ville de Lyon , leuchtend karmesinrot, großblumig. August-September	2.75
— viticella Abendstern (G. u. K.) , frisch samtig weinrot mit cremeweißem Staubgefäßbündel, starkwachsend und reichblühend, eine hervorragende Züchtung. Juli-September	2.75
— Wallufer Rebe (G. u. K.) , weinrot, halbgefüllt. Juli-August	2.75

Kleinblumig:

— integrifolia Durandi , violettblaue nickende Blüten, halb aufrecht wachsend. Juni-August	2.75
— montana , gedeiht auch an Nordseiten von Häusern mit großer Blühwilligkeit, ebenso wie Cl. paniculata zur schnellen Berankung größerer Flächen geeignet	2.75
— — grandiflora , weiße Blütensterne in großer Menge. April-Mai	2.75
— — rubens , reinrosa, reichblühend, starkwachsende Treibsorte. April-Mai	2.75
— — Wilsoni , gelblich weiß. August	2.75
— paniculata , schnellwachsend, weißblühend. September-Oktober	2.75
— serratifolia , zierlich belaubt, Blüten nickend, gelb, schwach duftend, silberwollige Fruchtstände	2.—
— viticella kermesina , karmesinrot. Juli-September	2.75

Glycine (Glycine) *Bild Seite 108*

— sinensis , blaulila. Mai-Juni, mit Erdballen	6.—
Freilandpflanzen	4.—

Hedera (Efeu) mit Topfballen

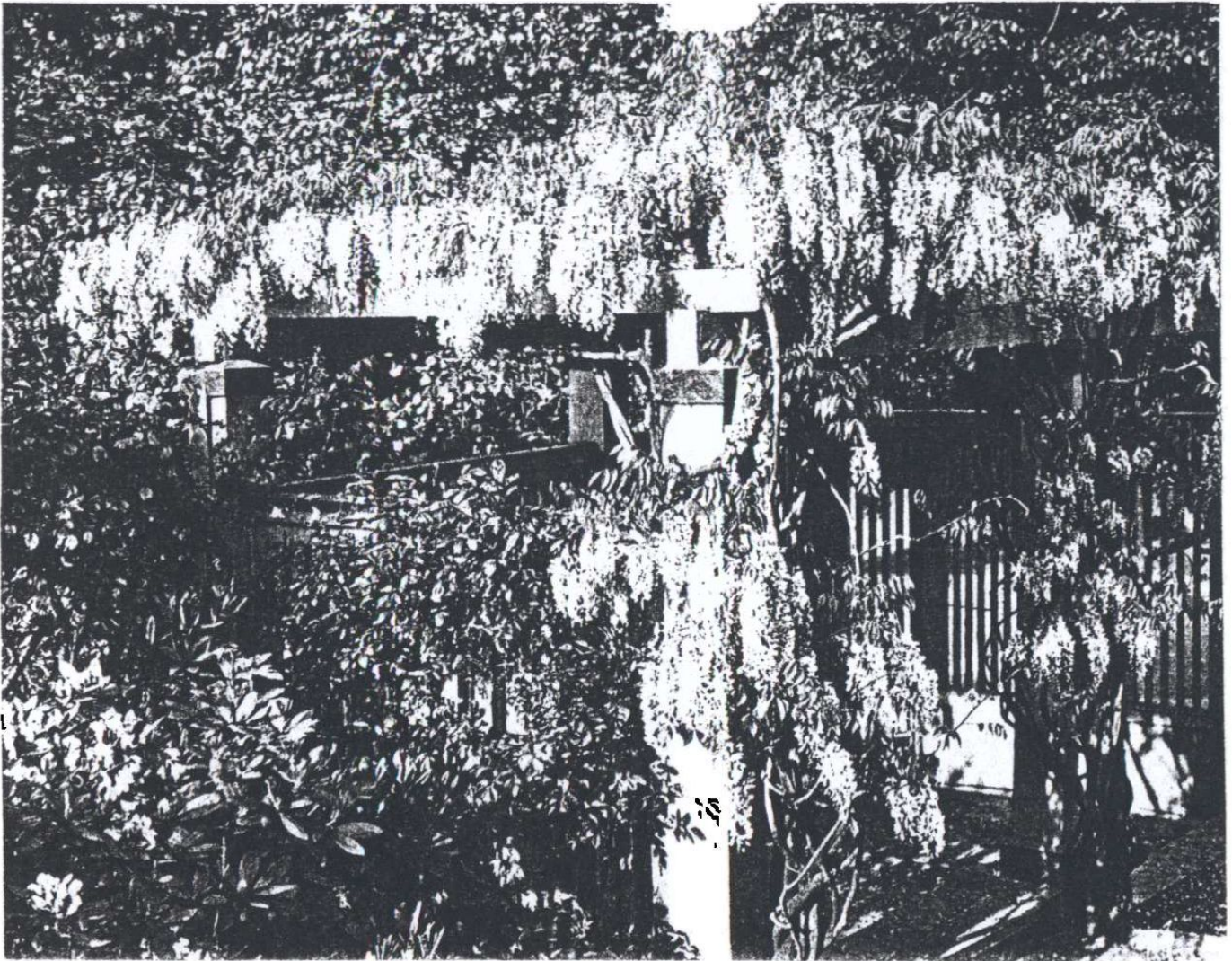
— Helix , der bekannte kleinblättrige Efeu als Schlinger an Mauern, Bäumen, sowie zur Bodenbedeckung in tiefem Schatten 80 — 100 cm	1.20
100 — 150 „	1.60
— — colchica , mit dicken lederartigen breiten Blättern	2.50
F — — conglomerata , gedrungene zierliche Form, für Steingärten geeignet	3.—
— — hibernica , schottischer Efeu mit großen, 16 cm breiten, dunkelgrünen lederartigen Blättern. Zur Bekleidung von Mauern besonders geeignet. 80 — 100 cm	1.20
100 — 150 „	1.60
— — microphylla elegans , besonders zierliche, tief eingeschnittene Belaubung, sehr interessante Form	2.—

Hydrangea	1 St. R.H.
— scandens, klettert mit Luftwurzeln an Mauern, Bäumen usw. hoch, licht Halbschatten, weiße 25 cm große Blütendolden. Juli	3.—
Jasminum (Jasmin)	
— nudiflorum, gelbe Blüten an grünen Zweigen vor dem Laubausbruch, 150 cm. März	1.40
— stephanense, eine neue Kreuzung, zartrosa und starkduftende Blütenrispen. Juni	2.—
Lathyrus (Wicke)	
— latifolius, rosa, ausdauernde Staudenwicke für leichte Spaliere und Zäune, bis 300 cm. Juli-August	0.70
— — albus, porzellanweiße Abart, reichblühend	0.70
Lonicera (Geißblatt, Jelängerjelieber). Sehr dankbare Blüher zur Bekleidung von Laubengängen, Säulen, alten Bäumen	
F — brachypoda aurea-reticulata, goldbuntblättrig, auch in Steingärten wirkungsvoll. Juni-August	0.90
— fuchsoides, granatrote Blüten mit gelbem Schlund. Mai-August	3.—
— Giraldii, hellpurpurn. Juni	3.—
— Halleana, weißgelb, reichblühend, von köstlichem Duft. Juni	2.—
— Henryi, gelbbrot, Blätter wintergrün. Juni-Juli	3.—
— Periclymenum, Blüten weiß und gelb mit rot. Juni-August	3.—
— — belgica, gelbblühende, wohlriechende und reichblühende Form, Knospen rötlich. Juni-August	3.—
Polygonum (Knöterich), sehr starkwachsende Schlinger mit feinem Laub und zierlich feinblumigen großen Rispen. August-Oktober	
— Auberti, schnellwachsend, in einem Jahr 4 m, vorzüglich um große Flächen schnell zu bekleiden, reinweiß	2.—
— baldschuanicum, weiß mit etwas rosa Hauch	2.—

5) Rosen

Ueber das Pflanzen der Rosen

Erwünscht für ein gutes Gedeihen der Rosen ist kräftiger Gartenboden mit mittlerer Feuchtigkeit, der bereits im Herbst mit verrottetem Dünger und etwas Kalk verarbeitet wird. Pflanzung erfolgt am besten im Oktober oder im Frühjahr. Bei Buschrosen und Hochstammrosen werden die Zweige auf ca. 5—8 cm zurückgeschnitten, schwache Triebe ganz entfernt. Schlingrosen läßt man 40 cm lang. Ebenso werden die Wurzeln etwas zurückgeschnitten und dann in Lehmbrei getaucht. Die Pflanzweite der Gartenrosen sei im Mittel 40 cm, der vielblumigen Zwergrosen 30 cm. Die Pflanzung darf nicht zu hoch und nicht zu tief erfolgen. Darauf werden die Buschrosen angehäufelt, bis alle Zweige mit Erde bedeckt sind. Hochstämme werden umgelegt, um nach Möglichkeit Stamm und Krone mit Erde einzudecken, wo dies nicht möglich ist, sollte man die oberirdischen Teile des Hochstammes mit feuchtem Moos einwickeln. (Siehe nachstehende Skizze!) Das Rosenholz ist sehr weitporig, gibt deshalb viel Wasser ab, was aber erst nach dem Anwachsen seitens der Pflanze genügend ergänzt wird. 4—5 Wochen später werden die Rosen freigelegt bzw. aufgerichtet und angepfählt, und zwar möglichst an einem trüben, windstillen Tage gegen Abend. Im Winter schützt man die niederen Rosen durch Zuhäufeln mit Erde. Bei den Hochstammrosen verwendet man am besten geölte Papfertüten, welche zu diesem Zweck hergestellt werden. Dieselben werden über die Krone gestülpt und zugebunden.



Glycine sinensis (Glycine) siehe Seite 106

Behandlung der Rosen bei der Pflanzung

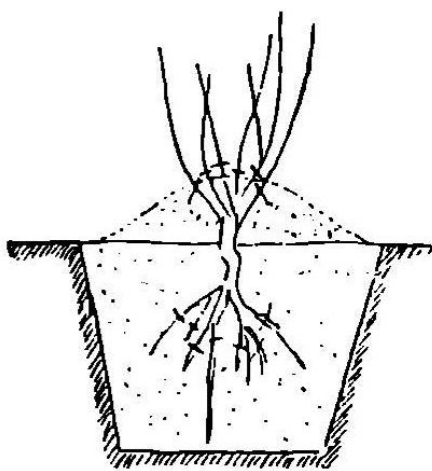


Fig. 1.

Buschrose, an Wurzeln und Zweigen zurückgeschnitten und angehäufelt

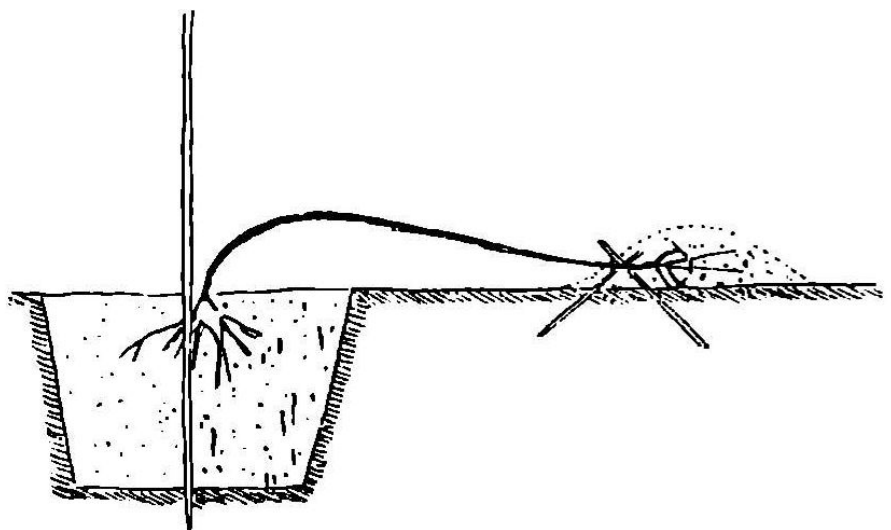
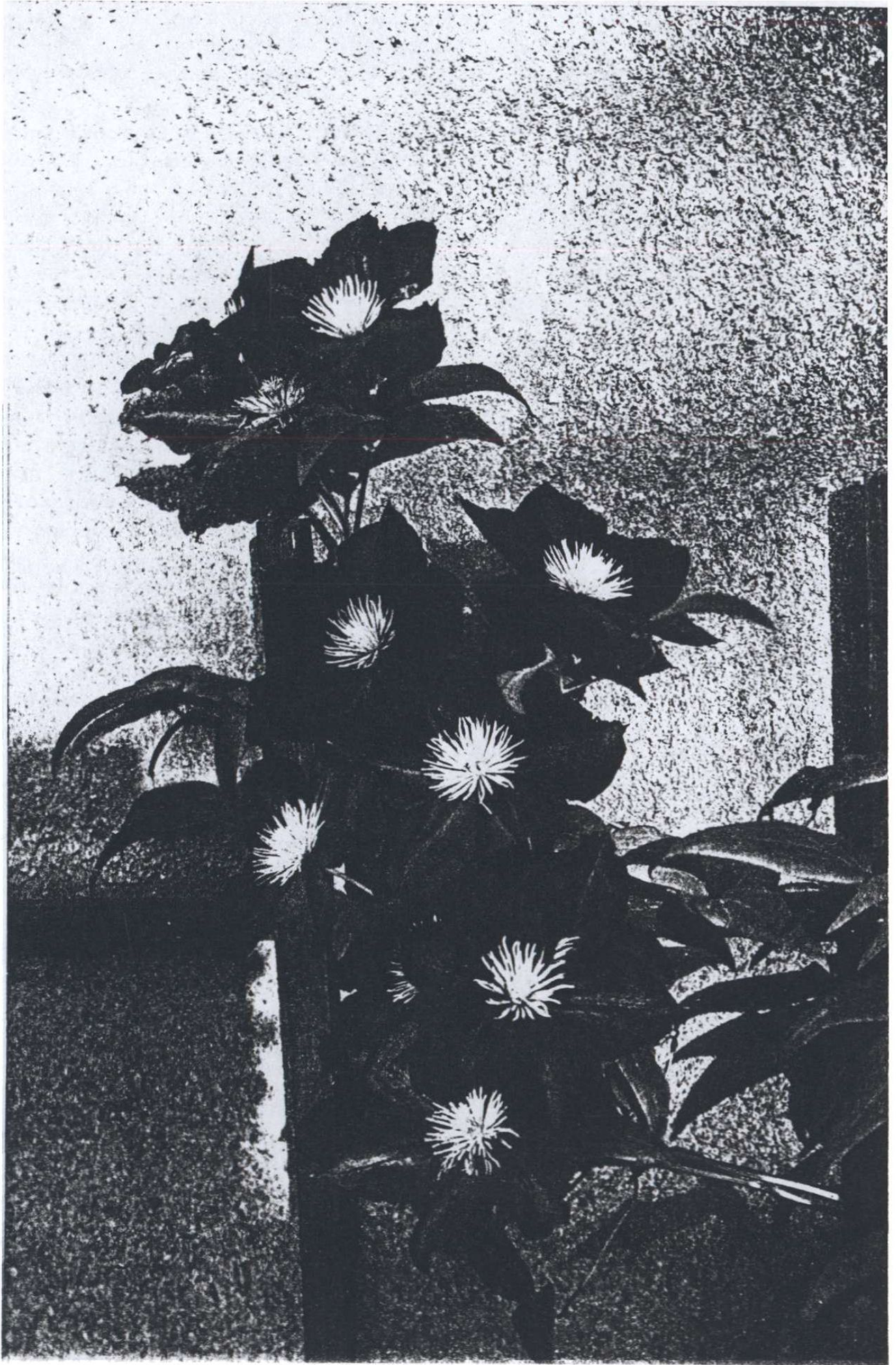


Fig. 2.

Hochstammrose, die zurückgeschnittene Krone niedergelegt, mit 2 über Kreuz gesteckten Stäbchen befestigt und zugehäufelt, der Stamm mit feuchtem Moos umwickelt.



Clomalis Lady Bolly Balfour (veredelte Waldröbe) siehe Seite 106

Rosen

Rosenhochstämme: Die meisten der unten aufgeführten Sorten, jedoch nur solche, die regelmäßige Kronen bilden, werden auf Hochstämme veredelt, und zwar auf Stämme der *Rosa canina*.

	Preise:	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Hochstämme 100—140 cm		3.50	33.—	310.—
Mittelstämme 75—100 cm		2.80	26.—	240.—
Fußstämme 50—75 cm		2.—	18.—	160.—
Trauerrosen 160—200 cm		6.50	60.—	—.—
Trauerrosen 140—160 cm (einschl. Hochstämme <i>Maréchal Niel</i>)		5.50	50.—	—.—

Rosen in Sorten unserer Wahl:

		<i>R.M.</i>
10 niedere Rosen	In 10 Sorten	5.—
50 „ „	„ 10 „	23.50
100 „ „	„ 20 „	45.—
10 Schlingrosen	„ 10 „	9.—

Verzeichnis der Rosen

das Sortiment enthält die edelsten neuesten und bewährtesten älteren Rosen.

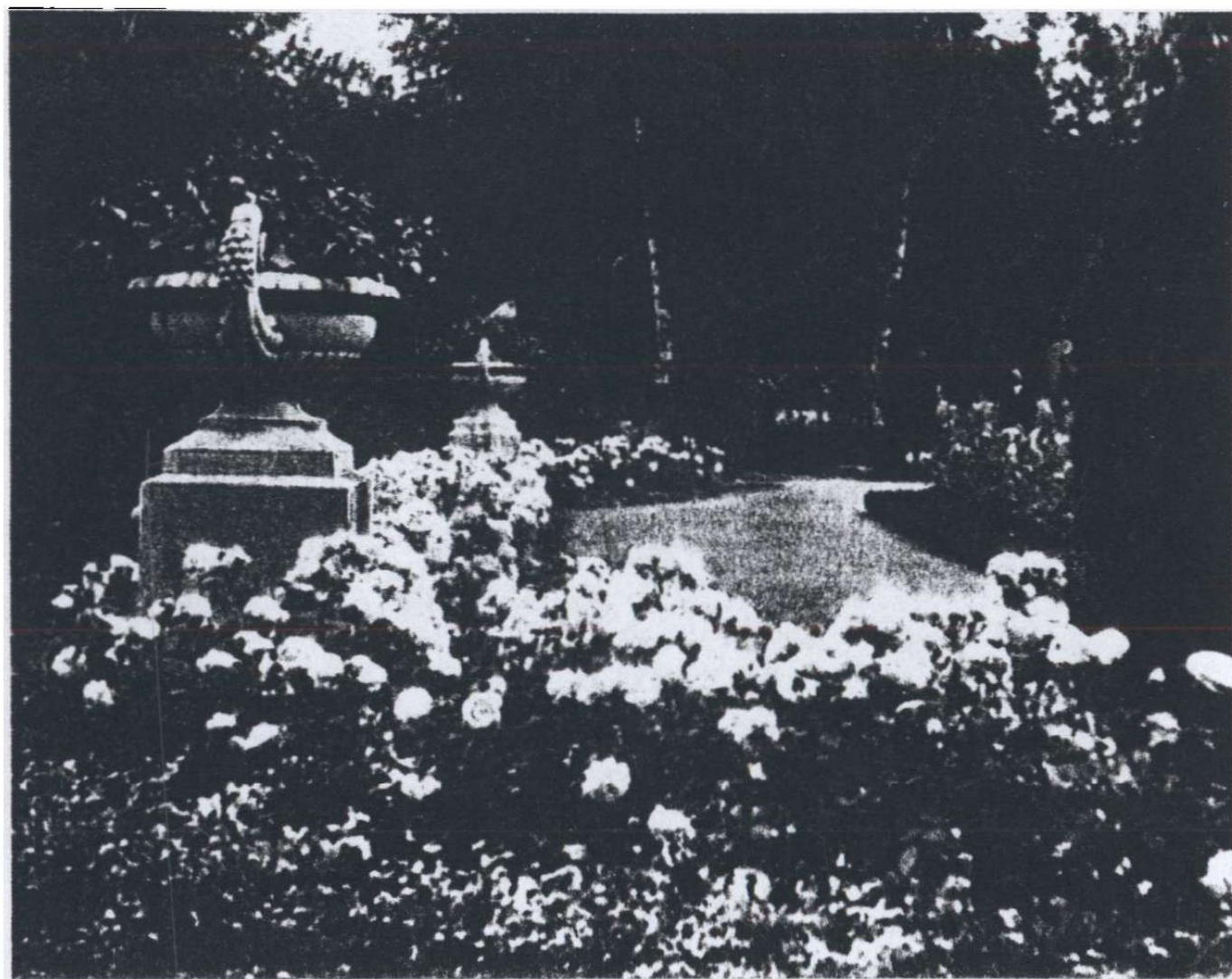
Gartenrosen (Teerosen, Tee-Hybriden, Remontantrosen, Pernetsche Rosen, Monatsrosen)

	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Angèle Pernet , rötlich orange mit chromgelb schattiert	0.70	6.50	60.—
Anni Laurie , großblumig, rosig schattiert auf gelbem Grund	0.70	6.50	60.—
Aspirant Marcel Rouyer , aprikosenfarbig, dunkelgelb, mit rosa Hauch	0.70	6.50	60.—
Asun Calindez de Chapa , dunkellachsrot, im Grunde gelb	0.70	6.50	60.—
Betty Uprichard , außen kräftig lachsrosa, innen gelblich, orangerosa	0.60	5.50	50.—
Charles P. Kilham , <i>Neu!</i> glänzend orangerot mit leuchtend scharlach überhaucht, eine auffallende Farbe	1.50	13.50	120.—
Captain F. S. Harvey-Cant , großblumig, salmfarbig, rosa mit gelb getuscht	0.70	6.50	60.—
Columbia , zartrosa, sehr reichblühend	0.60	5.50	50.—
David Gilmore , sehr großblumig, leuchtend scharlachrot	0.70	6.50	60.—
E. G. Hill , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
Elvira Aramayo , leuchtend kupferrot, ähnlich Herriot	0.70	6.50	60.—
Etoile de Hollande , dunkel- bis blutrot	0.60	5.50	50.—
Eugen Fürst , samtig karmolsinrot mit schwarz	0.60	5.50	50.—
Fisher & Holmes , leuchtend scharlachrot, reichblühend	0.60	5.50	50.—
Feu Joseph Looymans , rötlich gelb, mit langer Knospe	0.70	6.50	60.—
Frau Karl Druschki , sehr groß, blendend reinweiß	0.60	5.50	50.—
Freiburg II , großblumig, außen pfirsichrosa, innen weißlichrosa	0.60	5.50	50.—
General Mac Arthur , leuchtend blutrot	0.60	5.50	50.—
General Superieur Arnold Janssen , großblumig, karminorange-rot bis rosa	0.60	5.50	50.—
George Dickson , riesig groß, dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung	0.60	5.50	50.—
Gloire de Dijon , lachsgelb	0.60	5.50	50.—
Gloire de Hollande , großblumig, schwärzlich schattiert rot	0.60	5.50	50.—
Golden Emblem , großblumig, zitronen- bis sonnengelb	0.70	6.50	60.—
Golden Ophella , rein goldgelb	0.70	6.50	60.—

Rosen

	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
Gorgeous , dunkelorange-gelb, kupfrig-gelb überhaucht	0.60	5.50	50.—
Gruß an Teplitz , feurig scharlach-zinnoberrrot, in Büscheln blühend	0.60	5.50	50.—
Hadley-Rose , dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung	0.60	5.50	50.—
Hugh Dickson , feurigrot	0.60	5.50	50.—
Imperial Potentate , große, volle Blume, leuchtend rosenrot	0.90	8.50	80.—
Independence Day , feuerrot mit goldgelb vermischt auf orange-gelbem Grund	0.70	6.50	60.—
Joanna Hill , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
John Henry , Knospe scharlachrosa, offene Blüte sattrosa	0.70	6.50	60.—
John Russel , <i>Neu!</i> tief samttrot	0.90	8.50	80.—
Jonkher I. L. Mock , außen karminrosa, innen weiß, großblumig	0.60	5.50	50.—
Josephine Thomas , apfelblütenfarbig	0.70	6.50	60.—
Julien Potin , <i>Neu!</i> zitronenchromgelb, mit langer Knospe	1.50	13.50	120.—
Kaiserin Auguste Viktoria , blendend weiß auf grünlich gelbem Grund	0.60	5.50	50.—
Königin Luise , <i>Neu!</i> reinweiß, reichblühend und sehr großblumig	1.50	13.50	120.—
La France , silbrig rosa mit fleischfarben	0.70	6.50	60.—
Lady Ashtown , silbrigrosa auf gelbem Grund, großblumig	0.60	5.50	50.—
Lady Hillingdon , orangeaprikosengelb	0.60	5.50	50.—
Lady Sylvia , <i>Neu!</i> ein Sport von Mme. Butterfly, schöner und mit lebhafteren Tönungen als diese	1.—	9.50	90.—
Laurent Carle , dunkelkarmin bis blutrot	0.60	5.50	50.—
Leuchfeuer , leuchtend blutrot, großblumig, gefüllt, zu Gruppen und Einfassungen geeignet	0.60	5.50	50.—
Lieutenant Chauré , dunkelblutrot	0.60	5.50	50.—
Lord Charlemont , leuchtend kirschrot bis karminrot	0.70	6.50	60.—
Los Angeles , sehr groß, rostig, mit korallenroten und goldgelben Schattierungen	0.60	5.50	50.—
Mabel Morse , rein sonnengelb	0.70	6.50	60.—
Mabel Turner , <i>Neu!</i> groß, ziemlich gefüllt, salmrosa, starkwachsend	0.90	8.50	80.—
Mme. Abel Chatenay , karminrosa mit gelb, innen weiß	0.60	5.50	50.—
Mme. Alexander Dreux , butterblumengelb, rot überhaucht	0.70	6.50	60.—
Mme. Butterfly , kupfrigorange	0.60	5.50	50.—
Mme. Caroline Testout , seidenartig rosa	0.60	5.50	50.—
Mme. Edouard Herriot , korallenrot mit gelb und safranrosa, auch als tangorot zu bezeichnen	0.60	5.50	50.—
Mme. Jules Bouché , blendend reinweiß auf kupfrig gelbem Grund	0.60	5.50	50.—
Mme. Léon Guinotte , hellrosa, leicht gelb schattiert	0.90	8.50	80.—
Mme. Mallerin , groß, scharlach karmolsin mit zinnoberr	0.70	6.50	60.—
Mme. Ravary , orange-gelb	0.60	5.50	50.—
Maréchal Niel , großblumig, dunkelgelb	1.50	13.50	120.—
Margret Dickson Hamill , dunkelorange-gelb	0.60	5.50	50.—
Maud Cumling , großblumig, korallenrot mit orange und gelb schattiert	0.70	6.50	60.—
Mevrouw G. A. van Rossem , <i>Neu!</i> dunkelorange-gelb mit aprikosen- und bronzefarbig schattiert, gut gefüllt	0.90	8.50	80.—
Miss C. E. van Rossem , samtarlig blutrot, duftend	0.60	5.50	50.—
Miss Lolita Armour , tief goldgelb mit kupfrig rotem Schein	0.70	6.50	60.—

Rosen



Aus einem Rosengarten

	1 St. <i>R.H.</i>	10 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
Mrs. Arthur E. E. Coxhead , kirschrot, Petalenrand zinnober schattiert	0.60	5.50	50.—
Mrs. Beckwith , rein goldgelb	0.70	6.50	60.—
Mrs. George Sawyer , hellrosa bis karminrosa	0.60	5.50	50.—
Mrs. Henry Morse , glänzend rosa mit zinnoberrot schattiert . .	0.60	5.50	50.—
Mrs. Henry Winnet , großblumig, leuchtend scharlachrot . .	0.70	6.50	60.—
Mrs. Wemys Quin , rein sonnengelb	0.70	6.50	60.—
Mrs. William C. Egan , seidenartig silbrigrosa, auf goldgelbem Grund, außen oft dunkler	0.70	6.50	60.—
Mrs. William Sergent , sehr groß, primelgelb mit fleischrosa . .	0.70	6.50	60.—
Natalie Böttner , hellgelb	0.60	5.50	50.—
Ophelia , zart fleischweiß mit goldgelbem bis rotem Flauch . . .	0.60	5.50	50.—
Pharisäer , fleischrosa mit weiß	0.60	5.50	50.—
Pink Pearl , lebhaft rosa mit hellrot auf gelblich lachsfarbenem Grund	0.70	6.50	60.—
Prince Camille de Rohan , schwarzrot mit samtfarbenem Scheln .	0.60	5.50	50.—
Princesse de Béarn , dunkelrot	0.60	5.50	50.—
Red Radiance , kirschrot	0.90	8.50	80.—
Red Star , auffallend feurigrot	0.60	5.50	50.—
Roselandia , goldgelb	0.70	6.50	60.—
Rosa Linth , leuchtend rosa	0.60	5.50	50.—
Rübezahl , samtig scharlachpurpur, sehr leuchtend, verbrennt nicht in der Sonne	0.60	5.50	50.—



Hibiscus syr. coelestis (Eibisch) siehe Seite 94



Rhus Cotinus (Perückenstrauch) siehe Seite 99

Rosen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Sensation , scharlachkarmin mit schwarzrotem Schimmer	0.70	6.50	60.—
Shot Silk , <i>Neu!</i> leuchtend kirschrot, lachsrosa überhaucht	0.90	8.50	80.—
Souvenir de Claudius Pernet , rein goldgelb, innen dunkler	0.60	5.50	50.—
Souvenir de Georges Beckwith , krebssrot mit chromgelber Mitte	0.60	5.50	50.—
Souvenir de Georges Pernet , türkisrot	0.60	5.50	50.—
Souvenir de H. A. Verschuren , sehr groß, goldgelb mit orange	0.70	6.50	60.—
Souvenir de Marie Finon , aprikosengelb mit salmfarben	0.70	6.50	60.—
Sunburst , sonnengelb, außen heller	0.60	5.50	50.—
Talisman , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
Ulrich Brunner fils , rein kirschrot	0.60	5.50	50.—
Ville de Paris , goldgelb, sehr leuchtend	0.90	8.50	80.—
Westfield Star , atlasweiß bis leicht schwefelgelb	0.70	6.50	60.—
White Ophelia , schneeweiß	0.70	6.50	60.—
Wilhelm Kordes , kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund	0.60	5.50	50.—
William F. Dreer , hellgelb mit rötlichem Hauch	0.60	5.50	50.—

Vielblumige Zwergrosen (Polyantha)

Die niedrigen, vielblumigen Zwergrosen eignen sich besonders zu Rabatten- und Beetpflanzungen, sowie Einfassungen. Wegen ihres ununterbrochenen Blühens kultiviert man sie mit Vorliebe auch in Töpfen. Schnitt meist auf 3—6 Augen.

Director Struve , mittelhoch, reichblühend, reinweiß	0.90	8.50	80.—
Dr. A. Kater , dunkelrot, eine der schönsten	0.70	6.50	60.—
Ellen Poulsen , kirschrot, gefüllt	0.70	6.50	60.—
Else Poulsen , zartrosa, halbgefüllt	0.70	6.50	60.—
Erna Teschendorff , lebhaft karmoisinrot, gefüllt	0.70	6.50	60.—
Georg Elger , kupfrig goldgelb, reichblühend	0.70	6.50	60.—
Gloria Mundi , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
Goldlachs , <i>Neu!</i> leuchtend zinnober-lachsrot	1.—	9.50	90.—
Gruß an Aachen , weiß mit rosa, großblumig	0.70	6.50	60.—
Joseph Guy , leuchtend scharlachrot	0.70	6.50	60.—
Kirsten Poulsen , scharlachorangerot, einfach	0.70	6.50	60.—
Lady Reading , leuchtend rot	0.70	6.50	60.—
Locarno , <i>Neu!</i> zinnoberorange mit dunkelroter Glut	1.—	9.50	90.—
Mrs. A. Robinson , apfelblütenrosa	0.70	6.50	60.—
Paul Grampel , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
Rödhütte , dunkelrot, großblumig	0.70	6.50	60.—
Rudolph Kluis , <i>Neu!</i> lebhaft rot	0.90	8.50	80.—
Verdun , <i>Neu!</i> lebhaft purpurkarmin	0.70	6.50	60.—
Yvonne Rabier , reinweiß, großblumig	0.70	6.50	60.—

Rankende Rosen

Die rankenden Rosen verwendet man zur Anpflanzung an Pergolas, Lauben, Häusern, trockenen Hängen, im Alpinum usw. Nur das alte abgeblühte Holz ist durch Schnitt zu entfernen; die jungen, langen Triebe bleiben unbeschnitten und werden aufgebunden.

Alberic Barbier , milchweiß mit kanariengelber Mitte	1.—	9.50	90.—
American Pillar , rosenrot mit weißer Mitte	1.—	9.50	90.—

Rosen

	1 St. R. H.	10 St. R. H.	100 St. R. H.
Blush Rambler , zartrosa	1.—	9.50	90.—
Carmine Pillar , leuchtend karminrot	1.—	9.50	90.—
Crimson Rambler (Turners), kirschrot	1.—	9.50	90.—
Dorothy Perkins , sattrosa	1.—	9.50	90.—
Dr. Huey , dunkelkarminrot	1.—	9.50	90.—
Eisenach , leuchtend rot mit hellem Stern	1.—	9.50	90.—
Excelsa , dunkelblutrot	1.—	9.50	90.—
Fragezeichen , sattrosa mit helleren Schattierungen	1.—	9.50	90.—
Frl. Octavia Hesse , weißlich gelb mit dunkelgelber Mitte	1.20	11.—	100.—
Goldfink , dunkelgelb, später weißlich gelb	1.—	9.50	90.—
Gruß an Freundorf , karmoisinrot mit goldgelben Staubgefäßen	1.—	9.50	90.—
Helene van Vliet , <i>Neu!</i> siehe Seite 8			
Immerblühender Crimson Rambler , dunkelrot	1.—	9.50	90.—
La Perle , gefüllt, milchweiß	1.—	9.50	90.—
Le Réve , leuchtend gelb	1.20	11.—	100.—
Leontine Gervais , karminlachsfarben mit gelber Mitte	1.—	9.50	90.—
Mme. Sancy de Parabère , leuchtend rosenrot, starkwachsend, fast stachellos	1.—	9.50	90.—
Newport Fairy , einfach leuchtend rosa mit weißem Auge	1.—	9.50	90.—
Pauls Scarlet Climber , leuchtend scharlachrot	1.—	9.50	90.—
Shower of gold , gut gefüllt, mittelgroß, eine der schönsten gelben, Blätter glänzend grün, Rückseite braunrot	1.—	9.50	90.—
Sodenla , karminrot mit heller Aderung	1.—	9.50	90.—
Tausendschön , zartrosa	1.—	9.50	90.—
The Farquhar Rose , blaß lachsrosa	1.—	9.50	90.—
Veilchenblau , im Aufgehen rötlichlila, später amethystblau	1.—	9.50	90.—
Wartburg , karminrosa	1.—	9.50	90.—
Weiße Tausendschön , reinweiß, gefüllt, großblumig	1.20	11.—	100.—
White Dorothy , weiß	1.—	9.50	90.—

Darkrosen

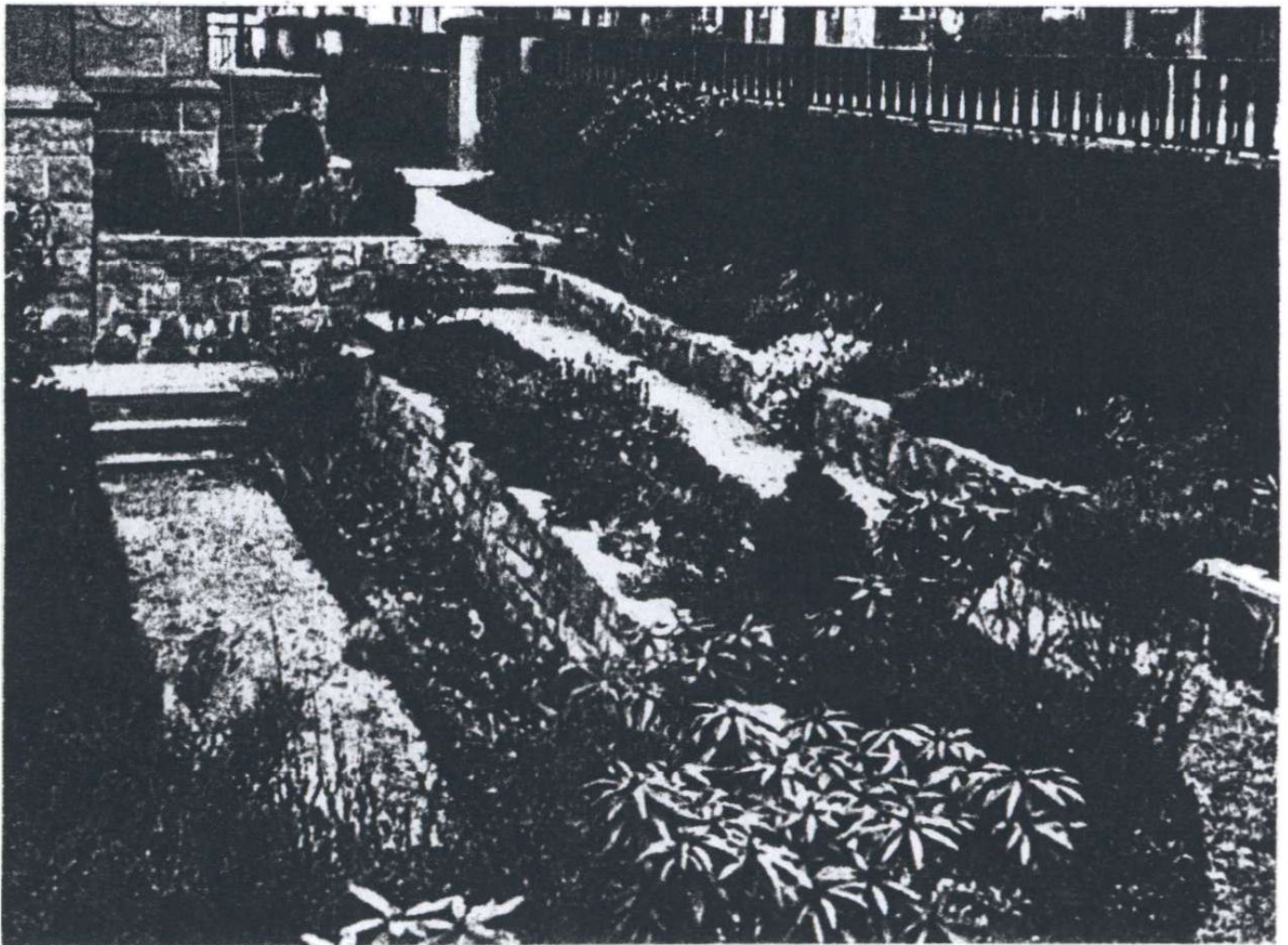
Aufrecht wachsende, ansehnliche Büsche bildende Wildrosen, Schnitt erübrigt sich, nur trockenes oder überflüssiges Holz ist zu entfernen.

Rosa Blebersteinl (Hundsrose), fein belaubt, weiß	0.60	5.50	50.—
— Harrisoni , halbgefüllt, tiefgoldgelb, frühblühend	0.60	5.50	50.—
— pimpinellifolia alba , weiß, gefüllt	0.60	5.50	50.—
— — hispida , weiß, mit gelben Staubgefäßen, einfach, früh- blühend	0.60	5.50	50.—
— rubiginosa (schottische Zaunrose), zu Hecken geeignet, hellrosa, reichblühend, stark bestachelt, im Herbst voller leuchtend roter Früchte	0.60	5.50	50.—
— rugosa (Kartoffelrose), stark verzweigt, breitbuschig, reich bestachelt, kaum über 150 cm. Juni-Herbst	0.60	5.50	50.—
— — Berger's Erfolg , einfach leuchtend glutrot, Mai-Herbst	0.70	6.50	60.—
— sericea var. pteracantha , einfach weiß, frühblühend mit stark fiedertelligem, farnähnlichem Laub und leuchtend roten Stacheln	1.—	9.50	90.—

Rosen

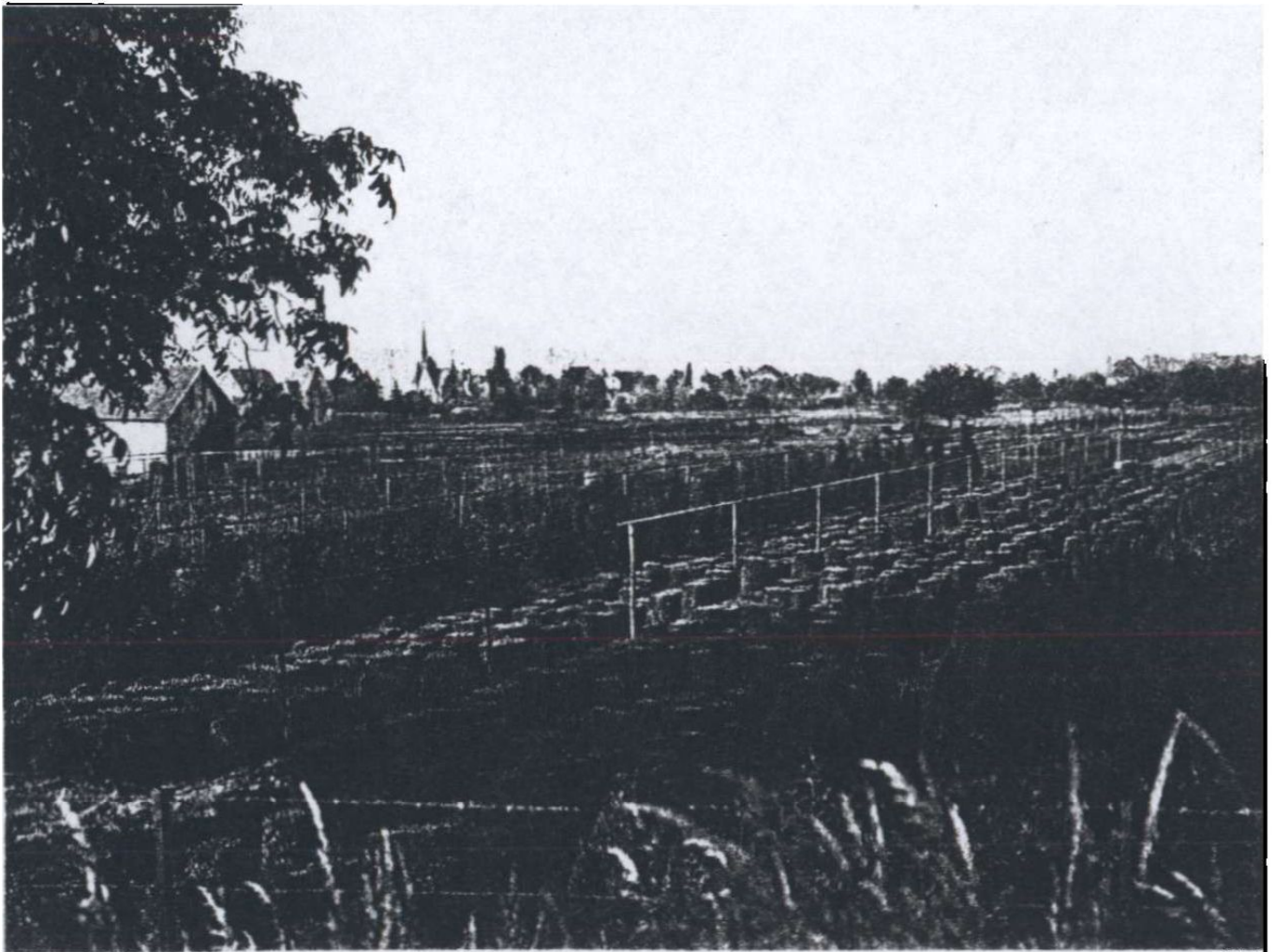


Staudenrabatte am Hause



Terrassierte Böschungen lassen sich besonders reizvoll bepflanzen

Rosen



Bux-Schnittquartler siehe Seite 118 und 119



Juniperus chin. Pflzeriana (Wacholder) siehe Seite 122

	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Rosa spinulifolia (Zimtrose) schönes rundes Laub, rote Früchte	0.60	5.50	50.—
— Theano , gefüllt, leuchtend rosa, in Büscheln	0.60	5.50	50.—
— Willmottiae , einfach karminrosa, zierliches Laub, 200 cm. Mai-Juni	1.—	9.50	90.—


6) Nadelhölzer (Koniferen)

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt und kommen mit festem Lehm-
ballen zum Versand. Ein gutes Anwachsen, auch unter ungünstigen Bedingungen,
ist sicher.
Beste Pflanzzeit: August bis Oktober und April bis Mai.
Beim Pflanzen: Gut einschlemmen und die Oberfläche mit Dünger abdecken.
Pflege: Im ersten Jahre nach der Pflanzung öfters wässern (besonders Bux).
F heißt: geeignet für Felsgärten.

Abies (Weiß- oder Edeltanne)	Höhe in cm	1 St. <i>R.M.</i>
— concolor violacea , ein Baum von hohem Zierwert mit langen, beiderseits bläulichgrün gefärbten Nadeln	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100	6.— 8.— 10.— 13.— 16.— 20.—
— nobilis glauca , dunkelblau gefärbte Form	40 — 50 50 — 60 60 — 70	9.— 12.— 15.—


Buxus (Buxbaum)

- **sempervirens**, gegen Staub und Rauch sehr unempfindlich, gedeiht
 auch im Schatten und unter größeren Bäumen gut *Bild Seite 117*




schmale Pyramiden

40 — 50	4.—
50 — 60	5.50
60 — 70	7.—
70 — 80	8.50
80 — 90	11.—
90 — 100	14.—
100 — 125	25.—
125 — 150	30.—
150 — 175	40.—



breite Kegel

80 — 90	14.—
90 — 100	18.—
100 — 125	25.—



Bienenkorbform

50 — 60	10.—
60 — 70	12.—

Höhe cm	1 St. RN
100	100
110	110
120	120
130	130
140	140
150	150
160	160
170	170
180	180
190	190
200	200
210	210
220	220
230	230
240	240
250	250
260	260
270	270
280	280
290	290
300	300
310	310
320	320
330	330
340	340
350	350
360	360
370	370
380	380
390	390
400	400
410	410
420	420
430	430
440	440
450	450
460	460
470	470
480	480
490	490
500	500
510	510
520	520
530	530
540	540
550	550
560	560
570	570
580	580
590	590
600	600
610	610
620	620
630	630
640	640
650	650
660	660
670	670
680	680
690	690
700	700
710	710
720	720
730	730
740	740
750	750
760	760
770	770
780	780
790	790
800	800
810	810
820	820
830	830
840	840
850	850
860	860
870	870
880	880
890	890
900	900
910	910
920	920
930	930
940	940
950	950
960	960
970	970
980	980
990	990
1000	1000



{	50—60	7.—
	60—70	9.—


$$\left\{ \begin{array}{ll} 70-80 & 10.--- \\ 80-90 & 12.--- \\ 90-100 & 14.--- \end{array} \right.$$


{	25 — 30	4.—
	30 — 40	5.—
	40 — 50	7.—
	50 — 60	10.—



Stammhöhe: 25—30 cm	Kronendurchmesser: 30—40 cm	7.50
„ 50 „	„ 40—50 „	10.—
„ 65 „	„ 50—60 „	14.—



{	70—80	14.—
	80—90	18.—
	120—130	25.—
	130—140	50.—

{	110-120	18.—
	120-130	22.—



Hühner und Pfauen je nach
Größe . . . 8.— bis 25.—



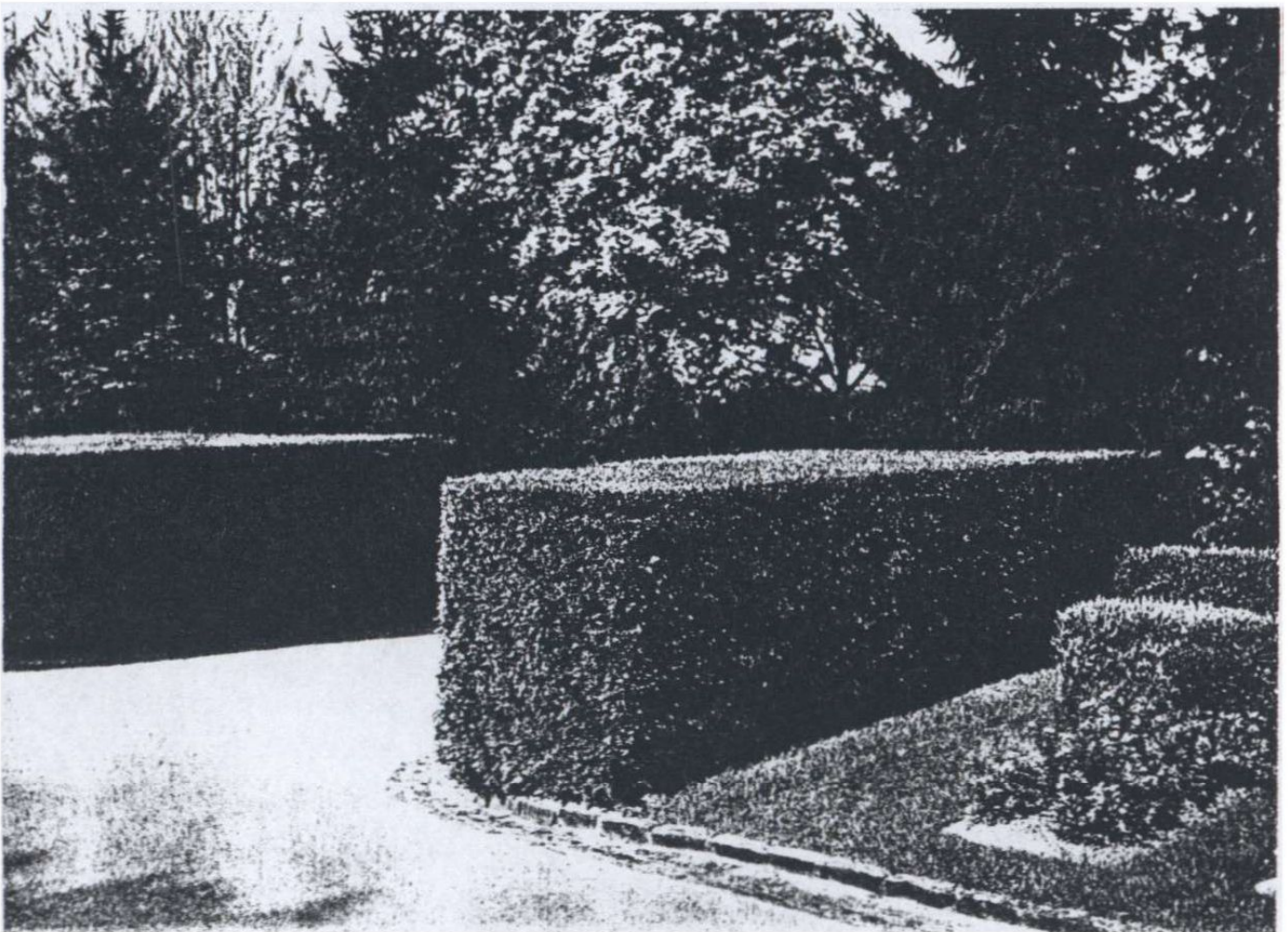
15 — 20	1.50
20 — 30	2 —
30 — 40	3. —
40 — 50	4. —
50 — 60	5. —
60 — 70	6.50
70 — 80	8. —
80 — 90	10. —
90 — 100	12. —
150 — 175	22. —
175 — 200	25. —

- 119 -

Nadelhölzer



Picea pungens (Stech- oder Blaufichte)
im Raureif, siehe Seite 124



Taxus baccata (Eibe)
als Hecke geschnitten, siehe Seite 125

Nadelhölzer

Cedrus (Zeder)

	Höhe cm	1 St. R.M.
— atlantica glauca , mit ausgeprägt blaugrüner bis stahlblauer Be- nadelung	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 120 120 — 140	9.— 12.— 15.— 18.— 22.— 30.— 35.— 40.—
— Libani , Belaubung dunkelgrün, im Alter durch die horizontal ausge- breiteten Seitenäste sehr wirkungsvoll	50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 125 125 — 150	8.— 10.— 13.— 16.— 20.— 25.— 30.—

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)

— Lawsoniana , mit pyramidalen Krone und hübsch überhängenden, frisch grünen Zweigen	60 — 80 80 — 100 100 — 120	1.50 2.50 4.—
— — Alumi , schlanke Pyramiden von lebhafter, stahlblauer Farbe	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 100 — 120 120 — 140	3.— 4.— 5.— 6.— 7.— 12.— 14.—
— — erecta viridis , mit aufstrebenden Ästen, von frischem, saftigem Grün	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80	4.— 5.— 6.— 8.—
— — Fraseri , von säulenförmigem Wuchs und dunkelblaugrüner Fär- bung, breiter als Alumi	60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100	5.— 6.— 7.— 8.—
— — intertexta , weitgestellte, bogig überhängende Zweige . . .	40 — 50 50 — 60 60 — 70	4.— 5.— 6.—
— — minima glauca , dichtgedrängte, zwergige Kugel von dunkel- blaugrüner Färbung	20 — 25 25 — 30	4.50 5.50
— — Silver Queen , silberschimmernde Färbung	40 — 50 50 — 60 60 — 70	4.— 5.— 6.—
— — Triumph von Boskoop , eine der schönsten blauen Spiel- arten, sehr widerstandsfähig	50 — 60 60 — 70 70 — 80 90 — 100 100 — 120 120 — 140	5.— 6.— 8.— 13.— 16.— 20.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. R.H.
Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)		
— Lawsoniana Wisselii , lockere Säulenform, dichte, kurze, etwas gehäufte Belaubung von graugrüner Farbe	30 — 40 40 — 50 50 — 60	3.— 4.— 5.—
— nufkaensis glauca , von schlank pyramidalem Wuchs, an den wagrecht abstehenden Seitenästen hängen schnurartig zierliche blaugüne Seitenäste herab	50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100	8.— 10.— 13.— 16.— 20.—
<i>F</i> — obtusa nana gracilis , zierliche Zwergform mit dichten, fächerförmigen Zweigchen von dunkelgrüner Färbung, japanisch anmutend	15 — 20 20 — 25 25 — 30	5.— 6.50 8.—
<i>F</i> — — pygmaea , flachwachsende Zwergform	15 — 20 20 — 25	5.— 6.50
— pisifera aurea , locker gebaut, mit leicht überhängenden Zweigen, goldgelbe Benadelung	40 — 50 50 — 60	2.— 2.50
— — plumosa , wertvolle dunkelgrüne Form von gedrunenem Wuchs, die einzelnen Zweige leicht gekräuselt	50 — 60 60 — 70	2.50 3.—
— — squarrosa , buschige, pyramidale Pflanzen mit silbergrauer, zierlicher Benadelung	50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90	2.50 3.— 4.— 5.—
Cryptomeria (Cryptomerië)		
— japonica elegans , dunkelgrün und zierlich benadelt, von breit pyramidalem Wuchs	60 — 70 70 — 80 80 — 90	8.— 10.— 13.—
— — Lobbi , von etwas gedrunenerem Wuchs	60 — 70 70 — 80 80 — 90	8.— 10.— 13.—
Juniperus (Wacholder)		
— chinensis Pfitzeriana , bildet breite Pyramiden mit kräftigen, wagrecht abstehenden Ästen; die feine, leicht nickende Zweigung trägt graugüne Nadeln . <i>Bild Seite 117</i> Breite:	50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90	6.— 7.— 8.— 10.—
— communis hibernica , dichte, schmale Säulenform von blaugrüner Färbung <i>Bild Seite 130</i> Höhe:	30 — 40 40 — 50 90 — 100 100 — 125	3.50 4.50 13.— 16.—
<i>L</i> — Sabina tamariscifolia , bläulichgrüne Form, niedrig bleibend, aber stark in die Breite wachsend Breite:	30 — 40 40 — 50 50 — 60 60 — 70	4.50 6.— 8.— 10.—

Nadelhölzer

Juniperus (Wacholder)

Höhe cm 1 St.
R.H

- **virginiana glauca**, üppig und malerisch wachsend, von prächtiger, blaugrüner Färbung

50 — 60	5.—
60 — 70	6.—
70 — 80	8.—
80 — 90	10.—
90 — 100	13.—
100 — 125	16.—

- — **Schotti**, pyramidal buschige Form, die sich durch schönes, frisches Grün auszeichnet

60 — 70	6.—
70 — 80	8.—
80 — 90	10.—

- F — — **tripartita**, niedrig bleibend, mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen Breite:

30 — 40	3.—
40 — 50	4.—
50 — 60	5.—
60 — 70	6.—
70 — 80	8.—
80 — 90	10.—
90 — 100	13.—

Larix (Lärche)

- **europaea** (Gemeine Lärche), kegelförmig aufstrebender Baum mit zierlich abwärts hängenden Zweigen Höhe:

150 — 175	6.—
175 — 200	8.—
200 — 250	10.—
250 — 300	15.—
300 — 350	20.—

- **leptolepis**, japanische Art mit rotbraunem Holz und hellgrüner Benadelung, die im Winter abgeworfen wird

150 — 175	6.—
175 — 200	8.—
200 — 250	10.—
250 — 280	15.—

Libocedrus

- **decurrens** (Kalifornische Fluhzeder), von schlankem, schmal pyramidalem Wuchs mit abstehenden kurzen Ästen und frisch grüner Färbung

30 — 40	2.50
40 — 50	3.—
50 — 60	4.—
60 — 70	5.—

Picea (Fichte, Rottanne)

- **excelsa**, bekannte einheimische Art, auch zu Hecken zu verwenden, sowie die kleinen Größen zum Eintopfen

50 — 60	1.—
60 — 70	1.25
70 — 80	1.50
80 — 90	2.50
90 — 100	3.50
100 — 125	5.—
125 — 150	6.50
150 — 175	8.—

- F — — **Maxwelli**, flachkugelige, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung, Zwergform Breite:

20 — 25	5.50
25 — 30	7.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St R.H.	
Picea (Fichte, Rottanne)			
F — excelsa pygmaea , dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung	20 — 30 30 — 40 40 — 50	5.— 6.— 8.—	
— omorica (Omorikafichte) schmal pyramidal, fast säulenförmig wachsend, tiefdunkelgrüne Nadeln mit silbergrauer Unterseite	50 — 60 80 — 90	8.— 16.—	
— orientalis (Morgenländische Fichte) von breit kegelförmigem Wuchs mit dichter, feiner Verzweigung und glänzend dunkelgrünen, kurzen Nadeln	125 — 160 150 — 175	20.— 25.—	
— polita (Tigerschwanzfichte) von breit kegelförmigem Wuchs, mit dunkelgrünen, dolchartig spitzen Nadeln	60 — 70 70 — 80 80 — 90	10.— 13.— 16.—	
— pungens (Stech- oder Blaufichte) <i>Bild Seite 120</i> von regelmäßig pyramidalem Wuchs mit steifer Verzweigung, graugrüne Sämlingspflanzen:	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90	3.— 4.— 5.— 6.— 7.—	
	ausgesuchte, blaue Sämlingspflanzen:	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90	5.— 6.50 8.— 10.— 13.—
— — Kosteri (echte Blautanne), prächtig graublau gefärbte Fichte von geschlossenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an älteren Nadeln	50 — 60 60 — 70 70 — 80 100 — 125	12.— 15.— 18.— 35.—	
— — Vuykii , in der Benadelung etwas feiner als Kosteri, aber noch einen Grad blauer	40 — 50 50 — 60 60 — 70	9.— 12.— 15.—	
— sitkaensis (Sitkalichte), wächst streng pyramidal	60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 120	3.— 4.— 5.— 6.50 8.—	
Pinus (Kiefer)			
— Laricio austriaca (Österreichische Schwarzkiefer), bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 125	4.— 5.— 6.— 8.— 10.— 13.— 16.—	

Nadelhölzer

Pinus (Kiefer)

	Höhe cm	1 St. R.H.
<i>F</i> — montana (Krummholzkiefer), Zwergkiefer mit niederliegenden und bogenartig aufwärts gerichteten Ästen <i>Bild Seite 127</i>	30 — 40	2.50
	40 — 50	3.—
	50 — 60	4.—
	60 — 70	5.—
— Strobus (Weymuthskiefer), feinnadelig, raschwachsend, silbergrau	60 — 70	3.—
	70 — 80	4.—
	80 — 90	5.—
	90 — 100	6.50
	100 — 125	8.—

Pseudotsuga (Douglastanne)

— Douglasi , schnell wachsender Nadelbaum von eindrucksvoller Wirkung	40 — 50	2.—
	50 — 60	2.50
	60 — 70	3.—
	70 — 80	4.—
	80 — 90	5.—
	90 — 100	6.50
	100 — 125	8.—
	125 — 150	10.—

Sciadopitys (Schirmtanne)

— verticillata , seltene Konifere mit langen schirmförmig ausgebreiteten Nadeln	70 — 80	18.—
	80 — 90	22.—
	90 — 100	25.—

Sequoia, siehe Wellingtonia Seite 127

Taxus (Eibe)

Die Verwendung in Gärten ist eine sehr vielseitige: einzeln gepflanzt als geschnittene Pyramide oder in Gruppen mit anderen Nadelhölzern, sowie als regelmäßig geschorene Hecke oder sonstige Architekturform. Da die Eibe von allen Koniferen am meisten Schatten verträgt, läßt sie sich auch besonders als Unterpflanzung verwenden.

— baccata	Heckenpflanzen:	40 — 50	4.50
	<i>Bild Seite 120</i>	50 — 60	5.50
		60 — 70	6.50
		70 — 80	8.—
		80 — 90	10.—
		90 — 100	13.—
		100 — 125	16.—

Zu Pyramiden geschnittene Einzelpflanzen:	40 — 50	6.—
	50 — 60	8.—
	60 — 70	10.—
	70 — 80	13.—
	80 — 90	16.—
	90 — 100	20.—
	100 — 125	25.—

Nadelhölzer

		Höhe cm	1 St. R.H.
Taxus (Eibe)			
—	baccata fastigiata (irländische Eibe), von aufrechtem, streng säulenförmigem Wuchs mit breiten, tiefgrünen Nadeln	30 — 40 40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90	6.50 8.— 11.— 15.— 18.— 22.—
Thuja (Lebensbaum)			
—	gigantea (Lobbi), Riesenlebensbaum, spitz pyramidal wachsend, von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert, daher wertvoll	50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 120 120 — 140	4.— 5.— 6.— 7.— 8.— 10.— 12.—
—	occidentalis , abendländischer Lebensbaum, sehr anspruchslos und winterfest, daher von vielseitiger Verwendbarkeit, ganz besonders zu dichten Hecken	40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100 100 — 125 125 — 150 150 — 175 175 — 200	0.80 1.— 1.25 1.50 2.— 3.— 4.— 5.— 6.— 10.—
—	— Columna , diese Spielart bildet ohne jeglichen Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, die bis zum hohen Alter erstaunlich schmal bleiben	100 — 125	16.—
—	— Ellwangeriana Rheingold , hellgoldgelbe Abart, von kegelförmigem Wuchs	30 — 40 40 — 50	3.— 4.—
F —	— globosa , regelmäßig wachsende Kugelform Breite:	30 — 40	4.50
L —	— Hoveyi , von gedrungenem, eirundlichem Wuchs, Belaubung hellgrün Höhe:	30 — 40 40 — 50	4.50 6.—
L —	— recurva nana , bildet ganz dichtzweigige, rundliche Pflanzen von regelmäßiger Form Breite:	15 — 20 20 — 25 25 — 30	3.— 4.— 5.—
—	— Rosenthali , säulenförmig aufstrebend und glänzend dunkelgrüner Belaubung Höhe:	30 — 40 40 — 50 50 — 60 60 — 70 70 — 80 80 — 90 90 — 100	2.50 3.— 4.— 5.— 6.— 7.— 8.—

Nadelhölzer

Thuja (Lebensbaum)

Höhe cm 1 St.
R.H.

- **occidentalis Wareana**, dunkelgrüner Lebensbaum von gedrunenem Wuchs, eine der wertvollsten Formen

40 — 50	3.—
50 — 60	4.—
60 — 70	5.—
70 — 80	6.—

Tsuga (Hemlockstanne)

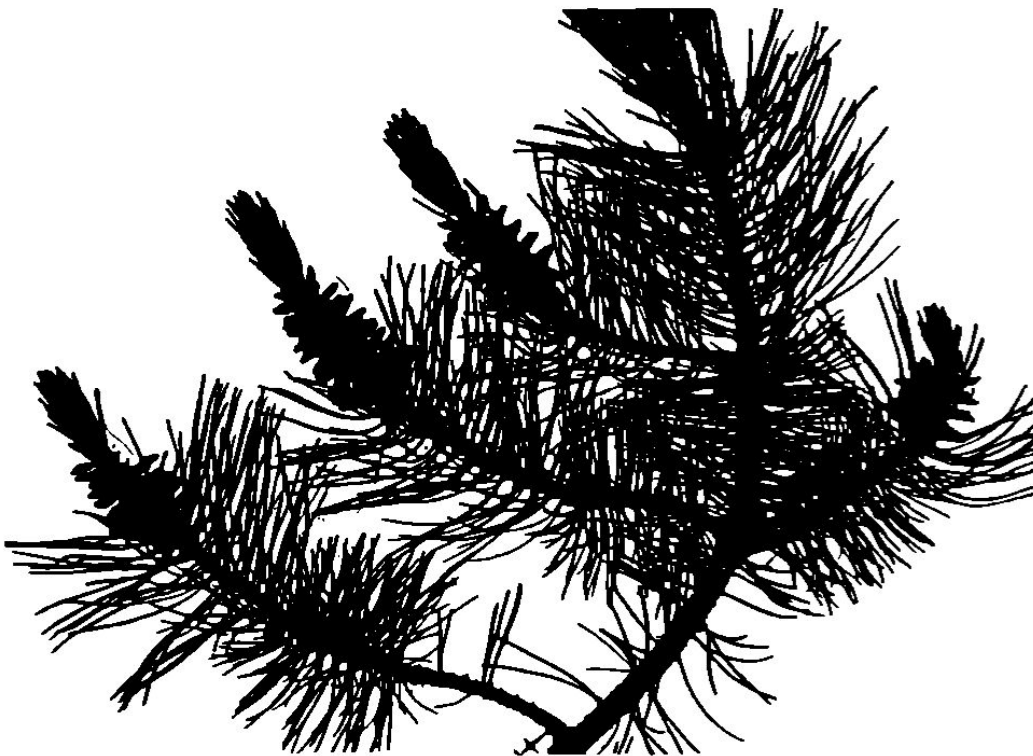
- **canadensis**, eine der schönsten, zierlichsten Koniferen mit leichter, bogig überhängender Bezweigung . .

30 — 40	3.—
40 — 50	4.—
50 — 60	5.—
60 — 70	6.—
70 — 80	8.—

Wellingtonia (Mammulbaum)

- **gigantea** (syn. *Sequoia gigantea*), sehr stark, pyramidal wachsend, wegen seines riesigen Wuchses nur als junge Pflanze mit Topfballen verpflanzbar

25 — 30	8.—
30 — 40	10.—



Pinus montana (Krummholzkiefer) siehe Seite 125

4. Abteilung.

Einige Ratschläge

1. Eintreffende Sendungen

packe man sofort aus und bringe die Pflanzen an ihren Bestimmungsort oder sorgfältig in Einschlag.

Bei Frost oder in gefrorenem Zustande eintreffende Körbe oder Ballen dürfen nicht sofort geöffnet werden, dieselben belässt man einige Tage in einem frostfreien, aber nicht warmen Raum so lange, bis sie vollständig aufgetaut sind, dann erst öffne man die Verpackung und überbrause die Pflanzen leicht. An so behandelten Pflanzensendungen wird man keine Frostschäden bemerken, zumal auch die Verpackung den jeweiligen Witterungsverhältnissen angepasst wird.

Ist dann noch keine Möglichkeit zu pflanzen, so schlägt man Stauden in feuchten Torf im Keller ein; Bäume dagegen bringt man an geschütztem, durch vorheriges Bedecken mit Laub frostfrei gehaltenem Ort in Einschlag. Wo dieses versäumt wurde, läßt sich die gefrorene Erdschicht abheben und unter dieser der Einschlagplatz einrichten.

2. Die Anlage von Staudenrabatten

die nur eine einmalige Ausgabe erfordern und bei welchen es darauf ankommt, eine bezüglich der Farben, Höhen, Blütezeiten, Himmelslagen usw. passende Zusammenstellung zu treffen, erleichtern wir durch

kostenlose Lieferung von Pflanzskizzen.

Auf diesen ist der zu bepflanzende Geländestreifen in einzelne nummerierte Felder geteilt, deren Nummern sich auf den den Pflanzen anhängenden Namenschildern wiederholen. Die richtige sachgemäße Verteilung ist somit gewährleistet.

Zur Herstellung einer solchen Pflanzskizze benötigen wir folgende Angaben:

1. Länge und Breite der Rabatte (Mindestbreite 120 cm, Mindestgröße 10 qm).
2. Sonnige, schattige oder halbschattige Lage (evtl. welcher Teil der Rabatte hat abweichende Verhältnisse). Wie verläuft die Himmelsrichtung Nord-Süd?
3. Gewünscht werden: niedrige und mittelhohe (bis 80 cm)
oder mittelhohe und hohe (bis 150 cm)
oder niedrige, mittelhohe und hohe Stauden.
4. Die Blütezeit ist vorwiegend im Frühjahr, oder im Sommer und Herbst, oder über das ganze Jahr verteilt erwünscht. (Der letztere Fall ist nur für grössere Rabatten ratsam, während man in kleineren Gärten besser nach Jahreszeiten getrennte Staudenbeete anlegt.)
5. Soll die Rabatte mit einer Einfassungspflanze zum Wege hin begrenzt werden?

6. Ist die Verwendung einiger passender Gehölze und Nadelhölzer zwischen den Stauden erwünscht?
7. Soll die Rabatte nebenbei der Schnittblumengewinnung dienen?

Zur Bepflanzung einer Rabatte rechnet man durchschnittlich **7 Pflanzen pro Quadratmeter**.

Da sich in vorgerückter Versandzeit die Arbeiten erfahrungsgemäß sehr drängen, so bitten wir unsere verehrte Kundschaft, im Interesse einer prompten Bedienung Pflanzskizzen möglichst im zeitigen Herbst oder im zeitigen Frühjahr anzufordern.

3. Über die Behandlung der Pflanzen

a) Bodenvorbereitung und Einpflanzen der Stauden

Der Boden sei vorher tief und gut bearbeitet. Verrotteter Dünger ist die beste Nährgabe. Jauchetränkter Torf empfiehlt sich ebenfalls, besonders zu sandigen Böden. Außerdem bringt man möglichst im Herbst Knochenmehl in das Land, dessen Gehalt an Phosphor nachhaltig wirkt.

Niemals pflanze man eine Staude tiefer, als daß der Wurzelhals oder die oberen Augen der Wurzelkrone sich dicht unter der Erdoberfläche befinden. Nach dem Pflanzen und Angießen soll man den Boden um die Pflanzen herum möglichst mit verrottetem Dünger abdecken. Jeder Regen bzw. jede Wässerung führt alsdann geringe Mengen gelöster Nährstoffe den Pflanzen zu, außerdem wird ein rasches Austrocknen und Verkrusten des Bodens verhindert.

b) Düngung der Stauden

Auch eine im allgemeinen anspruchslose Staude bedarf, um ihre Blühfähigkeiten zu voller Entwicklung bringen zu können, guter Ernährung. Diese sollte in erster Linie in regelmäßigen Gaben natürlichen Düngers bestehen, welcher den Boden zugleich physikalisch verbessert, also vorzugsweise verrotteter Kuhdünger, aber auch vergorener Pferdedünger, Jauche usw. Nachdem der Trieb im Frühjahr eingesetzt hat, ist die Verwendung von Kunstdünger von guter Wirkung, (z. B. Peru-Guano, Hakaphos, wobei die Verwendungsvorschrift genau zu beachten ist). Es ist jedoch unbedingt notwendig, von der zweiten Hälfte des Sommers ab den Pflanzen keine Kunstdünger mehr zuzuführen, da sich sonst Störungen im Reifevorgang bemerkbar machen. In Verbindung mit Torf bedeutet die künstliche Düngung eine intensivere Nahrungszufuhr als die natürliche.

c) Pflanzen der Lilien stehe Seite 70

d) Behandlung der Rosen , 107/108

e) Pflanzen der Obstbäume

Es empfiehlt sich, nachdem die Pflanzlöcher gemäß der Bodenbeschaffenheit in entsprechender Größe und Tiefe ausgehoben sind, die Erde gut mit angefeuchtetem Torf zu vermengen. Die Pflanzung ist dann so auszuführen, daß die Baumscheibe ca. 15–20 cm höher liegt, als die Umgebung. Wenn sich dann der Boden setzt, kommt der Baum in die richtige Höhe; ein Zu-tief-stein ist unter allen Umständen zu vermeiden.

Einige Ratschläge

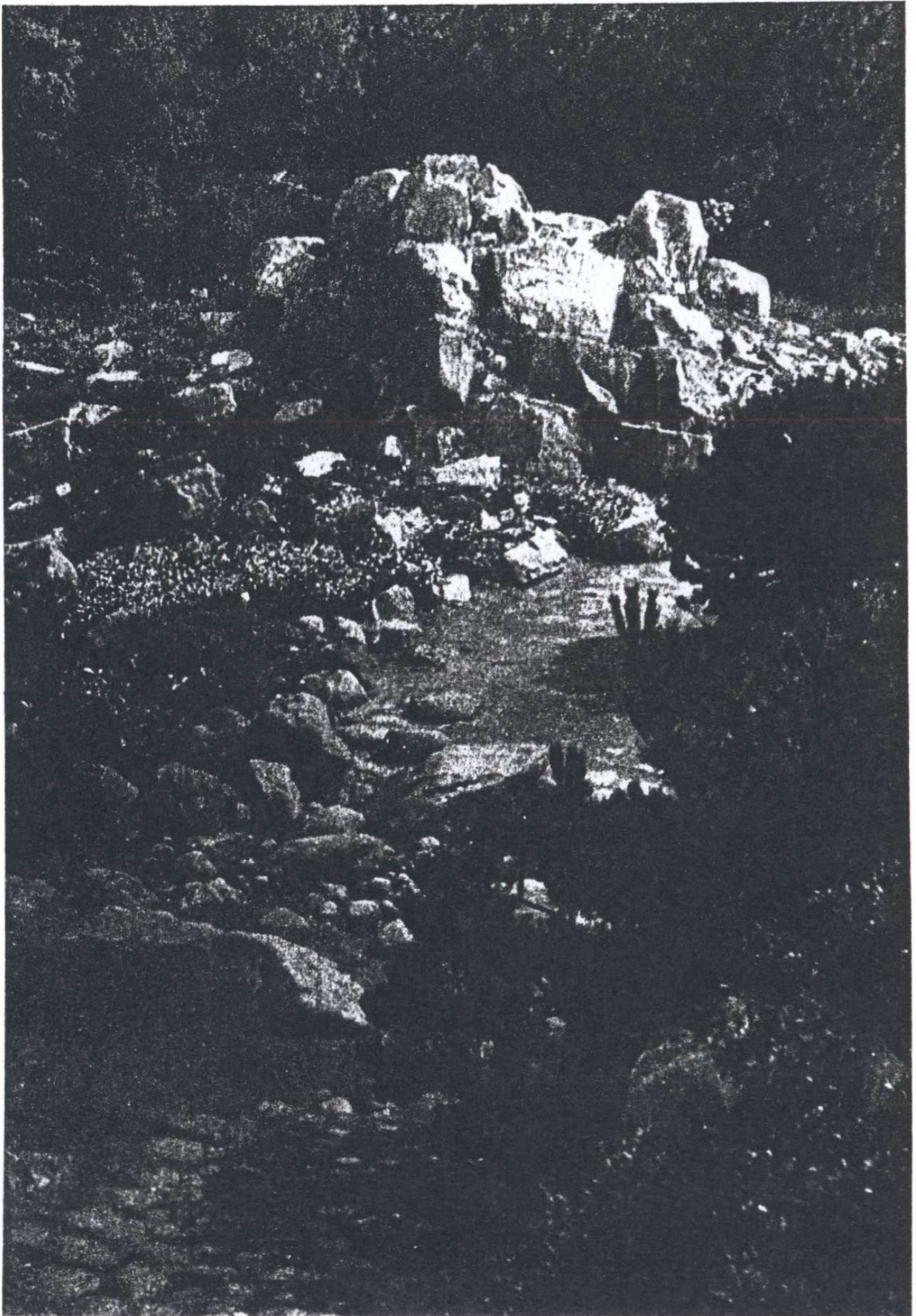


Erica carnea in der Kultur
Teilansicht eines Feldes mit 150000 Pflanzen, siehe Seite 61



Erica carnea in der Verwendung
mit *Juniperus communis hibernica*, siehe Seite 61 und 122

Einige Ratschläge



Blick in einen Naturgarten
Das Bild zeigt die richtige Steinlagerung

Einige Ratschläge

Für den Abstand, welcher bei den einzelnen Obstsorten und -formen von Pflanze zu Pflanze zu wahren ist, lassen sich feste, für alle Verhältnisse geltende Maße nicht angeben. Je nach klimatischen und Bodenverhältnissen kann derselbe größer oder geringer sein. Als Anhalt und in gewisser Beziehung als Mindestmaß mögen folgende Zahlen dienen:

Hochstämme:

Apfel und Birnen	8–10 m	oder
	11–12 m	mit Zwetschen, Mirabellen, Pfirsichen, Aprikosen als Zwischenpflanzung
Kirschen: süß	8–10 m	
„ sauer	7–8 m	
Zwetschen, Mirabellen, Aprikosen, Pfirsiche	7–8 m	

Büsche und Pyramiden:

Apfel und Birnen	5–6 m
Kirschen	5 m
Pfirsiche und Aprikosen	4–5 m

Spaliere und Fächer:

Apfel, Birnen, Kirschen, Pfirsiche und Aprikosen	4–5 m
---	-------

Senkrechte Schnurbäume: 60–80 cm

U-Formen: 80 cm Doppel U-Formen: 160 cm

Wagrechte Schnurbäume: 1-armige: ca 3 m
2-armige: 5–6 m

Stachel- und Johannisbeerbüsche . . 2 m

Himbeeren: in der Reihe . . . 70–80 cm, Reihenabstand: 120–130 cm

Erdbeeren: in der Reihe ca. 30 cm, Reihenabstand: 60 cm

4. Über die zweckmäßige Verwendung von Zierpflanzen

Die nachstehend aufgeführten Zusammenstellungen dienen dazu, die Auswahl von Pflanzen für bestimmte Zwecke zu erleichtern, da hiervon das Gelingen einer Pflanzung abhängt; dieselben sollen ein Anhalt sein und lassen weitere Möglichkeiten offen.

a) Schnittstauden

Achillea, hohe Sorten	Aster alpinus
Aconitum in Sorten	— subcoeruleus
Aethiopappus pulch.	Herbstastern, außer N. A.-Sorten
Agrostemma	Aster acris
Anchusa myosotidiflora	— Amellus
Anemone japonica	— luteus
Aquilegia	Astilben
Arabis albida fl. pl.	Astrantia
Artemisia	Betonica

Einige Ratschläge

Buphthalmum salicif.	Lilien
Campanula, hochwachsende Sorten	Lupinus
Centaurea	Lychnis
Centranthus	Myosotis
Cephalaria	Oenothera Fraseri
Chrysanthemum	— Youngii
Cimicifuga	Paeonia sin.
Convallaria	Papaver nudicaule
Coreopsis	— orientale
Delphinium	Penstemon, höhere Sorten
Dianthus plumarius fl. pl.	Phlox divaricata u.a. höhere Frühjahrsphlox
— caryophyllus	Phlox decussata
Dielytra	Physalis
Digitalis	Primula Beesiana, Bulleyana, Chash-
Diplostegium	meriana, denticulata, elatior,
Doronicum	pulverulenta
Erigeron	Pyrethrum
Eryngium	Ranunculus, höhere Arten
Euphorbia polychroma	Rudbeckia
Funkia	Salvia nemorosa
Gallardia	Scabiosa caucasica
Geum	Solidago
Gypsophila pan. fl. pl.	Spiraea
Harpallum	Statice latifolia
Helenium	— Limonium
Helianthus	Thalictrum
Heliopsis	Trilloma
Helleborus	Trollius
Hemerocallis	Veronica spicata
Heuchera	Viola-Arten
Incarvillea	Wahlenbergia
Iris germanica, sibirica, Kaempferi	Dahlien
Leucanthemum maximum	Gladiolen
Liatris	

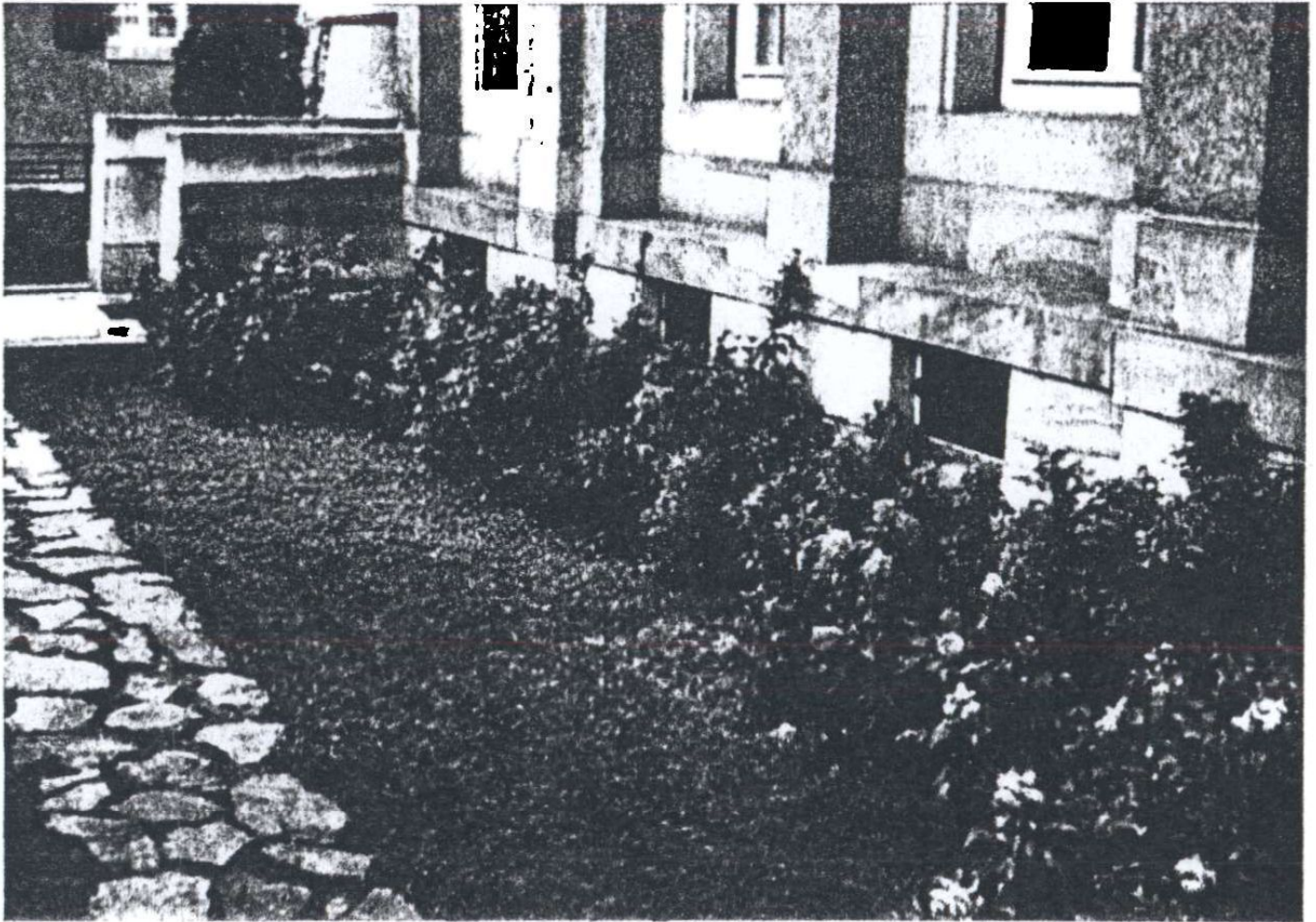
b) Sträucher zum Blumenschnitt

Berberis Thunbergi	Clematis paniculata	Hydrangea	Rosa
— vulgaris purpurea	Cytisus	Kerria	Spiraea
Buddleia	Deutzia	Philadelphus	Syringa
Caryopteris	Erica	Pirus Malus	Viburnum
Ceanothus	Forsythia	Prunus	Weigelia

c) Teichrandpflanzen

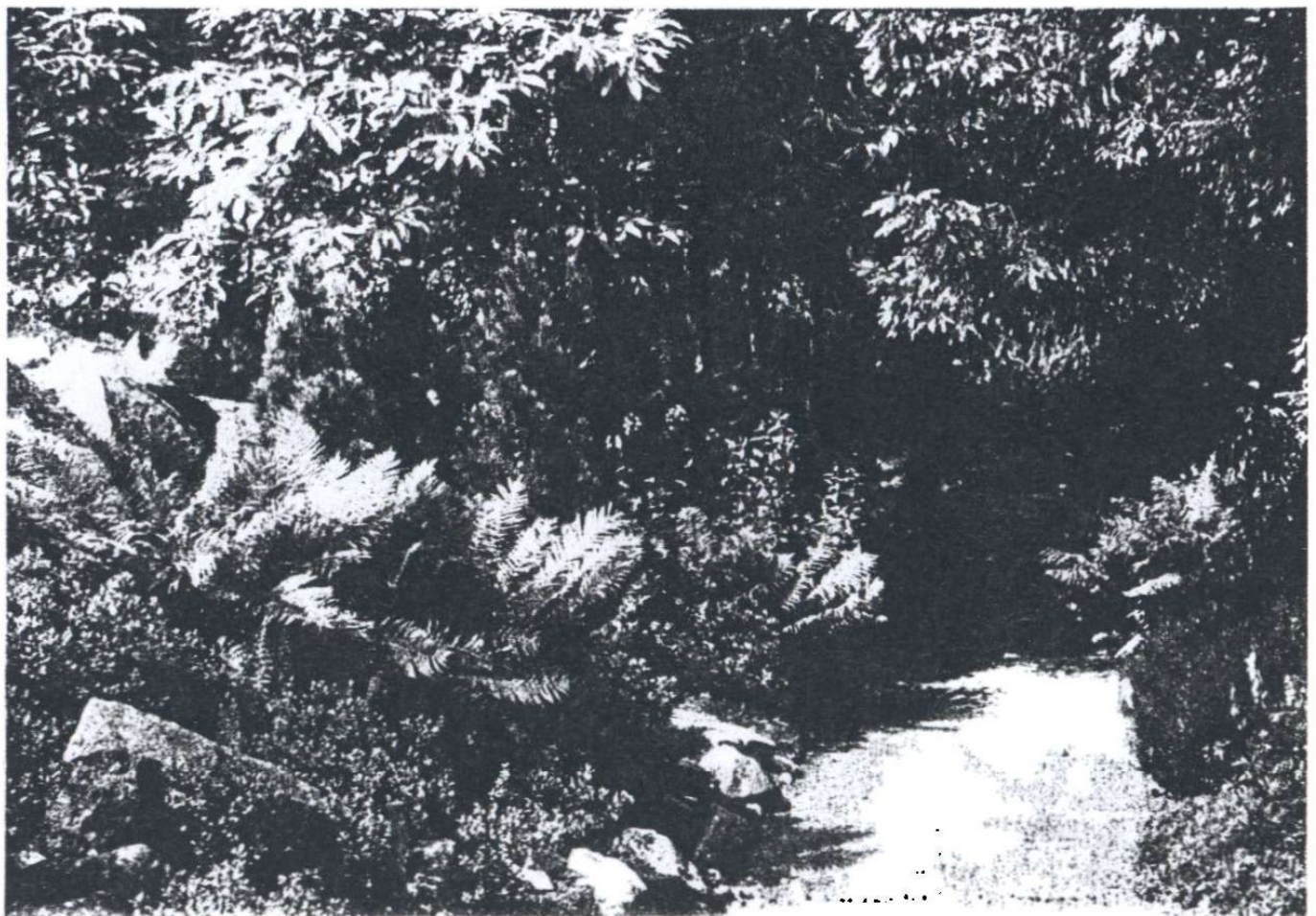
Ajuga reptans	Astilbe Thunbergi
Anchusa myosotidiflora	Astrantia carniolica
Astilbe Arendsi	Betula

Einige Ratschläge



Ein sonnenloser Vorgarten

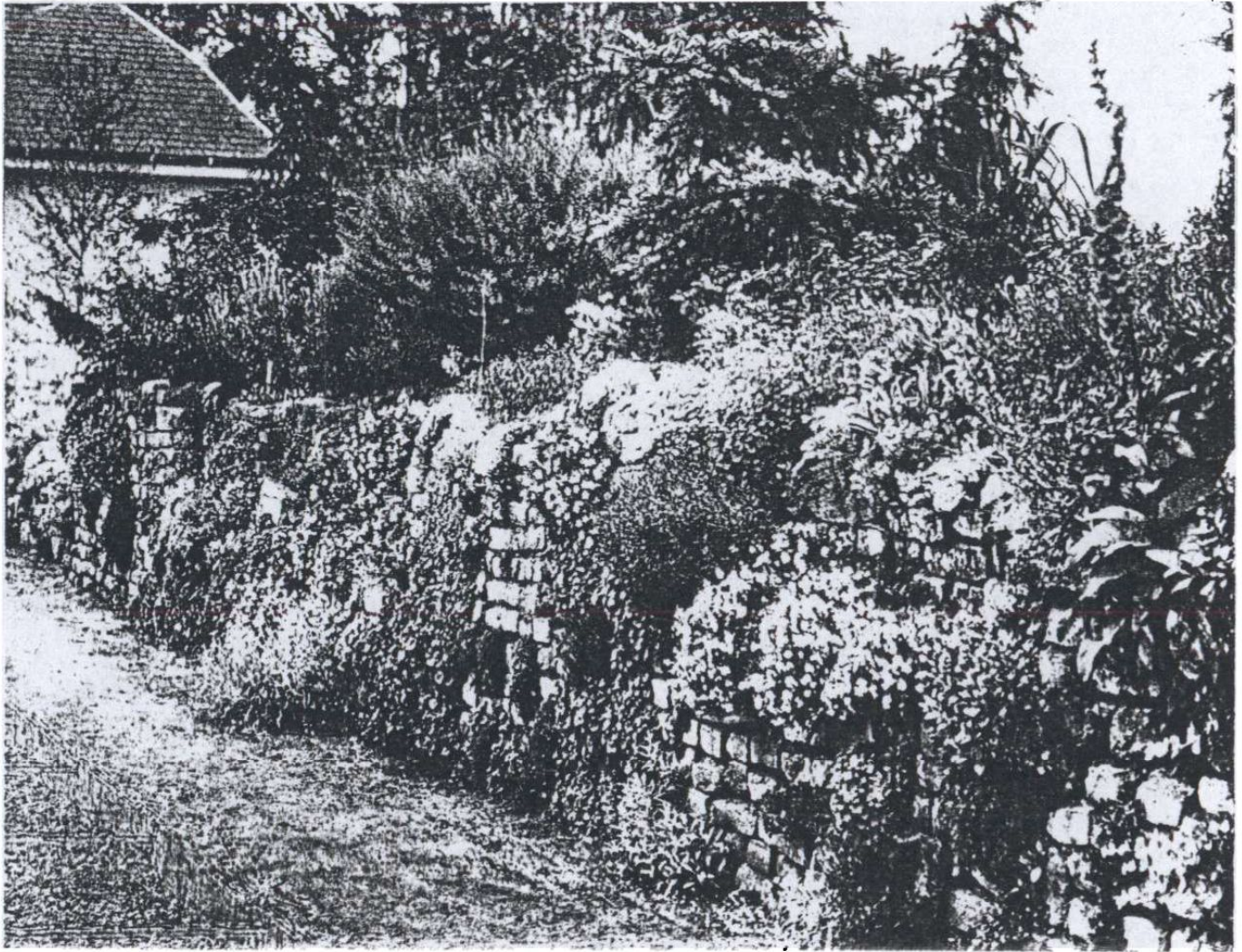
Mahonia aquifolium: siehe Seite 96 und *Sedum spurium*: siehe Seite 56



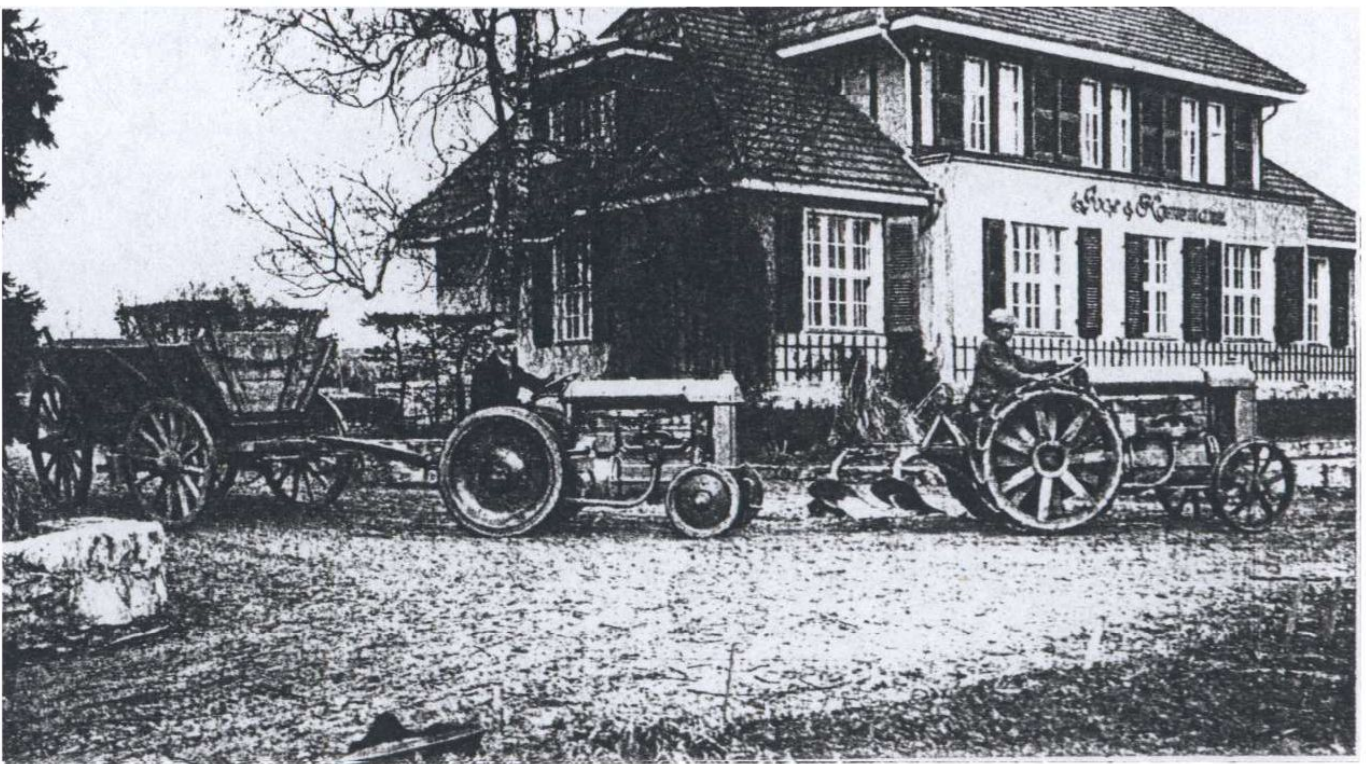
Halbschattiger Hang mit Farnen und Schattenstauden

siehe Seite 61 und 136

Einige Ratschläge



Blühende Trockenmauer
nach Nord-West gelegen



Verwaltungsgebäude
davor 2 Zugmaschinen

Einige Ratschläge

Chrysanthemum uliginosum	Petasites
Cimicifuga i. S.	Polemonium
Centranthus	Polygonum Bistorta superbum
Epilobium i. S.	Primula pulverulenta
Eupatorium i. S.	— rosea
Funkia i. S.	Pulmonaria i. S.
Glyceria spectabilis	Ranunculus i. S.
Helenium Hoopesi	Rheum
Helianthus scaberrimus	Rodgersia pinnata
Hemerocallis i. S.	Rhododendron
Iris Kaempferi	Senecio i. S.
— Monieri	Solidago i. S.
— ochroleuca gigantea	Spiraea Aruncus
— — sulphurea	— filipendula fl. pl.
— Pseudacorus	— palmata
— sibirica	— — alba
— — alba	— Ulmaria fl. pl.
Lysimachia i. S.	Thalictrum aquilegifolium
Lythrum i. S.	— flavum
Mimulus luteus cupreus	Tradescantia virgin.
Myosotis i. S.	Tritoma i. S.
Omphalodes verna	Trollius i. S.
Osmunda	Viola

d) Halbschatten- und Schattenpflanzen

Aconitum	Corylus Avell.	Heuchera
Ajuga	Crataegus	Hydrangea scandens
Alchemilla	Cyclamen	Hypericum
Ampelopsis quinquefolia	Cypripedium	Ilex
Anchusa myosotidisflora	Cytisus	Laburnum
Anemone	Daphne	Ligustrum
Aquilegia	Dictamnus	Lindlophia
Aristolochia	Dielytra	Lonicera tatarica i. S.
Asarum	Digitalis	Lupinus
Asperula	Doronicum	Lilium
Astilbe	Epimedium	Lysimachia
Astrantia	Eranthis hibernica	Mahonia
Aucuba	Eupatorium	Megasea
Azalea	Evonymus	Monarda
Berberis (immergrüne Arten)	Farne	Omphalodes
Buxus	Fritillaria	Orobanch
Carpinus Betulus	Funkia	Pachysandra
Chrysosplenium	Geranium	Patrinia
Cimicifuga	Geum	Philadelphus (starkwachsende Sorten)
Clematis montana	Hedera (Efeu)	Phlox divaricata
Convallaria	Helleborus	Physocarpus opulifol.
Cornus mas	Hepatica	Plumbago Larpenae
Corydalis	Heracleum	

Einige Ratschläge

Polemonium	Rodgersia	Spiraea Ulmaria
Polygonum Auberti	Sambucus	Staphylea colchica
— baldschuanicum	Saxifraga umbrosa	Symphoricarpus
Primeln	Senecio	Thalictrum
Prunus Laurocerasus	Solidago	Trillium
— virginiana	Sorbaria l. S.	Trollius
Pulmonaria	Sorbus	Viburnum Lantana
Ranunculus	Spiraea Aruncus	— opulus sterile
Rhododendron	— filipendula	Vinca
Ribes alpinum	— palmata	

e) Immergrüne und halbimmergrüne Teppichbildner

(Zum großen Teil auch für Plattenwege)

Auf den □ m werden gebraucht:

	Stück		Stück
Acaena nova zealandiae	20	Festuca	20
— Buchananii	20	Gypsophila repens und rosea . . .	16
Achillea aurea	20	Iberis sempervirens	16
Ajuga reptans multicolor	16	Paronychia serpyllifolia	25
Antennaria tomentosa	25	Phlox selacea in Sorten	16
Arabis alpina in Sorten	16	Pyrethrum caucasicum	16
Arenaria rotundifolia	25	Sagina subulata	20
Armeria Lauchiana	35	Saxifraga in Sorten	25
Asarum europaeum für Schatten . .	16	Sedum in Sorten	25
Aubrietta in Sorten	25	Sempervivum in Sorten	30
Cerastium	16	Stachys lanata	16
Dianthus caesus	25	Thymus in Sorten	20
— deltoides Brillant	16	Veronica cinerea	20
— graniticus	16	— repens	25
— plumarius	16	— saturejoides	25
Efeu, für tiefen Schatten	6—9	— filiformis	16
Epimedium	16	— prostrata	25
Erica carnea	52	Vinca, für Schatten	16

f) Sonne und große Trockenheit vertragende Pflanzen

Acaena	Aubrietta	Chrysopsis
Achillea	Asclepias	Cotoneaster
Alsine laricifol.	Berberis	Dianthus
Alyssum	Calamintha	Edinops
Androsace	Calluna	Elymus
Anthemis	Campanula carpathica	Eremurus
Anthericum	— rotundifolia	Erica
Antennaria	Carlina	Erigeron
Arabis	Cephalaria	Eryngium
Armeria	Cerastium	Euphorbia
Aster Amellus	Chrysanthemum Zawadski	Festuca

Einige Ratschläge

Genista	Oenothera missouriensis	Silene
Geranium	Paronychia	Solidago
Globularia	Penstemon	Stachys
Gypsophila	Perowskia	Statice
Helianthemum	Phlox setacea	Syringa
Helichrysum	Physostegia	Thalictrum minus
Hieraceum	Potentilla	Telekia
Hypericum	Rudbeckia	Telephium
Iberis	Salvia	Teucrium
Inula	Sambucus	Thymus
Iris	Santoline	Verbascum
Lavendula	Saponaria	Veronica spicata
Leucanthemum	Satureja	Viburnum
Leontopodium	Scutellaria	Yucca
Linum	Sedum	
Nepetha	Sempervivum	

g) Einfassungspflanzen

Zur Weg- und Beetbegrenzung

An Pflanzen werden benötigt pro lfd. Meter:

	Stück		Stück
Achillea aurea	6	Hypericum calycinum	5
Ajuga	5	Iberis	5
Alyssum saxatile in Sorten	5	Iris pumila, interregna Arten . . .	6—7
Antennaria tomentosa	6	Lychnis viscaria splendens fl. pl. . .	7
Arabis	5	Megasea	5
Armeria	7—8	Nepetha	5
Asarum	5	Phlox setacea	6
Aster, niedere	5—6	— divaricata canadensis	6—7
Aubrietten	6	Primula acaulis, elatior, auricula .	6—7
Buxus (siehe Seite 119)		Saponaria	5
Campanula carpathica	5	Satureja montana	5
Cerastium	5	Saxifraga umbrosa	6
Dianthus caesus	5	— moosartig	5—6
— deltoides Brilliant	5—6	Sedum kamtschatikum fol. var. . .	6
— graniticus	5—6	— spectabile	5
— plumarius fl. pl.	6	— spurtum	5
Eplmedium	5	Silene Schafta	7
Erica carnea	5	Spiraea Bumalda Walluf, für breite Wege	4
Erigeron aurantiacus	5	Stachys lanata	5
Evonymus radicans argentea var. .	5—6	Teucrium chamaedrys	5
Funkien	5	Veronica rupestris	6—7
Festuca	5	— incana	6
Globularia	7	Viola cornuta	6—7
Helichrysum	6	— cucullata	6
Heuchera	6		

Einige Ratschläge

h) Heckenpflanzen

In einfacher Reihe werden pro lfd. Meter benötigt:

	Stück		Stück
<i>Acer campestre</i>	3	<i>Maclura aurantiaca</i>	4—5
<i>Andrachne colchica</i>	4	<i>Mahonia Aquifolium</i> , immergrün f. Schatt.	4
<i>Berberis Wilsoni</i> , fast immergrün, wird		<i>Philadelphus coronarius</i>	4
ca. 60 cm hoch	4—5	<i>Picea excelsa</i> , immergrün	2—5
— <i>vulgaris atropurpurea</i>	4	<i>Populus pyramidalis</i> auf 3 m	2
<i>Bux</i> Würfel, immergrün, durchschnittlich		<i>Prunus Laurocerasus</i> , immergrün	4
auf 2 m	5	<i>Rhamnus</i>	4—5
<i>Carpinus Betulus</i>	3—4	<i>Ribes alpinum</i> , für Schatten	4—5
<i>Cornus mas</i>	3—4	<i>Rosa rubiginosa</i>	3—4
<i>Coloneaster nitens</i>	3—4	<i>Spiraea arguta</i>	3—4
<i>Crataegus monogyna</i> (Weißdorn)	5	— <i>Bumalda</i>	4
<i>Cydonia japonica</i>	3—4	— <i>van Houttei</i>	3—4
<i>Forsythia</i> -Arten	4	<i>Symphoricarpon racemosus</i> , auch f. Schatten	5
<i>Ilex</i>	3—4	<i>Syringa vulg.</i>	1
<i>Ligustrum atrovirens</i> , immergrün	5	<i>Taxus</i> } je nach	2—5
— <i>ovalifolium</i> , immergrün	5	<i>Thuja</i> , immergrün } Höhe	2—4
<i>Lonicera nitida</i> und — <i>pileata</i> , fast		<i>Viburnum rhytidophyllum</i>	3—4
immergrün, für niedere Hecken	5		

i) Bepflanzung von Drahtzäunen, Grenzgittern usw.

Auf 12 Meter werden benötigt:

	Stück		Stück
<i>Aristolochia Sipho</i>	3	<i>Jasminum nudiflorum</i>	8
<i>Bignonia</i> in Sorten	5	<i>Lathyrus latifolius</i>	8
Brombeeren, aufrecht wachsende Sorten	12	<i>Lonicera</i> , schlingende Arten	4
— rankende Sorten	3—4	<i>Polygonum</i> , schlingende Sorten	3
<i>Clematis</i> , die kleinblumigen Arten	4	Schlingrosen	6
Efeu	12—24		

k) Bienenfutter-Pflanzen

<i>Acer</i>	<i>Anemone apennina</i> (nicht: — <i>japonica</i>)
<i>Aconitum</i>	<i>Anthericum</i>
<i>Adonis</i>	<i>Aquilegia</i>
<i>Aetheopappus pulcherrimus</i>	<i>Arabis alpina</i>
<i>Atlanthus</i>	<i>Asarum europaeum</i>
<i>Althaea rosea</i> einfachbl.	<i>Aubrieta</i> (in großen Trupps)
<i>Alyssum</i>	<i>Berberis l/S.</i>
<i>Amelanchier</i>	<i>Buphthalmum salicifol.</i>
<i>Andusa Italica</i>	<i>Caltha palustris</i>
<i>Anemone Pulsatilla</i>	<i>Campanula pyramidalis</i>
— <i>nemorosa</i>	<i>Centaurea montana</i>

Einige Ratschläge

Centranthus
Cephalaria
Coreopsis
Cornus mas
Corydalis
Corylus
Cotoneaster
Cydonia
Dielytra spectabilis
Dictamnus
Digitalis
Echinops
Eplmedum
Eranthis
Eryngium
Forsythia
Fritillaria (außer - meleagris)
Galega
Harpallum
Helianthemum
Helianthus
Helleborus
Inula
Koelreutheria
Linum
Lonicera tatarica
Mahonia aquifol.
Malva moschata

Nepettha
Oenothera
Orobis
Paeonia sinensis, die einfach blühenden
Papaver orientale
Penstemon
Petasites
Polemonium
Prunus serotina
Pulmonaria
Rhamnus frangula
Robinia
Rosen, einfachblühende
Salvia
Sambucus
Satureja montana
Scabiosa
Sedum, besonders — reflexum
Senecio
Sidalcea
Sorbaria
Spiraea arlaefolia
Statice
Symphoricarpus
Thalictrum
Thymus
Tilia
Tritoma

1) Immergrüne Gehölze

Aucuba
— japonica
Berberis
— buxifolia
— — nana
— hypoleuca
— stenophylla
— Wilsonae
Calluna
— f. S.
Crataegus
— grignonensis
Erica
— f. S.
Evonymus
— japonica

Evonymus kewensis
Hedera
— Helix f. S.
Ilex
— aquifolium
Ligustrum
— f. S.
Lonicera
— Henryi
— nitida
— pileata
Mahonia
— aquifolium
Osmanthus
— aquifolium

Einige Ratschläge

Padhyandra

— terminalis

Phillyrea

— decora

Prunus

— Laurocerasus Reynvanil

Pyracantha

— i. S.

· Rhododendron

— i. S.

Viburnum

— Henryana

— rhytidophyllum

— uttle

m) Gehölze mit Fruchtschmuck

Acanthopanax

— Henryi

Amelanchier

— Botryaplum

Berberis

— i. S.

Celastrus

— orbiculatus

Celtis

— australis

Cornus

— i. S.

Cotoneaster

— i. S.

Crataegus

— i. S.

Cydonia

— i. S.

Eleagnus

— i. S.

Evonymus

— europaea

Gleditschia

— trifacanthos

Hippophaë

— rhamnoides

Ilex

— aquifolium

Ligustrum

— i. S.

Lonicera

— tatarica i. S.

Lycium

— chinense

Mahonia

— aquifolium

Physocarpus

— opulifolius

Pirus

— Malus i. S.

Rhamnus

— Frangula

Rhus

— Cotinus

— typhina laciniata

Ribes

— i. S.

Sambucus

— i. S.

Sorbus

— i. S.

Staphylea

— colchica

Symphoricarpus

— racemosus

Viburnum

— rhytidophyllum

Xanthoceras

— sorbifolia

n) Gehölze mit Herbstfärbung

Acer

— ginnala

Amelanchier

— Botryaplum

Ampelopsis

— i. S.

Aralia

— mandschurica

Einige Ratschläge

Berberis

- Thunbergi

Cercidiphyllum

- japonicum

Cornus

- l. S.

Cotoneaster

- horizontalis

Crataegus

- Azarolus

Evonymus

- europaea

Mahonia

- aquifolium

Physocarpus

- opulifolius

Quercus

- coccinea

Prunus

- serotina
- serrulata l. S.

Rhus

- Cotinus l. S.
- typhina laciniata

Sorbaria

- sorbifolia stellipila

Spiraea

- prunifolia
- Thunbergi

Viburnum

- Carlesii
- Henryana
- opulus sterile

o) Buntlaubige Gehölze

Acer

- Negundo l. S.
- platanoides Schwedleri

Aucuba

- japonica aurea var.

Berberis

- vulgaris atropurpurea

Betula

- verrucosa atropurpurea

Cornus

- alba marginata elegantissima

Corylus

- Avellana atropurpurea
- — aurea

Eleagnus

- angustifolia

Evonymus

- radicans fol. var.

Fagus

- silvatica atropurpurea
- — tricolor

Hammodendron

- argentea

Hibiscus

- syriacus fol. var.

Hippophae

- rhamnoides

Ligustrum

- ovalifolium aureo-elegantissimum

Lonicera

- brachypoda aureo-reticulata

Perowskia

- atriplicifolia

Physocarpus

- opulifolius aureus

Pirus

- Malus Niedwetzkyana

Prunus

- Pissardi
- — Hazeldine var.
- — Moseri fl. pl.

Salix

- rosmarinifolia

Sambucus

- nigra lutea

Sorbus

- Aria chrysophylla
- aucuparia foliis luteis
- — moravica laciniata

Ulmus

- montana atropurpurea
- — Dampieri Wredel

Weigelia

- rosea foliis purpureis
- — nana variegata

5. Abteilung

Schlüssel

zur Feststellung gleichzeitig blühender Pflanzen.

Die Wirkung einer Stauden- und Gehölzpflanzung beruht in den meisten Fällen darauf, daß die nachbarlich zusammenstehenden Sorten in Wuchs und Blütenfarbe harmonisieren. Nachstehender Schlüssel soll Anleitung bzw. Gedächtnishilfe sein und durch sein Schema dem Blumenfreund Grundlage für die Ausarbeitung seiner Gartenwünsche bieten. Die einzelnen Sorten sind nach Monaten, Blütenfarben und Wuchshöhen geordnet, sodaß gleichzeitig und in gleicher Höhe blühende Pflanzen verschiedener Farben ohne weiteres abgelesen werden können.

Ferner gibt der Schlüssel alle zu einer bestimmten Zeit in einer Farbe blühenden Pflanzen an.

Höhenbezeichnung:

niedrig kriechend: bis ca. 20 cm

mittelhoch: ca. 25—80/100 cm

hoch: über 100 cm

F = für Steingärten geeignete Gehölze

● = für schattige Lagen.

Stauden: niedrig

März

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Hepatica <ul style="list-style-type: none"> — ang. rosea ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — Helenae I/S ● Pulmonaria <ul style="list-style-type: none"> — rubra 	<ul style="list-style-type: none"> ● Hepatica <ul style="list-style-type: none"> — ang. Ilfacin. — triloba 	<ul style="list-style-type: none"> Adonis <ul style="list-style-type: none"> — amour. I S — Nadorkakt ● Eranthis <ul style="list-style-type: none"> — hiemalis 	<ul style="list-style-type: none"> Arabis <ul style="list-style-type: none"> — alp. comp.

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Daphne <ul style="list-style-type: none"> — Mezereum F Erica <ul style="list-style-type: none"> — carnea I/S 		<ul style="list-style-type: none"> Forsythia <ul style="list-style-type: none"> — I/S Jasminum <ul style="list-style-type: none"> — nudiflorum 	<ul style="list-style-type: none"> Erica <ul style="list-style-type: none"> F — carnea alba Viburnum <ul style="list-style-type: none"> — fragans

Stauden: niedrig

April

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> Arabis <ul style="list-style-type: none"> — alpina rosea Aubrieta <ul style="list-style-type: none"> — Fire King — Leichtlini Crimson — Pauls Lilac — rosea splend. ● Corydalis <ul style="list-style-type: none"> — cava Phlox <ul style="list-style-type: none"> — amoena — Douglasi hybr. — set. atropurpurea — Moerhelmi — Sprille — subulata ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — acaulis hybr. — — Lachsrose 	<ul style="list-style-type: none"> ● Anemone <ul style="list-style-type: none"> — apennina — pulsatilla Aubrieta <ul style="list-style-type: none"> — Aubrey Prichard — Dr. Mules — Eyrli — Froebell — H. Marshall — Hendersoni — Indigo — Lavendel — Lila Königin — Mrs. L. Edwards — Prichards Ia. — Purpurteppich — tauricola Globularia <ul style="list-style-type: none"> — trichosantha 	<ul style="list-style-type: none"> Adonis <ul style="list-style-type: none"> — vernalis ● Chrysosplenium <ul style="list-style-type: none"> — rosulare Iris <ul style="list-style-type: none"> — pum. aurca — excelsa — florida — — Sulphur ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — acaulis hybr. — — Primrose — auricola — alpina — elatior gig. ● Viola <ul style="list-style-type: none"> — odor. sulphurea 	<ul style="list-style-type: none"> ● Anemone <ul style="list-style-type: none"> — nemorosa alba — plena Arabis <ul style="list-style-type: none"> — alpina — carduchorum — Sturil ● Convallaria <ul style="list-style-type: none"> — majalis ● Corydalis <ul style="list-style-type: none"> — cava Phlox <ul style="list-style-type: none"> — canad. — Schneeteppich ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — acaulis hybr. — elatior gig. ● Viola <ul style="list-style-type: none"> — cornuta alba

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Stauden: niedrig (Fortsetzung)

April

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — acaulis Magenta — arctotis — Barr's Exhibition Red — elatior glg. — Juliae — rosea grandifl. Saxifraga <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Blüteness. — — Juwel — — magnifica — — Purpurmantel — — Schöne v. Ronsdorf — — splendens — — Teppichkönigin — — Triumph ● Viola <ul style="list-style-type: none"> — Jool 	<ul style="list-style-type: none"> Iris <ul style="list-style-type: none"> — pum. coerulca — — cyanea Muscari <ul style="list-style-type: none"> — racemosum ● Omphalodes <ul style="list-style-type: none"> — cappadocica verna Phlox <ul style="list-style-type: none"> — canad. Schloßburg ● — divaricata i/S. — set. Wilson ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — acaul. coerulea — elatior coerulea ● Pulmonaria <ul style="list-style-type: none"> — ang. azurea — saccharata ● Vinca <ul style="list-style-type: none"> — minor Viola <ul style="list-style-type: none"> — corn. Hansa — — Maggie Mott — gracil. Lord Nelson ● — odorata i/S. 		

Stauden: mittelhoch

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Megasea <ul style="list-style-type: none"> — hybrida ● Orobis <ul style="list-style-type: none"> — vernus ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — rosea grandifl. (leuchter Platz) 	<ul style="list-style-type: none"> ● Anchusa <ul style="list-style-type: none"> — myosotidifl. Globularia <ul style="list-style-type: none"> — Willkommli Iris <ul style="list-style-type: none"> — pumila formosa ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — cashmiriana — denticulata i/S. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Corydalis <ul style="list-style-type: none"> — cheilanthifolia Iris <ul style="list-style-type: none"> — pum. florthunda 	<ul style="list-style-type: none"> Petasites <ul style="list-style-type: none"> — niveus ● Primula <ul style="list-style-type: none"> — cashmiriana alba — denticul. alba ● Trillium <ul style="list-style-type: none"> — grandiflorum

Blütensträucher :

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> Amygdalus <ul style="list-style-type: none"> — persica Kaiser Friedr. III — — magnifica Cydonia <ul style="list-style-type: none"> — jap. grdf. rubra — — sang. plena — — umbilicata Erica <ul style="list-style-type: none"> F — carnea i/S. F — mediter. hybr. Magnolia <ul style="list-style-type: none"> — Lensei — Soulang. nigra Prunus <ul style="list-style-type: none"> — jap. rosea pl. — Pissardi — — Hazeldine var. — — Moseri — triloba pl. Rhododendron <ul style="list-style-type: none"> — praecox Ribes <ul style="list-style-type: none"> — sang. — — splendens — Gordonianum 		<ul style="list-style-type: none"> Cornus <ul style="list-style-type: none"> ● — mas Forsythia <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Kerria <ul style="list-style-type: none"> — jap. — — fl. pl. Mahonia <ul style="list-style-type: none"> ● — aquifolium 	<ul style="list-style-type: none"> Cydonia <ul style="list-style-type: none"> — jap. alba Genista <ul style="list-style-type: none"> — praecox alba Magnolia <ul style="list-style-type: none"> — alba superba — Alexandrina — amabilis — Soulangiana — stellata — speciosa Prunus <ul style="list-style-type: none"> — avium fl. pl. — jap. alba pl. Spiraea <ul style="list-style-type: none"> — arguta — prunifolia — Thunbergi

Stauden: niedrig

Mai

rot	blau	gelb	weiß
Aster — alpinus roseus — — ruber ● Epimedium — rubrum Incarvillea — grandiflora Phlox — set. atropurp. — — Moerhelmi — — Sprite — subulata ● Primula — saxatilis Silene — acaulis	● Ajuga — reptans multica. Aster — alpinus — — Dunkle Schöne — — Nixe — — Rex — — superbus — Andersoni Iris — pumila cyanea ● Mazus — pumilio ● Mertensia — primuloides Muscari — racemosum Myosotis — rupicola Penstemon — Scouleri Veronica — cinerea — orientalis Viola — corn. W. H. Woodgate ● — grac. Juwel v. Eisenach	Alyssum — Moellendorffianum — montanum — saxatile I/S. Caltha — palustris fl. pl. Euphorbia — capitulata Iris — pum. Sulphur Potentilla — Tommasiana Viola — corn. Jackanapes	Anthemis — argyrophylla Aster — alpinus albus Cerastium — I/S. ● Convallaria — majalis Hutschinsia — alpina Iberis — I/S. Phlox — set. Malschnee — — nivalls — — Silberlicht Saxifraga — Alzoon minor — caespitosa — Camposi — Dr. Ramsay — groenlandica — hypnoides — muscoides I/S. — Wallacei — Zimmeteri Silene — alpestris Veronica — repens

Stauden: mittelhoch

rot	blau	gelb	weiß
● Epimedium — alpinum ● Heuchera — Frühlicht Incarvillea — brevipes Iris — germanica I/S. Paeonia — arborea I/S. Papaver — nudicaule — orient. May Queen ● Peltiphyllum — peltatum Phlox — pilosa I/S.	Aster — himalaicus major Iris — germanica I/S. — Interregna Walthalla — Regello Cyclus Myosotis — palustris Penstemon — procerus ● Primula — dent. grandfl. spät- blühend. Hybriden Veronica — amethystina — latifolia — Royal Blue	● Anemone — magellanica Caltha — palustris I/S. ● Cypripedium — calceolus ● Doronicum — plant. excelsum ● Epimedium — sulphureum Euphorbia — polychroma Hypericum — androsaeum Iris — germanica I/S. — Interregna Gerda — — Halldan — pseudoacorus Papaver — nudicaule Potentilla — calabra ● Ranunculus — acer fl. pl. — gramineus ● Trollius I/S. u. Hybriden	● Anemone — sylvestris Anthemis — montana Iris — germanica I/S. — Interr. Ingeborg — pum. Die Braut — — Orchis — — Schneekuppe Paeonia — arborea I/S. Papaver — nudicaule Polygonum — sericeum ● Primula — chionantha ● Ranunculus — aconitifol fl. albo pl. Saxifraga — caterhamensis ● — umbrosa ● Trillium — grandiflorum

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
● Akebia — quinata Amygdalus — pers. K. Fr. III — — magnifica	Glycine — sinensis ● — catalwicense Rhododendron	Azalea — mollis sinens. — pontica hybr.	Aesculus — Hippocastanum ● Amelanchier — botryapium

Blütensträucher: (Fortsetzung)

Mai

rot	blau	gelb	weiß
<p>Azalea — mollis sinens. — pontica hybr.</p> <p>Cercis — siliquastrum</p> <p>Clematis — montana rubens</p> <p>● Crataegus — monogyna kerm. pl.</p> <p>Cydonia — jap. grdf. rubra — — sang. pl. — — umbilicata — Maulei</p> <p>Cytisus — Adami</p> <p>Kalmia ● — latifolia</p> <p>● Lonicera — tart. rosea</p> <p>Magnolia — lennei — Soulangeana nigra</p> <p>Paeonia — arborea I/S.</p> <p>Pirus — Malus I/S.</p> <p>● Rhododendron — arb. hybr.</p> <p>Robinia — hispida</p> <p>Syringa — rhotomagensis — vulg. hybr.</p> <p>Weigelia — praecox</p>	<p>Syringa — vulgaris hybr.</p>	<p>Berberis ● <i>F</i> — buxifolia — Coryl ● <i>F</i> — hypoleuca ● <i>F</i> — stenophylla — Thunbergi — vulgaris I/S. <i>F</i> — Wilsonae</p> <p>Caragane — arborescens — — pendula</p> <p>Cytisus — Beani — kewensis</p> <p>Eleagnus — edulis</p> <p>Genista — sagittalis</p> <p>Kerria — jap. — — fl. pl.</p> <p>● Laburnum — vulgare I/S.</p> <p>Ribes — alpinum — floridum</p>	<p>Aronia — arbutifolia</p> <p>Azalea — mollis — — sinensis hybr. — pontica hybr.</p> <p>Clematis — montana grdf. — — perfecta — — undulata</p> <p>Cornus ● — alba</p> <p>Cotoneaster — I/S.</p> <p>Crataegus — Azarolus</p> <p>Cydonia — jap. grdf. alba</p> <p>Deutzia — Lemolnei</p> <p>Exochorda — Alberii macrantha — Giraldiana</p> <p>Lonicera ● — tart. virg. grdf.</p> <p>Magnolia — alba superba — Alexandrina — amabilis — Soulangeana — stellata — speciosa</p> <p>Paeonia — arborea I/S.</p> <p>Pirus — Malus Sargentii</p> <p>Prunus — avium I/S. ● — serotina ● — virginiana</p> <p>● Rhododendron — hybr.</p> <p>Rhodotypus — kerrioides</p> <p>Sorbus — I/S.</p> <p>Spiraea — arguta — Revesi fl. pl. — Sargentiana — van Houttei — Wilsoni</p> <p>● Staphylea — colchica</p> <p>Syringa — vulgaris hybr.</p> <p>Viburnum — Carlesi — lantana — opulus sterile — rhytidophyllum — villo</p> <p>Xanthoceras — sorbifolia</p>

Stauden: niedrig

Juni

rot	blau	gelb	weiß
<p>Androsace — I/S.</p> <p>Antennaria — dioica rubra</p> <p>Armeria — compacta</p>	<p>Campanula — glomerata ac. — Portenschlag. — R. B. Lodder</p> <p>Veronica — prostrata</p>	<p>Alyssum — Moellendorffian.</p> <p>Cotyledon — simplicifolia</p> <p>Hellanthemum — chamaecystus Hexengold</p>	<p>Achillea — Aizoon</p> <p>Ambigua — Aisne</p> <p>sedoides Anthemis — carpathica</p>

Stauden: niedrig (Fortsetzung)

Juni

rot	blau	gelb	weiß
Armeria — <i>Lauchiana</i> — <i>maritima rosea</i> Asperula — <i>altilia</i> Dianthus — <i>alpinus</i> — <i>caesius</i> H.S. — <i>graniticus</i> — <i>hybr. Mignon</i> — <i>inodorus</i> — <i>neglectus</i> — <i>sylvestris</i> ● Geum — <i>sibiricum</i> Hieraceum — <i>rubrum</i> Papaver — <i>alpinum</i> ● Primula — <i>lichiangensis</i> Saponaria — <i>ocymoides splend.</i> Saxifraga — <i>carthlaginea</i> Sedum — <i>hispanicum</i> — <i>pilosum</i> Thymus — <i>lanuginosus</i> — <i>Serph. coccin.</i>	Veronica — <i>prostrata coelestina</i> — <i>coerulea</i> — <i>pallida</i> — <i>rupestris</i> — <i>sature folios</i> — <i>Shirley Blue</i> Viola — <i>corn. Hansa</i> — <i>Maggie Mott</i> — <i>Wermig</i> — <i>W. H. Woodgate</i> — <i>cucullata</i>	Hieraceum — <i>pilosella</i> Papaver — <i>alpinum</i> Patrinia — <i>palmata</i> Potentilla — <i>chrysocraspida</i> Sedum — <i>spathulifol.</i> — <i>purpureum</i> Viola — <i>corn. Jackanapes</i>	Antennaria — <i>tomentosa</i> Armeria — <i>leucoccephala</i> Dryas — <i>H.S.</i> Gallium — <i>cinereum</i> Gypsophila — <i>cerastifolides</i> Leontopodium — <i>sibiricum</i> Papaver — <i>alpinum</i> Paronychia — <i>H.S.</i> Saxifraga — <i>Aizoon</i> — <i>crustata</i> — <i>exarata</i> — <i>lanlose. sup.</i> Sedum — <i>album micranth.</i> — <i>murale</i> — <i>dasyphyll. H.S.</i> — <i>Hartmanni</i> Telephium — <i>Imperati</i> Thymus — <i>serph. albus</i> Veronica — <i>prostrata alba</i>

Stauden: mittelhoch

rot	blau	gelb	weiß
Aethionema — <i>grandiflora</i> Agrostemma — <i>flos Jovis</i> — <i>coron. alropurp.</i> ● Aquilegia — <i>canadensis</i> — <i>ecalcarata</i> — <i>truncata</i> Armeria — <i>maritima</i> — <i>Bees Ruby</i> ● Astilbe — <i>Emden</i> — <i>Peach Blossom</i> — <i>Queen Alexandra</i> — <i>Rheinland</i> ● Astrantia — <i>carinol. rosea</i> — <i>major</i> Betonica — <i>grandifl. superba</i> Calamintha — <i>grandifl.</i> Centaurea — <i>montana rubra</i> Centranthus — <i>ruber cocc.</i> Delphinium — <i>nudicaule</i> Dianthus — <i>deltoid. Brilliant</i> — <i>plum. Delicata</i>	● Aconitum — <i>Nap. praecox</i> ● Aquilegia — <i>coerul. species</i> — <i>Helene</i> — <i>Scott Elliotts</i> — <i>vulgaris</i> Aster — <i>subcoerul.</i> — <i>Apollon</i> — <i>Artemis</i> — <i>floribundus</i> — <i>lichiangensis</i> — <i>yunnanensis</i> Campanula — <i>glomer. dahurica</i> — <i>linifolia pallida</i> — <i>pers. Blaukchichen</i> — <i>Capri</i> — <i>Pfitzeri</i> — <i>Telham Beauty</i> — <i>rotundifolia</i> — <i>Steveni</i> Centaurea — <i>montana grdf.</i> Eryngium — <i>Bourgati</i> — <i>hybr. Juwel</i> — <i>Violetta</i> ● Geranium — <i>Ibericum</i> Iris — <i>germanica</i> L. S. — <i>Kacmpferi</i> L. S.	● Aconitum — <i>Anthora</i> ● Cypripedium — <i>calceolus</i> ● Geum — <i>coccin. Goldball</i> — <i>Perry's Var.</i> ● Hemerocallis — <i>hybr. Aureole</i> — <i>Orange Man</i> — <i>Souverein</i> Helenium — <i>Hoopesi</i> Hieracium — <i>lanatum</i> Hypericum — <i>Degeni</i> Iris — <i>Forresti</i> — <i>germanica</i> i. S. Linum arboreum — <i>campanulatum</i> Potentilla — <i>pyrenaica</i> ● Primula — <i>Bullayana</i> — <i>sikkimensis</i> Saxifraga — <i>Aizoon lutea</i> Sedum — <i>acre</i>	Achillea — <i>mongolica</i> Anthericum — <i>Liliumstrum</i> — <i>ramosum</i> ● Aquilegia — <i>flab. nana alba</i> — <i>nlvea grandifl.</i> Armeria — <i>maritima alba</i> ● Asperula — <i>odorata</i> ● Astilbe — <i>Deutschland</i> — <i>Plumet nelgeux</i> Campanula — <i>persic. Moerhelmi</i> — <i>hybrida</i> — <i>rotundifol. alba</i> Centaurea — <i>montana alba</i> Codonopsis — <i>clematidea</i> Dianthus — <i>plum. Alpha</i> — <i>Diamant</i> — <i>ThomsonsFrühe</i> ● Dictamnus — <i>Fraxinella alba</i> ● Funkia — <i>chin. macul.</i> ● Geranium — <i>sanguineum album</i>

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Stauden: mittelhoch (Fortsetzung)

Juni

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
<p>Dianthus — plum. Erfolg — — Purpurkönigin</p> <p>● Dictamnus — Fraxinella</p> <p>● Diclytra — eximea — spectabilis</p> <p>● Geranium — sanguineum</p> <p>● Geum — atrosang. semipl. — cocc. — Mrs. Bradshaw — Heidefeld — — magnificum — — perfectum — rivale Leonhards — Var.</p> <p>● Heuchera — i/S.</p> <p>Incarvillea — Delavayi</p> <p>Iris — germanica i/S. — Kaempferi i/S. — sanguinea</p> <p>Lychnis — Arkwrightii — chalced. rubra pl. — Haageana — viscaria spl. fl. pl.</p> <p>Paeonia — arborea i/S. — sinensis i/S.</p> <p>Papaver — orientale i/S.</p> <p>Penstemon — barb. hybr. — praecox</p> <p>Phlox — Arendsi Inge — — Käthe</p> <p>Potentilla — nep. Miss. Willmott — Roxana</p> <p>Poterium — obtusatum</p> <p>● Primula — Bullesiana — Beesiana — pulverulenta — Veltchii</p> <p>Pyrethrum — hybridum i/S.</p> <p>Saxifraga — Cot. pyramidalis — Hostii</p> <p>Silene — Asterias</p> <p>Verbascum — phoeniceum</p> <p>Veronica — spicata rosea</p>	<p>Iris — sibirica</p> <p>Linum — austriacum</p> <p>Penstemon — campanulatus — heterophyllus — pubescens</p> <p>Phlox — Arendsi Lisbeth — — Marianne</p> <p>● Thalictrum — aquilegifolium</p> <p>Verbascum — Wiedemannianum</p> <p>Veronica — incana — longifolia — spicata</p>	<p>● Thalictrum — adianth. minus</p> <p>● Trollius — Ledebouri</p> <p>● Lilium — croceum</p>	<p>● Heuchera — flarelloides alba</p> <p>Iris — germanica i/S. — Kaempferi i/S. — sibirica alba — — Snow Queen — spuria alba</p> <p>Leucanthemum — max. Kösl. Frühe — praecox Edelstein</p> <p>Paeonia — arborea i/S. — sinensis i/S.</p> <p>Papaver — orient. Perrys — White</p> <p>Phlox — Arendsi Charlotte — — Emmy — — Helene — — Hilda — — Luise</p> <p>Pyrethrum — hybr. i/S.</p> <p>● Rodgersia — i/S.</p> <p>Saxifraga — altissima — Andrewsii</p> <p>Sedum — Semenovii</p> <p>● Spiraea — palmata alba</p> <p>● Thalictrum — aquileg. album</p> <p>Tradescantia — virgin. alba maj.</p> <p>Veronica — gentianoides</p>

Stauden: hoch

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
<p>● Digitalis — gloxiniaefl.</p> <p>Eremurus — robustus</p>	<p>Campanula — pers. grandifl.</p> <p>Delphinium — Hybriden</p>	<p>Asphodelus — luteus</p> <p>Centaurea — macrocephala</p>	<p>Campanula — pers. grandifl. alba</p> <p>Eremurus — himalaicus</p>

Stauden: hoch (Fortsetzung)

Juni

rot	blau	gelb	weiß
Lychnis — chalcidonica Paeonia — arborea Papaver — orientale i/S. Rheum — palmatum rubrum	Iris — Monspur — sibirica Nora — — sanguinea — — Strandperle	Centaurea — ruthenica ● Digitalis — ferruginea gig. — glox. Isabellina Iris — Pseud-acorus Thalictrum — glaucum Verbascum — olympicum	Iris — ochroleuca gig. Paeonia — arborea ● Spiraea — Aruncus

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
Azalea — mollis sinen. Calycanthus — florida Clematis — i/S. Deutzia — crenata fl. rosea Hedysarum — multiflorum Jasminum — stephanense Lonicera — verna ● — — tart. rosea ● Rhododendron — hybr. ● — ferrugineum ● — hirsutum ● — imbricatum Rhus — Cotinus atropurp. Rosa — rugosa — rubiginosa — Willmottiae Spiraea — bumalda Walluf — callosa Froebel Syringa — reflexa ● Weigella — i/S.	Amorpha — fruticosa Buddleia — variab. magnif. Clematis — i/S. Glycine — sinensis ● Rhododendron — catawbiense Syringa — Josikaea	Azalea — mollis sinen. — pontica hybr. Berberis — Wilsonae Calophaca — wolgarica ● Caragane — arborescens pendula Eleagnus — angustifolia Genista — radiata Kerria — japonica — — fl. pl. Lonicera — schlingende Sorten Potentilla F — Farreri F — Friedrichseni	Caragane F — jubata Catalpa — syringaeifolia Chionanthus — virginica Clematis — i/S. Cotoneaster F — i/S. Cytisus F — Schipkaensis Deutzia — i/S. Fontanesia — i/S. Genista F — alba dura Hydrangea — arborescens grdf. alba Ligustrum — Regellianum Lonicera ● — lat. virg. grdf. Philadelphus ● — i/S. Physocarpus ● — i/S. Potentilla F — dahurica F — Veltchii Ptelea — trifoliata Pyracantha — i/S. Rhamnus — frangula Rhododendron ● — hybr. Sambucus ● — nigra Spiraea — arlaefolia — callosa alba — canescens myrth. — mollifolia — Revesi fl. pl. — Sargentiana — van Houttei — Wilsoni Viburnum — lantana — opulus sterile — plicatum

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Stauden: niedrig

Julii

rot	blau	gelb	weiß
<p>Acantholimon — glumaceum</p> <p>● Begonien</p> <p>● Geranium — lancastriense</p> <p>Gypsophila — repens rosea</p> <p>Hellanthemum — hyssopifolium — rotundifolium — rubens — Victory</p> <p>Scutellaria — alpina rosea</p> <p>Sedum — anacampseros — spurium</p> <p>● — — carneum</p> <p>● — — roseum</p> <p>● — — splendens</p> <p>Teucrium — chamaedrys</p> <p>Tunica — saxifraga</p>	<p>Allium — cyaneum</p> <p>Calamintha — alpina</p> <p>Campanula — collina — garganica — Kolenatiana — pusilla — Wilsoni</p> <p>Erigeron — glabellus alp. — pulchellus</p> <p>Linaria — cymbal. globosa</p> <p>Penstemon — coerulescens purp. — confertus</p> <p>Veronica — filiformis</p>	<p>Achillea — aurea — tomentosā</p> <p>● Alchemilla — alpina</p> <p>● Begonien</p> <p>Carlina — acanthifolia</p> <p>Chrysopsis — villosa Rutt.</p> <p>Erigeron — Asa Gray — aurantiacus</p> <p>Gaillardia — hybr. Colibri</p> <p>Hellanthemum — Attraction — mutab. aur. pl.</p> <p>Hellchrysom — plicatum</p> <p>Hypericum — Coris — polyphyllum</p> <p>Inula — ensifolia</p> <p>● Lilium — Thunbergi. Kikak</p> <p>Mimulus — luteus cupreus</p> <p>Oenothera — missouriensis</p> <p>Opuntia — IIS</p> <p>Potentilla — Tonguei</p> <p>Scutellaria — orientalis alp.</p> <p>Sedum — Middendorffianum diff. — oreganum rubrum — reflexum — — glaucum — sarmentosum</p>	<p>Achillea — ageratifoil. — umbellata</p> <p>● Begonien</p> <p>Campanula — pusilla alba</p> <p>Gypsophila — repens — — monstrosa</p> <p>Hellanthemum — alb. octifolium</p> <p>Herniaria — hirsuta</p> <p>Leontopodium — alpinum</p> <p>Nierenbergia — rivularis</p> <p>Pyrethrum — caucasicum</p> <p>Sagina — subulata</p> <p>Scabiosa — pteroccephala</p> <p>Sedum — glaucum — — minus</p> <p>Teucrium — montanum</p> <p>Veronica — fruticulosa</p>

Stauden: mittelhoch

rot	blau	gelb	weiß
<p>Achillea — millef. Cerise Queen — — Kelwayi</p> <p>Aetheopappus — pulcherrimus — — hybr.</p> <p>Armeria — formosa splend.</p> <p>● Astilbe — Arends IIS. — chinensis — Gloria purp.</p> <p>Dianthus — caryophyllus IIS. — Crimson Bedder</p> <p>● Geranium — Endrewsi</p> <p>● Geum — cocc. Mrs. Bradshaw</p>	<p>Adenophora — Bulleyana</p> <p>Anchusa — Italica</p> <p>Campanula — carpathica — glom. superba — Hendersoni — turb. Isabella</p> <p>Delphinium — chinense</p> <p>Erigeron — Antwerpia — glabellus — grdf. etallor — Mesagr. spec. — Quakeress — spec. Lasur — — semipl.</p>	<p>● Aconitum — lycoctonum pyrenalcum</p> <p>● Alchemilla — major</p> <p>Allium — flavum</p> <p>Alyssum — argenteum</p> <p>● Aquilegia — chrysantha — Skinneri</p> <p>Bupthalmum — salicifolium</p> <p>Coreopsis — IIS.</p> <p>Gaillardia — hybr.</p> <p>● Geum — bulgaricum</p>	<p>Achillea — ptarm. Perry's White</p> <p>● Astilbe — Arends IIS. — Thunbergi major</p> <p>Campanula — alliarifolia — carpathica alba — turb. White Gem</p> <p>Delphinium — chinense album</p> <p>● Funkia — jap. aurea var — — Fortunei gl. — — var. — — gigantea — — glauca — — glaucescens</p> <p>● Gillenia — trifoliata</p>

Stauden: mittelhoch (Fortsetzung)

Julii

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Geum <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Fire Opal Gladlolen <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Helenium <ul style="list-style-type: none"> — Crimson Beauty Iris <ul style="list-style-type: none"> — Kaempferi i/S. Liatris <ul style="list-style-type: none"> — callilepis ● Lilium <ul style="list-style-type: none"> — Martagon — tigrinum i/S. ● Lupinus <ul style="list-style-type: none"> — polyph. Moerheimi Penstemon <ul style="list-style-type: none"> — harb. hybr. Sidalcea <ul style="list-style-type: none"> — Rosy Gem Stachys <ul style="list-style-type: none"> — lanata Tritoma <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Express 	<ul style="list-style-type: none"> Eryngium <ul style="list-style-type: none"> — alpinum — giganteum — Oliverianum ● Funkia <ul style="list-style-type: none"> — chinensis — japon. spatulata Galega <ul style="list-style-type: none"> — Duchesse of Bedford ● Geranium <ul style="list-style-type: none"> — grandifl. — platypetalum Gladlolen <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Iris <ul style="list-style-type: none"> — Kaempferi i/S. Lavendula <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Linum <ul style="list-style-type: none"> — austriacum Nepetha <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Penstemon <ul style="list-style-type: none"> — arizonica ● Polemonium <ul style="list-style-type: none"> — Richardsonii — pallidum Satureja <ul style="list-style-type: none"> — montana Scabiosa <ul style="list-style-type: none"> — caucasica Scutellaria <ul style="list-style-type: none"> — baicalensis — indica japonica Wahlenbergia <ul style="list-style-type: none"> — Mariesi 	<ul style="list-style-type: none"> ● Geum <ul style="list-style-type: none"> — bulgaricum — Lady Hillingdon Gladlolen <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Helenium <ul style="list-style-type: none"> — Bigelowi — aurantiac. — hybr. Wesergold — pum. magnific. — Windley Hemerocallis <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Inula <ul style="list-style-type: none"> — glandulosa sup. Linum <ul style="list-style-type: none"> — arboreum — campanulatum ● Lysimachia <ul style="list-style-type: none"> — velutina Montbretien <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Oenothera <ul style="list-style-type: none"> — Eldorado — Fraseri — glabra — Youngi Rudbeckia <ul style="list-style-type: none"> — flava ● Solidago <ul style="list-style-type: none"> — caesia — elliptica — virgaurea praecox Verbascum <ul style="list-style-type: none"> — densiflorum 	<ul style="list-style-type: none"> Gladlolen <ul style="list-style-type: none"> — i/S. Gypsophila <ul style="list-style-type: none"> — Ehrlei — panic. i/S. Iris <ul style="list-style-type: none"> — Kaempferi i/S. Leucanthemum <ul style="list-style-type: none"> — maximum i/S. ● Lilium <ul style="list-style-type: none"> — regale — longifl. multiflor. ● Lysimachia <ul style="list-style-type: none"> — clethroides — longistachys ● Polemonium <ul style="list-style-type: none"> — Richardsoni alb. Scabiosa <ul style="list-style-type: none"> — caucasica alba ● Spiraea <ul style="list-style-type: none"> — filipendula fl. pl. — ulmaria fl. pl. — fol. var. Wahlenbergia <ul style="list-style-type: none"> — Mariesi alba

Stauden: hoch

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> Althaea <ul style="list-style-type: none"> — rosea ● Astilbe <ul style="list-style-type: none"> — Thunbergi elegans — carnea — rosea Helenium <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Peregrina ● Lupinus <ul style="list-style-type: none"> — polyphyllus roseus Penstemon <ul style="list-style-type: none"> — barbatus cocc. ● Thalictrum <ul style="list-style-type: none"> — dipterocarpum 	<ul style="list-style-type: none"> ● Aconitum <ul style="list-style-type: none"> — Napellus — bicolor — rostratum — coeruleum Campanula <ul style="list-style-type: none"> — macrantha Delphinium <ul style="list-style-type: none"> — Hybridum Echinops <ul style="list-style-type: none"> — humilis — Ritro Eryngium <ul style="list-style-type: none"> — planum azureum — Zabeli Galega <ul style="list-style-type: none"> — bicolor Hartlandi ● Lupinus <ul style="list-style-type: none"> — polyph. superbus 	<ul style="list-style-type: none"> Althaea <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Centaurea <ul style="list-style-type: none"> — Tournelortii Eremurus <ul style="list-style-type: none"> — Bungei Hemerocallis <ul style="list-style-type: none"> — disticha plena Inula <ul style="list-style-type: none"> — macrocephala ● Solidago <ul style="list-style-type: none"> — hybr. Fröhgold Telekia <ul style="list-style-type: none"> — speciosa Verbascum <ul style="list-style-type: none"> — pannosum — pyramidale 	<ul style="list-style-type: none"> ● Aconitum <ul style="list-style-type: none"> — Napellus albus — roseus Althaea <ul style="list-style-type: none"> — hybr. ● Astilbe <ul style="list-style-type: none"> — Thunbergi Moerheimi Crambe <ul style="list-style-type: none"> — cordifolia Delphinium <ul style="list-style-type: none"> — Moerheimi Echinops <ul style="list-style-type: none"> — sphaerocephalus Leucanthemum <ul style="list-style-type: none"> — max. Lilium <ul style="list-style-type: none"> — candidum ● Lupinus <ul style="list-style-type: none"> — polyph. albus Yucca filamentosa

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> Aristolochia <ul style="list-style-type: none"> — Siphon 	<ul style="list-style-type: none"> Ceanothus <ul style="list-style-type: none"> — azureus 	<ul style="list-style-type: none"> ● Hypericum <ul style="list-style-type: none"> — calycinum 	<ul style="list-style-type: none"> Aesculus <ul style="list-style-type: none"> — parvifl.

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Blütensträucher: (Fortsetzung)

Julii

rot	blau	gelb	weiß
Bigonia — i/S. Calluna <i>F</i> — vulgaris arg. Ceanothus — Ceres Clematis — i/S. Erica <i>F</i> — stricta Fuchsia <i>F</i> — gracilis Hibiscus — syr. fl. rubra — Rubin Lathyrus — latifolius Lonicera — in schlingenden Sorten Lycium — chinense Rosa — rugosa — rubiginosa Spiraea — Billardii rosea — humalda Walluf — callosa Froebell — Douglasi rosea Tamarix — pentandra	Ceanothus — Gloire de Pantiere Clematis — i/S. Hibiscus — syr. coelestis	Hypericum <i>F</i> — pat. Henryi Koelerotheria — paniculata Lonicera — i/S. schlingend Potentilla <i>F</i> — Farreri Sophora — japonica	Calluna <i>F</i> — vulg. elata alba <i>F</i> — — Hamiltoniana <i>F</i> — — Reginae Clematis — i/S. Hibiscus — Snowdrift Hydrangea — arborescens grdf. alba ● — scandens Lathyrus — latifolius albus Sambucus — canadensis maxima Sorbaria ● — i/S. Spiraea — arifolia — callosa alba — canescens myrth.

Stauden: niedrig

August

rot	blau	gelb	weiß
● Begonien Brunella — Weibiana ● Cyclamen — europaeum Sedum — Ewersi Silene — Schaffa	Viola — corn. Hansa — — Maggle Mott — — W.H. Woodgate	● Begonien Sedum — kamtsch. fol. var.	Aisne — laricifolia ● Begonien Carlina — acaulis Epilobium — Iektori Sedum — Ellacomblanum Statice — auriculatafolia

Stauden: mittelhoch

rot	blau	gelb	weiß
Aster Amellus — — Ersling — — Leuchtfeuer — — Perry's Fav. — — Schöne v. Ronsdorf — — Wienholzi ● Astilbe — Arendsi i/S. Chrysanthemum — Zawadsky Gladolen — i/S. ● Lilium — lancifolium Melpomene — — rubrum	Allium — pulchellum Aster — Amellus i/S. — acris Gladolen — i/S. Lamium — longiflorum Nepetha — i/S. Phlox — decussata i/S. Salvia — nemorosa — off. tricolor — pratensis viol.	Achillea — Eup. Parker Asclepias — tuberosa Aster — luteus Coreopsis — i/S. Gallardia — hybr. Gladolen — i/S. Heliopsis — scabra — zinniaeflora — imbricata	● Funkia — jap. maculata Gladolen — i/S. ● Lilium — lancifolium album Phlox — decussata i/S. — suffruticosa i/S.

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Stauden: mittelhoch (Fortsetzung)

August

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Monarda <ul style="list-style-type: none"> — salmonea Phlox <ul style="list-style-type: none"> — decussata I/S. — glaberrima hybr. — suffruticosa I/S. Polygonum <ul style="list-style-type: none"> — Distorta sup. Potentilla <ul style="list-style-type: none"> — atrosanguinea Rudbeckia <ul style="list-style-type: none"> — purpurea comp. — — Leuchstern Sedum <ul style="list-style-type: none"> — albo roseum 	<ul style="list-style-type: none"> Statice <ul style="list-style-type: none"> — latifolia Veronica <ul style="list-style-type: none"> — Hendersoni 	<ul style="list-style-type: none"> Hemerocallis <ul style="list-style-type: none"> — Mölleri Montbretia <ul style="list-style-type: none"> — I/S. Santoline <ul style="list-style-type: none"> — pinnata ● Solidago <ul style="list-style-type: none"> — Goldelfe — Goldschleier — Goldstrahl — virgaurea nana 	

Stauden: hoch

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> ● Astilbe <ul style="list-style-type: none"> — Thunb. delicata ● Eupatorium <ul style="list-style-type: none"> — cann. fl. pl. Helenium <ul style="list-style-type: none"> — aut. Mrs. Bradshaw — — Riverlon Gem — hybr. Percgrina Lythrum <ul style="list-style-type: none"> — Salicaria ros. sup. — virg. Rose Queen ● Monarda <ul style="list-style-type: none"> — didyma Cambr. Scarl. — — Kelmiana Physostegia <ul style="list-style-type: none"> — virginiana Polygonum <ul style="list-style-type: none"> — ampl. atropurp. Rudbeckia <ul style="list-style-type: none"> — purpurea Tritoma <ul style="list-style-type: none"> — Uvaria I/S. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Aconitum <ul style="list-style-type: none"> — Sparks Var. — tauricum Veronica <ul style="list-style-type: none"> — virginica 	<ul style="list-style-type: none"> Harpallum <ul style="list-style-type: none"> — rig. I/S. Helenium <ul style="list-style-type: none"> — aut. Gartensonne — — Riv. Beauty — — superb. — grandiceph. — Goldene Jugend — nudfl. Jullsonne Hellianthus <ul style="list-style-type: none"> — multfl. grandfl. — strumosus Heliopsis <ul style="list-style-type: none"> — scabra E. Ladhams — — excelsa — — gratissima Hemerocallis <ul style="list-style-type: none"> — nucensis Rudbeckia <ul style="list-style-type: none"> — lac. Goldball Senecio <ul style="list-style-type: none"> — Clivorum Othello — Veltchlanus — Wilsonianus ● Solidago <ul style="list-style-type: none"> — aspera — Golden Wings — Mimosa — Schwefelgelstr. — Sonnenschein 	<ul style="list-style-type: none"> Bocconia <ul style="list-style-type: none"> — I/S. ● Cimicifuga <ul style="list-style-type: none"> — I/S. ● Eupatorium <ul style="list-style-type: none"> — ageratoides Physostegia <ul style="list-style-type: none"> — virg. alba Polygonum <ul style="list-style-type: none"> — litchangense Veronica <ul style="list-style-type: none"> — virginica

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
<ul style="list-style-type: none"> Calluna <ul style="list-style-type: none"> F — vulgaris arg. Clematis <ul style="list-style-type: none"> — viticella kerm. — I/S Desmodium <ul style="list-style-type: none"> — penduliflorum Erica <ul style="list-style-type: none"> — stricta F — vagans Fuchsia <ul style="list-style-type: none"> F — gracilis Hibiscus <ul style="list-style-type: none"> — syr. fl. rubra — Rubin Indigofera <ul style="list-style-type: none"> — Desua Lathyrus <ul style="list-style-type: none"> — latifolius Lycium <ul style="list-style-type: none"> — chinense 	<ul style="list-style-type: none"> Buddleia <ul style="list-style-type: none"> — I/S Clematis <ul style="list-style-type: none"> — I/S Hibiscus <ul style="list-style-type: none"> — syr. coelestis Perowskia <ul style="list-style-type: none"> — atriplicifolia 	<ul style="list-style-type: none"> Aralia <ul style="list-style-type: none"> — mandschurica Clematis <ul style="list-style-type: none"> — mont. Wilsoni Hypericum <ul style="list-style-type: none"> — calycinum F — pat. Henryi F Potentilla <ul style="list-style-type: none"> — Farreri Sophora <ul style="list-style-type: none"> — japonica 	<ul style="list-style-type: none"> Calluna <ul style="list-style-type: none"> F — vulg. elata alba F — — Hamiltoniana F — — Reginae F — — Searly Clematis <ul style="list-style-type: none"> — I/S. Clerodendron <ul style="list-style-type: none"> — trichotomum Erica <ul style="list-style-type: none"> F — vagans alba Hibiscus <ul style="list-style-type: none"> — syr. Snowdrift Hydrangea <ul style="list-style-type: none"> — panicul. grdf. Lathyrus <ul style="list-style-type: none"> — latifolius albus Polygonum <ul style="list-style-type: none"> ● — Aubertii (für Halbschatten) ● — baldschuanicum (für Halbschatten)

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Blütensträucher: (Fortsetzung)

August

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
Rosa — rugosa — rubiginosa Spiraea — Billardii — Douglasii			

Stauden: niedrig

September

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
● Begonien Polygonum — affine Sedum — Sieboldi i/S.	Viola — corn. Hansa — — Maggie Mott — — W. H. Woodgate	● Begonien Solidago — brachystachia	● Begonien

Stauden: mittelhoch

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
● Anemone — japonica i/S. Aster — Am. Rotfeuer — Esther — Mme. Cocheux — Revesi Centranthus — ruber cocc. Gladiolen — i/S. Phlox — decussata i/S. Physalis — Franchetti Rudbeckia — purp. Leuchstern Sedum — spectabilis i/S.	● Aconitum — Fischeri Aster — Am. Herm. Löns — — Oktoberkind — — Preciosa — hybr. Himmels- königin — — Little Boy Blue — ibericus Ultram. — Eduard Beckett — Elta — King Edward VII — Peggy Ballard Gladiolen — i/S. Phlox — decussata i/S. ● Plumbago — Larpentae	Aster — ericoides Golden Spray — luteus Gladiolen — i/S. Montbretia — i/S. Rudbeckia — Neumannii ● Solidago — Perkeo — Spätgold	● Anemone — japonica i/S. Aster — Borussia — eric. Herbstmyrthe — — Schneelanne — N.B. Herbstwunder — Snowdrift — vimineus ● Funkia — subcordata alba grdfl. Gladiolen — i/S. Phlox — decussata i/S.

Stauden: hoch

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
Aster — Abendröte — ericoides Delight — Heiderose — laevis Eos — Lili Fardell — Maßliebchen — Nancy Ballard — Schön Rottraut Helenium — aut. sup. rubr.	● Aconitum — Wilsoni Aster — Climax — Joan Vaughan — Lavendel — N. B. Royal Blue — punlc. pulcherr. — Shortii — Stuttgarler Dunkelblau — Tom Sawyer — Treasure — W. Bowmann Delphinium — Hybriden	Helianthus — salicifolius Rudbeckia — nit. Aut. Glory — — Herbstsonne ● Solidago — Shortii	Artemisia — lactiflora Aster — ericoides Erikönig Diplostaphium — amygdalinum Leucanthemum — uliginosum Polygonum — ichiangense — polystachium

Blütensträucher:

<i>rot</i>	<i>blau</i>	<i>gelb</i>	<i>weiß</i>
Desmodium — penduliflorum Erica F — vagans	Elsholtzia — Stauntoni Perowskia — atriplicifolia	Artemisia — abrotanum Hypericum ● — calycinum	Calluna F — vulg. Searly Clematis — paniculata

Goos & Koenemann · Niederwalluf a. Rh.

Blütensträucher: (Fortsetzung)

September

rot	blau	gelb	weiß
Fuchsia <i>F</i> — <i>gracilis</i> Spiraea — <i>Douglasii</i>		Hypericum <i>F</i> — <i>pal. Henryi</i>	Erica <i>F</i> — <i>vagans alba</i> Hydrangea — <i>panic. grandifl.</i> Polygonum ● — <i>Auberti</i> ● — <i>baldschuanicum</i>

Stauden: mittelhoch

Oktober

rot	blau	gelb	weiß
Aster — <i>Skt. Egwin</i> — <i>vim. Lovely</i> Chrysanthemum — <i>Indicum i/S.</i>	Aster — <i>cordif. Blütenregen</i> — — <i>Idéal</i>	Chrysanthemum — <i>Indicum i/S.</i>	Aster — <i>Boule de neige</i> — <i>elm. superbus</i> — <i>virginicus</i> Chrysanthemum — <i>i/S.</i>

Blütensträucher:

rot	blau	gelb	weiß
Desmodium — <i>penduliflorum</i>	Elsholtzia — <i>Stauntoni</i>		Clematis — <i>paniculata</i> Polygonum ● — <i>Auberti</i> ● — <i>baldschuanicum</i>

Alphabetisches Verzeichnis

	Selle		Selle		Selle
Abies	118	Arabis	13	Blaulichte	124
Acaena	9	Aralia	91	Blaugras	60
Acantholimon	9	Arenaria	13	Blaukissen	18
Acanthopanax	90	Aristolochia	91, 103	Blautanne, echte	124
Acer	88, 89, 90	Armeria	13	Blechnum	62
Achillea	10	Arrhenaterum	60	Bleiwurz	49
Aconitum	10	Artemisia	13, 91	Bocconia	20
Acorus	64	Asarum	13	Docksborn	96
Actaea	10	Asclepias	14	Braunelle	20
Adenophora	11	Aspidium	61	Brombeere	86
Adiantum	61	Asperula	14	Bruchkraut	32
Adonis	11	Asphodelus	14	Brunella	20
Adonisröschen	11	Asplenium	62	Buche	94
Aesculus	88, 90	Aster	14	Buddleia	91
Aetheopappus	12	Astilbe	17	Buntlaubige Gehölze	142
Aethionema	12	Astrantia	18	Buphthalmum	20
Affodil	14	Athyrium	62	Butomus	64
Agrostemma	12	Aubrietia	18	Buxus, Buchsbaum	118
Ahorn	88, 89, 90	Aucuba	91		
Ailanthus	90	Avena	60	Calamintha	20
Ajuga	12	Azalea	91	Calluna	61, 91
Akazie	88	Azaroldorn	92	Calophaca	89
Akebia	103			Caltha	20
Akelei	13	Bambusa	60	Calycanthus	91
Alant	33	Bandgras	60	Campanula	20
Alchemilla	12	Bartfaden	45	Caragana	89, 91
Alisma	64	Bastardindigo	90	Carlina	20
Alleebäume	88	Battunge	20	Carpinus	92
Allium	12	Baumwürger	104	Catalpa	92
Alnus	90	Baumschulabteilung	72	Ceanothus	92
Alpengoldraute	99	Bederglocke	11	Cedrus	121
Alpenveilchen	65	Begonia (Begonie)	65	Celastrus	104
Alsine	12	Behandlung der Pflanzen	129	Celtis	92
Althaea	12	Beifuß	13	Centaurea	21
Alyssum	12	Berberis (Berberitze)	91	Centranthus	21
Amelanchier	90	Bergenie	39	Cephalaria	21
Amorpha	90	Bergminze	20	Cerastium	21
Ampelopsis	90, 103	Berufkraut	28	Cercidiphyllum	92
Amygdalus	90	Besenheide	61	Cercis	92
Anchusa	12	Betonica	20	Chamaecyparis	121
Andorn	39	Betula	88, 89, 91	Chelone	21
Andradine	91	Bienenbalsam	40	Chionanthus	92
Androsace	12	Bienenfutterpflanzen	139	Chinesische Pfingstrose	40-44
Anemone	12	Bienensaug	37	Christrose	32
Angelikabaum	91	Bignonia	91, 104	Christusdorn	94
Anlage von Stauden-		Birke	88, 89, 91	Chrysanthemum	21
rabatten	128	Birne	89	Chrysopsis	23
Antennaria	13	Birnensorten	75-79	Chrysosplenium	23
Anthemis	13	Binse	64	Cimicifuga	23
Anthericum	13	Bisamhyacinthe	71	Clematis	92, 104-106
Apfel	72-75	Bitterklee	64	Codonopsis	23
Aprikose	85	Blasenfarn	62	Convallaria	23, 65
Aquilegia	13	Blasenspire	97	Coreopsis	23

Inhaltsverzeichnis

	Selle		Selle		Selle
Cornus	92	Eremurus	28	Gehölze mit Herbst-	
Corydalis	23	Erica	61, 93	färbung	141
Corylus	92	Erigeron	28	Gelbhorn	103
Cotoneaster	92	Erle	90	Gemskresse	32
Cotula	23	Eryngium	28	Gemswurz	25
Cotyledon	24	Esche	88, 89, 94	Genista	94
Crambe	24	Ehrhabarber	52	Geißblatt	107
Crataegus	88, 89, 92	Eupatorium	28	Geißklee	89, 93
Cryptomeria	122	Euphorbia	28	Geranium	29
Cyclamen	65	Evonymus	93	Geum	29
Cydonia	93	Exodorda	93	Gewürzstrauch	91
Cypripedium	65			Gingko	94
Cystopteris	62	Fackellilie	58	Ginster	94
Cytisus	89, 93	Fagus	94	Gipskraut	29
		Falscher Drachenkopf	49	Gladiolus	69
Dahlie	65–68	Farne	61	Glatthafer	60
Daphne	93	Faulbaum	98	Gleditschia	94
Delphinium	24	Federmohn	20	Glockenblume	20
Desmodium	93	Federnelke	25	Globularia	29
Deutscher Lorbeer	98	Felberich	39	Glyceria	60
Deutsche Schwertlilie	33–37	Felsenbirne	90	Glycine	94, 106
Deutzia (Deutzie)	93	Felsennelke	58	Gnaphalium	29
Dianthus	25	Felsröschen	29, 94	Goldbaldrian	44
Diptamnus	25	Festuca	60	Goldknöpfchen	52
Dielytra	25	Fettblatt	54	Goldregen	95
Diervilla	93, 103	Feuerdorn	98	Goldrute	56
Digitalis	25	Feuerlilie	71	Goldwiede	94
Diplostephium	25	Fichte	123	Götterbaum	90
Diptam	25	Fieberklee	64	Grasnelke	13
Douglastanne	125	Fiederspire	100	Graslilie	13
Doronicum	25	Fingerhut	25	Grindkraut	53
Dreimasterblume	58	Fingerkraut	49	Günsel	12
Dryas	25	Fingerstrauch	98	Gynerium	60
Duftblüte	96	Flammenblume	45–49	Gypsophila	29
		Flieder	101		
Eberraute	13, 91	Fontanesia	93	Haargras	60
Echinops	26	Forsythia	94	Habichtskraut	32
Echte Heide	61	Frauenfarn	62	Hafer	60
Edeldistel	28	Frauenmantel	12	Hahnenfuß	52
Edeltanne	118	Frauschuh	65	Hahnenkopf	94
Edelweiß	37	Fraxinus	88, 89, 94	Hainbuche	92
Efeu	94, 106	Freilandfarne	61	Halimodendron	89, 94
Ehrenpreis	59	Freilandprimel	49	Harpalum	29
Eibe	125	Fritillaria	69	Hartheu	32, 95
Eibisch	94	Froschlöffel	64	Haselnuß	87, 92
Eiche	98	Fruchtsträucher	86, 87	Haselwurz	13
Einfahbux	119	Frühlingsvergiftmeinnicht	40	Hauswurz	56
Einfassungspflanzen	138	Fuchsia	94	Hedenkirsche	96
Eintreffende Sendungen	128	Funkia	28	Hedenpflanzen	139
Eisenhut	10			Hedera	94, 106
Eleagnus	93	Gänsekresse	13	Hedysarum	96
Elsholtzia	93	Gaillardia	28	Heidekräuter	60, 61, 93
Elymus	60	Gaißraute	28	Helenium	29
Engelsüß	64	Galega	28	Helianthemum	29, 94
Epilobium	26	Galium	28	Helianthus	31
Epimedium	27	Gamander	57	Helichrysum	32
Eranthis	27	Gartenrosen	110	Heliopsis	31
Erbsenbaum	91	Gauklerblume	40	Helleborus	32
Erbsenstrauch	89	Gehölze mit Frucht-		Helmkraut	53
Erdbeeren	86	schmuck	141		

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
Hemerocallis	32	Knöterich	49, 107	Marrubium	39
Hemlockstanne	127	Koelreuteria	95	Mauerraute	44
Hepatica	32	Kokardenblume	28	Maulbeerbaum	96
Herniaria	32	Koniferen	118	Mazus	39
Herzblume	25	Königsfarn	63	Menianthes	64
Herz Lilie	28	Königsgoldrute	57	Meerkohl	24
Heuchera	32	Königskerze	58	Megasea	39
Hibiscus	94	Kornelkirsche	92	Mertensia	40
Hieracium	32	Kornblume	21	Milzfarn	62
Himbeeren	86	Kreuzkraut	56, 99	Milzkraut	23
Hippophae	94	Krugglöcke	60	Mimulus	40
Hirschzunge	64	Kugelblume	29	Mirabellen	83
Hollunder	99	Kugeldistel	26	Mispeln	85
Hornkraut	21			Mohn	44
Hortensia	95	Labkraut	28	Molinia	60
Hutchinsia	32	Laburnum	95	Monarda	40
Hydrangea	89, 95, 107	Lärche	123	Montbretia	71
Hypericum	32, 95	Lamium	37	Morgenländische Fichte .	124
		Larix	123	Morus	96
Iberis	32	Lathyrus	37, 107	Muscari	71
Ilex	95	Lauch	12	Myosotis	40
Immergrün	59	Lavendula (Lavendel) .	37		
Immergrüne Teppich-		Lebensbaum	121, 126	Nachtkerze	40
bildner	137	Leberblümchen	32	Nadelhölzer	118
Immergrüne Gehölze .	140	Leimkraut	56	Nelke	25
Imperata	60	Lein	38	Nelkenwurz	29
Incarvillea	32	Leinkraut	38	Nepetha (Nepte)	40
Indigofera	95	Leontopodium	37	Nierembergia	40
Indigostrauch	95	Lerchensporn	23	Nymphaea	64
Inula	33	Lespedeza	93, 95		
Iris	33-37, 70	Leucanthemum	37	Obstbäume u. Sträucher	72
		Liatris	38	Ochsenauge	20
Japanische Quitte . . .	93	Libocedrus	123	Ochsenzunge	12
Jasmin, falscher . . .	96	Lichtnelke	39	Oelweide	93
Jasmintrumpete . . .	104	Ligustrum	95	Oenothera	40
Jasminum-Jasmin . .	95, 107	Lilium (Lilie)	70	Omorikasichte	124
Jelängerjelieber . . .	107	Linaria	38	Omphalodes	40
Johannisbeere	87	Linde	88, 102	Onoclea	62
Judasbaum	92	Linum	38	Opuntia (Opuntie) . . .	40
Judasbaumblatt . . .	92	Lonicera	96, 107	Orobis	40
Judenkirsche	49	Lungenkraut	51	Osageclorn	96
Juglans	85, 95	Lupinus	39	Osmanthus	96
Juncus	64	Lychnis	39	Osmunda	63
Jungferuwein	105	Lycium	96		
Juniperus	122	Lysimachia	39	Pachysandra	40, 96
		Lythrum	39	Paeonia	40-44
Kaiserkrone	69			Palmilie	60
Kalmus	64	Maclura	96	Pampasgras	60
Kalifornische Flußzeder	123	Mädchenauge	23	Papaver	44
Kamille	13	Madonnalilie	71	Pappel	98
Kastanie	90	Magnolia	96	Parkrosen	115
Katzenpfötchen . . .	13	Mahonia	96	Paronychia	44
Kaukasuskornblume .	12	Maiglöckchen	23, 65	Patrinia	44
Kerria	95	Malus	96	Paulownia	96
Kiefer	124	Mammutbaum	127	Peltiphyllum	45
Kirschlorbeer	98	Mannschild	12	Pennisetum	60
Kirschen	79-82	Margaretenblume . . .	51	Penstemon	45
		Margerite	37		

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
Perowskia	96	Rippenfarn	62	Scutellaria	53
Pestwurz	45	Rittersporn	24	Sedum	54
Petasites	45	Robinia	88	Seerosen	64
Pfaffenhütchen	93	Rotgersia	52	Seidelbast	93
Pfeifenstrauch	103	Rohrkolben	64	Seidenpflanze	14
Pfeilkraut	64	Rosa	99	Sempervivum	56
Pfingstrose	40—44	Rosen	99, 107—112	Senecio	56, 99
Pfirsich	83	Rohkastanie	88	Sequoia	125
Pflaumen	82	Rotdorn	88, 89	Sidalcea	56
Phalaris	60	Rottanne	123	Siegwurz	69
Philadelphus	96, 97	Rudbeckia	52	Silberdistel	20
Phillyria	97	Rüster	88, 102	Silberkerze	23
Phlox	45—49			Silberknöpfchen	52
Physalis	49	Säckelblume	92	Silberwurz	25
Physocarpus	97	Sagina	52	Silene	56
Physostegia	49	Sagittaria	64	Sinnfarn	62
Picea	123	Salbei	52	Sitkasichte	124
Pimpernuss	101	Salix	89, 99	Sockenblume	27
Pinus	124	Salvia	52	Solidago	56
Pirus	89, 97	Salzstrauch	89, 94	Sonnenauge	31
Platanus (Platane)	88	Sambucus	99	Sonnenblume	31
Plumbago	49	Sanddorn	94	Sonnenbraut	29
Polemonium	49	Sandkraut	13	Sonnenhut	52
Polyantharosen	114	Santolina	53	Sonnenrose	29
Polygonum	49, 98, 107	Saponaria	53	Sophora	99
Polypodium	64	Satureja	53	Sorbaria	100
Pompondahlien	68	Saxifraga	53	Sorbus	100
Populus	98	— peltata	45	Sperrkraut	49
Potentilla	49, 98	Sauerdorn	91	Spirstaude	57
Poterium	49	Scabiosa	53	Spirstrauch	100
Prachtscharte	38	Schachbrettllilie	69	Spindelbaum	93
Prachtspire	17	Schafgarbe	10	Spiraea	57, 100
Primula	49	Schattenpflanzen	136	Spornblume	21
Prunus	90, 98	Schaublatt	52	Stachelbeere	87
Pseudotsuga	125	Scheinfelsenbirne	93	Stachelkraftwurz	90
Pulmonaria	51	Scheinkerrie	99	Stachelnelke	9
Punktfarn	61	Schildfarn	61	Stachelnüsschen	9
Purpurglöckchen	32	Schirmtanne	125	Stachys	57
Pyracantha	98	Schlangenkopf	21	Staphylea	101
Pyrethrum	51	Schleierkraut	29	Statice	57
		Schleifenblume	32	Staudenzusammen-	
Quercus	98	Schlingpflanzen	103	stellungen	9
Quitte	85	Schlingrosen	114	Stechpalme	95
		Schlüssel zur Feststellung		Stechfichte	124
Rainweide	95	gleichzeitig blühender		Steinbrech	53
Rankende Rosen	114	Pflanzen	145	Steinkraut	12
Ranunculus	52	Schmuckhalbhoch-		Steinlinde	97
Ranunkelstrauch	95	stämmchen	89	Steinmiere	12
Ratschläge	128	Schneeball	103	Steintäschel	12
Reineclaudes	83	Schneebeere	101	Steppenlilie	28
Rhabarber	52	Schneeglöckchen	92	Sterndolde	18
Rhamnus	98	Schnittstauden	132	Sternmoos	52
Rheum	52	Schnurbaum	99	Stielblütengras	60
Rhododendron	99	Schönhülse	89	Stockmalve	12
Rhodotypus	99	Schuppenkopf	21	Storchschnabel	29
Rhus	99	Schwertlilie	70	Strandflöcker	57
Ribes	99	Schwingel	60	Sträucher zum Blumen-	
Rindsauge	57	Sciadopitys	125	schnitt	133
		Scolopendrium	64	Strohblume	32
				Süßgras	60

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
Sumach	99	Ulmus (Ulme) 88, 89, 90, 102		Wiesenknopf	49
Sumpfbblume	64			Wiesenraute	57
Sumpfdotterblume	20			Wicke	37, 107
Sumpfpflanzen	64			Wilder Wein	103
Symphoricarpus	101	Veilchen	60	Winterstern	27
Syringa	101	Venus haar	61	Wolfsmilch	28
		Verbaskum	58	Wurmfarn	61
Taglilie	32	Vergißmeinnicht	40		
Tamarix (Tamariske)	102	Veronica	59		
Taubnessel	37	Viburnum	103	Xanthoceras	103
Taxus	125	Villarsia	64		
Teichrandpflanzen	133	Vinca	59		
Telekia	57	Viola	60	Yucca	60
Telephium	57	Virgin. Traubenkirsche	98		
Teucrium	57	Vitis	103		
Thalictrum	57				
Thuja	126	Wacholder	122	Zeder	121
Thymus (Thymian)	57	Wahlenbergia	60	Zierapfel	96, 97
Tigerlilie	71	Waldlilie	71	Zierbäume	88
Tigerschwanzfichte	124	Waldmeister	14	Ziergehölze	90
Tilia	88, 102	Waldrebe	104-106	Ziergräser	60
Tradescantia	58	Waldwicke	40	Ziermandel	98
Traubenhyacinthe	71	Walnuß	85, 95	Zierpflaume	90, 98
Trauerhochstämme	89	Wandelklee	93	Ziest	57
Trauerrosen	110	Wasserdost	28	Zungenkraut	57
Trillium	71	Wasserliesch	64	Zürgel	92
Tritoma	58	Wasserpflanzen	64	Zwergmispel	92
Trollius (Trollblume)	58	Weide	89, 99	Zwergrosen	114
Trompetenbaum	92	Weidenröschen	26	Zwergvogelbeere	100
Trompetenblume	32	Weiderich	39	Zwetschen	82
Tsuga	127	Weigelia	103	Zwiebeln und Knollen	65
Tunica	58	Weißdorn	92	Zypresse	121
Tüpfelfarn	64	Weißtanne	118		
Türkenbundlilie	71	Wellingtonia	127		
Typha	64				

*Buch- und Kupfertiefdruck
Hansa-Druckerei
Mainz*